

MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

57354

MN-B-SM (BG 2) Advanced Light Microscopy

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 6

7.4.2015 - 22.5.2015, Block

B. Maier
C. Meel
K. Panfilio
A. Schauß

General time schedule:

General time schedule: Week 1-6 (Mon.-Fri.): Lectures and practical/lab, writing seminar paper and preparation for the seminar talk (topic and date will be arranged individually); Week 7 (Mon.-Fri): Preparation for the written examination

Introduction to the module: March 30.3.2015, 2015 at 13:00 a.m., Physics building, room 203 (1st floor of the 2nd Institute of Physics)

Written examination: May 22, 2015; more details will be given at the beginning of the module
Contents of the module

- Optical principles of light microscopy
- Design, build, and characterize a light microscope
- Quantitative image analysis
- Advanced fluorescence techniques (including FRAP, FRET, TIRF, Multi Photon, FLIM)
- Single cell and single molecule techniques
- Laser tweezers
- Superresolution microscopy
- Microfluidics
- Imaging of organisms (light sheet microscopy)

Explanatory note: To gain insight into state-of-the art methodologies the course will start with a combination of a lecture series and hands-on experience introducing different techniques (two weeks). The hands-on workshop will be jointly organized by the CECAD imaging facility and the experimental biophysics group. Four weeks of the course will be dedicated to designing and carrying out individual projects making use of advanced microscopy and image analysis in groups of two.

- Reviews and original papers will be handed out during the module

STUDIUM INTEGRALE

43992

Textsorten, Textmuster und akademische Genres

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 10 - 11.30

E. Breuer

Die erfolgreiche (schriftliche) Kommunikation hängt unter anderem davon ab, ob sich Schreibende genreadäquat ausdrücken können, d.h., ob sie wissen, welche Erwartungen die Zielgruppe des Textes an den Text stellt. Die Erforschung der akademischen Textsorten und ihrer Charakteristika ist hier eine spannende Aufgabe, die in den letzten Jahrzehnten verstärkt und vielseitig angegangen wird.

In diesem Seminar werden Sie die Grundlagen im Bereich der Textsortenforschung kennenlernen. Themen sind:

- Bedeutung von Genre
- Genregemeinschaften
- Definition von Genre
- Genremodelle
- Genrearten und kulturelle Genreunterschiede
- Genreforschung

Für den Erwerb der CreditPoints erarbeiten Sie einen Stundenteil, in dem Sie Ihren Kommiliton/innen praktische Übungen aus dem jeweiligen Unterbereich präsentieren bzw. diese mit ihnen durchführen.

Wenn Sie an der Zusatzqualifikation "Peer-Schreibetutorin" teilnehmen, können Sie sich dieses Seminar im Modul 2 anrechnen lassen.

Die Veranstaltung ist offen für alle Studierenden ab dem vierten Semester und alle Teilnehmenden der Peer-Berater/innen-Ausbildung.

52524

Robotik AG

2 SWS; Arbeitsgruppe

k.A., n. Vereinb

M. Molina Madrid

Die Robotik AG ist ein Angebot im Rahmen des Studium Integrale und richtet sich an alle Studierende der Universität zu Köln. Sie vermittelt erste Kenntnisse informationstechnischer Arbeitsweisen. Lernziele sind Roboter entwerfen und konstruieren zu können, Steuerungen für die Roboter entwerfen und programmieren zu können. Es wird in Teams und unter Anleitung eines/-er AG-Leiter/in nach individuellen Lernbedürfnissen gearbeitet. Die AG gliedert sich in Grundlagen, Projektarbeit und Wettbewerb auf. Beim Wettbewerb zum Semesterende sollen sich die während der Projektarbeit konstruierten Roboter und implementierten Steuerungen untereinander messen.

In der AG werden Lego Mindstorms EV3 Roboter eingesetzt. Zur Programmierung der Roboter wird das grafische Programmiersystem LabView verwendet. LabView ist eine Entwicklungsumgebung und grafische Programmiersprache.

Weitere Informationen zur Robotik AG finden Sie auf unserer Website unter

<http://proglab.informatik.uni-koeln.de/lehre/robotik-ag-bose-2015>

Aktuelle Informationen u. a. zur Robotik AG finden auf unserer Website unter

<http://proglab.informatik.uni-koeln.de/aktuelles>

STUDIUM INTEGRALE:

Wer die Projektarbeit erfolgreich abschließt, kann einen Leistungsnachweis erhalten und sich die Robotik AG mit 3 LP für das SI anrechnen lassen. Mit folgenden Prüfungsämtern wurde die Anerkennung bereits vereinbart:

- Prüfungsamt der WiSo-Fakultät
- Prüfungsamt für Mathematik
- Prüfungsamt für Physik

Studierende, für die andere Prüfungsämter zuständig sind, bitten wir dort nachzufragen, ob die Robotik AG für ihr Studium anerkannt wird. Über die Anerkennung der LP für das SI entscheiden ausschließlich die jeweiligen Prüfungsämter.

Scholz, Matthias Paul: Das EV3 Roboter Universum: Ein umfassender Einstieg in LEGO MINDSTORM EV3. 1. Auflage, 503 Seiten, mitp Verlag, Heidelberg 2014.

A n g e b o t e d e r M a t h N a t F a k u l t ä t

Bitte beachten Sie eventuelle Hinweise zu den Zulassungsbeschränkungen und den Teilnahmevoraussetzungen im Modulhandbuch des Studium Integrale der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät.

http://www.uni-koeln.de/math-nat-fak/studium_online/data/Studium_Integrale_Katalog_Fakultaet.pdf

53054

Energieversorgung und Weltklima

2 SWS; Vorlesung

Mi. 16 - 17.30, 321c Physikalische Institute, HS II, ab 22.4.2015

C. Buchal

Die Vorlesung beginnt am 22.4.2015.
Gegenstand:
Die Vorlesung stellt die Gegenwart von Energieversorgung und Weltklima sowie die Ziele der „Energiewende“ dar und vermittelt das zu einem Verständnis notwendige Basiswissen. Die

Entwicklungen der Vergangenheit werden erläutert und lassen die erstaunlichen Dimensionen der globalen Herausforderungen anschaulich werden:

- Energiebegriff, persönlicher und globaler Energiebedarf
- Weltbevölkerung und Energievorräte
- Landwirtschaft und Lebensmittel
- Industrielle Revolutionen
- Transport und Verkehr
- Weltklima, Geschichte, Emissionen, Treibhauseffekt
- Unerschöpfliche, „Erneuerbare“ Energien (EE)
- Stromversorgung und Wandel durch EE
- Perspektiven und Herausforderungen

Angesprochen sind Studierende mit Grundkenntnissen im Bereich der Naturwissenschaften. Die Veranstaltung ist anrechenbar im Rahmen des Studium Integrale.

Am Ende der Vorlesung wird eine Prüfung angeboten. Details werden in der Vorlesung bekannt gegeben. Die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung kann mit 3 Leistungspunkten im Rahmen des Studium Integrale bewertet werden. Zuständig für die Anerkennung ist Ihr Prüfungsamt.

Buchal, Wittenberg, Oesterwind, STROM – Die Gigawatt-Revolution, MIC-Verlag Köln, 2013

Buchal, Schönwiese, KLIMA, MIC-Verlag Köln, 2012

Buchal, ENERGIE, MIC-Verlag Köln, 2011

Weitere spezielle Literatur wird in der Vorlesung vorgestellt

53056

Physik des Fahrrads

Vorlesung

Mo. 16 - 17.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

J. Hemberger

G e o w i s s e n s c h a f t e n

K o m p e t e n z t r a i n i n g s

40474

Autorenwerkstatt

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 40

Do. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, S 85

B. Pütz

In der Regel werden Kurzprosa, Lyrik oder Auszüge aus Romanen vorgestellt. Bei einem Treffen haben jeweils zwei Autoren ihre Texte in ausreichender Zahl kopiert, so daß jeder Teilnehmer das nun Vorgetragene hören als auch lesen kann. Für die folgende Diskussion existiert nur eine Spielregel: Der Autor selber darf sich zunächst nicht äußern, sondern nur am Ende der Diskussion ein kurzes Statement abgeben. Mit dieser Regel sollen vor allem unproduktive Kontroversen mit dem Autor, was denn nun „tatsächlich“ mit den Text gemeint sei, vermieden werden. Der vorgetragene Text soll für sich selbst sprechen können. Zudem kann so auch der Autor geschützt werden. Kritisiert und gegebenenfalls verrissen werden Texte, aber niemals Autoren. Die strenge Trennung zwischen Person und Werk, die so vorgenommen wird, ist sicher einer der Gründe, warum sich in der Autorenwerkstatt eine offene Streitkultur entwickeln konnte, die sich wohltuend vom gegenseitigen Schulterklopfen, wie es sich leider viel zu oft in Schreibwerkstätten finden läßt, abhebt. Bei den Diskussionen entfaltet sich ein breites Spektrum an Beiträgen, das von dumpfen Anmutungen bis zu feinsinnigen Differenzierungen reicht.

Mehr über die Autorenwerkstatt kann man nachlesen in „Noch weiter im Text“, hrsg. von Bernd Weiden, Bielefeld: Janus, 2004 und in „Weiter im Text“, hrsg. von Norbert Hummelt, Köln: Janus Verlagsgesellschaft, 1991.

40640

Kommunikation und Gesprächsführung, Blockseminar

Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Do. 24.9.2015 10 - 17

Fr. 25.9.2015 10 - 17

E. Siegel

Das Seminar im Studium Integrale richtet sich an Studierende, die ihre "rhetorische Fitness" erhöhen wollen und professioneller mit akademischen Redeformaten wie Referat, Vortrag oder Präsentation umgehen möchten. Auch Gesprächsaufbau und -führung spielen eine Rolle und werden an geeigneten Übungsmaterialien trainiert. Folgende Methoden werden eingesetzt: Theorie-Input, Seminargespräch, Visualisierung, Arbeit mit Fallstudien, Gruppenarbeit, Einzelübungen. Je nach Teilnehmer/innenzahl erfolgt ein ausführliches Feedback.

Am ersten Tag werden in der Regel modellbezogene Grundlagen der Kommunikation erarbeitet. Am zweiten Tag folgt ein verstärkter Übungsteil, der auch die Erarbeitung von Lösungen zu spezifischen Problemlagen der Studierenden, Diskussionsfälle und Einwandbehandlung mit einschließt.

Zum Abschluss:

Prüfungsabnahme, mündlich

97800

Frühlingskurs: Alles so schön bunt hier! Social Media souverän und professionell nutzen (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

2.3.2015 - 4.3.2015 10 - 17, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, (.ProfessionalCenter Block

ACHTUNG: In diesem Seminar wird die Bereitschaft, sich Accounts in verschiedenen Sozialen Netzwerken anzulegen, vorausgesetzt.

In vielen Berufen wird von Nachwuchskräften mittlerweile ein routinierter Umgang mit Social Media als selbstverständlich angenommen und ein Verständnis für den strategischen Einsatz von sozialen Netzwerken und Diensten vorausgesetzt. Außerdem ist Social Media ein nützliches Instrument, um für künftige Arbeitgeber sichtbar zu werden oder um eigene kreative Ideen zu verwirklichen.

In diesem Seminar erwerben die Studierenden Wissen und Fertigkeiten, um Social Media sinnvoll für ihre berufliche Entwicklung und Positionierung zu nutzen. Sie lernen die Vor- und Nachteile der gängigsten sozialen Netzwerke und Dienste kennen und lernen darüber hinaus, wie sie diese strategisch nutzen können. Hierbei spielt eine in sich stimmige Darstellung der eigenen Person ebenso eine Rolle wie ein souveräner Umgang mit Kommunikation in der Öffentlichkeit.

Was sind die eigenen Ziele bei der Nutzung von Social Media?

Mit welchen Eigenschaften, Kompetenzen, Themen und mit welcher Haltung möchte man im Internet wahrgenommen werden?

Von wem?

Die Studierenden lernen in diesem Seminar, Ideen für Social Media in verschiedenen Medienformaten umzusetzen, eine Social Media Strategie und Kriterien für eine erfolgreiche Umsetzung zu entwickeln und sich ein wirkungsvolles Netzwerk aufzubauen.

Prüfungsleistung:

In Kleingruppen erarbeiten die Studierenden Ideen und deren Umsetzung in Social Media. Die Ergebnisse der Gruppenarbeiten werden in einem Gemeinschaftsblog öffentlich dokumentiert. Die Beiträge im Gemeinschaftsblog sind als digitale Referate zu verstehen. Die Themen wählen die Studierenden passend zu ihrer beruflichen Positionierung oder ihren beruflichen Interessen. Die öffentliche Dokumentation der Ergebnisse gilt als Prüfungsleistung.

Über die Dozentin:

Social Web Ranger und Ideenkatalysatorin. Mit ihrer Sinn und Verstand Kommunikationswerkstatt begleitet Wibke Ladwig Unternehmen im Landschaftsraum Internet. In Vorträgen, Seminaren und Workshops vermittelt sie Verständnis und Wissen über Kommunikation im digitalen Raum.

Als Ideenkatalysatorin unterstützt sie Unternehmen dabei, Storytelling-Ideen zu entwickeln und sie umzusetzen. Sie ist gelernte Buchhändlerin und Autorin, hat in Verlagen gearbeitet und ist Gründerin der Wortweide, einer Crowdsourcing-Plattform für Wortliebhaber und Sprachspielkinder. Mit dem Büro für Kreativitätscoaching "Die Herbergsmütter" veranstaltete sie von 2011 bis 2013 das stARTcamp Köln, ein Barcamp für Kreativität und Kultur, und plant weitere Events für Kulturvermittlung.

Externe Dozentin: Frau Wibke Ladwig

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Kursraum 3 (-1.01) im RRZK

Weyerthal 121

50931 Köln

Der Kursraum 3 befindet sich im Untergeschoss des Rechenzentrums. Er ist durch das Treppenhaus an der Helpdesk-Theke zu erreichen.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Fünf im Frühling 2015". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"-Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ab 27.01.2015 auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/sechsimommer>) als Download zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss bis zum 16.02.2015 ausgefüllt und unterzeichnet im Sekretariat des ProfessionalCenters abgegeben, bzw. in den Briefkasten geschmissen werden.

Kurszuteilung

first come - first served. (Studierende werden am 26.02.2015 über die Ergebnisveröffentlichung in KLIPS informiert, ob sie als Teilnehmer/-in des gewünschten Kurses zugelassen sind, bzw. welchen Platz Sie auf der Warteliste haben.)

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

97801

Frühlingskurs: Von der Idee zum Unternehmen (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 10 - 17, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 4.3.2015 - 25.3.2015

Di. 3.3.2015 18 - 20, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

... in Kooperation mit dem Hochschulgründernetz cologne.

M. Kley

Eine Geschäftsidee zu finden und zu realisieren ist keine Wissenschaft für sich. Gesunder Menschenverstand ebenso wie methodische Herangehensweise legen den Grundstein für ausgereifte Ideen, die das Fundament erfolgreicher Gründungen darstellen.

Das Seminar ermöglicht Ihnen die Entwicklung und Evaluierung eigener Geschäftsideen und vermittelt das Know-how zum Start in die Selbstständigkeit. Erfolgreiche Unternehmer/-innen geben Ihnen Einblicke in ihre Erfahrungen beim Unternehmensaufbau. Im Rahmen des Seminars erarbeiten Sie in Projektgruppen Gründungskonzepte und verfeinern Ihre Geschäftsideen durch regelmäßige Präsentationen vor der Gruppe. Den Abschluss bildet die Präsentation des Gründungskonzepts vor Experten aus dem Gründungsnetzwerk des Hochschulgründernetz cologne.

Über den Dozenten:

Marc Kley ist gelernter Bankkaufmann. Anschließend studierte Regionalwissenschaften Nordamerika an den Universitäten in Bonn und Amsterdam. Seit 2001 ist er in der Kölner Gründerszene tätig, zunächst als Leiter des NUK Businessplanwettbewerb später als Selbstständiger Coach und Organisator von Fortbildungsveranstaltungen für Start-ups. Seit 2011 unterstützt er Studierende und WissenschaftlerInnen an der Universität zu Köln auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit. Zugleich ist er Geschäftsführer des Hochschulgründernetz cologne e.V. (hgnc)
Externer Dozent: Herr M. Kley

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Gebäude 345 (<http://www.uni-koeln.de/bin2/where.pl?parent.geb345>)

Seminarraum
Ägidiusstraße 12-14
50937 Köln.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Fünf im Frühling 2015". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"- Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ab 27.01.2015 auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/sechsimssommer>) als Download zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss bis zum 16.02.2015 ausgefüllt und unterzeichnet im Sekretariat des ProfessionalCenters abgegeben, bzw. in den Briefkasten geschmissen werden.

Kurszuteilung

first come - first served. (Studierende werden am 26.02.2015 über die Ergebnisveröffentlichung in KLIPS informiert, ob sie als Teilnehmer/-in des gewünschten Kurses zugelassen sind, bzw. welchen Platz Sie auf der Warteliste haben.)

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

o.Nr. Interkulturelle Sensibilisierung

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 12.15 - 13.45, ab 13.4.2015

Di. 12.15 - 13.45, ab 14.4.2015

Mi. 12.15 - 13.45, ab 15.4.2015

B.Schlüter de Castro

Das Seminar ist für Studierende aller Fakultäten offen. Es ist interaktiv gestaltet, d.h. es basiert auf dem intensiven Erfahrungsaustausch der Seminarteilnehmer/innen.

Seminarinhalte:

- Klärung des Kulturbegriffs
- Darstellung und Beschäftigung mit dem Konzept der „Kulturdimensionen“ und der „Kulturgrammatik“
- Einflüsse von Hochschul- und Lernkulturen
- Darstellung und Beschäftigung mit dem Konzept der Kulturstandards und ihrer Problematik
- Funktion von und Umgang mit Klischees und Stereotypen
- Kulturvergleiche
- Critical Incidents: Fallgeschichten, Analyse und Auswertung, Entwicklung von Alternativen
- Einblicke in die Herkunftskulturen durch Beiträge der Kursteilnehmer

Die Veranstaltung kann je nach erbrachter Prüfungsleistung mit zwei bzw. vier Leistungspunkten kreditiert werden (zwei Punkte für die Teilnahme, vier Punkte nur durch Abgabe einer Hausarbeit mit einem Umfang von 8-10 Seiten). Studierende der WiSo-Fakultät können keine Leistungspunkte durch reine Teilnahme erwerben.

Das Seminar ist auch ein Baustein für das Zertifikat „interkulturell sensibilisiert“. Näheres zum Zertifikat finden Sie unter http://verwaltung.uni-koeln.de/international/content/incoming/studium_in_koeln/zertifikat_interkulturell_sensibilisiert/index_ger.html

Montags, 12:15-13:45 Uhr, Start: 13.04.15

Raum: wird noch bekanntgegeben (im Studierenden Service Center (SSC), Universitätsstr. 22a)

Dienstags, 12:15-13:45 Uhr, Start: 14.04.15

Raum: wird noch bekanntgegeben (im Studierenden Service Center (SSC), Universitätsstr. 22a)

Mittwochs, 12:15-13:45 Uhr, Start: 15.04.15

Raum: wird noch bekanntgegeben (im Studierenden Service Center (SSC), Universitätsstr. 22a)

Anmeldung

Anmeldungen zum Seminar können bis zum 15.03.15 über die Webseite des Bereichs Studienstart International des Dezernats Internationales vorgenommen werden.

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen finden Sie unter:

http://verwaltung.uni-koeln.de/international/content/incoming/studium_in_koeln/studienstart_international/lehveranstaltungen/seminar_interkulturelle_sensibilisierung/index Ger.html#e29487#e74361

Hinweise zur Literatur werden in der ersten Sitzung gegeben.

o.Nr.

Stipendium: Coach your life

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 10 - 11.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), Sprachlabor I

A. N g u y e n

Coaching ist bisher oft nur Führungskräften vorenthalten. Erstmals bietet das ProfessionalCenter in Form eines Stipendiums die Möglichkeit, eine Veranstaltung im Studium Integrale zu belegen und begleitend ein Einzelcoaching zu durchlaufen. Hierfür sollten ein konkreter Coachingbedarf und die Bereitschaft, an verschiedenen Themen zu arbeiten, vorhanden sein.

Typische Coachingthemen sind beispielsweise:

- schwierige Entscheidungen während und am Ende des Studiums
- Zustand der Überforderung
- Aufbruch in einen neuen Lebensabschnitt (Beförderung, Jobwechsel, neue Aufgabe, Aufbau eines Geschäfts, Kündigung usw.)
- fehlende Impulse für eine Neuorientierung in geschäftlicher oder persönlicher Art
- Neuanfang nach einem oder mehreren Schicksalsschlägen

Inhalte des Seminars:

- Ziele formulieren und erreichen
- Entscheidungen treffen
- Ressourcen aktivieren
- Kommunikation verbessern
- Glaubenssätze bearbeiten
- Stärken erkennen
- Selbstcoaching
- Work-Life-Balance

Um das Einzelcoaching optimal nutzen zu können, werden im Seminar verschiedene Methoden zum Coaching vermittelt und praktisch angewendet.

Form der Prüfungsleistung:

- Anwesenheitspflicht mit aktiver Mitarbeit
- Bearbeiten der wöchentlichen Aufgaben
- Lernportfolio mit Mindmap zu jeder Veranstaltung
- Teilnahme an min. drei individuellen Coachingsitzungen
- Schriftliche Reflexion des Coachingprozesses (Abgabe spätestens vier Wochen nach Seminarendende)

Anmeldung:

Schriftlich bis zum 19. März 2015 (Ende 2. Belegphase) mit Lebenslauf und einem einseitigen Motivationsschreiben an Anna Nguyen: anna.nguyen@uni-koeln.de

Über die Dozierenden:

Anna Nguyen ist ausgebildeter Coach. Sie studierte Dipl.-Pädagogik und M.Sc.-Management an der Universität zu Köln und dem Hagener Institut für Managementstudien. Sie absolvierte zahlreiche Weiterbildungen und Zusatzqualifikationen. Seit 2006 begleitet sie Menschen aus unterschiedlichen Kontexten mit dem Ziel, diese in ihren individuellen Stärken zu fördern. Frau Nguyen wird die wöchentliche Präsenzveranstaltung durchführen.

Wilhelm Scheuer verfügt über eine mehr als 20-jährige Erfahrung als Coach. Dabei hat er mit unterschiedlichen Zielgruppen gearbeitet wie z. B. Studierenden, Mitarbeitern, Geschäftsführern, Führungskräften und Existenzgründern. Durch sein intuitiv geprägtes Verständnis für die

Fähigkeiten und die Probleme anderer, verbunden mit seiner umfangreichen Lebens- und Berufserfahrung, wird er entscheidende Impulse geben und wertvolle "Hilfe zur Selbsthilfe" leisten. Herr Scheuer wird die drei persönlichen Coachingtermine durchführen.

Die Einzeltermine finden jeweils Dienstag oder Donnerstag um 10.00 Uhr und um 11.30 Uhr statt. Eine Terminvereinbarung wird mit der Bestätigung der Kursteilnahme vorgenommen.

Dozierende: Frau A. Nguyen und Herr W. Scheuer

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Anmelden können Sie sich schriftlich bis zum 19. März 2015 (Ende zweite Belegphase) mit Lebenslauf und einem einseitigen Motivationsschreiben bei Anna Nguyen: anna.nguyen@uni-koeln.de.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n

1300a Tutorien zu Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik

Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 13.4.2015 - 6.7.2015

Mo. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3) 13.4.2015 - 6.7.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3) 13.4.2015 - 6.7.2015

Mo. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII 13.4.2015 - 6.7.2015

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 14.4.2015 - 7.7.2015

Di. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3) 14.4.2015 - 7.7.2015

Di. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3) 14.4.2015 - 7.7.2015

Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 15.4.2015 - 8.7.2015

Mi. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII 15.4.2015 - 8.7.2015

Do. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 16.4.2015 - 9.7.2015

Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII 16.4.2015 - 9.7.2015

Do. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 16.4.2015 - 9.7.2015

Do. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S21 16.4.2015 - 9.7.2015

Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII 16.4.2015 - 9.7.2015

Do. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII 16.4.2015 - 9.7.2015

Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, Ende 10.7.2015

Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, Ende 10.7.2015

Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII 17.4.2015 - 10.7.2015

R. Dyckerhoff
N.N.

Sinn und Zweck der Tutorien ist es, den Vorlesungsstoff anhand einfacher Aufgaben nachzuvollziehen. Das Niveau der Aufgaben kann daher niedriger sein als in der abschließenden Klausur. Die Aneignung des notwendigen Verständnisses soll insbesondere dadurch geschehen, dass die Teilnehmer Aufgaben selbstständig, ggfs. unter Anleitung, lösen und auftretende Probleme direkt klären können.

Die Tutorien beginnen am Freitag, den 11.04.2014.

1314a

Tutorien zu Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Stat. B)

Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI, ab 13.4.2015

Mo. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D, ab 13.4.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 13.4.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D, ab 13.4.2015

Mo. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 13.4.2015

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab 13.4.2015

Mo. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D, ab 13.4.2015

Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D, ab 14.4.2015

Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, ab 14.4.2015

Di. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, ab 14.4.2015

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa, ab 14.4.2015

Di. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172), ab 14.4.2015

Di. 19.30 - 21, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172), ab 14.4.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal E, ab 15.4.2015

Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII, ab 15.4.2015

Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, ab 15.4.2015

Mi. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 15.4.2015

Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII, ab 17.4.2015

Die Tutorien richten sich in erster Linie an die schwächeren Studierenden. Der Besuch ist freiwillig und nicht Voraussetzung für ein erfolgreiches Bestehen der Klausur. Sinn und Zweck ist es, den Vorlesungsstoff anhand einfacher Aufgaben nachzuvollziehen. Das Niveau der Aufgaben kann daher niedriger sein als in der abschließenden Klausur. Die Aneignung des notwendigen Verständnisses soll insbesondere dadurch geschehen, dass die Teilnehmer Aufgaben selbstständig, ggfs. unter Anleitung, lösen und auftretende Probleme direkt klären können.

Primäres Ziel ist also nicht, klausurähnliche Aufgaben zu rechnen. Dies kann und soll in den Übungen sowie in Selbstarbeit anhand des "Klausurtraining Statistik" geschehen.

Für die Tutorien ist keine Anmeldung nötig.

43991

Schreibprozesse und Schreibforschung

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S13, ab 13.4.2015

E. Breuer

Das Schreiben und die Forschung rund um das Schreiben sind in den letzten zwei Jahrzehnten sehr populär geworden. Die Forschungsgruppen in diesem Bereich zeichnen sich dadurch aus, dass sie intensiv miteinander kommunizieren, erfolgreich zusammenarbeiten und voneinander lernen.

In diesem Seminar werden Sie in die sprachwissenschaftlichen Bereiche dieses Bereichs eingeführt. Dabei geht es um:

- Schreibprozesse
- Schreibmodelle
- Anforderungen an die kognitiven Kapazitäten
- Schreibforschung
- Schreiben und Denken
- Forschungsmethoden

Der Unterricht kombiniert Präsentationen und selbstgesteuertes Lernen. Sie lernen Methoden kennen, wie Sie das Schreiben erforschen können und erstellen selbst eine kurze Studie - allein oder in einer Gruppe.

Für Teilnehmende der Zusatzqualifikation "Schreib-Peertutoring" ist dieses Seminar Element des Moduls 1. Sie erstellen ein Abstract zu Ihrer Studie.

Die Veranstaltung ist offen für alle Studierenden ab dem vierten Semester und alle Teilnehmenden der Peer-Berater/innen-Ausbildung.

97802

Frühlingskurs: Statistik richtig verstehen und kritisch hinterfragen: Interdisziplinäres Grundlagenwissen und Anwendungsbeispiele (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 22

10.3.2015 - 12.3.2015 10 - 16, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 3 (-1.01), Block

D. Klinkhammer

Detaillierte Einführung in die gängigsten deskriptiven und inferenzstatistischen Verfahren. Für verschiedene Fachdisziplinen geeignet. Ideal zur Vorbereitung von Examensarbeiten und für ein besseres Verständnis empirischer Fachliteratur und Tagesmedien.

In dem Seminar nähern sich die Studierenden über eine logische Herangehensweise (Praxis) selbstständig den einzelnen Bestandteilen statistischer Formeln (Theorie) und einer ergebnisorientierten Forschungsmethodik an. Mit der Veranstaltung "Techniken der Befragung und Evaluation" im kommenden Sommersemester 2015 können die Studierenden die Inhalte dieser Veranstaltung in einem praktischen Forschungsprojekt anwenden und vertiefen.

Vermittelt werden unter anderem theoretische Grundlagen und praktische Beispiele zu den Themen:

Forschungsfragen; Ethische Kriterien; Häufigkeitsverteilungen, Absolute Häufigkeiten; Relative Häufigkeitsverteilungen; Lagemaße; Streuung; Zufallsvariablen; Normalverteilung; Streudiagramme; Kovarianz; Korrelation; Kreuztabellen; Gruppenunterschiede; Lineare Regression; Logistische Regression; Determinationskoeffizienten; SPSS; Interpretationshilfen; etc.

Prüfungsleistung:

Über den Dozenten:

Dennis Klinkhammer studierte Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Volkswirtschaftslehre, Forschungsmethoden und Evaluation sowie Wirtschaftspsychologie an den Universitäten Köln und Utrecht. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter thematisierte er bis 2012 die Übergangssysteme von der Schule in Ausbildung, Studium und Beruf und vermittelte als Lehrbeauftragter bis 2013 die entsprechenden statistischen Grundlagen. Im Mittelpunkt seiner Selbstständigkeit stehen das Diversity & Inclusion Management im Bereich Human Resources, fundierte Rhetorik- und Kommunikationstrainings sowie verschiedene Moderationsaufträge. Seit 2014 steht er dem ProfessionalCenter als Dozent zur Verfügung.

Dozent: Herr D. Klinkhammer

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Fünf im Frühling 2015". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"- Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ab 27.01.2015 auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/sechsimsommer>) als Download zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss bis zum 16.02.2015 ausgefüllt und unterzeichnet im Sekretariat des ProfessionalCenters abgegeben, bzw. in den Briefkasten geschmissen werden.

Kurszuteilung

first come - first served. (Studierende werden am 26.02.2015 über die Ergebnisveröffentlichung in KLIPS informiert, ob sie als Teilnehmer/-in des gewünschten Kurses zugelassen sind, bzw. welchen Platz Sie auf der Warteliste haben.)

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

97803

Frühlingskurs: Stressprävention - Ausbildung zum/zur Kursleiter/-in Progressive Muskelrelaxation (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

12.3.2015 - 13.3.2015 8.30 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, Block

19.3.2015 - 20.3.2015 8.30 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, Block

Entspannungsverfahren können im Studium und Berufsleben hilfreich sein, da Sie folgenden Nutzen mit sich bringen können:

- allgemeine gesundheitsförderliche Prävention
- psychische Ausgeglichenheit
- Entspannung als gesunderhaltendes Gegengewicht zu übermäßiger körperlicher und seelischer Anspannung
- Verbesserung der Selbststeuerungsfähigkeiten (physiologisch, kognitiv, emotional, verhaltensmäßig) und der Selbstregulierung vegetativer Funktionen
- Förderung von Konzentration, Gedächtnis und Ausdauer
- Sensibilisierung für körperliche, seelische und geistige Vorgänge
- verbesserte Wahrnehmung der Körpersignale und positiver Körperempfindungen
- Stressbewältigung
- Selbsterkenntnis, Selbstverantwortung
- Förderung der Fähigkeit, Alltagbelastungen gelassener zu bewältigen
- Erhöhung der Lebensqualität

In diesem Seminar lernen die Studierenden neben praktischen und theoretischen Aspekten zur eigenen Entspannung, wie sie als Kursleiter/in für die Progressive Muskelentspannung tätig werden können. Ob die Kurse von der gesetzlichen Krankenkasse bezuschusst werden, hängt von unterschiedlichen Faktoren ab, die individuell zu klären sind.

Benötigtes Material:

Eine Yoga-, Gymnastik- oder Isomatte, ein Handtuch, ggf. eine Decke und bequeme Kleidung.

Voraussetzung für die Teilnahme:

Bei Teilnahme an diesem Seminar ist die Motivation, regelmäßig Entspannungselemente zu Hause zu testen und die körperlichen und psychischen Voraussetzungen. Kontraindikationen sind: Akutes Lumbago, psychotische Zustände, Herzinsuffizienz.

Form der Prüfungsleistung:

- Anwesenheitspflicht
- Aktive Mitarbeit
- Bearbeiten der Aufgaben nach jeder Sitzung
- Durchführung von einer kurzen Lehreinheit
- Ausarbeitung eines Unterrichtskonzepts (ca. 7-10 Seiten Inhalt)

Abgabe der Prüfungsleistung 4 Wochen nach Seminarende.

Über die Dozentin:

Anna Nguyen studierte Dipl. Pädagogik und M.Sc. Management an der Universität zu Köln und dem Hagener Institut für Managementstudien.

Sie hat Weiterbildungen als Gesundheitsberaterin und Entspannungstherapeutin mit der Qualifizierung als Kursleiterin für die Progressive Muskelentspannung und das Autogene Training absolviert und beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Themen rund um die Gesundheit und das Wohlbefinden von Menschen.

Als Trainerin, Coach und Lehrbeauftragte ist sie für Institutionen, Wirtschaftsunternehmen und Einzelpersonen tätig. Ihr Ziel ist es, Menschen in ihren individuellen Stärken zu fördern.

Dozentin: Frau A. Nguyen

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Gymnastikhalle der HF

Gronewaldstraße 2

Köln

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Fünf im Frühling 2015". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"-Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ab 27.01.2015 auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/sechsimssommer>) als Download zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss bis zum 16.02.2015 ausgefüllt und unterzeichnet im Sekretariat des ProfessionalCenters abgegeben, bzw. in den Briefkasten geschmissen werden.

Kurszuteilung

first come - first served. (Studierende werden am 26.02.2015 über die Ergebnisveröffentlichung in KLIPS informiert, ob sie als Teilnehmer/-in des gewünschten Kurses zugelassen sind, bzw. welchen Platz Sie auf der Warteliste haben.)

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

o.Nr.

Studienkompetenzkurs

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Do. 12.15 - 13.45, ab 16.4.2015

Fr. 12.15 - 13.45, ab 17.4.2015

B.Schlüter de Castro

Der Studienkompetenzkurs richtet sich vorrangig an internationale Studierende. Ziel der fachspezifisch ausgerichteten Veranstaltung ist der Erwerb studienrelevanter Kompetenzen und die Einführung in die universitätsinterne Kommunikation. Dazu zählen folgende Inhalte:

- Arbeiten in internationalen (Lern)gruppen
- Präsentieren im universitären und beruflichen Umfeld
- Zeit- und Selbstmanagement im Studium
- Prüfungsformate (Klausuren, Hausarbeiten etc.) und Prüfungsvorbereitung
- Kommunikation an der Universität (E-Mail-Korrespondenz mit Lehrenden, Sprechstundengespräche meistern)
- Interkulturelle Kontakte

Prüfungsleistungen sind ein Referat (2CP) oder Referat + Essay (3CP).

Kurszeiten/-orte:

Donnerstags von 12:15-13:45 Uhr
Raum:wird noch bekanntgegeben (im Studierenden Service Center (SSC), Universitätsstr. 22a)
Beginn: 16.04.15

Freitags von 12:15-13:45 Uhr
Raum: wird noch bekanntgegeben (im Studierenden Service Center (SSC), Universitätsstr. 22a)
Beginn: 17.04.15

Anmeldung

Anmeldungen zum Kurs können bis zum 15.03.15 über die Webseite des Bereichs Studienstart International des Dezernats Internationales vorgenommen werden.

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen finden Sie unter:
http://verwaltung.uni-koeln.de/international/content/incoming/studium_in_koeln/studienstart_international/lehrveranstaltungen/studienkompetenzkurs/index_ger.html
Hinweise zur Literatur erhalten Sie in der ersten Sitzung.

S p r a c h e n

- | | | |
|--------------|---|------------|
| 40273 | <p>Neugriechisch II
Kurs; Max. Teilnehmer: 15
Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 84</p> <p>Bei der ersten Sitzung (07.04.2015) müssen Neueinsteiger einen Spracheinstufungstest ausfüllen. Das Lehrbuch Τα νέα ελληνικά για ξένους (Thessaloniki: Idryma Triantafyllidi, 2009 [ISBN 960-231-037-5]) muß gekauft werden. Für nähere Informationen nehmen Sie Kontakt per E-Mail (ioanna.mylonaki-uni-koeln.de) auf.</p> | I.Mylonaki |
| 40274 | <p>Neugriechisch IV
2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 12
Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 84</p> <p>Bei der ersten Sitzung (08.04.2015) müssen Neueinsteiger einen Spracheinstufungstest ausfüllen. Das Lehrbuch Τα νέα ελληνικά για ξένους (Thessaloniki: Idryma Triantafyllidi, 2009 [ISBN 960-231-037-5]) muß gekauft werden. Für nähere Informationen nehmen Sie Kontakt per E-Mail (ioanna.mylonaki-uni-koeln.de) auf.</p> | I.Mylonaki |
| 40275 | <p>Grammatik-, Wortschatz-, Übersetzungsübungen II
2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15
Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 84</p> <p>Erweiterungskurs für Teilnehmer des Sprachkurses "Neugriechisch II".</p> <p>Bei der ersten Sitzung (07.04.2015) müssen Neueinsteiger der Kurse "Neugriechisch II" und "Grammatik-, Wortschatz-, Übersetzungsübungen II" einen Spracheinstufungstest (R. 84, 14-15.30) ausfüllen.
Das Lehrbuch Τα νέα ελληνικά για ξένους (Thessaloniki: Idryma Triantafyllidi, 2009 [ISBN 960-231-037-5]) muß gekauft werden. Für nähere Informationen nehmen Sie Kontakt per E-Mail (ioanna.mylonaki-uni-koeln.de) auf.</p> | I.Mylonaki |
| 40276 | <p>Grammatik-, Wortschatz-, Übersetzungsübungen IV
2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15</p> | |

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 87

I. Mylonaki

Erweiterungskurs für Teilnehmer des Sprachkurses "Neugriechisch IV".

Bei der ersten Sitzung (08.04.2015) müssen Neueinsteiger der Kurse "Neugriechisch IV" und "Grammatik-, Wortschatz-, Übersetzungsübungen IV" einen Spracheinstufungstest (R. 84, 14-15.30) ausfüllen.

Das Lehrbuch Τα νέα ελληνικά για ξένους (Thessaloniki: Idryma Triantafyllidi, 2009 [ISBN 960-231-037-5]) muß gekauft werden. Für nähere Informationen nehmen Sie Kontakt per E-Mail (ioanna.mylonaki-uni-koeln.de) auf.

40277

Griechisch I

5 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 80

Mo. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I

Di. 8 - 8.45, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I

Mi. 8 - 8.45, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I

Do. 8 - 8.45, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I

K. Maresch

Dieser Sprachkurs bildet die Vorstufe zum Ferienkurs "Griechisch II" und zur Lektüre "Griechisch III", die auf den Erwerb des staatlichen Graecums hinführen. Für den Lernerfolg sind kontinuierliche Vor- und Nachbereitung sowie aktive Mitarbeit unerlässlich.

Voraussetzung: Sichere Kenntnisse der grammatischen Terminologie und der Grammatik der deutschen Sprache

Lehrbuch: Ars Graeca (von O. Leggewie, G.B. Philipp. B. Rosner, K. Kost), ISBN 3-14-012130-X
Grammatik: Verweise erfolgen auf die Grammatik der Ars Graeca (4. Auflage). Es kann aber auch jede andere Schulgrammatik (z.B. Bornemann-Risch, Stehle, Kaegi) verwendet werden.

40278

Ferienkurs Griechisch II (31.8.2015-2.10.2015)

5 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 80

Mo. 14.30 - 17, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I 31.8.2015 - 28.9.2015

Di. 14.30 - 17, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I 1.9.2015 - 29.9.2015

Mi. 14.30 - 17, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I 2.9.2015 - 30.9.2015

Do. 14.30 - 17, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I 3.9.2015

Fr. 14.30 - 17, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I 4.9.2015

K. Maresch

Fortführung von "Griechisch I" und Hinführung zur Lektüre "Griechisch III".

Es werden die Lektionen 17-Ende der Ars Graeca behandelt.

Bemerkung

Studium Integrale bei Graecum-Erwerb im Studiengang ASuK

Wer innerhalb des Studiengangs Antike Sprachen und Kulturen (ASuK) Griechische

Philologie / Byzantinistik, Lateinische Philologie, Historisch-Vergleichende

Sprachwissenschaft oder Klassische Literaturwissenschaft (B) als einzige

Studienrichtung gewählt hat und das Graecum während des Studiums erwirbt,

absolviert im Rahmen des Studium Integrale eines der bei ASuK unter EM 2

angebotenen interdisziplinären Ergänzungsmodule „Ergänzende Studien zur

mediterranen Kultur" (6 CP), das nicht zu seiner Studienrichtung gehört. Eine

Anmeldung zu den entsprechenden Lehrveranstaltungen ist über das
Vorlesungsverzeichnis der entsprechenden Studienrichtung möglich.

40279**Griechisch III: Lektüre**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 90

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 67

G. St a a b

In dieser auf Graecum-KandidatInnen ausgerichteten Übersetzungsübung werden die in Kurs I und II erlernten schematischen Grammatikkenntnisse auf griechische Originaltexte angewendet und vertieft. Um der Graecum-Prüfung gewachsen zu sein, ist die regelmäßige aktive Teilnahme an dieser Einführung in das Verstehen und Übertragen zusammenhängender Texte dringend anzuraten.

Voraussetzungen: Beherrschung der in Griechisch I / II erworbenen Kenntnisse

Textgrundlage: ausgewählte Passagen aus Platons Phaidon

Es kann der Text der entsprechenden Oxford-Ausgabe verwendet werden.

Bemerkung

Studium Integrale bei Graecum-Erwerb im Studiengang ASuK

Wer innerhalb des Studiengangs Antike Sprachen und Kulturen (ASuK) Griechische

Philologie / Byzantinistik, Lateinische Philologie, Historisch-Vergleichende

Sprachwissenschaft oder Klassische Literaturwissenschaft (B) als einzige

Studienrichtung gewählt hat und das Graecum während des Studiums erwirbt,

absolviert im Rahmen des Studium Integrale eines der bei ASuK unter EM 2

angebotenen interdisziplinären Ergänzungsmodule „Ergänzende Studien zur

mediterranen Kultur" (6 CP), das nicht zu seiner Studienrichtung gehört. Eine

Anmeldung zu den entsprechenden Lehrveranstaltungen ist über das

Vorlesungsverzeichnis der entsprechenden Studienrichtung möglich.

40280**Ferienkurs Latein I (7.9. - 25.9.2015)**

5 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 290

Mo. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 7.9.2015 - 21.9.2015

Di. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 8.9.2015 - 22.9.2015

Mi. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 9.9.2015 - 23.9.2015

Do. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 10.9.2015 - 24.9.2015

Fr. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 11.9.2015 - 25.9.2015

H. St i e n e

40281**Ferienkurs Latein II (7.9.-25.9.2015)**

5 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 188

Mo. 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
7.9.2015 - 21.9.2015

Di. 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
8.9.2015 - 15.9.2015

Mi. 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
9.9.2015 - 23.9.2015

Do. 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
10.9.2015

Fr. 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
11.9.2015 - 25.9.2015

Do. 17.9.2015 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

Di. 22.9.2015 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

Do. 24.9.2015 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

M. Schumacher

Die Klausur wird am 26.9.2015 geschrieben. Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben. Die persönliche Anmeldung erfolgt im Kurs.

Die Veranstaltung findet an folgenden Terminen nicht in Hörsaal XXIV statt, sondern in Hörsaal VIII:

Di. 22.9.2015 und Do. 17.9.2015 und Do. 24.9.2015

40282

Latein I (Parallelkurs A)

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 150

Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, H 80

Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, H 80

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, H 80

NN

40283

Latein I (Parallelkurs B)

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 150

Di. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, H 80

Mi. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXX

Do. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, H 80

R. Daniel

40284

Latein II (Parallelkurs A)

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 146

Mo. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

C. Armoni

Der zweite von zwei aufeinander aufbauenden Sprachkursen, die zur Erlangung des Kleinen (fakultätsinternen) Latinums führen. Im Kurs Latein II werden Formenlehre und Syntax der lateinischen Sprache anhand des Lehrbuchs *Orbis Romanus* (s. Literatur) weiter eingeübt. In der zweiten Hälfte von Latein II (nach Abschluss von Lektion 24) werden Originaltexte (*Caesar, Bellum Gallicum*) gelesen. Der Kurs endet mit einer dreistündigen Abschlussklausur. Die Klausur besteht aus einem lateinischen Text (*Caesar*), der ins Deutsche übersetzt werden muß. Mit dem Bestehen dieser Klausur hat man das Fakultätsinterne „Kleine Latinum“ erworben. Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Iler-Kurses ist die tadellose Beherrschung des Stoffes des Ier-Kurses, d.h. vor allem absolute Sicherheit in der Formenlehre: alle Deklinationen, alle Konjugationen.
LEHRBUCH

- *Orbis Romanus*. Lehrgang Latein für Latein als 2. oder 3. Fremdsprache. Bearbeitet von Freya Stephan-Kühn und Friedrich Stephan.

GRAMMATIK

- *Orbis Romanus*. Elementargrammatik. Von Heinrich Schmeken.

CAESAR

- C. Iulius Caesar. *De bello Gallico*. Bearbeitet von Hans-Joachim Glücklich. Teil 1: Text mit Wort- und Sacherläuterungen. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.
- Lernvokabular zu *Caesars Bellum Gallicum*. Von Gottfried Bloch. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.

WÖRTERBÜCHER

- Langenscheidt. Großes Schulwörterbuch Lateinisch-Deutsch.
- PONS Wörterbuch für Schule und Studium Latein. Latein-Deutsch.
- Stowasser. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch.

40285**Latein II (Parallelkurs B)**

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 132

Di. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D

Mi. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D

Do. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D

M. Schumacher

Der zweite von zwei aufeinander aufbauenden Sprachkursen, die zur Erlangung des Kleinen (fakultätsinternen) Latinums führen. Im Kurs Latein II werden Formenlehre und Syntax der lateinischen Sprache anhand des Lehrbuchs *Orbis Romanus* (s. Literatur) weiter eingeübt. In der zweiten Hälfte von Latein II (nach Abschluss von Lektion 24) werden Originaltexte (Caesar, *Bellum Gallicum*) gelesen. Der Kurs endet mit einer dreistündigen Abschlussklausur. Die Klausur besteht aus einem lateinischen Text (Caesar), der ins Deutsche übersetzt werden muß. Mit dem Bestehen dieser Klausur hat man das Fakultätsinterne „Kleine Latinum“ erworben. Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Iler-Kurses ist die tadellose Beherrschung des Stoffes des Ier-Kurses, d.h. vor allem absolute Sicherheit in der Formenlehre: alle Deklinationen, alle Konjugationen.

LEHRBUCH

- *Orbis Romanus*. Lehrgang Latein für Latein als 2. oder 3. Fremdsprache. Bearbeitet von Freya Stephan-Kühn und Friedrich Stephan.

GRAMMATIK

- *Orbis Romanus*. Elementargrammatik. Von Heinrich Schmeken.

CAESAR

- C. Iulius Caesar. *De bello Gallico*. Bearbeitet von Hans-Joachim Glücklich. Teil 1: Text mit Wort- und Sacherläuterungen. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.
- Lernvokabular zu Caesars *Bellum Gallicum*. Von Gottfried Bloch. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.

WÖRTERBÜCHER

- Langenscheidt. Großes Schulwörterbuch Lateinisch-Deutsch.
- PONS Wörterbuch für Schule und Studium Latein. Latein-Deutsch.
- Stowasser. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch.

40286**Latein II (Parallelkurs C)**

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 121

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Do. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Fr. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

C. Radtke

Der zweite von zwei aufeinander aufbauenden Sprachkursen, die zur Erlangung des Kleinen (fakultätsinternen) Latinums führen. Im Kurs Latein II werden Formenlehre und Syntax der lateinischen Sprache anhand des Lehrbuchs *Orbis Romanus* (s. Literatur) weiter eingeübt. In der zweiten Hälfte von Latein II (nach Abschluss von Lektion 24) werden Originaltexte (Caesar, *Bellum Gallicum*) gelesen. Der Kurs endet mit einer dreistündigen Abschlussklausur. Die Klausur besteht aus einem lateinischen Text (Caesar), der ins Deutsche übersetzt werden muß. Mit dem Bestehen dieser Klausur hat man das Fakultätsinterne „Kleine Latinum“ erworben. Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Iler-Kurses ist die tadellose Beherrschung des Stoffes des Ier-Kurses, d.h. vor allem absolute Sicherheit in der Formenlehre: alle Deklinationen, alle Konjugationen.

LEHRBUCH

- *Orbis Romanus*. Lehrgang Latein für Latein als 2. oder 3. Fremdsprache. Bearbeitet von Freya Stephan-Kühn und Friedrich Stephan.

GRAMMATIK

- *Orbis Romanus*. Elementargrammatik. Von Heinrich Schmeken.

CAESAR

- C. Iulius Caesar. *De bello Gallico*. Bearbeitet von Hans-Joachim Glücklich. Teil 1: Text mit Wort- und Sacherläuterungen. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.
- Lernvokabular zu Caesars *Bellum Gallicum*. Von Gottfried Bloch. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.

WÖRTERBÜCHER

- Langenscheidt. Großes Schulwörterbuch Lateinisch-Deutsch.
- PONS Wörterbuch für Schule und Studium Latein. Latein-Deutsch.
- Stowasser. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch.

- 40287 Latein III: Lektüre (Latinum beim Regierungspräsidenten, Parallelkurs A)**
 4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 80
 Di. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G
 Do. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerper-
 ner Str.), B I P. S c h e n k
 Kenntnisse im Umfang des Kleinen Latinums werden vorausgesetzt!
- 40288 Latein III: Lektüre (Latinum beim Regierungspräsidenten, Parallelkurs B)**
 4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 80
 Mo. 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Ker-
 pener Str.), B I
 Mi. 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Ker-
 pener Str.), B I N N
 Kenntnisse im Umfang des Kleinen Latinums werden vorausgesetzt!
- 40289 Latein III: Lektüre (fakultätsinternes Großes Latinum)**
 4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 80
 Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 89
 Do. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 89 D. R i s t o w
- 40296 Konversationsübungen für Fortgeschrittene**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15
 Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 75 I. M y l o n a k i
- 40930 Niederländisch 1 (Anfänger)**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 90
 Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 67 M. v a n d e r M e e r
 Im Anfängerkurs für Hörer aller Fakultäten werden die Basiskenntnisse des niederländischen
 Wortschatzes und der Grammatik vermittelt. Dieser Kurs richtet sich daher an Studierende mit
 wenig oder gar keinen Vorkenntnissen der Sprache. Ein erfolgreicher Kursbesuch befähigt die
 Studierenden, einfache Alltagssituationen sprachlich auf Niederländisch zu meistern. (Der Inhalt
 dieses Kurses bewegt sich im GER-Bereich A0-A1).
 Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.
 Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, wenden Sie sich bitte an den KLIPS-support
<http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Kontakt>, bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an
 das Geschäftszimmer des Instituts für Niederlandistik wenden.
 Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen,
 werden für Nachrücker freigegeben.
 Wer über KLIPS nicht zugelassen wird, hat die Möglichkeit, in der ersten Sitzung einen Restplatz
 zu bekommen, sofern noch Plätze frei sind.
 Berna de Boer, Margaret van der Kamp, Birgit Lijmbach: In de startblokken, (Vertrieb in
 Deutschland über den Klett-Verlag), ISBN 978 90 469 0146 5.
- 40931 Niederländisch 2 (Fortgeschrittene)**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 42

Fr. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 82

M.van der Meer

Dieser Kurs baut auf den Anfängerkurs auf. Teilnahmevoraussetzung sind somit auch nachweislich

Kenntnisse im Umfang dieses ersten Kurses. Die Sprachsituationen werden im

Fortgeschrittenenkurs komplexer und Wortschatz und Grammatik werden ausgebaut. (Der Inhalt

dieses Kurses bewegt sich im GER-Bereich A2).

Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, wenden Sie sich bitte an den KLIPS-support

<http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Kontakt>, bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an

das Geschäftszimmer des Instituts für Niederlandistik wenden.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen,

werden für Nachrücker freigegeben.

Wer nicht zugelassen wird aber dennoch die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt, hat die Möglichkeit,

in der ersten Sitzung einen Restplatz zu bekommen, sofern noch Plätze frei sind.

Berna de Boer, Margaret van der Kamp, Birgit Lijmbach: In de startblokken, (Vertrieb in

Deutschland über den Klett-Verlag), ISBN 978 90 469 0146 5.

Berna de Boer, Birgit Lijmbach: Nederlands in actie (2012!), (Vertrieb in Deutschland über den

Klett-Verlag ISBN: 978 90 469 0298 1

40932

Niederländisch 3 (Konversation)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 42

Fr. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 82

M.van der Meer

De deelnemers leren in dit college zich in verschillende, complexere situaties mondeling en

schriftelijk te kunnen uitdrukken. Het college is het vervolg op de eerste twee

taalverwervingscolleges. Voorwaarde om te kunnen deelnemen is dan ook de aantoonbare

beheersing van de stof uit deze eerste twee colleges. De deelnemers breiden in dit college hun

actieve woordenschat uit en verdiepen vanzelfsprekend tevens hun receptieve taalvaardigheden.

(Der Inhalt dieses Kurses bewegt sich im GER-Bereich B1).

Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, wenden Sie sich bitte an den KLIPS-support

<http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Kontakt>, bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an

das Geschäftszimmer des Instituts für Niederlandistik wenden.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen,

werden für Nachrücker freigegeben.

Wer nicht zugelassen wird, hat die Möglichkeit, in der ersten Sitzung einen Restplatz zu bekommen,

sofern noch Plätze frei sind.

Berna de Boer, Birgit Lijmbach: Nederlands in actie (2012!), (Vertrieb in Deutschland über den

Klett-Verlag ISBN: 978 90 469 0298 1

40933

Sprachkurs Afrikaans

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Di. 16 - 17.30, 802 Niederländische Philologie, 0.2

H.Schott

Ook hierdie semester sal ek weer n taalkursus Afrikaans vir beginners aanbied. Dié kursus kan die basis wees vir n vervolgcursus wat dan gedurende die volgende semester sou plaasvind. Na afloop van hierdie semester sal iedereen oor n basiswoordeskat en n basiskennis van die Afrikaanse grammatika beskik. Terloops, Afrikaans is die derde grootste huistaal in Suid-Afrika (Zoeloe en Xhosa is die tale met die meeste sprekers). Tegelykertyd is Afrikaans die taal met die grootste geografiese verspreiding in Suider-Afrika.

In die begin van hierdie kursus sal ek eers kort op die geskiedenis en verspreiding van die Afrikaanse taal ingaan. Naas grammatiese oefeninge sal ons ook baie uiteenlopende Afrikaanse tekste (literatuur, artikels uit koerante en tydskrifte, strokiesverhale, Afrikaanstalige webwerwe) lees. Om die uitspraak te verbeter sal ons na n uitspraak-cd en opnames (youtube, radio en televisie) van moedertaalsprekers luister. Die kursus is onder andere gebaseer op die leerboek Afrikaans van A. Zandvoort, Linguaphone se Kursus in Afrikaans, die nuwe leerboek Afrikaans met een knipooop en Langenscheidts Praktisches Lehrbuch Afrikaans. Uiteraard kan n mens ook op die internet baie inligting vind omtrent Afrikaans.

Almal is baie welkom by hierdie taalkursus. Tot siens!

40934

Niederlandisch 1 (Anfanger)

2 SWS; bung; Max. Teilnehmer: 42

Fr. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 82

N. Dorweiler

Im Anfangerkurs für Hörer aller Fakultaten werden die Basiskenntnisse des niederländischen

Wortschatzes und der Grammatik vermittelt. Dieser Kurs richtet sich daher an Studierende mit

wenig oder gar keinen Vorkenntnissen der Sprache. Ein erfolgreicher Kursbesuch befähigt die

Studierenden, einfache Alltagssituationen sprachlich auf Niederländisch zu meistern. (Der Inhalt

dieses Kurses bewegt sich im GER-Bereich A0-A1).

Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, wenden Sie sich bitte an den KLIPS-support

<http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Kontakt>, bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an

das Geschäftszimmer des Instituts für Niederlandistik wenden.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen,

werden für Nachrücker freigegeben.

Wer über KLIPS nicht zugelassen wird, hat die Möglichkeit, in der ersten Sitzung einen Restplatz

zu bekommen, sofern noch Plätze frei sind.

Berna de Boer, Margaret van der Kamp, Birgit Lijmbach: In de startblokken, (Vertrieb in

Deutschland über den Klett-Verlag), ISBN 978 90 469 0146 5.

40935

Niederländisch 1 (Anfänger)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 60

Fr. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G

N. Dorweiler

Im Anfängerkurs für Hörer aller Fakultäten werden die Basiskenntnisse des niederländischen

Wortschatzes und der Grammatik vermittelt. Dieser Kurs richtet sich daher an Studierende mit

wenig oder gar keinen Vorkenntnissen der Sprache. Ein erfolgreicher Kursbesuch befähigt die

Studierenden, einfache Alltagssituationen sprachlich auf Niederländisch zu meistern. (Der Inhalt

dieses Kurses bewegt sich im GER-Bereich A0-A1).

Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, wenden Sie sich bitte an den KLIPS-support

<http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Kontakt>, bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an

das Geschäftszimmer des Instituts für Niederlandistik wenden.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen, werden für Nachrücker freigegeben.

Wer über KLIPS nicht zugelassen wird, hat die Möglichkeit, in der ersten Sitzung einen Restplatz

zu bekommen, sofern noch Plätze frei sind.

Berna de Boer, Margaret van der Kamp, Birgit Lijmbach: In de startblokken, (Vertrieb in

Deutschland über den Klett-Verlag), ISBN 978 90 469 0146 5.

41112

Einführung ins Altwestnordische (Parallelkurs)

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 60

Mi. 10 - 11.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B IV, ab 8.4.2015

R. Jucknies

Der Kurs bietet eine Einführung in die altwestnordische, insbesondere die altisländische Sprache. Die Teilnehmenden sollen sich die Grundzüge der altwestnordischen Lautlehre, Formenlehre, Lexik, Syntax und Stilistik erarbeiten. Darüber hinaus sollen sie sich in der Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel üben. Am Ende des Sprachkurses sollen die Teilnehmenden die Semantik und Formenlehre der Lexeme mit einer Frequenz von mindestens 100 im Corpus der Isländersagas beherrschen und in der Lage sein, einen mittelschweren Sagatext ins Deutsche zu übersetzen. Grundlage des Kurses wird sein:

Juliane Egerer dazu

Odd Einar Haugen: *Norrøne Grammatik im Überblick. Altisländisch und Altnorwegisch*. Aus dem Norwegischen von Astrid van Nahl. Hamburg: Buske, 2013 (herunterladbar unter <http://folk.uib.no/hnooh/Grammatik/>) und

Walter Baetke: *Wörterbuch zur altnordischen Prosaliteratur*. 7., unveränd. Aufl. Berlin: Akademie, 2005

(herunterladbar unter http://emedien.ub.uni-greifswald.de/ebooks/alt nord-wb/baetke_digital.pdf/)

41804

Katalanisch für Fortgeschrittene

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 10 - 13.30, 103 Philosophikum, S 91

A. Guerra Costa

41805

Expressió oral i escrita en català

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 40

Do. 12 - 13.30, 332 Alte Mensa, S 205

A. Guerra Costa

Es tracta d'un seminari de pràctica de la traducció. A l'aula s'analitzaran textos que els assistents hauran treballat prèviament, i després el professor proposarà una versió de consens i n'argumentarà qüestions gramaticals i estilístiques. Els materials proposats van des d'articles de premsa de temàtica diversa a fragments de narrativa alemanya contemporània. L'assignatura no tan sols va dirigida als estudiants alemanys, sinó també als estudiants d'universitats de parla catalana. Per tant, es treballa des del punt de vista de la traducció directa i inversa.

41806

Landeskunde der Katalanische Länder

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 40

Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 87

A. Guerra Costa

L'assignatura va dirigida a aquelles persones que posseeixen uns coneixements previs de la llengua catalana, i que volen reforçar-ne la competència oral. Cal tenir present que per a participar en aquest curs no és estrictament necessari haver realitzat alguna de les assignatures de català que ofereix la Universitat. A classe es treballarà sobretot a partir de jocs i del comentari d'articles d'actualitat, en què la interacció amb l'alumne serà un element clau.

41817

Wirtschaftsportugiesisch

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 40

Di. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S23

A. Moreira Da Silva

41818

Französisch für Hörer ohne Vorkenntnisse (Stufe I)

3 SWS; Kurs

Do. 17.45 - 20, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172)

F. Grouas-Luxen

41819	Französisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe II) 3 SWS; Kurs Mi. 16 - 18.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B	C.Noirhomme
41820	Französisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe III) 3 SWS; Kurs Mi. 17.45 - 20, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI, nicht am 8.4.2015	E.Verroul
41821	Französisch für Fortgeschrittene (Stufe IV) 3 SWS; Kurs Fr. 14 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII	C.Noirhomme
41822	Wirtschaftsfranzösisch 2 SWS; Kurs Di. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 67 Veranstaltung beginnt am DI, 14.04.2015	N.Friederichs
41823	Italienisch für Fortgeschrittene (Stufe IV) 3 SWS; Kurs Di. 17.45 - 20, 211 IBW-Gebäude, H115 (ehem. Hörsaal 369)	M.Catalano
41824	Italienisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe II) 3 SWS; Kurs Mo. 17.45 - 20, 106 Seminargebäude, S21	A.Sferruzza
41825	Wirtschaftsitalienisch 2 SWS; Kurs Mi. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 38	F.Conidi
41826	Portugiesisch für Hörer ohne Vorkenntnisse (Stufe I) 4 SWS; Kurs Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 91 Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 91	R.Carvalho
41827	Rumänisch für Hörer mit Vorkenntnissen 2 SWS; Kurs Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, 1.307 (vorm. 151)	D.Eiwen
41828	Rumänisch für Hörer ohne Vorkenntnisse 2 SWS; Kurs Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, 1.307 (vorm. 151) Findet statt in R 151.	D.Eiwen
41829	Spanisch für Hörer ohne Vorkenntnisse (Stufe I) 3 SWS; Kurs Mo. 17.45 - 20, 100 Hauptgebäude, Aula 1	A.Bourmer
41830	Spanisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe II) 3 SWS; Kurs Do. 17.45 - 20, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B	A.Bourmer
41831	Spanisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe III) 3 SWS; Kurs Do. 17.45 - 20, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C	T.Ruiz Rosas

- 41832 Spanisch für Fortgeschrittene (Stufe IV)**
3 SWS; Kurs
Fr. 17.45 - 20, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII T.Ruiz Rosas
- 41833 Wirtschaftsspanisch**
2 SWS; Kurs
Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb C.Carracedo
Estimados estudiantes,

os quería presentar brevemente el curso de Wirtschaftsspanisch.

Para poder seguir con éxito el curso es necesario tener unos conocimientos de español de al menos B1.

El curso tiene sobre todo un enfoque comunicativo: actividades de comunicación con temas de carácter económico y socialpolítico.

Todos los estudiantes que quieran recibir al final del curso un certificado de participación deberán hacer una exposición oral sobre algún tema de economía relacionado con España o Latinoamérica. Los que además necesiten 3 CP tendrán que hacer el examen final.

Más información se dará el primer día de clase.

Un saludo cordial y bienvenidos al curso de Wirtschaftsspanisch

Ceferino Carracedo
- 42030 Slovakisch Sprachkurs II**
4 SWS; Kurs
Mi. 8 - 9.30, 164 Slavisches Institut, Seminarraum 1. Stock
Fr. 10 - 11.30, 164 Slavisches Institut, Seminarraum 1. Stock R.Machová
Die im Sprachkurs I erworbenen sprachpraktischen Kenntnisse werden weiterentwickelt: Lautsystem, Satzstruktur und Grammatik (Deklination der Substantive, Adjektive und Pronomina; Grundzüge des Verbalsystems: Konjugation und Aspekte; die am häufigsten benutzten Tempora; Wortfolge im Haupt- und Nebensatz; wichtigste Arten der Nebensätze). Es wird geübt, gehörte und gelesene Standarddialoge zu verstehen, zu verwenden und zu variieren. Das Hör- und Leseverständnis wird anhand von einfachen alltagssprachlichen Texten - vor allem zu landeskundlichen Themen - trainiert. Der vermittelte Grundwortschatz umfasst 800-1200 Einheiten. Ziel des Kurses ist es, automatisierte Sprachfähigkeiten zu erlangen.
Sprachliche Kompetenzstufe nach Abschluss: A 2 nach Gemeinsamem Europäischem Referenzrahmen (CEF).
Prüfungsleistung: Klausur (90 Minuten)
- 42031 Slovakisch Sprachkurs IV**
2 SWS; Kurs
Do. 14 - 15.30, 164 Slavisches Institut, Seminarraum 1. Stock R.Machová
Dieser Sprachkurs ist für Studierende bestimmt, die den Sprachkurs III erfolgreich absolviert haben und eine aktive Beherrschung der slowakischen Sprache anstreben. Deshalb bilden den Schwerpunkt dieses Kurses sowohl die Analyse fachlicher Texte (aus den Bereichen Ökonomie, Recht, Geschichte etc.) als auch eigene Textproduktion. Daneben werden auch einige Erscheinungen der slowakischen Grammatik behandelt, vor allem die, die in den vorangehenden Kursen nicht detailliert durchgenommen wurden, z. B. Passivkonstruktionen (das perifrastische und reflexive Passiv), Konstruktionen mit dem Transgressiv, sog. deagentive Satztypen u. a.
- 42032 Slovakisch: Lektüre, Nacherzählung, Konversation, Übersetzung**
2 SWS; Kurs
Do. 16 - 17.30, 164 Slavisches Institut, Seminarraum 1. Stock R.Machová
In diesem Kurs sollen sowohl slowakische Literatur als auch slowakische Sachtexte gelesen, sprachlich analysiert bzw. ins Deutsche übersetzt und besprochen werden. Die Aufmerksamkeit wird dabei auch den gesprochenen Texten und ihrer Rezeption gewidmet. Das Hören, Lesen und Besprechen der Texte soll vor allem zur Erhöhung der kommunikativen Kompetenz sowie zur Verbesserung der Aussprache, der Erweiterung des Wortschatzes und Festigung der grammatischen Kenntnisse und in bestimmten Zusammenhängen auch zur translatorischen Kompetenz führen .

- 42050 Russisch-Kurs II**
2 SWS; Kurs
Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 67 I. Wanner
Teilnehmer/innen, die den Anfängerkurs besucht haben, können hier die Grundkenntnisse der russischen Sprache vertiefen. Die bereits erworbenen sprachpraktischen Kenntnisse (kyrillische Schrift, Satzstruktur und Grammatik) werden in diesem Kurs weiterentwickelt.
Für Teilnehmer/-innen, die Kurs I besucht haben.

Abschluss: Aktive Teilnahme, Klausur
Lehrbuch:

Ключи I (Kljutschki I, Max Huber Verlag), Band 1. Ab Lektion 4.

Arbeitsbuch:

Ключи I (Kljutschki I, Max Huber Verlag), Band 1.
- 42051 Russisch-Kurs IV**
2 SWS; Kurs
Mi. 16 - 17.30, 164 Slavisches Institut, Seminarraum 1. Stock I. Wanner
In diesem Kurs erweitern Sie bereits erworbenen Kenntnisse der russisch Sprache und erfahren eine Menge Wissenswertes über Russland und seine Einwohner.

Abschluss: Aktive Teilnahme, Klausur
Lehrbuch:

Ключи I (Kljutschki I, Max Huber Verlag), Band 1. Ab Lektion 10.

Arbeitsbuch:

Ключи I (Kljutschki I, Max Huber Verlag), Band 1.
- 42052 Polnisch für Anfänger**
2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30 B. Zanders
Mo. 8 - 9.30, 164 Slavisches Institut, Bibliotheksbaracke
Dieser Kurs richtet sich an Studierende ohne Polnischvorkenntnisse. Ziel ist die Vermittlung elementarer sprachlicher Kenntnisse des Lautsystems, der Grammatik sowie der Satzstruktur.
Lehrbuch: Monika Skibicki, Polnisch. Kompakt Lehrbuch für Studierende. Nümbrecht 2014.
- 42054 Tschechisch für Anfänger - A 2**
2 SWS; Kurs R. Machová
Fr. 12 - 13.30, 164 Slavisches Institut, Seminarraum 1. Stock
Dieser Sprachkurs ist für Studierende bestimmt, die den Sprachkurs Tschechisch für Anfänger im WS 2008 absolviert haben. Die in diesem Sprachkurs erworbenen sprachpraktischen Kenntnisse und kommunikativen Fähigkeiten werden weiterentwickelt: Satzstruktur und Grammatik (Deklination der Substantive, Adjektive und Pronomina; Grundzüge des Verbalsystems: Konjugation und Aspekte; die am häufigsten benutzten Tempora; Wortfolge im Haupt- und Nebensatz; wichtigste Arten der Nebensätze). Es wird geübt, gehörte und gelesene Standarddialoge zu verstehen, zu verwenden und zu variieren. Das Hör- und Leseverständnis wird anhand von einfachen Alltagssprachlichen Texten trainiert. Ziel des Kurses ist es, automatisierte Sprachfähigkeiten zu erlangen.
- 42055 Bulgarisch für Fortgeschrittene**
2 SWS; Kurs B. Valtchev
Di. 16 - 17.30, 164 Slavisches Institut, Seminarraum 1. Stock
Bisher war Bulgarien unter den Deutschen vor allem als Urlaubsziel bekannt. Durch die Angliederung Bulgariens an die EU wurde das Land für Deutsche in wirtschaftlicher Hinsicht

lukrativer. Den einzig richtigen Zugang zu einem Volk und seiner Kultur erhält man aber über seine Sprache. Da in Deutschland wenig über Bulgarien publiziert wird, ist es umso notwendiger, Bulgarisch-Kenntnisse zu besitzen, um an Informationen über Land und Leute zu kommen. Der angebotene Kurs hat das Ziel, erste Schritte ins Bulgarische und in die kyrillische Schrift zu ermöglichen. Die Lehrveranstaltungen und die selbständige Arbeit sind auf alltägliche Themen ausgerichtet. Im Kurs „Bulgarisch für Fortgeschrittene“ werden die grammatischen Besonderheiten der Substantive, der Adjektive und der Pronomina sowie des Verbs (nur in Präsens und Futur) erlernt. Es werden nicht so sehr Kenntnisse über die Sprache wie praktische Sprachfähigkeiten angestrebt. Dieser Kurs ist eine Fortsetzung des Sprachkurses „Bulgarisch für Anfänger“ für Hörer aller Fakultäten. Das Lehrmaterial wird im Unterricht zur Verfügung gestellt.

42056**Bulgarisch für Fortgeschrittene II**

2 SWS; Kurs

Mo. 16 - 17.30, 164 Slavisches Institut, Bibliotheksbaracke

B. Valtchev

Bisher war Bulgarien unter den Deutschen vor allem als Urlaubsziel bekannt. Durch die Angliederung Bulgariens an die EU wurde das Land für Deutsche in wirtschaftlicher Hinsicht lukrativer. Den einzig richtigen Zugang zu einem Volk und seiner Kultur erhält man aber über seine Sprache. Da in Deutschland wenig über Bulgarien publiziert wird, ist es umso notwendiger, Bulgarisch-Kenntnisse zu besitzen, um an Informationen über Land und Leute zu kommen. Der angebotene Kurs hat das Ziel, erste Schritte ins Bulgarische und in die kyrillische Schrift zu ermöglichen. Die Lehrveranstaltungen und die selbständige Arbeit sind auf alltägliche Themen ausgerichtet. Im Kurs „Bulgarisch für Fortgeschrittene“ werden die grammatischen Besonderheiten der Substantive, der Adjektive und der Pronomina sowie des Verbs (nur in Präsens und Futur) erlernt. Es werden nicht so sehr Kenntnisse über die Sprache wie praktische Sprachfähigkeiten angestrebt. Dieser Kurs ist eine Fortsetzung des Sprachkurses „Bulgarisch für Anfänger“ für Hörer aller Fakultäten. Das Lehrmaterial wird im Unterricht zur Verfügung gestellt.

42113**Ägyptisch-Arabisch II**

2 SWS; Kurs

Fr. 12 - 13.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), Sprachlabor IV

S. Gsell

Im zweiten Teil dieses Kurses werden wiederum Grammatik und Übungen des Lehrbuchs Ahlan wa Sahlan von M. WOIDICH behandelt. Daneben wird durch praktische Sprachübungen und kleine Konversationen der aktive Sprachgebrauch gefördert. Außerdem werden zusätzliche Materialien verwendet (Texte, die nicht dem Lehrbuch entnommen sind, sowie Kassetten), an denen die erworbenen Kenntnisse überprüft werden.

Erfolgreiche Teilnehmer des Gesamtkurses (insgesamt vier Semester) können eine Abschlussbescheinigung erhalten, aus der die Stundenzahl hervorgeht. Auf Wunsch wird jedoch auch die (regelmäßige!) Teilnahme am Kursteil II bestätigt.

Lehrbuch v. M. WOIDICH: Ahlan wa Sahlan. Eine Einführung in die Kairoer Umgangssprache. 2. überarbeitete Auflage, Wiesbaden: L. Reichert Verlag 2002. ISBN 3-89500-265-8.

42570**Japanisch für HaF II (Gruppe 1)**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 18 - 19.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 205

N. Takahashi

42571**Japanisch für HaF II (Gruppe 2)**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 16 - 17.30

N. Takahashi

42572**Japanisch für HaF IV**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 14 - 15.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 205

N. Takahashi

42573**Koreanisch I für Hörer aller Fakultäten**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 8 - 9.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), Sprachlabor IV, ab 13.4.2015

H. Park

Dieser Kurs ist für Studierende ohne Vorkenntnisse und soll daher erste Einblicke in die koreanische Sprache verschaffen. Für die gesamten Kurse „Koreanisch“ wird mit dem unten genannten Lehrbuch gearbeitet. Annäherungsweise werden für die Vertiefung der jeweiligen Grammatik Extrablätter verteilt. Übernehmen Studierende zu Beginn des Semesters ein kurzes Referat über ein Korea-Spezifisches Thema, so wird dies zum Positiven berücksichtigt.

Nach erfolgreicher Abschlussklausur können Leistungspunkte erworben werden.
 훈민정음

國之語音 異乎中國 與文字不相流通

• 우리나라 말은 중국 말과 달라, 한자와 서로 잘 통하지 아니한다.

故愚民 有所欲言而終不得伸其情者 多矣.

• 고로, 어리석은 백성이 마침내 제 뜻을 실어 퍼지 못하는 이가 많으니라.

予 爲此憫然 新制二十八字 欲使人人易習 便於日用耳.

• 내 이를 불쌍히 여겨 새로 스물여덟자를 만드니, 사람마다 쉽게 익혀 늘 쓰에 편케 하고자 함이라.
 Lehrmaterial:

Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache. Auf der Grundlage des gleichnamigen von Bruno Lewin und Tschong Dae Kim verfassten Lehrbuchs. Helmut Buske Verlag (2007).

42574 Koreanisch II für Hörer aller Fakultäten

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 10 - 11.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 205, ab 13.4.2015

H. Park

Dieser Kurs baut auf dem Kurs Koreanisch I, der im letzten WiSe 2014/15 angeboten wurde, auf. Teilnahmevoraussetzungen sind daher Kenntnisse im Umfang dieses ersten Kurses. Kenntnisse über die Aussage-, Frage-, Imperativ- und Propositivform in der 5. Sprechstufe sind nicht nur wünschenswert, sondern auch relevant. Die informellen Honorativformen (4. Sprechstufe) werden in diesem Kurs intensiv geübt. Die Grammatik wird zu Beginn mit Hilfe des unten genannten Lehrbuchs zügig aufgefrischt.

Probeweise wird es in diesem SoSe 2015 ein Lehrbuch - 서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series - in die Lerneinheiten einbezogen.

Dieser Kurs ist für Studierende, die schon bei mir Koreanisch I besucht haben oder auch über anderweitige Grundkenntnisse verfügen.

Nach erfolgreicher Abschlussklausur können Leistungspunkte erworben werden.

옹비어천가(龍飛御天歌) 제 2장

불휘 기픈 남긔 · 나 비 · 르 · 매 아니 뭇싸 · 곳 도코 여름 하 · 니

사 · 미 기픈 므른 그 · 모 · 래 아니 그출싸 · 내히 이러 바르 · 래 가 · 니

불휘 기픈 남간 바라매 아니 뭇싸, 곳 도코 여름 하나니.

새미 기픈 므른 가마래 아니 그출싸, 내히 이러 바라래 가나니.

뿌리 깊은 나무는 바람에 흔들리지 아니하므로, 꽃이 좋고 열매가 많이 열린다.

샘이 깊은 물은 가뭄에도 마르지 아니하므로, 시내를 이루어 바다로 흘러간다.

Lehrmaterial:

- 1) Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache. Auf der Grundlage des gleichnamigen von Bruno Lewin und Tschong Dae Kim verfassten Lehrbuchs. Helmut Buske Verlag (2007)
- 2) 김성희, 박선미, 이유진: 서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series. (2012) ISBN: 978-89-92491-70-9
- 3) Sang-Yi O-Rauch, Soyeon Moon: Koreanisch, Grammatikübungsbuch. Helmut Buske Verlag (2013) ISBN: 978-3-87538-666-7

42575 Koreanisch III für Hörer aller Fakultäten

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 10

Mo. 12 - 13.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 201 Hof, ab
13.4.2015

H. Park

Durch die 2-semesterigen Kurse wurden die sehr formelle 5. und durchaus informelle 4. Sprechstufe vertraut gemacht. Nunmehr wird im Kurs Koreanisch III u.a. die neutrale 2. Sprechstufe geübt und darüberhinaus werden die Grammatik-Vertiefenden Gepflogenheiten behandelt. Um möglichst mit abwechslungsreichen Grammatikelementen in Berührung zu kommen, werden wir uns nicht nur mit den restlichen Lektionen des unten genannten Lehrbuchs auseinandersetzen, sondern auch mit den hierfür vorgesehenen Dialogübungen (in ILIAS herunterzuladen) sowie dem Lehrbuch (서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series) intensiv beschäftigen. Infolge der verschiedenen mündlichen Übungen sind die Teilnehmer nach diesem Kurs in der Lage, ihre Sprachfertigkeiten im Alltag anzuwenden und in der Forschung zu vertiefen.

Vom Niveau her bietet sich dieser Lehrgang im Anschluss an den Kurs Koreanisch II an.

Für die intensiven Übungen zur Vorbereitung der Klausur sind Lernstoffe ebenfalls in ILIAS zum Herunterladen parat.

청산별곡(靑山別曲)

살어리 살어리랏다 靑山(靑山)애 살어리랏다.

멀위랑 ㄷ · 래랑 먹고 靑山애 살러리랏다.

알리알리 알랑성 알라리 알라

Lehrmaterial:

- 1) Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache. Auf der Grundlage des gleichnamigen von Bruno Lewin und Tschong Dae Kim verfassten Lehrbuchs. Helmut Buske Verlag (2007)
- 2) 김성희, 박선미, 이유진: 서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series. (2012) ISBN: 978-89-92491-70-9
- 3) Sang-Yi O-Rauch, Soyeon Moon: Koreanisch, Grammatikübungsbuch. Helmut Buske Verlag (2013) ISBN: 978-3-87538-666-7

42575a

Koreanische Textlektüre

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 14 - 15.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), Sprachlabor IV, ab 13.4.2015

H. Park

Ziel des Kurses ist es, die Fähigkeiten zum Textverständnis sowie der mündlichen und schriftlichen Textproduktion im Koreanischen zu verbessern. Anhand von einfachen Texten zu aktuellen Themen der koreanischen Alltagskultur sollen die Teilnehmer lernen, die Kerninhalte von Texten zu erfassen und wiederzugeben und die Bedeutung unbekannter Wörter aus dem Kontext zu erschließen. Außerdem werden für Lerner schwierige Aspekte der koreanischen Grammatik vertieft. Der Kurs richtet sich an fortgeschrittene Lerner mit sicherer Beherrschung der Basisgrammatik. Dieser Kurs wird von der Dozentin Frau Dr. Sang-Yi O-Rauch geleitet.

62710

Arbeitskreis kontrastiv II

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 3.7.2015 16 - 19, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarräum S 130 (ehem. R 9)

Sa. 4.7.2015 10 - 16, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarräum S 135 (ehem. R 136)

So. 5.7.2015 10 - 14, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarräum S 135 (ehem. R 136)

Sa. 11.7.2015 10 - 16, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarräum S 130 (ehem. R 9)

L. Ageeva

In dieser Lehrveranstaltung werden die Herkunftssprachen der Teilnehmer im Vergleich zum Deutschen bzw. Deutsch als Muttersprache im Vergleich zu einer Fremdsprache auf der linguistischen und der interkulturellen Ebene kontrastiv analysiert. Das Seminar ermöglicht es, durch das Verständnis der Grundlagen der interkulturellen sprachlichen Kommunikation bestimmte Probleme von Deutschlernern beim sprachlichen Handeln besser zu erkennen. Das Seminar soll

in der Form des wechselseitigen Informationsaustausches ablaufen. Von den Seminarteilnehmern wird erwartet, dass sie ihre eigene „Sprachlernbiographie“ thematisieren und reflektieren.

Scheinerwerb:

Aktive Teilnahme: Vorstellung der Kultur der eigenen Muttersprache im Vergleich zu einer anderen Sprachkultur

Teilnahme: Protokoll mit einer Reflexion zur jeweiligen Seminarsitzung

97804

Frühlingskurs: Intercultural Communication in Business (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 4.3.2015 9 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Do. 5.3.2015 9 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Sa. 7.3.2015 9 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

(.ProfessionalCenter

Course Description:

In this course we will provide you with a theoretical framework based on the work of the most renowned researchers of the field that will help you understand the basic concepts of Intercultural Communication. However, since this course is a workshop and not a lecture, great emphasis is made on role-plays and activities that will help you apply these concepts to concrete situations.

This course will be held in English.

Schedule and topics:

1st day: 'Awareness'

Today we create awareness about cultural differences. We start by investigating how we look at the world ourselves, how communication works and what happens when you move to a new country. Be prepared to be active as you'll have to play games, make drawings and watch movies.

Topics:

- What is culture?
- Basic Communication model
- Your communication style
- Culture shock
- Cultural Framework – part 1

2nd day: 'Understanding'

Now we are aware of cultural differences, we'll work on understanding other cultures. We introduce a framework that will help you understand how other cultures think, we will practice recognizing cultural behaviors in others and we practice how we can adapt our own communication style to be better understood by foreigners. Then we discuss corporate cultures and how to choose an organization where you will feel comfortable. This is an intensive day as you'll get to do a lot of exercises in which you have to think about how you behave and why others do what they do.

Topics:

- 5 dimensions of culture
- Cultural Framework – part 2
- Expressions of culture – how to recognize cultural dimensions
- Adapting your communication style
- Corporate cultures

3rd day: 'Reconciliation'

To bring it all together; the last workshop day is about reconciliation. How can we work together with other cultures without losing our own norms and values? This is the most active day; we'll learn about intercultural negotiations, and we'll do a big reconciliation exercise in which you will have to find your own solutions for very complex intercultural situations, using what you've learned in the last few weeks.

Topics:

- International negotiations
- Big Reconciliation Exercise
- Exam

About the Exam:

The aim of this workshop is to provide you with tools, knowledge and behavioral repertoire that will help you master intercultural situations in everyday life and in business. The nature of the exam derives from this goal and gives equal importance to participation and theory:

- 50% of the grade is determined by your presence and active participation in all exercises
- 30% of the grade is based on the preparation of 12 questions and corresponding answers about the learning material
- 20% of the grade is determined by an oral group quiz

About the lecturer:

14 years of international management experience made Mrs Dingemans realize that it's incredibly easy for people to misunderstand each other and that miscommunication is often at the base of failed cooperation between people and organizations. The combination of theoretical knowledge of international business and cultural differences (Executive MBA with Merit from Bradford School of Management, UK) and practical experience in today's globalizing business world make her seminars interactive, fun and focused on practical applicability, helping you develop your intercultural communication competences.

Mrs Dingemans has lived and worked in the Netherlands, Guatemala, the United States and Spain, and speaks fluent Dutch, English, Spanish and German. She provides trainings on international communication topics for large and medium-sized businesses and many universities in several European countries.

Externe Dozentin: Frau A.-M. Dingemans

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

04. und 05.03.2015 in S 37 im Studierenden-Service-Center, Universitätsstraße 22a, 50937 Köln
07.03.2015 in VIIa im Hauptgebäude, Albertus-Magnus-Platz, 50937 Köln

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Fünf im Frühling 2015". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"-Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ab 27.01.2015 auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/sechsimssommer>) als Download zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss bis zum 16.02.2015 ausgefüllt und unterzeichnet im Sekretariat des ProfessionalCenters abgegeben, bzw. in den Briefkasten geschmissen werden.

Kurszuteilung

first come - first served. (Studierende werden am 26.02.2015 über die Ergebnisveröffentlichung in KLIPS informiert, ob sie als Teilnehmer/-in des gewünschten Kurses zugelassen sind, bzw. welchen Platz Sie auf der Warteliste haben.)

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

U n i v e r s i t ä t s

1006

Technik des betrieblichen Rechnungswesens

3 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 216

Mi. 17.45 - 20.45, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 20.5.2015

Do. 17.45 - 20.45, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 21.5.2015

A. Hajjam

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2015 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Diese Veranstaltung wird im I. Midterm gelesen!

Es werden insgesamt 6 inhaltsgleiche Veranstaltungen angeboten. 3 Kurse werden dabei im 1. Midterm gelesen, 1 Kurs über die komplette Vorlesungszeit, 1 Kurs im 2. Midterm und 1 Kurs als Blockkurs im September.

In den ersten Vorlesungswochen werden in den jeweiligen Veranstaltungen Vorlesungsskripte verkauft!

1007

Technik des betrieblichen Rechnungswesens

3 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 200

Mo. 17.45 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 13.4.2015

H. Wafzig

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2015 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Diese Veranstaltung wird über das komplette Semester gelesen!

Es werden insgesamt 6 inhaltsgleiche Veranstaltungen angeboten. 3 Kurse werden dabei im 1. Midterm gelesen, 1 Kurs über die komplette Vorlesungszeit, 1 Kurs im 2. Midterm und 1 Kurs als Blockkurs im September.

In den ersten Vorlesungswochen werden in den jeweiligen Veranstaltungen Vorlesungsskripte verkauft!

Der Besuch der Veranstaltung ist für eine erfolgreiche Teilnahme an der Klausur zwingend erforderlich. In der Veranstaltung werden die Inhalte und Übungsaufgaben des Vorlesungsskriptes „Technik des betrieblichen Rechnungswesens“ von Wafzig/Weiland bearbeitet. Gegen Ende der Vorlesung/Übung werden darüber hinaus alte Klausuraufgaben zu eigenen Übungszwecken im System Ilias bereit gestellt. Weitergehende/ergänzende Literaturhinweise zur Technik des betrieblichen Rechnungswesens finden Sie im Vorlesungsskript von Wafzig/Weiland. Das Studium dieser Zusatzliteratur ist jedoch für eine erfolgreiche Teilnahme an der Klausur nicht erforderlich.

1008

Technik des betrieblichen Rechnungswesens

3 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 216

Mi. 16 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 20.5.2015

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 21.5.2015

H. Weiland

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2015 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Diese Veranstaltung wird im I. Midterm gelesen!

Es werden insgesamt 6 inhaltsgleiche Veranstaltungen angeboten. 3 Kurse werden dabei im 1. Midterm gelesen, 1 Kurs über die komplette Vorlesungszeit, 1 Kurs im 2. Midterm und 1 Kurs als Blockkurs im September.

In den ersten Vorlesungswochen werden in den jeweiligen Veranstaltungen Vorlesungsskripte verkauft!

Der Besuch der Veranstaltung ist für eine erfolgreiche Teilnahme an der Klausur zwingend erforderlich. In der Veranstaltung werden die Inhalte und Übungsaufgaben des Vorlesungsskriptes „Technik des betrieblichen Rechnungswesens“ von Wafzig/Weiland bearbeitet. Gegen Ende der Vorlesung/Übung werden darüber hinaus alte Klausuraufgaben zu eigenen Übungszwecken im System Ilias bereit gestellt. Weitergehende/ergänzende Literaturhinweise zur Technik des betrieblichen Rechnungswesens finden Sie im Vorlesungsskript von Wafzig/Weiland. Das Studium dieser Zusatzliteratur ist jedoch für eine erfolgreiche Teilnahme an der Klausur nicht erforderlich.

1009 Technik des betrieblichen Rechnungswesens

3 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 216

Mi. 16 - 19.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, ab 3.6.2015

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, ab 11.6.2015

N. Michels

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2015 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Diese Veranstaltung wird im II. Midterm gelesen!

Es werden insgesamt 6 inhaltsgleiche Veranstaltungen angeboten. 3 Kurse werden dabei im 1. Midterm gelesen, 1 Kurs über die komplette Vorlesungszeit, 1 Kurs im 2. Midterm und 1 Kurs als Blockkurs im September.

In den ersten Vorlesungswochen werden in den jeweiligen Veranstaltungen Vorlesungsskripte verkauft!

1010 Technik des betrieblichen Rechnungswesens

3 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 216

Mo. 31.8.2015 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Di. 1.9.2015 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Mi. 2.9.2015 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Do. 3.9.2015 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Mo. 7.9.2015 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Di. 8.9.2015 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Mi. 9.9.2015 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Do. 10.9.2015 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Mo. 14.9.2015 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Di. 15.9.2015 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Mi. 16.9.2015 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Do. 17.9.2015 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Mo. 21.9.2015 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Di. 22.9.2015 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

K. Büchel

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2015 in der 2. Belegungsphase belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Diese Veranstaltung wird im September gelesen!

Es werden insgesamt 6 inhaltsgleiche Veranstaltungen angeboten. 3 Kurse werden dabei im 1. Midterm gelesen, 1 Kurs über die komplette Vorlesungszeit, 1 Kurs im 2. Midterm und 1 Kurs als Blockkurs im September.

In den ersten Vorlesungswochen werden in den jeweiligen Veranstaltungen Vorlesungsskripte verkauft!

1011 Technik des betrieblichen Rechnungswesens

3 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 200

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 20.5.2015

Do. 16 - 19.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 21.5.2015

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2015 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Diese Veranstaltung wird im I. Midterm gelesen!

Es werden insgesamt 6 inhaltsgleiche Veranstaltungen angeboten. 3 Kurse werden dabei im 1. Midterm gelesen, 1 Kurs über die komplette Vorlesungszeit, 1 Kurs im 2. Midterm und 1 Kurs als Blockkurs im September.

In den ersten Vorlesungswochen werden in den jeweiligen Veranstaltungen Vorlesungsskripte verkauft!

E. Müller

1314

Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Statistik B)

4 SWS; Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 7.7.2015

Di. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 7.7.2015

Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 9.7.2015

Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 9.7.2015

Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Bachelorstudiengangs statt.

Studierende, die diese Veranstaltung im Rahmen des Studium Integrale besuchen wollen, können sich unter folgendem Link über die Modalitäten der Veranstaltung- und Prüfungsanmeldung informieren:

http://www.wiso-studienberatungszentrum.uni-koeln.de/dat/si_andere_fakultaeten.pdf.

O. Grothe
C. Scheicher

14569.2102

Second Language Acquisition

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

A general introduction to second language acquisition (SLA) as a field of linguistic inquiry. Weekly sessions will focus on specific topics, such as SLA & Universal Grammar, age and SLA, stages of SLA, SLA and the classroom, bi- and multilingualism, and language contact. Special emphasis will be placed on problems of theory building and validation. Basic knowledge of quantitative and qualitative research methods will be helpful in understanding the material.

(alte KLIPS Nr: 41271)

Perry, Fred L. (2005). Research in Applied Linguistics: Becoming a discerning consumer. Lawrence Erlbaum Associates Inc.

C. Bongartz

14569.2103

Historical Pragmatics

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 188

Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

Linguistic pragmatics is the study of context-dependent meaning, with a focus on language use and social interaction. Historical pragmatics may be called "the study of historical data from a pragmatic perspective" (Jucker 2000: 90). This lecture will give an overview of the most important fields of linguistic pragmatics and their historical application (e.g. deixis, conversational implicature, speech acts, discourse markers, address terms, text linguistics). Illustrative examples will be given from all periods of the history of the English language.

(alte KLIPS Nr: 41272)

T. Kohnen

14569.2104

CCLS Lecture Series

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Mo. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F

The CCLS Lecture Series offers a forum to linguists from many different areas to present findings from current research. In this way, students will have access to up-to-date work done locally at the University of Cologne, as well as to work done internationally. Topics will cover a variety of

N. N.
C. Bongartz
J. Egetenmeyer

languages, methodological approaches, and theoretical perspectives (see course list for detailed information). Individual class sessions will be divided up in a lecture part and a question and answer session. Open to all interested.

Students receive credit points (please check departmental regulations and study programmes):
 "Aktive Teilnahme" or 2 CPs: regular attendance + 1 summary of a lecture; 3 CPs: regular attendance + 2 summaries of lectures.
 (alte KLIPS Nr: 41273)

14569.3101 **Minority Reports 2: Sex**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 188

Mo. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

H. Berressem

"Minority Reports 2: Sexuality" is the second part of a two-lecture series that sets out to provide a panorama of the status of minorities in America. While the first lecture centered on questions of ethnicity, the second lecture will center on questions of gender and sexuality. Drawing on examples taken from American literature, film, theater, and the visual arts, the lecture will trace the 'history of American sexuality' from the Puritans to Postmodernism. As part of that historical panorama, references to a number of theoretical texts that range from 'first-wave feminism' to contemporary 'queer studies' will provide an overview of the main conceptual contexts and developments of 'American gender studies.'

(alte KLIPS Nr: 41331)

14569.3102 **Liminalities**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300

Do. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

B. Neumeier

This lecture course will explore the current interest in the production, consumption and critical discussion of TV-series. What are the cultural implications of this rise of serialization in television? How has this rise affected specific established genres and audiences? The course will discuss a range of current successful TV series drawing on and transforming criminal (Dexter, True Detective), legal (Good Wife, Orange is the New Black) and medical genres (Nip/Tuck) as well as family (Modern Family), romance (How I met your Mother) and monster genres (Vampire Diaries, The Walking Dead).

(alte KLIPS Nr: 41332)

14569.3103 **20th-Century English Fiction: The Postmodern Novel**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300

Do. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

H. Antor

These lectures will round off our series of lectures on the English novel in the twentieth century and take us from the 1960s to the present. We will specifically discuss postmodern traits in recent English fiction and emphasize the importance of historiographic metafiction, but we will also cover other important phenomena such as postcolonial writing, gothic fiction and others. Once again, we will refer to some of our authors' contributions to the theory of the novel as well as to the extra-literary political, social, religious, philosophical etc. background to the works analysed. We will read and interpret key passages from various novels. For preliminary reading I suggest John Fowles, *The French Lieutenant's Woman* (1967), Julian Barnes, *Flaubert's Parrot* (1984) and *A History of the World in 10 1/2 Chapters* (1989), Graham Swift, *Waterland* (1983), Peter Ackroyd, *Hawksmoor* (1985) and *Chatterton* (1987), Patrick McGrath, *The Grotesque* (1989), Ian McEwan, *The Cement Garden* (1978) and *Black Dogs* (1992). I also recommend the relevant chapters in Malcolm Bradbury, *The Modern British Novel* (Harmondsworth: Penguin, 2nd ed., 2001)

(alte KLIPS Nr: 41330)

1460 **Grundlagen des Genossenschaftswesens: Grundlagen der Kooperationswissenschaft und des Genossenschaftswesens**

2 SWS; Vorlesung

Mi. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S21, Ende 8.7.2015

J. Blome-Drees

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1463 **Deutsches Wirtschafts- und Sozialsystem I (für ausländische Studierende)**

2 SWS; Vorlesung

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb

M. Sauer

Diese Veranstaltung ist explizit für ausländische Studierende konzipiert. Für die Zulassung zur Prüfung ist daher notwendig, dass Sie Ihre nicht in Deutschland erworbene Hochschulzugangsberechtigung nachweisen. Diesen Nachweis können Sie bis zum 1.6.2015 im WiSo-Studienberatungszentrum (<http://www.wiso.uni-koeln.de/wiso-sbz.html>), Meister-Ekkehart-Straße 1, Souterrain, 50937 Köln erbringen. Nähere Informationen erhalten Sie in der ersten Sitzung der Veranstaltung.

- 1465 Deutsches Wirtschafts- und Sozialsystem II (für ausländische Studierende)**
Seminar
Termin und Ort siehe Homepage des Seminars für Sozialpolitik:

http://www.sozialpolitik.uni-koeln.de/sn_aktuelles.html
Blockveranstaltung!!!
- 2761 Recht für Nichtjuristen/-innen - SS 15**
2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 45
Di. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa, ab 14.4.2015 S. Povedano Peramato
- 40201 Homer**
2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50
Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa R. Nünlist
- 40202 Römischer Brief**
2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 132
Di. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D A. Bettenworth
Inhalt und Ziel:

Die Vorlesung führt anhand ausgewählter Beispiele in die Gattung des römischen Prosabriefs ein. Behandelt werden vor allem die Briefe Ciceros, Senecas und Plinius des Jüngeren sowie den Schreiben spätantiker Autoren (Cyprian, Hieronymus, Augustinus, Ausonius), die als historische, sprachliche, kulturgeschichtliche und autobiographische Zeugnisse gewürdigt werden sollen.

LN: Klausur

Weitere Angaben in der Veranstaltung

– Jenkins, Thomas E.: *Intercepted Letters. Epistolarity and Narrative in Greek and Roman Literature.* Lanham 2006.

– Laurence, Patrick (Hrsg.): *Epistulae antiquae IV–V. Actes du colloque international „l'épistolaire antique et ses prolongements européens“.* Université François-Rabelais. 2 Bde. Louvain 2006–2008.

– Morello, Ruth; Morrison, A.D. (Hgg.): *Ancient Letters. Classical and Late Antique Epistolography.* Oxford 2007.

– Nadjó, Léon; Gavaille, Élisabeth (Hrsgg.): *Epistulae antiquae I–III. Actes du colloque international „l'épistolaire antique et ses prolongements européens“.* Université François-Rabelais. 3 Bde. Louvain 1998–2004.

– Peter, Hermann: *Der Brief in der römischen Literatur.* Leipzig 1901 (ND Hildesheim 1965).

– Zelzer, Michaela: *Die Briefliteratur.* In: Engels, L.J.; Hofmann, Heinz (Hgg.): *Spätantike.* Wiesbaden 1997, 321–353.

– Thraede, Klaus: *Grundzüge griechisch-römischer Briefepik.* München 1970.
- 40204 Ciceros Reden**
2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 132

Do. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D

J. Hammerstaedt

Von Cicero sind, als einzigem Redner der Römischen Republik, zahlreiche publizierte Reden vollständig bzw. fast vollständig erhalten. Speziell in die vor Gericht gehaltenen Reden soll die Vorlesung einführen. Dabei wird sich u.a. die Frage nach dem Verhältnis der Reden in ihrer vorliegenden Form zu den wirklich gesprochenen Worten Ciceros stellen. Das formale Können ihres Verfassers wird, auch anhand seiner theoretischen Schriften über Rhetorik, betrachtet und sein taktisches Geschick, unter Berücksichtigung der römischen Gerichtspraxis, aufgezeigt werden.

40258

Colonia Latina: Lateinische Literatur aus und über Köln in Mittelalter und früher Neuzeit

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 80

Mo. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S11

P. Orth

Dem geistlichen, politischen und wirtschaftlichen Rang der Stadt gemäß entstanden in Köln während des Mittelalters und der frühen Neuzeit zahlreiche lateinische Texte, Prosa wie Dichtungen, vor allem im Umfeld der Erzbischöfe, der Schulen, später der Universität und bedeutender Klöster und Stifter. In der Vorlesung soll die Geschichte der lateinischen Literatur in Köln nachgezeichnet werden; folgende Themen werden dabei im Vordergrund stehen:

- Biographien Kölner Erzbischöfe
- Rupert von Deutz
- Die Dichtungen des Archipoeta
- Dreikönigslegenden
- Stadtbeschreibungen (Petrarca, Jean de Montreuil, Hieronymus Münzer)
- Humanismus in Köln: die Dunkelmännerbriefe
- Antiquarische Forschungen in Köln
- Die Jesuiten in Köln

42116

Dichterinnen persischer Zunge

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 14 - 15.30, 125b Küpperstift, 317

S. Anwari-Alhosseyni

In der literarischen Überlieferung hat die Dichtkunst der Frauen - ihrer von der Gesellschaft auferlegten Geschlechterrolle wegen - einen vergleichsweise geringeren Stellenwert. Der weibliche Anteil in der Volksdichtung findet sich in der Gattung Wiegenlieder, Liebes- und Hochzeitslieder und Trauergesänge, von denen einige präsentiert werden. Das Hauptgewicht liegt in dieser Veranstaltung auf der individuellen Dichtung. Einzelne Dichterinnen werden in biographischen "Skizzen" vorgestellt, ihre Werke im Originaltext vorgelegt, ins Deutsche übertragen und interpretiert. Die Anfänge dieser Frauenpoesie liegen im 10. Jh., ihr Zeitraum reicht bis in die Gegenwart. Ihre Vertreterinnen sind u. a. Rabia, Mahsati, Tahereh, Parwin Etesami, Forugh, Saffarzadeh und Simin Behbahani.

42600

Popularkultur und Genderstudien Asiens

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 120

Do. 23.7.2015 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D

S. Köhn
U. Niklas

In dieser Vorlesung werden vier große Themenblöcke vorgestellt. Sie beinhalten vormoderne und moderne Entwicklungen und Forschungsfragen zu Bräuche, Sitten und Feste; Theater und andere Darstellende Künste; Film sowie Gender in China, Indien, Japan.
Diese Vorlesung findet nur ONLINE statt! Es gibt keine Präsenzsitzungen.

Die Klausur findet am Donnerstag, 23.7.15, 10-11.30 Uhr, Hörsaal D, statt.

42851

Entstehung der Polis 800-500 v. Chr.

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 150

Di. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D

K. Hölkeskamp

42852

Die Stadt Rom in der Spätantike

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300

Di. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

P. Mittag

Die Stadt Rom hatte im dritten Jahrhundert ihre Stellung als Kaiserresidenz zwar weitgehend eingebüßt, verlor dadurch und selbst nach dem Zusammenbruch des weströmischen Reiches nicht ihre herausragende Bedeutung. In der Vorlesung sollen verschiedene Aspekte des spätantiken Rom beleuchtet werden - etwa die Versorgung mit Grundnahrungsmitteln, die Pflege des Baubestandes, die Sorge um die tradierte Literatur aber auch die drei großen Plünderungen des 5. Jhs.

- 42853 Das römische Reich im Zeitalter der diokletianisch-konstantinischen Reformen**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100
 Mo. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI E. Pack
 Carrié, J.-M. / Rousselle, Aline: L'Empire romain en mutation. Des Sévères à Constantin 192-337, (Nouvelle Histoire de l'Antiquité 10), Paris 1999, 855 S.
 Demandt, Alexander: Die Spätantike, München 2007
 Potter, David S.: The Roman Empire at Bay, AD 180-395, London - New York 2004
- 42855 Osteuropa im Mittelalter**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100
 Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 16.4.2015 C. Schmidt
- 42856 Das Alte Reich 1495-1806**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 150
 Do. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C M. Rohrschneider
 Das Heilige Römische Reich deutscher Nation ist von der Forschung lange Zeit eindeutig negativ bewertet worden. Grund dafür war vor allem die Orientierung der älteren Historiografie an macht- und nationalstaatlichen Vorstellungen, die oftmals zu einer überzogenen Kritik am Reich und seiner Leistungsfähigkeit führten. In den letzten Jahrzehnten ist es jedoch zu einer fundamentalen Neubewertung gekommen. Das Reich wird inzwischen nicht mehr als zunehmend erstarrendes und nach außen weitgehend handlungsunfähiges politisches Gemeinwesen verstanden. Vielmehr werden in jüngerer Zeit vor allem die rechts- und friedenswahrende Kraft der Reichsverfassung betont. Die Vorlesung bietet eine Einführung in die Geschichte des Reiches in der Frühen Neuzeit. Axel Gotthard, Das Alte Reich 1495-1806, 5. Aufl., Darmstadt 2014; Peter Claus Hartmann, Das Heilige Römische Reich deutscher Nation in der Neuzeit 1486-1806, Stuttgart 2005; Helmut Neuhaus, Das Reich in der Frühen Neuzeit, 2. Aufl., München 2003; Barbara Stollberg-Rilinger, Das Heilige Römische Reich Deutscher Nation. Vom Ende des Mittelalters bis 1806, 5. Aufl., München 2014.
- 42858 Geschichtspolitik und Erinnerungskultur nach 1945: Die Bundesrepublik im internationalen Kontext**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300
 Mo. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C H. Knoch
 Vor 70 Jahren begann mit dem Ende des Naziregimes am 8. Mai 1945 eine prototypische Form von „transitional justice“: die Auseinandersetzung mit der NS-Diktatur in Deutschland zunächst in alliierter, dann deutscher Verantwortung. Vor allem anhand dieses Beispiels wird die Vorlesung der Frage nachgehen, welche Bedeutung der politische, justizielle und gesellschaftliche Umgang mit den Diktaturen des 20. Jahrhunderts für die Entwicklung demokratischer Zivilgesellschaften in Europa nach 1945 hatte. Die westdeutsche Verflechtung von Demokratisierung und „Vergangenheitsbewältigung“, die sich vom Beschweigen zum „Erfolgsmodell“ entwickelte, wird dabei auch auf Zusammenhänge mit dem verstaatlichten Antifaschismus der DDR, den Formen des kollektiven Gedächtnisses an Krieg und Holocaust in Europa sowie der Globalisierung der Holocaust-Erinnerung hin untersucht. Damit versteht sich die Vorlesung auch als Einführung in Kernfragen der transnationalen Zeitgeschichte im Licht von Leitereignissen wie dem „Wirtschaftswunder“, der 68er-Revolution oder der „Wende“ von 1989/90 und ihren Folgen.
 Literatur: Jan Eckel/Claudia Moisel (Hrsg.), Universalisierung des Holocaust? Erinnerungskultur und Geschichtspolitik in internationaler Perspektive, Göttingen 2009; Norbert Frei, Vergangenheitspolitik. Amnestie, Integration und die Abgrenzung vom Nationalsozialismus in den Anfangsjahren der Bundesrepublik, München 1996; Norbert Frei (Hg.), Transnationale Vergangenheitspolitik. Der Umgang mit deutschen Kriegsverbrechern in Europa nach dem Zweiten Weltkrieg, Göttingen 2006; Peter Reichel, Vergangenheitsbewältigung in Deutschland. Die Auseinandersetzung mit der NS-Diktatur von 1945 bis heute, München 2001; Stefan Troebst, Geschichtspolitik, Version: 1.0, in: Docupedia-Zeitgeschichte, 4.8.2014, URL: <http://docupedia.de/zg/Geschichtspolitik>
- 42861 Sozial- und Kulturgeschichte der Migration im 19. und 20. Jahrhundert (Fr. PD Dr. Maß)**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 137
 Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII N.N. HistInst
 Die letzten zwei Jahrhunderte wurden kontinuierlich von Ein- und Auswanderungsbewegungen geprägt. Schon vor der Etablierung der europäischen Nationalstaaten überschritten Menschen

territoriale Grenzen, wurden als Fremde wahrgenommen oder definierten sich selbst als "anders". In der Vorlesung wird die historische Migration aus transnationaler und internationaler Perspektive betrachtet. Es werden ausgewählte Migrantengruppen vorgestellt und Migrationsgründe sowie die jeweilige Herkunfts- und Aufnahmegesellschaft untersucht. Fragen der Exklusion, des Rassismus, der Separation stehen dabei ebenso im Mittelpunkt, wie die Themen der Integration, der 'migrantischen' Kultur und kollektiven Erinnerung in der Aufnahmegesellschaft.

Die Veranstaltung wird von Frau PD Dr. Sandra Maß gehalten.

Einführende Literatur:

Klaus Bade, Europa in Bewegung. Migration vom späten 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart, München 2000.

Jochen Oltmer, Migration im 19. und 20. Jahrhundert, München 2009.

43052

Theorien der Geschichte

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 188

Mo. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII, ab 13.4.2015

M. Rohrschneider

Die Vorlesung widmet sich in epochenübergreifender Weise zentralen Theorien der Geschichte und den unterschiedlichen Schulen des historischen Denkens, die unser Fach nachdrücklich geprägt haben.

Bitte beachten Sie: Eine epochale Zuordnung der Vorlesung zur Antike oder zum Mittelalter ist nicht sinnvoll!

Einen guten Einstieg bieten: Lothar Kolmer, Geschichtstheorien, Paderborn 2008; Stefan Jordan, Theorien und Methoden der Geschichtswissenschaft. 2. Aufl., Paderborn [u.a.] 2013.

43271

Römische Militärlager von der Republik bis zur Spätantike

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 80

Di. 10 - 11.30, 125b Küpperstift, 101

NN

Die VL wird von Herrn Dr. Hanel gehalten. Er vertritt die Professur AdRP im Sommersem. 2015. Anforderungen für den Scheinerwerb: Regelmässige, aktive Teilnahme und Protokoll

43801

Kirchengeschichte III. Konfessionalismus, Pietismus, Aufklärung

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 150

Mo. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H 114 (ehem. Hörsaal 254), ab 13.4.2015

S. Hermle

Schwerpunktmässig wird der nach dem Augsburger Religionsfrieden von 1555 sich zunehmend verschärfenden Konfrontation der Religionsparteien, die in den Dreißigjährigen Krieg mündete, nachgegangen. Sodann ist die Reformbewegung des Pietismus mit den herausragenden Protagonisten Spener, Francke und Zinzendorff sowie die Aufklärung und deren Einflüsse auf die Theologie darzustellen.

M.Greschat: Christentumsgeschichte II. Von der Reformation bis zur Gegenwart. Stuttgart 1997; J.Wallmann: Kirchengeschichte Deutschlands seit der Reformation. Tübingen 4.Aufl. 1993; W.Sommer / D.Klahr: Kirchengeschichtliches Repetitorium. Göttingen 4. Aufl. 2006.

43802

Der Unheilsprophet Amos und der Heilsprophet Deuterojesaja

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1), ab 13.4.2015

K. Koenen

Amos ist der Sozialkritiker unter den Propheten. In der Schule wird er behandelt, um das soziale Bewusstsein zu schärfen. Deuterojesaja ist der Evangelist unter den Propheten. Der Begriff „Evangelium“ begegnet bei ihm schon im Alten Testament. In der Schule wird er behandelt, weil er Heil verkündet und damit Hoffnung schenkt. Die Vorlesung will die Verkündigung der beiden sehr verschiedenen Propheten in ihrem jeweiligen historischen Kontext darstellen und dabei Linien in die Geschichte der Prophetie ziehen.

Arbeitsaufwand: 2 Std. Vor- und Nachbereitung pro Sitzung.

Im kommenden Winter wird es keine Vorlesung für den Masterstudiengang geben, da ich Forschungssemester habe.

Arbeitsaufwand: 2 Std. Vor- und Nachbereitung pro Sitzung.
Jeremias, J., Der Prophet Amos (ATD 24,2), Göttingen 1995

Gertz, J.C. u.a., Grundinformation Altes Testament (UTB 2745), Göttingen 4. Aufl. 2010

43805

Protestantische Ethik.Grundlagen und ethische Einzelthemen

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 75

Do. 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I

H. K r e ß

Die Vorlesung führt in grundlegende Positionen protestantischer Ethik ein (Zweireichelehre; christologisch begründete Ethik bei K. Barth; liberale Ethikansätze; Umformung protestantischer Ideen in kulturphilosophisches Denken, z.B. bei Albert Schweitzer). Sie erläutert die verschiedenen Denkmodelle auch mit Beispielen aus der materialen Ethik, z.B. aus der Gesundheitsethik, der Sexualethik, der Ethik der Lebensformen oder der politischen Ethik.

Literaturangaben erfolgen im Verlauf der Vorlesung. Allgemein: Stefan Grotefeld u.a. (Hg.), Quellentexte theologischer Ethik. Von der Alten Kirche bis zur Gegenwart, Stuttgart 2006; W. Huber, Ethik. Die Grundfragen unseres Lebens, München 2014; Wolfgang Erich Müller, Evangelische Ethik, Darmstadt 2001; T. Rendtorff, Ethik, Stuttgart 2. Aufl. 1990.

64157

Filmanalyse: Das Regelwerk der Genrefilme

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 10 - 11.30, 216 HF Block B (Aula), 235 (Theaterraum)

M. H e i n

Im Genre-Film wiederholen sich die Basis-Geschichten der christlich-jüdischen Kulturtradition. Ihre Urbilder und Archetypen finden sich in unzähligen intermedialen Varianten wieder und sind scheinbar beliebter denn je. Wir untersuchen die narrativen Muster, Stereotypen und ästhetischen Standards der Genrefilme auch im Hinblick auf ihr innovatives Potenzial im Autorenfilm. Das Seminar vermittelt Methoden der Filmanalyse und Grundbegriffe der Filmästhetik anhand von aussagekräftigen Filmbeispielen.

Basis-Literatur

1. Narratologie:

Bal, Mieke: Narratology. Introduction to the Theory of Narrative, Toronto und London 1985

Ryan, Marie-Laure (Hrsg): Narrative across Media: The Languages of Storytelling, Univ. of Nebraska Press 2004

Rieser, Martin (Hrsg), New Screen Media: Cinema, Art, Narrative, BFI Publ. 2004

Lämmert, E.(Hrsg), Die erzählerische Dimension, Berlin 1999,

Branigan, Edward: Narrative Comprehension and Film, London-New-York 1992

Bordwell, David: Narration in the Fiction Film, Madison 1985

Vera Nünning/ Ansgar Nünning (Hrsg): Erzähltheorie transgenerisch, intermedial, interdisziplinär, Trier 2002

2. Filmtheorie/Genretheorie

Rick Altman, Film/Genre, BFI Publishing 1999

Bela Balazs, Der sichtbare Mensch, Frankfurt 2001

Eder, Jens, Dramaturgie des populären Films, Hamburg 1999

Felix, Jürgen (Hrsg), Moderne Film-Theorie, Mainz 2002

Faulstich/Korte (Hrsg), Fischer Filmgeschichte, 5 Bde, Frankfurt 1995 ff

Grant, Berry (Hrsg), Film Genre Reader II, Austin 1995

Müller, E., Genre. In: Rainer Rother (Hrsg), Sachlexikon Film, Reinbek 1997

Rudolf Arnheim: Film als Kunst, München 1974

Katrin Bornemann: Carnival der Affekte. Eine Genretheorie. Marburg, 2009

Schule des Drehbuchs Genre-Führer Norderstedt 2012

3. Filmanalyse

Faulstich, W., Einführung in die Filmanalyse, Tübingen 1980

Knut Hicketier, Film- und Fernsehanalyse, Stuttgart 1996

Schröder, N (Hrsg), Film-Klassiker. Die wichtigsten Werke der Filmgeschichte, 2001

Mikos, Lothar, Film- und Fernsehanalyse

Stephen Neale: Genre, London 1980

Roloff, B./Seesslen, G (Hrsg), Grundlagen des populären Films, 10 Bde, Reinbek 1979 ff

Steinmetz, Rüdiger, Grundlagen der Filmästhetik, 2005

64197

Christliche Kunst im 19. Jahrhundert

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 50

Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block B (Aula), 235 (Theaterraum), ab
13.4.2015

T. Blisniewski

Als Reaktion und Gegenbewegung zu Aufklärung und Säkularisation entsteht zu Beginn des 19. Jhdts. eine Künstlergruppe, die bis ins frühe 20. Jhdts. ihre Wirkmächtigkeit entfalten sollte: der Lukasbund. Der Lukasbund, die Mitglieder werden auch "Nazarener" bezeichnet, versucht an die Frömmigkeit der Voraufklärungszeit anzuknüpfen und setzt sich vor allem mit der Kunst des Mittelalters und der Renaissance auseinander. Die Hauptakteure der ersten Generation lassen sich in Rom nieder, und sie interessieren sich kaum für das antike Erbe der Stadt, das bislang Künstler anzog. Beginnend mit den Nazarenern soll im Seminarverlauf die christliche Kunst des 19. Jhdts. im deutschsprachigen Raum, Frankreich und Großbritannien analysiert werden. Als fundamentales Buch zum Einstieg empfehle ich:

Grewe, Cordula: Painting the Sacred in the Age of Romanticism. Burlington 2009

64198

Exkursion nach Berlin

2 SWS; Exkursion; Max. Teilnehmer: 30

14.5.2015 - 16.5.2015 9 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block+SaSo

T. Blisniewski

Die Exkursion nach Berlin wird der Stadtentwicklung und der Architektur Berlins gewidmet sein. Daher sollten Sie, wenn Sie teilnehmen möchten, gut zu Fuß sein.

Im April wird eine verbindliche Vorbesprechung stattfinden, an der das Teilnehmen notwendige Voraussetzung für die Exkursionsteilnahme ist.

Die Exkursion beginnt am 14. Mai um 10 h und endet am 16. Mai um 18:00 h.

Das genaue Programm möchte ich mit Ihnen in der Vorbesprechung abstimmen.

64199

Skulptur und Plastik des 19. Jahrhunderts in Deutschland

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 50

Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block B (Aula), 241 (Laborraum Lehre), ab
13.4.2015

T. Blisniewski

Die Bildhauerei des 19. Jhdts. beginnt mit der Skulptur und Plastik des Klassizismus (u.a. Canova, Thorvaldsen, Schadow, Dannecker). Aus dem Klassizismus entwickelt sich ein Stilpluralismus, der als Historismus bezeichnet wird. Auf verschiedene Stile und Epochen wird, weil sie als vorbildhaft empfunden werden, zurückgegriffen. In der Veranstaltung werden wir uns mit der Bildhauerei seit dem Klassizismus auseinandersetzen und Hauptwerke analysieren.

64503

Repertoirekunde 1: Musik des Mittelalters und der Renaissance

1 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Do. 10 - 10.45, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 323 (Musik-Übungsraum)

A. Eichhorn

Das Mittelalter beginnt mit der Verschriftlichung der Musik im Karolingerreich (um 900) und es endet um 1400. Die erhaltene Musik des Mittelalters umfaßt also etwa sechs Jahrhunderte und

ist außerordentlich vielfältig. Sie läßt sich in geistliche und weltliche Musiken unterteilen und reicht vom Gregorianischen Gesang, über Formen der frühen (Quinten- und Quartenorganum) und kunstvollen Mehrstimmigkeit (Notre-Dame-Schule) im Gottesdienst und ab 1300 auch in der weltlichen Musik, über die europäische Musikkultur der Trobadors und Trouvères bis zum klang sinnlichen Madrigal des italienischen Trecento. In der Renaissance verändert sich der Blick auf den Menschen und die Kunst grundlegend. Das aufkommende Bürgertum nimmt zunehmend Einfluss auf die Musikausübung. Die Musik beginnt sich gegenüber dem Einfluss von Religion und Theologie zu emanzipieren. Die Komponisten loten die klang sinnlichen Möglichkeiten der Musik aus, wobei die musikalische Textausdeutung an Bedeutung gewinnt und die affektiven Qualitäten der Musik hervorgekehrt werden. Diese Veranstaltung möchte anhand ausgewählter Beispiele Einblicke in die vielgestaltigen Musiklandschaften von Mittelalter und Renaissance geben. Einbezogen werden auch Aspekte der Musikphilosophie, Fragen der Aufführungspraxis, Instrumentenkunde sowie der Rezeption.

64504

Repertoirekunde 2: Formen in der Musik

1 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Do. 11 - 11.45, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 323 (Musik-Übungsraum)

A. Eichhorn

Formale Modelle sind immer nachträgliche Abstraktionen und keine Kontrollinstanz, an der ein Komponist sein Schaffen ausrichtet. Sie dienen dem Hörer oder Leser lediglich als ein Hilfsmittel zur Orientierung, um die Besonderheit des konkreten Werkes zu erkennen. So werden in dieser Veranstaltung anhand von Beispielen aus der Kompositionsgeschichte vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert unterschiedliche formale Gestaltungsprinzipien und die sich darin niederschlagende musikalische Denkweise vorgestellt.

64620

Big Band

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 19.30 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 336 (Musik-saal)

M. Bartelt

Seit nunmehr 28 Jahren gibt es dieses Ensemble, seither wurden zahllose Konzerte an unterschiedlichsten Orten und zu verschiedensten Gelegenheiten gegeben.

Die Proben finden mittwochs in der Aula der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät statt.

Programmschwerpunkt ist natürlich der Big Band Jazz, es werden aber auch Programme aus den Bereichen Musical, Pop- und Rockmusik erarbeitet. Jede/r kann teilnehmen (nicht nur MusikstudentInnen)! Einzige Voraussetzung ist das einigermaßen sichere Beherrschen eines Big Band-typischen Instrumentes. Blechbläser (Trompeten und Posaunen) sind nach wie vor besonders gefragt.

Da es nicht in jedem Semester freie Plätze in der Big Band gibt, werden interessierte Studierende gebeten sich bis ca. 4 Wochen vor Semesterbeginn mit dem Leiter Marcus Bartelt per Email in Verbindung zu setzen: mbartelt@uni-koeln.de

64622

Con Voc - Kammerchor des Instituts für Musikpädagogik

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Di. 18 - 19.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 336 (Musik-saal)

M. Reif

- nomen est omen - das Kammerensemble des Institutes für Musikpädagogik das mit der Stimme arbeitet möchte sich Ihnen vorstellen:

Wir singen Literatur von der Renaissance bis zur Gegenwart. Einen Schwerpunkt legen wir auf chorische Stimmbildung und Klang im Chor.

64623

Bläser-Ensemble

1 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 336 (Musik-saal)

C. Müller

Wir erarbeiten Stücke von der Renaissance bis Stevie Wonder in variablen Bläserbesetzungen.

64624

Jazz-Ensemble "Soundscapes"

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25

Di. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 336 (Musik-
saal)

F. De Ribaupierre

Wir spielen und improvisieren mit Stücken aus dem Jazzrepertoire unter Einbeziehung
verschiedener Stilistiken.

Voraussetzung sind Kenntnisse der Musiktheoriekurse 1 + 2 (alle Tonarten, alle Dreiklänge, alle
Vierklänge, einfache klassische Kadenzten, grundlegendes Wissen von Takt und Rhythmus). Die
Teilnehmer sollten sich daher vorzugsweise im Hauptstudium befinden.

Gerne willkommen sind auch Studierende, die bereits Erfahrungen mit Bands und/oder
Improvisation sammeln konnten.

64625

Folklore-Ensemble

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 311, ab
13.4.2015

Diederich

Musizieren in offener Besetzung, Schwerpunkt in diesem Semester: Lieder und Tänze aus den
Ländern Europas und einschließlich Klezmer-Musik; Erarbeiten eines Programmes für das Folklore-
Konzert am Ende des Semesters.

66150

Berufsstrategien für Frauen

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 130

Do. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem.
H3), ab 16.4.2015

J. Bäuerlen

Was für berufliche Möglichkeiten habe ich? Welche Bewerbungsstrategie ist für mich die Richtige?
Wie kann Gleichstellung in Unternehmen gelebt und gefördert werden? Welche Optionen ergeben
sich hierdurch für das Arbeitsklima oder die Ziele des Unternehmens?

Die Vortragsreihe mit wechselnden (externen) Referent_innen wird vom Career Service
der Humanwissenschaftlichen Fakultät und dem Female Career Center organisiert. Sie
möchte Studierenden aller Fakultäten durch eine Mischung aus fachlichem Input und
Persönlichkeitsberichten, mit individuellen Erfahrungen und Tipps, einen Einblick in verschiedene
Berufsfelder und den entsprechenden Berufsalltag geben. Tücken und Problemfelder, aber auch
Möglichkeiten und Chancen bei der Berufswahl werden erörtert.

Auch Themen wie Genderkompetenz und Gleichstellung, Netzwerken, Selbstpräsentation,
Bewerbungs- und Verhandlungsstrategien, Umgang mit Hierarchien und die Herausforderung der
Vereinbarkeit von Erwerbsarbeit und Familie werden vorgestellt und diskutiert. Dabei stehen stets
auch die aktuellen Herausforderungen der Arbeitswelt im Fokus der Diskussionen.

Die aktuellen Themen werden rechtzeitig zu Beginn der Vorlesungszeit hier bekannt gegeben.

Für einen ersten Eindruck informieren Sie sich gerne über das aktuelle Programm der Vortragsreihe
des WiSe 2014/15:

<http://www.career-hf.uni-koeln.de/36817>

http://fcc.uni-koeln.de/berufsstrategien_fuer_frauen/index_ger.html

Zielgruppe dieser Veranstaltung sind Frauen aller Fachrichtungen, die sich gezielt auf ihren
beruflichen Werdegang vorbereiten möchten, sowie Männer, die sich für das Thema interessieren.

Gasthörer_innen sind zu den einzelnen Vorträgen der Vortragsreihe herzlich willkommen.

! Bitte beachten Sie: Diese Veranstaltung beginnt in der 2. Vorlesungswoche, also am Do., 16.04.2015 !

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an: careerservice-hf@uni-koeln.de

Anforderungen: regelmäßige Teilnahme, schriftliche Übungsaufgaben bzw. Reflexionsbericht

Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

!! Es besteht keine Möglichkeit, 4 CP zu erhalten !!

69042**Einführung in die Neuropsychologie**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

S. Fleck

Die Neuropsychologie ist ein interdisziplinäres Forschungsgebiet und beschäftigt sich mit den Zusammenhängen zwischen Gehirn und Verhalten. Die Veranstaltung gibt einen Überblick über verschiedene kognitive Funktionen (u.a.: Gedächtnis, Aufmerksamkeit, Exekutivfunktionen) und mögliche Beeinträchtigungen dieser Funktionen (u.a.: Amnesien, Aufmerksamkeitsstörungen, Dysexekutives Syndrom). Hierzu werden auch gängige neuropsychologische Untersuchungsverfahren vorgestellt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, verschiedene außergewöhnliche Fälle und Spezialgebiete der Neuropsychologie kennen zu lernen (u.a.: Inselbegabungen, Theory of Mind).

Bedingungen für die Vergabe von Credit Points (CP):

2 CP: aktive Teilnahme

4 CP: Klausur

69287**Medizinische Aspekte bei Menschen mit Körperbehinderungen**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 120

Mo. 16 - 17.30, 213 DP Heilpädagogik, Hörsaal H 161 (ehem. HI)

G. Jopp-Petzinna

In der Veranstaltung werden medizinische Grundlagen zu den verschiedenen Formen der cerebralen Bewegungsstörungen sowie zu anderen Behinderungsformen vermittelt. Veranschaulichungen durch Bildokumentationen werden vorgenommen. Interdisziplinäre Betrachtungsweisen stehen im Vordergrund.

M A T H E M A T I K / I N F O R M A T I K**M a t h e m a t i k****52001****Analysis II**

4 SWS; Vorlesung

Mo. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B

- Do. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B
 Die Vorlesung Analysis II setzt den im Wintersemester begonnenen Zyklus fort. Einige Themen der Vorlesung sind: Metrische und topologische Räume, Differentialrechnung in mehreren Veränderlichen, gewöhnliche Differentialgleichungen.
 Th. Bröcker, Analysis 2, 3, Bibliographisches Institut.
 O. Forster, Analysis 2, Vieweg.
 K. Königsberger, Analysis 1, 2, Springer.
 W. Walter, Analysis 1, 2, Springer.
- 52002 Übungen zur Analysis II**
 2 SWS; Übung
 k.A., n. Vereinb
 Eine aktive Teilnahme an den Übungen ist für das Verständnis der Vorlesung unerlässlich. Über die Anmeldung zu den Übungen wird in der ersten Vorlesungsstunde und auf der angegebenen Internetseite informiert.
- 52003 Lineare Algebra II**
 4 SWS; Vorlesung
 Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B
 Fr. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B
 Die Vorlesung Lineare Algebra II ist der zweite Teil einer zweisemestrigen Vorlesung. Die Themen der Vorlesung sind die Grundzüge der Linearen Algebra, unter anderem Euklidische und unitäre Vektorräume, Skalarprodukte, das Gram-Schmidt-Orthonormalisierungsverfahren, quadratische Formen, Haupträume, die Jordansche Normalform und Dualität.
 G. Fischer, Lineare Algebra
 B. Huppert und W. Willems, Lineare Algebra
 F. Lorenz, Lineare Algebra II
- 52004 Übungen zur Linearen Algebra II**
 2 SWS; Übung
 k.A., n. Vereinb
 In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft, und es werden Beispiele behandelt. Aktive Teilnahme an den Übungen ist unbedingt erforderlich.
- 52005 Mathematik für Lehramtsstudierende II**
 6 SWS; Vorlesung
 Mo. 17.45 - 19.15, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
 Di. 17.45 - 19.15, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
 Do. 16 - 17.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
 Die Vorlesung "Mathematik für Lehramtsstudierende II" (mit Übungen) ist der zweite Teil einer zweisemestrigen Pflichtveranstaltung für Studierende des Lehramtes Mathematik. Der Inhalt der Vorlesung ergibt sich aus der Modulbeschreibung in den Modulhandbüchern. Zulassungsvoraussetzung für die jeweilige Semesterabschlussklausur ist die regelmäßige erfolgreiche Teilnahme an den Übungen, insbesondere die regelmäßige erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben. Die Kriterien werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben. Aktuelle Literatur wird zu Beginn der Vorlesung gegeben.
- 52006 Übungen zur Mathematik für Lehramtsstudierende II**
 2 SWS; Übung
 k.A., n. Vereinb
 In den Übungen zur "Mathematik für Lehramtsstudierende II" wird der Umgang mit den in der Vorlesung behandelten Begriffen und Aussagen anhand von Beispielen und kleinen Problemen festigt. Der regelmäßige Besuch der Übungen sowie die regelmäßige erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben ist für das Verständnis der Vorlesung erforderlich und Zulassungsvoraussetzung für die jeweilige Semesterabschlussklausur.
- 52007 Funktionentheorie**

4 SWS; Vorlesung

Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

Do. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

G. S we e r s

Die Vorlesung Funktionentheorie beschäftigt sich mit komplexwertigen differenzierbaren Funktionen. Die komplexe Differenzierbarkeit ist eine viel stärkere Eigenschaft als die reelle Differenzierbarkeit. Diese stärkere Struktur erlaubt es, aus lokalen Kenntnissen einer solchen Funktion globale Aussagen über diese Funktion zu machen. Anwendungen findet man auf vielen Gebieten; nicht nur in der Mathematik (z.B. in der Zahlentheorie), sondern auch in der Physik (z.B. Strömungstheorie), in der Luft- und Raumfahrt (Joukowski-Transformation) und sogar in der Betriebswirtschaftslehre wird eine Rechnerprogrammatur benutzt, die sich auf die Laplace Transformation stützt.

Vorausgesetzt wird der Lernstoff der Vorlesungen Analysis I und II.

Fischer, Wolfgang; Lieb, Ingo. Funktionentheorie. Vieweg 1980. ISBN: 3-528-07247-4

Jänich, Klaus. Funktionentheorie. Springer-Lehrbuch. 1993. ISBN: 3-540-56337-7

Remmert, Reinold. Funktionentheorie I. Springer-Verlag, Berlin, 1984. ISBN: 3-540-12782-8

Ablowitz, Mark J.; Fokas, Athanassios S. Complex variables: introduction and applications.

Cambridge, 2003. ISBN: 0-521-53429-1

52008

Übungen zur Funktionentheorie

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

G. S we e r s

In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft.

2 Std. in mehreren Gruppen nach Vereinbarung.

52009

Numerik I

4 SWS; Vorlesung

Mo. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Mi. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

A. K u n o t h

Diese Vorlesung ist eine Einführung in elementare Konzepte der Numerischen Mathematik. Dieses Teilgebiet der Angewandten Mathematik befasst sich mit der approximativen Lösung unterschiedlicher mathematischer Probleme, für die dies theoretisch oder exakt nicht möglich oder zu aufwendig ist. Inhalte der Vorlesung:

* Maschinenzahlen und Fehleranalyse * Lösung linearer und nichtlinearer Gleichungssysteme
* Lösung von Ausgleichsproblemen * Approximation, Interpolation mit Polynomen und Spline-Interpolation * Numerische Integration.

Ein wesentliches Element der Numerik ist die praktische Umsetzung auf dem Rechner.

Daher werden sowohl theoretische wie auch Programmieraufgaben gestellt. Für letztere sind Grundkenntnisse in Matlab erforderlich.

Weitere Infos mit Eintragung in die Übungsgruppen etc. unter www.mi.uni-koeln.de/AG-Kunoth/de/left/lehre

W. Dahmen, A. Reusken: Numerik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Springer, 2006, ISBN 3-540-25544-3.

P. Deuflhard, A. Hohmann: Numerische Mathematik I, deGruyter, Berlin 2002, ISBN 3-110-17182-1.

M. Hanke-Bourgeois: Grundlagen der numerischen Mathematik und des wissenschaftlichen Rechnens, B.G. Teubner Stuttgart 2002, ISBN 3-8351-0090-4.

52010

Übungen zur Numerik I

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

A. K u n o t h
C. M o l l e t

Die Übungen zur Vorlesung "Numerik I" dienen dem besseren Verständnis der Inhalte der Vorlesung.

Fragen und Probleme werden in kleinen Gruppen diskutiert. Der in der Vorlesung behandelte Stoff wird mit Hilfe von Übungs- und Programmieraufgaben vertieft, die von Studierenden selbständig außerhalb der Übung bearbeitet werden. Die Aufgaben werden in den Übungen besprochen.

52011**Einführung in die Mathematik des Operations Research**

4 SWS; Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Fr. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

F. Vallentin

Ziel der Vorlesung ist die Erarbeitung der mathematischen Grundlagen von effizienten Optimierungsalgorithmen für Probleme des Operations Research. In dieser einführenden Vorlesung stehen die linearen, konvexen und kombinatorischen Strukturen und deren Anwendungen im Mittelpunkt. Die folgenden Themen werden behandelt: Stabile Matchings, Kürzeste Wege, Matchings, Flüsse, Polyedertheorie, Algorithmen für lineare Optimierung, ganzzahlige Optimierung. Ein Schein kann durch erfolgreiche Teilnahme an der 120-minütigen Abschlussklausur erworben werden. Zulassungsvoraussetzung für die Teilnahme an der Abschlussklausur ist die erfolgreiche Teilnahme an den Übungen während der Vorlesungszeit.

1. Alexander Schrijver - A course in combinatorial optimization (<http://homepages.cwi.nl/~lex/files/dict.pdf>)

2. Bernhard Korte, Jens Vygen - Kombinatorische Optimierung, Theorie und Anwendung, Springer Verlag

3. Stephen J. Wright – Primal-dual interior-point methods, SIAM, 1997

52012**Übungen zur Einführung in die Mathematik des Operations Research**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

F. Vallentin
F. Heymann**52013****Funktionalanalysis**

4 SWS; Vorlesung

Mo. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Do. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

B. Kawohl

In der Vorlesung werden unter anderem metrische, normierte und Hilberträume sowie lineare Operatoren und ihre Spektraltheorie etwa im Umfang des Buches von H.W. Alt behandelt. Eine Vertrautheit mit Sobolevräumen erleichtert das Verständnis der Vorlesung. Funktionalanalytische Methoden finden Anwendung in partiellen Differentialgleichungen, Numerik und Optimierung. H.W. Alt, Lineare Funktionalanalysis. Springer.

52014**Übungen zur Funktionalanalysis**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

B. Kawohl
M. Kühn

In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft.

52015**Kommutative Algebra und algebraische Geometrie**

4 SWS; Vorlesung

Mo. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Mi. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

I. Burban

In der Vorlesung "Kommutative Algebra und algebraische Geometrie" soll eine Einführung in die kommutative Algebra mit einem Ausblick auf die algebraische Geometrie gegeben werden. Inhalte der Vorlesung sind: Elemente der homologischen Algebra, Primärzerlegung von Idealen, ganze Ringerweiterungen, noethersche und artinsche Ringe, Dimensionstheorie und Multiplizitäten, affine Varietäten und Hilbertscher Nullstellensatz, reguläre Sequenzen.

Vorkenntnisse: Algebra und Lineare Algebra.

Im WS 15/16 wird die Veranstaltung durch die Vorlesung "Algebraische Geometrie" fortgesetzt.
M.Atiyah, I.MacDonald, Introduction to commutative algebra, Addison-Wesley 1969

E.Kunz, Introduction to commutative algebra and algebraic geometry, Birkhäuser 1985

52016 **Übungen zur Kommutativen Algebra und algebraischen Geometrie**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

I. Burban

In den Übungen wird der Umgang mit den in der Vorlesung behandelten Begriffen und Aussagen anhand von Beispielen und kleinen Problemen gefestigt. Der Besuch der Übungen ist für das Verständnis der Vorlesung erforderlich.

52017 **Topologie**

4 SWS; Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Mi. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

A. Lytchak

Die Topologie stellt eine Sprache bereit, um von gleichen und verschiedenen Formen von Objekten zu sprechen, und stellt Mittel her, um diese Formen unterscheiden zu können. Die Vorlesung beginnt mit einer kurzen Einführung in die mengentheoretische Topologie, bei der der Stoff der Analysis-Vorlesungen (Kompaktheit, Stetigkeit, Zwischenwertsatz, ...) verallgemeinert und vertieft wird. Danach werden algebraische Invarianten der Räume untersucht, wie Fundamentalgruppe und Homologie, die helfen, zwischen verschiedenen Objekten zu unterscheiden und ihre globalen Eigenschaften zu beschreiben.

Die Vorlesung ist ein wichtiger Grundstein für alle höheren Geometrie-Topologie Vorlesungen.

Voraussetzung ist ein gutes Verständnis der Vorlesungen Analysis I-II, Lineare Algebra I.

52018 **Übungen zur Topologie**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

A. Lytchak
S. Stadler

52019 **Einführung in die partiellen Differentialgleichungen**

4 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Do. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

G. Marinescu

Partielle Differentialgleichungen treten in vielen Anwendungen der Mathematik auf.

Sie beschreiben meist räumliche oder raum-zeitliche Prozesse, zum Beispiel die Ausbreitung von Wellen oder von Wärme in einem Medium. In dieser Vorlesung wird eine Einführung in einige der grundlegenden Ideen und Techniken der Theorie der partiellen Differentialgleichungen gegeben.

Sie werden die wichtigsten Typen von PDGs kennen lernen, einige explizite Lösungsformeln herleiten, sowie einen Einblick in die Frage gewinnen, wie man qualitative Aussagen über Lösungen auch dann erhalten kann, wenn es keine expliziten Lösungsformeln gibt (was meistens der Fall ist). Grundlegende Werkzeuge bei der Behandlung partieller Differentialgleichungen sind Distributionen, Fouriertransformation und Sobolevräume.

Vorkenntnisse: Analysis I-III (bzw. Mathematik für Physiker), Lineare Algebra

L. C. Evans: Partial Differential Equations

G.B. Folland, Introduction to Partial Differential Equations

F. John: Partial Differential Equations

52020 **Übungen zur Einführung in die partiellen Differentialgleichungen**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

G. Marinescu
F. Lapp

In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft.

- 52021 Differentialgeometrie**
4 SWS; Vorlesung
Di. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)
Do. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005) G.Thorbergsson
In der Vorlesung wird eine Einführung in grundlegende Begriffe und Resultate der Riemannschen Geometrie gegeben. Inhalte sind differenzierbare Mannigfaltigkeiten, Riemannsche Metriken, kovariante Ableitungen, Geodätische, der Krümmungstensor, erste und zweite Variationsformel, Jacobifelder, konjugierte Punkte, Vollständigkeit, das Theorem von Hopf-Rinow, die Theoreme von Hadamard und Bonnet-Myers. Vorausgesetzt werden gute Kenntnisse der mehrdimensionalen Analysis und der linearen Algebra.
Manfredo do Carmo, Riemannian Geometry, Birkhäuser 1992,
Gallot, Hulin und Lafontaine, Riemannian Geometry, Springer 1987.
- 52022 Übungen zur Differentialgeometrie**
2 SWS; Übung
k.A., n. Vereinb G.Thorbergsson
- 52023 Wahrscheinlichkeitstheorie I**
4 SWS; Vorlesung
Mi. 8 - 9.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)
Fr. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203) N.N.
Die Vorlesung "Wahrscheinlichkeitstheorie I" beginnt mit einer ausführlichen Einführung in die Maß- und Integrationstheorie. Darauf aufbauend können nun Zufallsvariablen, die zufällige Beobachtungen beschreiben, als messbare Abbildungen konstruiert und untersucht werden. Weitere Themen sind u.a. Konvergenzbegriffe für Zufallsvariablen und deren Verteilungen, Konvergenz von Summen unabhängiger Zufallsvariablen, bedingte Erwartungswerte und Martingale.

Voraussetzungen: Kenntnisse aus der Vorlesung "Einführung in die Stochastik" sind zum einfacheren Verständnis nützlich, aber nicht zwingend notwendig.
Bauer, H. (1992). Maß- und Integrationstheorie. 2. Auflage. de Gruyter, Berlin.

Bauer, H. (2002). Wahrscheinlichkeitstheorie. 5. Auflage. de Gruyter, Berlin.

Billingsley, P. (1995). Probability and measure. 3. Auflage. Wiley, New York.

Klenke, A. (2013). Wahrscheinlichkeitstheorie. 3. Auflage. Springer, Heidelberg. (als E-Book verfügbar)
- 52024 Übungen zur Wahrscheinlichkeitstheorie I**
2 SWS; Übung
k.A., n. Vereinb N.N.
- 52025 Numerik partieller Differentialgleichungen I**
4 SWS; Vorlesung
Di. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)
Do. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313) G.Gassner
Die Vorlesung Numerik partieller Differentialgleichungen I dient als Einführungsvorlesung in dieses Gebiet, das als ein Teil des Wissenschaftlichen Rechnens gilt.

Wissenschaftliches Rechnen ist ein modernes Gebiet der Angewandten Mathematik, welches sich mit der (effizienten) numerischen Simulation von komplexen Problemen unter anderem in den Ingenieurwissenschaften als auch in den Naturwissenschaften beschäftigt. Numerische Simulation beinhaltet dabei die mathematisch numerische Modellierung des Problems, die theoretischen Untersuchungen sowie die Visualisierung und Verarbeitung der Lösungen.

In diesem Semester werden speziell Probleme betrachtet, welche sich mit partiellen Differentialgleichungen beschreiben lassen.

Nach einer kurzen Einführung und Klassifikation der Problemklassen werden wir uns speziell mit Problemen hyperbolischen Typs beschäftigen, welche unter anderem Wellentransportprobleme (z.B. Akustik, Elektromagnetismus) und nichtlineare Erhaltungsgleichungen (z.B. Gasdynamik, Plasmadynamik) beinhalten. Dazu werden wir unter anderem die Methode der Charakteristiken und die Finite-Volumen-Methoden herleiten und uns mit dem Riemann Problem und dessen Approximation beschäftigen. Dies führt zu der Klasse der Godunov-Typ Finite-Volumen-Verfahren. Zudem werden wir Verfahren zweiter Ordnung und das Konzept von TVD Verfahren und Limitern diskutieren. Die Godunov-Typ Finite-Volumen-Methoden sind aktuell die State of the Art Methoden, welche auch in kommerziellen Strömungssimulationscodes verwendet werden.

- R. J. LeVeque, Finite Volume methods for hyperbolic problems, Cambridge university Press, 2002.
- E. Godlewski and P. A. Raviart, Hyperbolic systems of conservation laws, Ellipses, Paris, 1991.

52026 Übungen zur Numerik partieller Differentialgleichungen I

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

G. Gassner

In den Übungen zur Vorlesung Numerik partieller Differentialgleichungen I werden die theoretischen und insbesondere die praktischen Aspekte der Numerik partieller Differentialgleichungen vertieft. Dabei werden unter anderem die in der Vorlesung konstruierten Verfahren von den Studierenden in einem MATLAB Programm implementiert und verglichen.

52027 Symplectic geometry

4 SWS; Vorlesung

Mo. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)

Mi. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)

S. Sabatini

The Symplectic Geometry course is intended to be for master students of Mathematics with a good background of differential geometry and algebraic topology. Symplectic geometry was born about two centuries ago for providing the right mathematical framework for studying classical mechanics: the prototype of a symplectic manifold is the phase space of a particle moving in \mathbb{R}^3 . Since its origins, symplectic geometry has developed as an independent, fundamental branch of mathematics, having connections with complex geometry, algebraic geometry, mathematical physics and combinatorics. The aim of this course is to provide students with a general overview of basic concepts of symplectic geometry. We will follow closely the book 'Lectures on Symplectic Geometry' by Cannas da Silva, complementing some of the material with other sources. Time permitting, symplectic manifolds with group actions will be also treated.

- "Lectures on Symplectic Geometry" by Ana Cannas da Silva, Lecture Notes in Mathematics, Springer-Verlag.

- "Introduction to Symplectic Topology" by Dusa McDuff and Dietmar Salamon, Oxford Mathematical Monographs

52028 Übungen zu Symplectic geometry

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

S. Sabatini
T. Rot

The exercise sessions of Symplectic Geometry should be regarded as a fundamental, integral part of the course, aiming at making the comprehension of the subject much deeper and clearer. It is mandatory to register for the exercise sessions. The exercises will be available online on the webpage: <http://www.mi.uni-koeln.de/~sabatini>

Mit Thomas Rot

52029 Risikotheorie

4 SWS; Vorlesung

Di. 8 - 9.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Do. 8 - 9.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

H. Schmidli

Die Vorlesung Risikotheorie gibt einen Überblick über Methoden, die in der Versicherungsmathematik angewendet werden. Wir beginnen mit einem Überblick über Risikomodelle, das heißt Modelle für den (jährlichen) Verlust in einem Versicherungsportfolio. Weiter werden wir nutzentheoretische Überlegungen machen und Kreditabilität für kollektive Verträge modellieren. Der Hauptteil der Vorlesung wird sich dann mit Ruintheorie beschäftigen. Das heißt, wir werden in verschiedenen Modellen die Wahrscheinlichkeit untersuchen, dass ein bestimmtes Anfangskapital für ein Versicherungsportfolio nicht

genügt. Dabei werden wir verschiedene Techniken für stochastische Prozesse anwenden. Zum Verständnis der Vorlesung ist die aktive Teilnahme an den Übungen notwendig.

Voraussetzung für den Besuch der Vorlesung ist die "Einführung in die Stochastik" oder "Wahrscheinlichkeitstheorie I".

Asmussen, S. (2000). Ruin Probabilities. World Scientific, Singapore.

Grandell, J. (1991). Aspects of Risk Theory. Springer-Verlag, New York.

Rolski, T., Schmidli, H., Schmidt, V. und Teugels, J.L. (1999). Stochastic Processes for Insurance and Finance. Wiley, Chichester.

52030

Übungen zur Risikotheorie

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

H. Schmidli
M. Schmeck

52031

Eichfeldtheorie

2 SWS; Vorlesung

Mo. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)

A. Alldridge

Die Maxwellgleichungen der Elektrodynamik beschreiben das elektrische und das magnetische Feld (E bzw. B) durch das Vektorpotential A. Die Veränderung von A um einen Phasenfaktor $\exp(i\varphi)$ aus $U(1)$ führt zu einer neuen Lösung (E', B) der Maxwellgleichungen. Dies ist der Prototyp einer 'Eichtransformation'.

In modernen Formulierungen der fundamentalen Wechselwirkungen wird $U(1)$ ersetzt durch eine nicht-abelsche Lie-Gruppe. Das mathematische Konzept zur Behandlung dieser Theorie ist das des Hauptfaserbündels. Dieses Konzept ist auch in der modernen Differentialgeometrie unerlässlich. In dieser Sprache wird das Vektorpotential A zu einer Zusammenhangsform auf einem $U(1)$ -Hauptfaserbündel - ein ' $U(1)$ -Eichfeld' in physikalischer Terminologie.

In der Vorlesung soll die Theorie von Hauptfaserbündeln und G-Zusammenhängen von Grund auf aufgebaut werden. Hierzu werden lediglich Grundkenntnisse in Mannigfaltigkeiten und Lie-Gruppen vorausgesetzt, die je nach Bedarf aber in Kurzform nachgetragen werden können. Aufbauend darauf soll die Theorie der charakteristischen Klassen behandelt werden. Als Anwendung werden wir die Yang-Mills-Gleichung studieren, mit besonderem Augenmerk auf Instantonlösungen.

Stichwörter zu den Inhalten der Vorlesung sind:

- Faserbündel und Hauptfaserbündel
- Zusammenhänge auf Hauptfaserbündeln
- Charakteristische Klassen und Chern-Weil-Theorie
- Yang-Mills-Wirkung und Instantonlösungen

Die Vorlesung richtet sich an Masterstudierende der Mathematik und Physik. Grundkenntnisse zu Mannigfaltigkeiten und Lie-Gruppen sind nützlich. Die Scheinkriterien werden in Absprache mit dem Dozenten und dem Prüfungsamt festgelegt.

Zu den Inhalten der Vorlesung:

- H. Baum: Eichfeldtheorie - Eine Einführung in die Differentialgeometrie auf Faserbündeln, 2. Auflage, Springer Spektrum, Berlin Heidelberg, 2009 2014.
- J. Jost: Riemannian Geometry and Geometric Analysis, Sixth Edition, Springer-Verlag, Berlin Heidelberg, 2011.
- M. F. Atiyah: Geometry of Yang-Mills Fields, Scuola Normale Superiore Pisa, Pisa, 1979.
- V. Guillemin, S. Sternberg: Symplectic Techniques in Physics, Cambridge University Press, Cambridge, 1984.

Hintergrund zu Mannigfaltigkeiten und Lie-Gruppen:

- I. Agricola, Th. Friedrich: Global Analysis - Differential Forms in Analysis, Graduate Studies in Mathematics, vol. 52, Amer. Math. Soc., Providence, RI, 2002.
- J. Hilgert, K.-H. Neeb: Lie-Gruppen und Lie-Algebren, Vieweg, Braunschweig, 1991.

52032**Personenversicherungsmathematik II**

2 SWS; Vorlesung

Do. 17.45 - 19.15, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

R. Schlömer

Die Vorlesung "Personenversicherungsmathematik II" und die dazu parallel angebotenen Übungen schließen an die im Teil I gebrachten versicherungsmathematischen Grundlagen der Personenversicherung an; sie zeigen deren Bedeutung speziell für die Lebensversicherung, die Pensionsversicherung bzw. die Altersvorsorge.

Zu Beginn des Semesters werden einige Besonderheiten der privaten Lebensversicherung behandelt, insbesondere Fragen der Gewinnentstehung und -verwendung. Die anschließenden Vorlesungen befassen sich mit den verschiedenen Formen der Pensionsversicherung, der betrieblichen, der berufsständischen und der gesetzlichen Rentenversicherung und mit ihren unterschiedlichen Arten der Finanzierung und Bilanzierung.
Olivieri, Pitacco: "Introduction to insurance mathematics", Springer 2011.

52033**Erzeugende Funktionen**

2 SWS; Proseminar

Sa. 11.4.2015 8 - 17.30, 158a MI/SCAI Pavillon, Übungsraum 2 des Mathematischen Instituts

Sa. 2.5.2015 8 - 17.30, 158a MI/SCAI Pavillon, Übungsraum 2 des Mathematischen Instituts

K. Bringmann

Im Proseminar werden wir Theorie und Anwendungen von erzeugenden Funktionen diskutieren. Insbesondere werden wir Fibonacci-Zahlen, Partitionen und spezielle Werte der Riemannschen Zetafunktion untersuchen.

Es wird lediglich ein gewisses mathematisches Grundverständnis vorausgesetzt.

- 1) M. Aigner and G. M. Ziegler, Das BUCH der Beweise, 3. Auflage, Springer-Verlag, 2010.
- 2) G. Andrews, The theory of partitions, Encyclopedia of Mathematics and its Applications, Vol. 2, Addison-Wesley Publishing Co., Reading, Mass.-London-Amsterdam, 1976.
- 3) G. Andrews, R. Roy, Ramanujan's method in q-series congruences, Electron. J. Combin. 4 (1997), no. 2, Research Paper 2.
- 4) T. Apostol, Introduction to Analytic Number Theory, Undergraduate Texts in Mathematics, Springer-Verlag, 1976.
- 5) A. Krieg, Analytische Zahlentheorie, Skript zur Vorlesung, RWTH Aachen, SS 2009.
- 6) Z. W. Sun, An Introduction to Bernoulli- and Euler Polynomials, Lecture Notes, Taiwan, 2002.
- 7) H. Wilf, generatingfunctionology, 1994, Academic Press, Inc.

52034**Topologie**

2 SWS; Proseminar

Di. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)

H. Geiges
S. Durst

Das Proseminar setzt nur die Anfängervorlesungen des ersten Semesters voraus und richtet sich an Studenten im Bachelor-Studiengang Mathematik und in der Lehramtsausbildung. Die Teilnehmer sollen anhand eigener Vorträge die Grundbegriffe der Topologie parallel zur Vorlesung Analysis 2 vertiefen. Schwerpunkt des Proseminars sind die Konstruktion topologischer Räume sowie die Konstruktion und Berechnung der Fundamentalgruppe topologischer Räume.

Alle Vorträge orientieren sich in erster Linie an dem angegebenen Buch von McCleary. Über die Anmeldung zum Proseminar informiert die Internetseite.

K. Jänich, Topologie, Springer.

J. McCleary, A First Course in Topology, AMS.

52035**Modulformen**

2 SWS; Seminar

Di. 12 - 13.30, 158a MI/SCAI Pavillon, Übungsraum 2 des Mathematischen Instituts

K. Bringmann

Im Seminar werden wir Theorie und Anwendungen von Modulformen diskutieren. Modulformen sind holomorphe Funktionen auf der oberen komplexen Halbebene, die sich durch ihr Verhalten unter gewissen Variablentransformationen auszeichnen. Sie spielen eine zentrale Rolle in der

modernen Zahlentheorie, z.B. im Beweis von Fermats Letztem Satz. Unter Anderem werden wir die Eisenstein-Reihen, Dedekinds eta-Funktion und Dirichlet-Reihen untersuchen.

Voraussetzung für den Besuch des Seminars ist der Besuch der Vorlesung Funktionentheorie.

- 1) M. Köcher and A. Krieg, Elliptische Funktionen und Modulformen, Springer-Verlag, Berlin, 1998.
- 2) R. Busam and E. Freitag, Funktionentheorie, Springer Lehrbuch 2006.

52036 Seminar über Fallstudien zur Industriemathematik

2 SWS; Seminar

Mo. 16 - 17.30

L. Brüll

Im Seminar diskutieren wir Fallbeispiele zum Einsatz mathematischer Methoden in der Industrie. Im Vordergrund stehen dabei natürlich die konkreten industriellen Fragestellungen. Die Seminarteilnehmer sollen sich anhand von Originalarbeiten in diese Aufgaben einarbeiten, die mathematische Modellierung nachvollziehen und die vorgeschlagene analytische bzw. numerische Problemlösung kritisch diskutieren. Die Beispiele entstammen unterschiedlichsten Anwendungsbereichen, wobei die verfahrenstechnische Prozesssimulation stärker vertreten sein wird.

Das Seminar richtet sich an Studierende im Hauptstudium mit einem naturwissenschaftlichen Nebenfach. Modellierungserfahrungen sind sehr hilfreich. Voraussetzung zur Teilnahme am Seminar sind sehr gute Kenntnisse der Vorlesungen Gewöhnliche Differentialgleichungen und Numerik I, II.

Sie können sich zu diesem Seminar unter der Telefonnummer 0214/3021340 (Fr. Greiner) bis zum 27. Februar 2015 anmelden. Die Seminarvorbereitung findet am 09. März 2015 um 16.00 Uhr s.t. im Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts statt.

Das Seminar findet im Seminarraum 2 (Raum 204) des Mathematischen Instituts statt.

52037 Elliptische Kurven

2 SWS; Seminar

Mo. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)

I. Burban

Elliptische Kurven spielen in vielen Bereichen der Mathematik eine wichtige Rolle, zum Beispiel in der algebraischen Geometrie, algebraischen Zahlentheorie oder in der Kryptographie. Sie waren und sind Gegenstand vieler berühmter Vermutungen. Ziel des Seminars ist es, verschiedene Aspekte der Theorie der elliptischen Kurven vorzustellen. Wir werden uns zunächst die Grundlagen der Theorie erarbeiten. Dabei leiten wir insbesondere das Gruppengesetz auf einer elliptischen Kurve her. Danach werden folgende Themen behandelt: elliptische Kurven über rationalen und komplexen Zahlen sowie über endlichen Körpern, Sätze von Mordell-Weil und Hasse-Weil, Anwendungen in der Kryptographie.

Vorkenntnisse: Algebra und Lineare Algebra.

Interessenten werden gebeten, ihr Interesse an der Teilnahme (unverbindlich) per E-mail zu bekunden.

D. Husemöller, Elliptic Curves.

J. Silverman and J. Tate, Rational Points on Elliptic Curves

52038 Mathematik in modernen 3D Computerspielen

2 SWS; Seminar

Di. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts (Raum 314)

G. Gassner

In dem Seminar Mathematik in modernen 3D Computerspielen beschäftigen wir uns mit mathematischen Methoden, die für moderne 3D Computergrafik und insbesondere Computerspiele in Verwendung sind. Wir diskutieren dazu unter anderem die Transformation/Rotation von 3D Polygonen, Ray Tracing, Sichtbarkeitstests, Kurven und Oberflächen, Beleuchtung und Schattierung, Sichtbarkeit von Objekten, Kollisionsabfrage und Simulation von Fluiden und Kleidungsstücken.

Bitte beachten Sie:

Das Seminar richtet sich an Studierende im Bachelor Studiengang.

Informationen zur Anmeldung und Vorbesprechung werden auf der Homepage rechtzeitig veröffentlicht.

52039 Seminar über Nichtlineare Eigenwertprobleme

2 SWS; Seminar

- Mi. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313) B. Kawohl
 Im Seminar werden wir jüngere Originalarbeiten über Eigenwertprobleme für nichtlineare partielle Differentialgleichungen behandeln. Hierzu sind Vorkenntnisse über Viskositätslösungen von Nutzen. Interessent_innen wenden sich bitte möglichst frühzeitig an kawohl@math.uni-koeln.de. Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Rücksprache möglich.
- 52040 Seminar zur Verzweigungstheorie** S. Krömer
 2 SWS; Seminar
 Fr. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)
 Im Seminar sollen Grundlagen für die analytische Untersuchung der Lösungsmengen nichtlinearer parameterabhängiger Gleichungen in Banachräumen erarbeitet werden. Oft ist dabei für einen ganzen Bereich von Parameterwerten eine Lösung bekannt, und man interessiert sich nun für weitere Lösungen, die von dieser "trivialen" Lösung verzweigen. Anwendungen kommen typischerweise aus dem Bereich der partiellen Differentialgleichungen.
 Vorkenntnisse: Grundvorlesungen inklusive Analysis III, gewöhnliche Differentialgleichungen, partielle Differentialgleichungen, Funktionalanalysis
 Bei Interesse bitte vorab Kontakt aufnehmen: skroemer@math.uni-koeln.de
 Abhängig von der Teilnehmerzahl soll das Seminar eventuell als Blockveranstaltung mit mehreren aufeinander folgenden Vorträgen an nur relativ wenigen Terminen im Semester stattfinden.
 Vorbesprechung: Freitag, 10.4.2015 um 16:00 Uhr
 Als Grundlage dienen ausgewählte Kapitel aus dem Buch "Bifurcation Theory" von H. Kielhöfer.
- 52041 Seminar zur Numerik I** A. Kuno th
 2 SWS; Seminar
 Mo. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)
 Das Seminar zur Numerik I dient der Einführung in elementare Konzepte der Numerischen Mathematik.
 Das Seminar wird begleitend zur Vorlesung Numerik I angeboten. Der Besuch der Vorlesung wird vorausgesetzt. Inhalte und Literatur werden noch bekannt gegeben.
 Weitere Infos zum Ablauf, mit Terminen zur Vorbesprechung etc. unter <http://www.uni-koeln.de/AG-Kunoth/de/left/lehre>.
 Wird noch bekannt gegeben.
- 52042 Topologie in Dimension 2 und 3** A. Lytchak
 2 SWS; Seminar
 Mi. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)
 Im Seminar behandeln wir klassische topologische Fragestellungen in 2 und 3 Dimensionen. Insbesondere wollen wir einige Aussagen besprechen, die in anderen Vorlesungen häufig ohne Beweis verwendet werden. Dazu gehören der Jordansche Kurvensatz, nach dem das Komplement eines in der Ebene eingebetteten Kreises aus genau einer beschränkten und einer unbeschränkten Komponente besteht, der Satz von Schönflies, nach dem der Abschluss der beschränkten Komponente eine Scheibe ist, sowie die im wesentlichen eindeutige Triangulierbarkeit von 2-Mannigfaltigkeiten. Die Eindeutigkeitsaussage ist Gegenstand der sogenannten Hauptvermutung der geometrischen Topologie. Derartige Aussagen gelten auch in 3 Dimensionen, aber im Allgemeinen nicht darüber hinaus, was wir teilweise anhand von Beispielen einsehen wollen.
 Das Seminar setzt lediglich die Vertrautheit mit den topologischen Begriffen aus den Anfängervorlesungen voraus und kann entweder ergänzend zu oder unabhängig von der Vorlesung über Topologie besucht werden. Interessenten können sich jederzeit bei Christian Lange melden (clange@math.uni-koeln.de).
- 52043 Seminar über industrielle Anwendungen** T. Mrziglod
 2 SWS; Seminar
 Mo. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)

Im Seminar sollen aktuelle Arbeiten zu industriellen Anwendungen mathematischer Methoden besprochen werden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Anwendungen und Methodenentwicklung aus den Bereichen Datenanalyse und datenbasierte Modellierung sowie Versuchsplanung.

Voraussetzung zur Teilnahme am Seminar sind gute Kenntnisse in Differentialgleichungen, Numerischer Mathematik (Numerik von Differentialgleichungen, Optimierung) und Grundkenntnisse in Statistik. Sie können sich unter der Telefonnummer 0214/30-27516 oder email-Adresse Thomas.Mrziglod@bayer.com bis zum 28. Februar 2015 anmelden. Eine Vorbesprechung soll im Laufe März im Mathematischen Institut stattfinden.

52044**Morse theory seminar**

2 SWS; Seminar

Di. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)

S. Sabatini

The seminar is devoted to introducing master students in Mathematics to "Morse theory", which, in loose terms, enables one to study the topology of the manifold from the critical points of special functions defined on the manifold, called 'Morse function'. A good knowledge of differential geometry and algebraic topology is required.

- "Morse Theory" by John Milnor (Annals of Mathematic Studies)

- "An Introduction to Morse Theory" by Yukio Matsumoto (Mathematical Monographs)

52045**Quantitatives Risikomanagement**

2 SWS; Seminar

Di. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)

H. Schmidli

Im Seminar Quantitatives Risikomanagement betrachten wir Konzepte und mathematische Methoden, die zum Abdecken von finanziellen Risiken verwendet werden. Nach einer Einführung zu Risikomanagement und den Anforderungen, die Basel II und Solvency II an die Firmen stellen, betrachten wir die mathematischen Modelle; wie z.B. multivariate Verteilungsfunktionen, Copulae, Zeitreihen und Extremwerttheorie. Danach wenden wir die mathematischen Konzepte auf Probleme des Risikomanagements an.

Voraussetzung für den Besuch des Seminars ist die "Einführung in die Stochastik" oder "Wahrscheinlichkeitstheorie I".

Eine Vorbesprechung findet am Dienstag 3. Februar 2015 um 10:00 im Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts statt.

McNeil, A.J., Frey, R. und Embrechts, P. (2005). Quantitative Risk Management. Princeton University Press, Princeton.

52046**Seminar über Schwarz-Christoffel Abbildungen**

2 SWS; Seminar

Mi. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)

G. Sweers

Das Seminar Schwarz-Christoffel Abbildungen.

Der Zusammenhang von konformen Abbildungen und komplex-differenzierbaren Funktionen wird in den Anwendungen verwendet, um komplizierte Gebiete in einfache Gebiete eindeutig abzubilden. Dass so etwas für einfach-zusammenhängende Gebiete möglich ist, zeigt uns der Riemann'sche Abbildungssatz. Für Polygone gab es schon früher fast explizite Abbildungen zum Halbraum, benannt nach Schwarz und Christoffel. Diese Abbildungen finden noch immer ihre Anwendung, wie man an dem Buch aus 2002 von Driscoll und Trefethen sehen kann. Im Seminar werden wir uns mit dem Buch auseinandersetzen.

T.A. Driscoll und L.N. Trefethen, Schwarz-Christoffel Mapping, Cambridge University Press 2002, ISBN 978-0-521-80726-5

52047**Seminar über Differentialgeometrie**

2 SWS; Seminar

Mi. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)

G. Thorbergsson

Das Seminar über Differentialgeometrie ist unabhängig von der Vorlesung und richtet sich an Studierende mit guten Kenntnissen der Grundvorlesungen Analysis und Lineare Algebra. Der Termin für eine Vorbesprechung wird Anfang März 2015 bekanntgegeben.

Interessenten, die nicht an der Vorbesprechung teilnehmen können, melden sich bei Frau Pomrehn (cpomrehn@math.uni-koeln.de, 470-2623) oder bei Herrn Dr. Wiesendorf (swiesend@math.uni-koeln.de, 470-3393).

Im Seminar über Differentialgeometrie werden ausgewählte Kapitel aus folgenden Büchern besprochen:

Manfredo do Carmo, Differential Forms and Applications, Springer 1994,

Heinz Hopf, Differential Geometry in the Large, Springer 1983.

52048

Grenzwerte von Graphen

2 SWS; Seminar

Di. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)

F. Vallentin
A. Gundert

Im alltäglichen Leben sind wir von einer Vielzahl von sehr großen Netzwerken umgeben. Ziel des Seminars "Grenzwerte von Graphen" ist es, sich gemeinsam die mathematische Theorie dieser sehr großen Netzwerke zu erarbeiten.

Anmeldung und Vorbesprechung: 4. Februar 2014, 14 Uhr, Seminarraum Weyertal 80
1. L. Lovasz - Large networks and graph limits, AMS, 2012 (<http://www.cs.elte.hu/~lovasz/bookxx/hombook-almost.final.pdf>)

52049

Stochastische Modelle und Methoden

2 SWS; Seminar

Do. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts (Raum 314)

N. N.

Das Seminar "Stochastische Modelle und Methoden" gibt eine Einführung in verschiedene stochastische Modelle, die in der Biologie und Physik ihre Anwendung finden. Als Beispiele seien genannt Kontakt- und Votermodelle, der Wright-Fisher Prozess und der Kingman Koaleszent, das Moran-Modell, das Ising-Modell, Perkolation, Poisson-Prozesse und die Modellierung von interagierenden Teilchensystemen mittels Raten. Anhand dieser Modelle werden stochastische Methoden wie z.B. Dualität, Kopplung und stochastische Ordnung vorgestellt und zum näheren Verständnis der zugrunde liegenden Dynamiken herangezogen.

Eine Vorbesprechung und Einteilung der Vorträge findet in der ersten Vorlesungswoche am 9.4. statt. Bei Interesse schicken Sie mir bitte an sandra.kliem@uni-due.de eine kurze Email.

Voraussetzungen: Einführung in die Stochastik

Kontakt: Bei Interesse oder Fragen können Sie mir auch gerne unter sandra.kliem@uni-due.de emailen.
wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

52050

Seminar über mathematische Modelle zur Ausbreitung von Epidemien

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

J. Weyer

Das Seminar findet nach besonderer Ankündigung samstags als Blockseminar statt.

52051

Seminar für Lehramtskandidaten/innen: Algorithmen im Schulunterricht

2 SWS; Seminar

Do. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)

R. Wienands
U. Trottenberg

Das Seminar wendet sich an Lehramtskandidaten/innen, die an einer lebensnahen, jugendgerechten Gestaltung des gymnasialen Unterrichts durch die Behandlung von algorithmischen und Modellierungs-Themen wie MP3, DES (Scheckkarte), RSA, GPS, Simulation von Zufallszahlen, Wachstumsprozessen usw. interessiert sind. Für die entsprechenden Algorithmen und die mathematische Modellierung sollen Unterrichtsmodule erstellt werden, welche die derzeitigen Lehrpläne ergänzen können. In jedem der algorithmischen und Modellierungs-Themen werden in Doppelvorträgen jeweils die mathematischen Grundlagen und ein entsprechendes didaktisches Konzept präsentiert. Da es sich (bei einigen Themen) um mathematisch relativ elementaren Stoff handelt, wird großen Wert auf eine präzise Darstellung gelegt, die auch den mathematischen Kontext (die zugehörige Theorie) mit abdeckt. Eine erste Vorbesprechung findet am Mittwoch, den 04.02.2015, um 14 Uhr im Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts statt.

52052

Seminar über (elementare) Zahlentheorie

2 SWS; Seminar

Fr. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)

S. Zwegers
H. Deppe

Im Seminar über (elementare) Zahlentheorie werden wir einige Ergebnisse der Zahlentheorie erarbeiten. Es sollen z. B. zahlentheoretische Funktionen, das quadratische Reziprozitätsgesetz, Kettenbrüche, Summen von Quadraten, Primzahltests und Gaußsche Summen besprochen werden.

Interessenten melden sich bitte per E-Mail bei sander.zwegers@uni-koeln.de bis zum 01. April 2015 an. Der erste Seminartermin (am Freitag, 10. April 2015) dient als Vorbesprechung.

52053**Stochastische Unternehmensmodelle**

2 SWS; Seminar

Fr. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)

N . N .

In diesem praxis-orientierten Seminar werden aktuelle Themen und Fragestellungen in Bezug auf die stochastischen Bewertungen von Lebens- und Krankenversicherern behandelt. Die Anwendung von optionspreisorientierten Methoden und Monte-Carlo-Simulationen zur Ermittlung von Unternehmenswerten sowie der konkrete Aufbau der Cashflow-Modelle, welche letztlich das Pricing durchführen, bilden den Kern des Seminars. Zudem werden die rechentechnischen Herausforderungen thematisiert, die in der Praxis bei der Umsetzung der Solvency-2-Rahmenrichtlinie entstehen. Schließlich werden moderne mathematische Approximations-Ansätze zur Berechnung des Solvenzkapitals besprochen.

Die Voraussetzung für das Seminar sind vorhandene Kenntnisse der elementaren Stochastik, ein Verständnis der Lebensversicherung wird hilfreich sein.

Eine Vorbesprechung und Themenzuteilung wird zum Semesterbeginn stattfinden. Interessenten werden gebeten, sich per Email (zoran.nikolic@general.com) möglichst vor dem Seminarbeginn zu melden, um die Themenvergabe rechtzeitig zu besprechen.

Dieses Seminar ist nur im Rahmen des Versicherungsmathematikmoduls belegbar.
Paul Glasserman, Monte Carlo Methods in Financial Engineering, Springer

Reinhold Jaquemod et al., Stochastisches Unternehmensmodell für deutsche Lebensversicherungen, Deutsche Gesellschaft für Versicherungs- und Finanzmathematik

Adam Koursaris, Calculating the Solvency Capital Requirement, Barrie & Hibbert, und die Folgeartikel zu den einzelnen Approximations-Techniken

52054**Vor- und Nachbereitung eines Schulpraktikums für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen**

2 SWS; Seminar

Di. 17.45 - 19.15, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts (Raum 314)

H . F e l d h o f f

Diese fachdidaktische Veranstaltung (Bereich E) richtet sich an Studierende im Hauptstudium, die ein Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen anstreben. Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Schulpraktikums bilden eine Einheit und sind Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises im Fachdidaktik-Modul des Lehramtsstudiengangs. Das Praktikum wird in fünf aufeinander folgenden Wochen in der vorlesungsfreien Zeit durchgeführt. Dabei sollen die Studierenden die Berufsrealität der Lehrerinnen und Lehrer kennen lernen und durch Erfahrungen in der Schule Schwerpunkte für das Studium setzen. In Zusammenarbeit mit den jeweiligen Fachlehrkräften der Schulen sollen sie Unterricht beobachten, analysieren, planen und in mehreren Unterrichtsstunden (oder Teilen davon) erproben. Der Umfang der Hospitationen und Unterrichtsversuche im Fach Mathematik beträgt mindestens 6 Stunden pro Woche, sollte aber nach Möglichkeit deutlich darüber liegen.

Praktikumszeitraum Februar/März 2015:

Die Nachbereitung des im Februar/März 2015 stattfindenden Praktikums erfolgt zu den vereinbarten Terminen. Eine Anmeldung ist nicht mehr möglich.

Praktikumszeitraum August/September 2015:

Die Anmeldung und eine erste Vorbesprechung zu diesem Praktikum finden am Dienstag, dem 14.04.2015, um 16:00 h (!) im Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts statt. Die persönliche Anmeldung zu dieser Veranstaltung am oben genannten Termin ist unbedingt erforderlich. An diesem Tag werden weitere Termine (ab Juni 2015, jeweils dienstags, 17:45 h) zur Praktikumsvorbereitung vereinbart. Darin sollen die wichtigsten Aspekte der Beobachtung, Planung und Durchführung von Mathematikunterricht angesprochen und die Vortragsthemen für die Nachbereitung vergeben und erläutert werden.

Die Nachbereitung des Praktikums findet im Wintersemester 2015/16 in Form von kurzen Seminarvorträgen (voraussichtlich dienstags um 17:45 h) oder schriftlichen Berichten über die schulpraktischen Erfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer statt.

Die Erarbeitung einer individuellen Praktikumsvorplanung und die Beteiligung an der didaktischen Diskussion im Rahmen der Praktikumsnachbereitung sind Voraussetzungen für den Erwerb des Praktikums Scheins.

52055**Vor- und Nachbereitung eines Schulpraktikums für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen**

2 SWS; Seminar

Di. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts (Raum 314)

W. Piechatzek

Diese fachdidaktische Veranstaltung (Bereich E) richtet sich an Studierende im Hauptstudium, die ein Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen anstreben. Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Schulpraktikums bilden eine Einheit und sind Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises im Fachdidaktik-Modul des Lehramtsstudiengangs. Das Praktikum wird in fünf aufeinander folgenden Wochen in der vorlesungsfreien Zeit durchgeführt. Dabei sollen die Studierenden die Berufsrealität der Lehrerinnen und Lehrer kennen lernen und durch Erfahrungen in der Schule Schwerpunkte für das Studium setzen. In Zusammenarbeit mit den jeweiligen Fachlehrkräften der Schulen sollen sie Unterricht beobachten, analysieren, planen und in mehreren Unterrichtsstunden (oder Teilen davon) erproben. Der Umfang der Hospitationen und Unterrichtsversuche im Fach Mathematik beträgt mindestens 6 Stunden pro Woche, sollte aber nach Möglichkeit deutlich darüber liegen.

Praktikumszeitraum Februar/März 2015:

Die Nachbereitung des im Februar/März 2015 stattfindenden Praktikums erfolgt zu den vereinbarten Terminen. Eine Anmeldung ist nicht mehr möglich.

Praktikumszeitraum August/September 2015:

Die Anmeldung und eine erste Vorbesprechung zu diesem Praktikum finden am

Di., dem 14.4.2015, um 16:00 (!) h im Seminarraum 3 des MI

gleichzeitig mit der Gruppe Feldhoff statt. Das persönliche Erscheinen zu dieser Veranstaltung am oben genannten Termin ist unbedingt erforderlich. An diesem Tag werden weitere Termine (ab Juni 2015, jeweils dienstags, 16:00 h) zur Praktikumsvorbereitung vereinbart.

Darin sollen die wichtigsten Aspekte der Beobachtung, Planung, Durchführung und Reflexion von Mathematikunterricht angesprochen werden. Die Vortragsthemen für die Nachbereitung werden in einer Sondersitzung erläutert und vergeben.

Die Nachbereitung des Praktikums findet im WS 2015/16 in Form von kurzen Seminarvorträgen (dienstags um 16:00 h) oder schriftlichen Berichten über die schulpraktischen Erfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer statt.

Die Erarbeitung einer individuellen Praktikumsvorplanung und die Beteiligung an der didaktischen Diskussion im Rahmen der Praktikumsnachbereitung sind Voraussetzungen für den Erwerb des Praktikumszeichens.

52056 Reading seminar for PhD students "Mock Thetafunktionen"

2 SWS; Seminar

Fr. 12 - 13.30, 158a MI/SCAI Pavillon, Übungsraum 2 des Mathematischen Instituts

K. Bringmann

Im Seminar werden wir Literatur und Veröffentlichungen zum Thema "Mock Thetafunktionen" besprechen.

52057 Arbeitsgemeinschaft Symplektische Topologie

2 SWS; Seminar

Mi. 12.15 - 13.45, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)

H. Geiges
S. Sabatini

In der Arbeitsgemeinschaft werden Originalarbeiten aus dem Bereich der Kontaktgeometrie und der Symplektischen Topologie besprochen, und die Teilnehmer tragen über eigene Arbeiten vor.

52058 Semiklassische Analysis und Darstellungstheorie

2 SWS; Seminar

Di. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts (Raum 314)

I. Burban
G. Marinescu

Im Seminar Semiklassische Analysis und Darstellungstheorie werden Resultate aus der semiklassischen Analysis und Darstellungstheorie diskutiert, die relevant sind für die statistischen Spektraleigenschaften Hamiltonscher Operatoren, Quantum Korrelationen in Systemen mit Symmetrien, asymptotische Entwicklung des Bergmankerns und Toeplitz Operatoren, Berezin Toeplitz Quantisierung, asymptotische Verteilung der Nullstellen von homogenen Polynomen. Dies hat wichtige Anwendungen in der statistischen Physik. Das Seminar ist Teil der Aktivitäten des SFB TR 12 "Symmetrien und Universalität in Mesoskopischen Systemen".

- 52059** **Arbeitsgemeinschaft Komplexe Analysis**
 2 SWS; Seminar
 Di. 16 - 17.30, 158a MI/SCAI Pavillon, Übungsraum 2 des Mathematischen Instituts
 G. Marinescu
 Im Seminar Komplexe Analysis sollen Begriffe und Beispiele aus der komplexen Analysis und Geometrie anhand von Beispielen und konkreten Problemen erarbeitet werden. Dieses Seminar kann auf eine Masterarbeit vorbereiten und ist Studierenden empfohlen, die sich für eine Diplom-, Master- oder Doktorarbeit in meiner Arbeitsgruppe interessieren.
- 52060** **Seminar für Bachelor/Master der Versicherungsmathematik**
 2 SWS; Seminar
 Do. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts (Raum 314)
 H. Schmidli
 Im Seminar für Bachelor/Master der Versicherungsmathematik tragen Bachelor- und Masterstudierende der Versicherungsmathematik über ihre aktuellen Arbeiten vor. Es bietet ein Diskussions- und Informationsforum zu den verschiedenen Themen, die von den Studierenden bearbeitet werden. Die Vorträge stehen Bachelor- und Masterstudierenden auch als Vorbereitung auf eine Bachelor- bzw. Masterarbeit im Bereich Versicherungsmathematik offen.
- 52061** **Seminar über Geometrie**
 2 SWS; Seminar
 Di. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)
 A. Lytchak
 G. Thorbergsson
 Im Seminar über Geometrie berichten Masterstudenten und Doktoranden über ihre Arbeit.
- 52062** **Oberseminar Zahlentheorie und Modulformen**
 2 SWS; Oberseminar
 Mo. 12 - 13.30, 158a MI/SCAI Pavillon, Übungsraum 2 des Mathematischen Instituts
 K. Bringmann
 S. Zwegers
 Im Oberseminar Zahlentheorie und Modulformen werden Forschungsergebnisse der Teilnehmer und externer Gäste vorgetragen.
- 52063** **Oberseminar Automorphe Formen (AKLS)**
 2 SWS; Oberseminar
 k.A., n. Vereinb
 K. Bringmann
 S. Zwegers
 Das Oberseminar Automorphe Formen findet alternierend in Aachen, Köln, Lille und Siegen nach Ankündigung als Blockveranstaltung statt.
- 52064** **Oberseminar Darstellungstheorie für Algebren und Algebraische Gruppen**
 2 SWS; Oberseminar
 Di. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)
 I. Burban
 A. Alldridge
 Im Oberseminar Darstellungstheorie für Algebren und algebraische Gruppen werden aktuelle Forschungsergebnisse vorgestellt und diskutiert.
- 52065** **Oberseminar Algebra und Darstellungstheorie**
 2 SWS; Oberseminar
 Di. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)
 I. Burban
 A. Alldridge
 Im Oberseminar Algebra und Darstellungstheorie finden Vorträge über aktuelle Forschungsergebnisse statt. Die Vorträge werden im Internet angekündigt.

- 52066** **Oberseminar Numerische Simulation**
 2 SWS; Oberseminar
 Do. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts (Raum 314) G. Gassner
 Das Oberseminar Numerische Simulation dient der Vorstellung und Diskussion aktueller Forschungsthemen und Ergebnisse der Mitglieder der Arbeitsgruppe, von ExamenskandidatInnen sowie externer Gäste.
 Themen sind Entwicklung, Design, Analyse und effiziente Implementierung von numerischen Methoden mit Anwendungen z. B. in der Strömungsmechanik, Akustik und Astrophysik.
- 52067** **Oberseminar Geometrie, Topologie & Analysis**
 2 SWS; Oberseminar
 Fr. 10.30 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204) H. Geiges
A. Lytchak
G. Marinescu
S. Sabatini
G. Thorbergsson
 Im Oberseminar finden in erster Linie Gastvorträge statt, die einzeln durch Aushang und im Internet bekanntgegeben werden.
- 52068** **Bochum-Köln-Münster Seminar über Symplektische und Kontaktgeometrie**
 2 SWS; Oberseminar
 k.A., n. Vereinb H. Geiges
S. Sabatini
 Das Oberseminar Symplektische und Kontaktgeometrie findet alternierend in Bochum, Köln und Münster statt. Die Treffen werden individuell angekündigt.
- 52069** **Oberseminar über Nichtlineare Analysis**
 2 SWS; Oberseminar
 Mo. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313) B. Kawohl
G. Sweers
 Im Oberseminar finden regelmäßig Vorträge von Mitarbeitern und auswärtigen Gästen aus dem Bereich der nichtlinearen Analysis und deren Anwendungen statt.
- 52070** **Oberseminar Wissenschaftliches Rechnen**
 2 SWS; Oberseminar
 Mi. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204) A. Kuno th
- 52071** **Oberseminar Angewandte Mathematik**
 2 SWS; Oberseminar
 Do. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005) M. Kunze
 Im Oberseminar finden Vorträge von Mitarbeitern und Gästen statt.
- 52072** **Oberseminar Stochastik**
 2 SWS; Oberseminar
 Do. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204) H. Schmidli
N. N.
 Das Oberseminar Stochastik dient dem wissenschaftlichen Gedankenaustausch über aktuelle Themen der Stochastik und richtet sich an fortgeschrittene Studierende und andere Interessenten. Das Programm besteht aus einstündigen Vorträgen (mit anschließender Diskussion) von Dozenten, auswärtigen Gästen und interessierten Studierenden, insbesondere Doktoranden und angehenden Absolventen der Masterstudiengänge.
- 52073** **Oberseminar Optimierung, Geometrie und diskrete Mathematik**
 2 SWS; Oberseminar

- Mi. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005) F.Vallentin
 Das Oberseminar "Optimierung, Geometrie und diskrete Mathematik" richtet sich an Studierende, Mitarbeiter und Interessierte. Es werden aktuelle Forschungsergebnisse diskutiert, auch werden Gäste zum Vortrag eingeladen.
- 52074** **Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten**
 Projekt
 k.A., n. Vereinb Die Dozenten der
Mathematik
- 52075** **Mathematisches Kolloquium**
 2 SWS; Kolloquium
 Mi. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203) Die Dozenten der
Mathematik
- 52076** **Industriekolloquium**
 2 SWS; Kolloquium
 Mi. 17.45 - 19.15, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203) Die Dozenten der
Mathematik und
Informatik
- 52077** **Versicherungsmathematisches Kolloquium**
 2 SWS; Kolloquium
 k.A., n. Vereinb H.Schmidli
K.Heubeck
F.Schepers
- Das Versicherungsmathematische Kolloquium findet drei- bis viermal pro Semester statt und soll die Versicherungsmathematik in ihrer ganzen Breite fördern. Besonderes Augenmerk wird auf die Verbindung von Theorie und Praxis gelegt. Vorträge und Themenauswahl sollen sowohl Hochschulmathematikern und Studierenden als auch den Interessen der zahlreichen Gäste aus Versicherungsunternehmen gerecht werden.
- 52078** **Mathematik II für Studierende der Biologie**
 1 SWS; Vorlesung
 Mi. 10 - 10.45, 321c Physikalische Institute, HS II M.Schulz
 Die Vorlesung ist der zweite Teil eines zweisemestrigen Moduls, das zu den Pflichtveranstaltungen im Rahmen der Bachelorstudiengänge Biologie und Geowissenschaften gehört. Zusammen mit dem ersten Teil soll den Studierenden das für weitere Studien in den Bereichen Biologie bzw. Geowissenschaften nötige mathematische Wissen vermittelt werden.
- In der Vorlesung "Mathematik II für Studierende der Biologie" werden Begriffe und Aussagen der Stochastik vorgestellt und anhand von Beispielen erläutert. U.a. werden Laplace-Wahrscheinlichkeiten, bedingte Wahrscheinlichkeiten, Unabhängigkeit von Ereignissen, der Satz von der totalen Wahrscheinlichkeit, der Satz von Bayes, verschiedene (diskrete und stetige) Wahrscheinlichkeitsverteilungen, Erwartungswert, Varianz, Quantile, Konfidenzintervalle, Schätzmethoden und Hypothesentests behandelt.
- Zulassungsvoraussetzung für die Abschlussklausur ist die erfolgreiche Teilnahme an den Übungen, insbesondere die erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben. Die genauen Kriterien werden zu Beginn der Vorlesung bekanntgegeben.
- 52079** **Übungen zur Mathematik II für Studierende der Biologie**
 1 SWS; Übung
 k.A., n. Vereinb M.Schulz
C.Heuser
- In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft. Die erfolgreiche Teilnahme an den Übungen, insbesondere die erfolgreiche Bearbeitung der gestellten Übungsaufgaben, ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussklausur. Die genauen Kriterien werden zu Beginn der Vorlesung bekanntgegeben.

- 52080** **Mathematik II für Studierende der Chemie**
 2 SWS; Vorlesung
 Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
 In der Vorlesung werden folgende Themenbereiche behandelt:
- Fehlerrechnung
 - Analytische Geometrie
 - Funktionen mehrerer Variabler
 - Mehrdimensionale Differentiation und Integration
 - Differentialgleichungssysteme
- Neben der Vermittlung von grundlegenden Prinzipien und Methoden der Mathematik steht die Anwendung auf chemische Fragestellungen im Vordergrund.
- R. Wienands
-
- 52081** **Übungen zur Mathematik II für Studierende der Chemie**
 1 SWS; Übung
 k.A., n. Vereinb
- In den Übungen wird der Stoff der Vorlesung vertieft. Es wird die Fähigkeit erworben, mathematische Methoden auf konkrete Aufgaben und Fragestellungen anzuwenden.
- R. Wienands
A. Barglowski
-
- 52082** **Mathematik II für Studierende der Physik**
 6 SWS; Vorlesung
 Mo. 17.45 - 19.15, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
 Di. 17.45 - 19.15, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
 Do. 16 - 17.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
- Die Vorlesung "Mathematik II für Studierende der Physik" (mit Übungen) ist der zweite Teil einer zweisemestrigen Pflichtveranstaltung für Studierende der Bachelorstudiengänge "Physik" und "Geophysik und Meteorologie".
 Der Inhalt der Vorlesung ergibt sich aus der Modulbeschreibung in den Modulhandbüchern.
 Zulassungsvoraussetzung für die jeweilige Semesterabschlussklausur ist die regelmäßige erfolgreiche Teilnahme an den Übungen, insbesondere die regelmäßige erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben. Die Kriterien werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.
 Aktuelle Literatur wird zu Beginn der Vorlesung angegeben.
- M. Kunze
-
- 52083** **Übungen zur Mathematik II für Studierende der Physik**
 2 SWS; Übung
 k.A., n. Vereinb
- In den Übungen zur "Mathematik II für Studierende der Physik" wird der Umgang mit den in der Vorlesung behandelten Begriffen und Aussagen anhand von Beispielen und kleinen Problemen gefestigt. Der regelmäßige Besuch der Übungen sowie die regelmäßige erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben ist für das Verständnis der Vorlesung erforderlich und Zulassungsvoraussetzung für die jeweilige Semesterabschlussklausur.
- M. Kunze
-
- 52084** **Mathematisch-Naturwissenschaftliche Grundlegung**
 2 SWS; Vorlesung
 Mi. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C
- Die Vorlesung Mathematisch-Naturwissenschaftliche Grundlegung richtet sich an Lehramtsstudierende der Fächer Biologie, Chemie, Geographie und Physik. Sie kann aber auch von Studierenden anderer Fakultäten als der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen im Rahmen des Studiums Integrale besucht werden.
- Ziel der Vorlesung ist es, den Studierenden den Charakter der Mathematik als Grundlagen- und Querschnittswissenschaft zu vermitteln. Die Studierenden lernen, wie man konkrete Problemstellungen aus den unterschiedlichsten Disziplinen in die Sprache der Mathematik übersetzt, (einfache) Modelle für den Sachverhalt bildet und mit Hilfe mathematischer Methoden Lösungen findet.
- M. Schulz
-
- 52085** **Tutorium zur Mathematik II für Studierende der Biologie**
 1 SWS; Tutorium
 k.A., n. Vereinb
- M. Schulz
C. Heuser

Im Tutorium wird der Vorlesungsstoff wiederholt und weiter vertieft.

52086 Tutorium zur Mathematik II für Studierende der Chemie

1 SWS; Tutorium

k.A., n. Vereinb

R. Wienands
A. Barglowski

In den Tutorien wird der Stoff der Vorlesung und der Übungen wiederholt und vertieft.

52087 Tutorium zur Mathematik II für Lehramtsstudierende und Studierende der Physik

2 SWS; Tutorium

Fr. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

M. Kunze

Im Tutorium werden bekannte und neue Übungsaufgaben vertiefend zur Übungsveranstaltung bearbeitet.

52088 Praktische Anwendung der Programmiersprache Matlab

Tutorium

k.A., n. Vereinb

J. Behrend

Zur Teilnahme an der Vorlesung Numerik I wird die Kenntnis einer höheren Programmiersprache, z.B. der Sprache Matlab, vorausgesetzt.

Es wird eine Kurzeinführung in die Nutzung der Software Matlab geben. Matlab wurde speziell für Fragestellungen der angewandten Mathematik entwickelt und wird daher auch in der Numerik-Vorlesung genutzt. Matlab-Grundlagen sowie die für die Numerik relevanten Aspekte von Matlab werden besonders hervorgehoben. Des Weiteren wird in dem Tutorium die Nutzung der lokalen Rechnerinstallation im DV-Pool des Mathematischen Instituts behandelt. Da die Übungen zur Numerik später ebenfalls in diesem Rechnerumfeld durchgeführt werden, ist das Tutorium auch für Studenten, die bereits Vorkenntnisse in Programmierung haben, von Interesse.

Die voraussichtlichen Termine für die Übungsbesprechungen sind am 11.03., 13.03., 16.03., 18.03. und 20.03. von 10:00 bis 11:00 ebenfalls in Seminarraum 2. Möglichkeit zur Rechnernutzung im DV-Pool des Mathematischen Instituts ist Mo.-Fr. von 10-17 Uhr gegeben.

52089 Dynamische Systeme in der Ökonomie

2 SWS; Seminar

Fr. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts (Raum 314)

F. Giannakopoulos

Im Seminar werden wir das Problem der Stabilität und Instabilität von Ruhelagen sowie der Existenz und orbitaler Stabilität periodischer Lösungen in mathematischen Modellen für dynamische ökonomische Prozesse (Konjunkturzyklen, dynamische IS-LM-Modelle, Goodwin-Modelle, Multiplikator-Akzelerator-Modelle, ...) behandeln.

Die zugehörigen Modelle bestehen aus gekoppelten nichtlinearen Differentialgleichungen mit oder ohne Zeitverzögerung.

Fundierte Kenntnisse über gewöhnliche Differentialgleichungen und dynamische Systeme werden vorausgesetzt.

Anmeldung:

Zu diesem Seminar können Sie sich unter der Email-Adresse fotos.giannakopoulos@gmx.de bis zum 31. März 2015 anmelden.

52090 Algebraische Geometrie II

4 SWS; Vorlesung

Mo. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Do. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

D. Kus

In dieser Vorlesung wird die grundlegende Theorie von Schemata entwickelt und quasi-kohärente und kohärente Garben auf Schemata studiert. Insbesondere geht es um Eigenschaften von Schemata (wie integer, reduziert und noethersch) und ihrer Morphismen (wie flach, treufach und separiert) und Sätze, die wichtig für das Arbeiten mit Schemata sind.

Vorkenntnisse:

Algebraische Geometrie I aus dem Wintersemester 14/15.
R. Hartshorne: Algebraic Geometry, Springer 1983.

D. Mumford: The red book of varieties and schemes, Springer 1999.

52091**Numerische Finanzmathematik**

4 SWS; Vorlesung

Mi. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum
(Raum 313)

Fr. 17 - 18.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum
313)

P. Heider
R. Seydel

Inhalt:

Moderne Finanzprodukte wie Optionen sind heute unentbehrlich zum Begrenzen von Risiken. Höchste aktuelle Anwendungen finden sich im Energiebereich. Zur Berechnung müssen numerische Methoden angewendet werden. Diese Vorlesung gibt eine Einführung.

Im ersten Kapitel wird eine Einführung in Grundlagen der Modellierung gegeben. Zwei weitere Kapitel widmen sich numerischen Methoden der Stochastik, insbesondere der Berechnung von Zufallszahlen nach vorgegebenen Verteilungen und der Anwendung von Monte-Carlo-Methoden bei der Bewertung von Optionen. Ein weiterer Schwerpunkt wird ein Kapitel sein, das Optionen mit Hilfe von partiellen Differentialgleichungen bewertet. Schließlich werden auch analytische Zugänge vorgestellt, die den Vorteil haben, dass Genauigkeit und Aufwand bekannt sind.

Hörer:

Die Vorlesung ist vor allem für den Master-Studiengang der Wirtschaftsmathematik geeignet, dürfte aber auch für andere Hauptfach-Mathematik-Studiengänge (auch Bachelor) von Interesse sein. Sinnvolle Grundlagen der Mathematik sind elementare Kenntnisse von Numerik I und von Differentialgleichungen. Aus der Betriebswirtschaftslehre sind Vorlesungen über Optionen zu empfehlen. Kenntnisse von Wahrscheinlichkeitstheorie und Numerik II können von Vorteil sein, sind aber nicht Bedingung.

R. U. Seydel: Tools for Computational Finance. Springer, 5th Edition, London 2012

(Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.)

Internet:

Ein Skriptum, das weite Teile der Vorlesung abdeckt, kann von der Homepage www.compfin.de heruntergeladen werden. Auf dieser Homepage findet sich auch die ergänzende Themen-Sammlung Topics of Computational Finance.

52092**Übungen zur Numerischen Finanzmathematik**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

P. Heider
R. Seydel

52093**Unzerlegbare Moduln für verallgemeinerte Schleifenalgebren, Vermutungen und Fakten**

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

G. Fourier

In dem Seminar werden wir lernen, was eine verallgemeinerte Schleifenalgebra ist (eine Lie-Algebra) und versuchen die Bedeutung der unzerlegbaren, endlich-dimensionalen Höchstgewichtsmoduln zu verstehen. Wir werden bekannte Ergebnisse nachvollziehen und sehen, was sich aktuell auf diesem Gebiet tut, insbesondere im Hinblick auf abgeschnittene Stromalgebren.

Das Seminar wird als Blockveranstaltung in den Pfingstferien gehalten. Die Teilnehmer werden jeweils Vorträge im Seminarstil halten, wir werden im Laufe des Seminars auch Übungsaufgaben behandeln. Adressiert ist das Seminar an Masterstudenten und Doktoranden, die schon die Grundlagen in der Darstellungstheorie von Lie-Algebren kennen. Für weitere Informationen bitte eine Mail an gfourier@math.uni-koeln.de schicken.

52094**Gemeinsames Deutsch-Russisches Seminar in Moskau und Köln**

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

T. Küpper
R. Wienands

Das Deutsch-Russische Seminar findet als Block-Veranstaltung für jeweils ca. eine Woche im Herbst 2015 in Moskau und Köln statt. Gegenstand ist die Ausarbeitung und Diskussion mathematischer oder physikalischer (bei Bedarf auch weiterer natur- oder ingenieurwissenschaftlicher) Themen, die sich als motivierende Beispiele für den Schulunterricht eignen.

Das Seminar wendet sich an Lehramtsstudierende, die bereit und interessiert sind, solche Themen zu erarbeiten, oder die schon einschlägige Erfahrung bei solchen Fragestellungen haben, z.B. aus früheren Seminaren über Modellierung oder aus dem von Prof. Trottenberg und Dr. Wienands angebotenen Seminar Algorithmen im Schulunterricht. Das Seminar findet statt im Rahmen einer Kooperation zwischen der Math.-Nat. Fakultät und der Moskauer Staatlichen Pädagogischen Universität. Über das Fachliche hinaus bietet es durch den internationalen Austausch und die Begegnung mit den russischen Kommilitonen interessante Einblicke und wertvolle Erfahrungen. Von den Teilnehmern wird Aufgeschlossenheit für internationale Kooperation und persönliches Engagement bei der Durchführung erwartet. In Russland werden die Teilnehmer in Studentenwohnheimen untergebracht; im Gegenzug ist es erforderlich, dass jeder deutsche Seminarteilnehmer einen russischen Gast während des Besuchs in Köln bei sich unterbringen kann.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessenten melden sich bitte bis Ende Februar 2015 per Email (kuepper@math.uni-koeln.de, wienands@math.uni-koeln.de). Eine Vorbesprechung wird im April 2015 stattfinden.

52095**Stochastische Analysis**

4 SWS; Vorlesung

Mi. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum
(Raum 313)Fr. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum
313)

N . N .

Die Vorlesung Stochastische Analysis richtet sich an Studierende, die Wahrscheinlichkeitstheorie II gehört haben und sich und an einer weiteren Vertiefung im Bereich Wahrscheinlichkeitstheorie interessiert sind. Betrachtet werden stochastische Prozesse in stetiger Zeit, zentrale Themen sind insbesondere zeitstetige Martingale, stochastische Integration, Ito-Kalkül und Ito-Formel, der Satz von Girsanov sowie stochastische Differentialgleichungen. Als Anwendungsbeispiel werden kurz Modelle und Fragestellungen aus der Finanzmathematik diskutiert wie das Black-Scholes Modell. Durrett, R., Stochastic Calculus (1996)

Karatzas, I., Shreve, S., Brownian Motion and Stochastic Calculus (1998), Springer.

Oksendal, B., Stochastic Differential Equations, 6th edition (2013), Springer.

Revuz, D., Yor, M., Continuous Martingales and Brownian Motion, 3rd edition (1999), Springer.

52096**Übungen zur Stochastischen Analysis**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

N . N .

52097**Große Abweichungen und ihre Anwendungen**

2 SWS; Seminar

Mi. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathemati-
schen Instituts (Raum 314)

N . N .

Im Seminar "Große Abweichungen und ihre Anwendungen" wird die Asymptotik der Wahrscheinlichkeiten sehr seltener Ereignisse untersucht, wobei die exponentielle Abfallrate dieser Wahrscheinlichkeiten dann mit Hilfe einer Variationsformel charakterisiert wird.

Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar ist die Lehrveranstaltung "Einführung in die Stochastik" oder Wahrscheinlichkeitstheorie I".

Für die Anmeldung zum Seminar senden Sie bitte eine eMail an den Dozenten (andres@iam.uni-bonn.de), eine erste Vorbesprechung findet am Mittwoch, den 11.3.2015 um 10:00 Uhr in Seminarraum 2 statt.

König, W., Große Abweichungen, Techniken und Anwendungen, Vorlesungsskript.

Dembo, A., Zeitouni, O., Large Deviations, Techniques and Applications, 2nd edition (1998), Springer.

den Hollander, F., Large Deviations, Diels Institute Monographs (2000)

o.Nr. Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten

Projekt

Inhalt:

Die Veranstaltung vermittelt grundlegende Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens. Im Mittelpunkt stehen dabei u.a.

- Abgrenzung wissenschaftlicher Texte von anderen Textformen
- Recherchieren
- Einführung in systematisches Suchen und Finden von Literatur
- Zitieren, Bedeutung der Zitierung und Plagiate

Anmeldung unter: bibliothek@informatik.uni-koeln.de

Veranstaltungsort: Weyertal 121, Bibliothek, 5. Etage, Lesesaal

Dozenten: M. Belling (Tel. 0221/470-89622), P. Seidel (Tel. 0221/470-3382)
Die Termine werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

I n f o r m a t i k

Sprechstunden nach Vereinbarung im Institut für Informatik,

Weyertal 121, 6. Etage: M. Jünger, E. Speckenmeyer

Weyertal 121, 3. Etage: U. Lang

Weyertal 80: R. Schrader

52500 Grundzüge der Informatik I

4 SWS; Vorlesung

Mo. 14 - 15.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal

Mi. 14 - 15.30, 321c Physikalische Institute, HS I

E. Speckenmeyer

Die Vorlesung Informatik I ist Teil des Grundzyklus Informatik im Bachelor Studium und schließt sich an den Programmierkurs Java an. Ohne Java-Programmierkenntnisse ist eine erfolgreiche Teilnahme an Übungen oder Klausur nicht möglich.

Inhalt der Vorlesung

Die Vorlesung behandelt die konzeptuellen und praktischen Grundlagen der Informatik. Es werden u.a. die folgenden Themen behandelt:

- Grundlagen
 - Was ist Informatik?
 - Aufbau und Funktionsweise von Computern
 - Entwurf und Analyse von Algorithmen
- Datenstrukturen
 - Einfache Datenstrukturen (Listen, Stapel, Schlangen)
 - Bäume (Heaps, Suchbäume, Balancierte Bäume)
 - Union-Find-Datenstrukturen
- Algorithmen
 - Sortierverfahren
 - Suchverfahren
 - Hashverfahren
 - Effiziente Textsuche
 - Einfache Graphenalgorithmen

An folgenden Terminen ist der Kurt-Alder Saal der Chemie durch Klausuren belegt:

Mo. 20.4., 18.5., 15.6. und 22.6.,

Die Vorlesung findet dann im Hörsaal II der Physik statt (14-15.30 Uhr),

H.P. Gumm/ M. Sommer: Einführung in die Informatik.

Oldenbourg, ab 6. Aufl.
D.E. Knuth: The Art of Computer Programming.
Vol. 1 -4

52501 Übungen zu Grundzüge der Informatik I

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

E. Speckenmeyer
D. Lückerath

Die Übungen ergänzen und vertiefen den Stoff der Vorlesung Informatik I. Es werden wöchentlich Übungsaufgaben heraus gegeben, die selbständig bearbeitet und dann in Kleingruppen besprochen werden.

Die Übungen können ohne Kenntnisse der Programmierung in Java nicht erfolgreich absolviert werden.

Übungsgruppenleiter: D. Lückerath, A. van der Grinten

52502 Programmierpraktikum

2 SWS; Praktikum

k.A., n. Vereinb

M. Molina Madrid

HINWEIS: Das Programmierpraktikum ist ein Softwarepraktikum. Im folgenden Text wird es als Softwarepraktikum bezeichnet.

Das Softwarepraktikum schließt den Grundstudiumszyklus "Informatik" ab. Im Rahmen des Praktikums soll in einzelnen Teams jeweils als Projekt eine größere Software in Java entwickelt werden. Zuerst wird es eine kurze Einführung in die Softwaretechnik geben, die im Verlauf des Projektes vertieft werden soll. Im Anschluss wird eine Software als Client-Server-Architektur entwickelt, wobei die Studierende folgende Phasen durchlaufen:

- Entwurf,
- Implementierung,
- Integration, Test und Dokumentation.

Am Ende der jeweiligen Entwicklungsphasen stehen: Softwarekonzept, Prototyp und Endversion mit Dokumentation.

Das Thema der Projektarbeit wird in sechs Aufgabenbereiche unterteilt sein. Das Thema und die Aufgabenbereiche werden vom Dozenten gestellt und sind für alle Teams gleich. In den einzelnen Teams werden die Aufgabenbereiche unter den Mitgliedern verteilt. Für jeden Aufgabenbereich wird es eine Betreuer/in geben, um die Studierenden in ihren Aufgabenbereiche anzuleiten und bei Fragen und Problemen zu helfen. Im Verlauf des Projektes sollen die Studierenden selbständig ihre Kenntnisse in der Informatik und der Programmierung anhand der vorgegebenen Literatur erweitern und vertiefen.

Programmierkurs, Grundzüge der Informatik I und II werden vorausgesetzt. Sie sind für die erfolgreiche Teilnahme am Praktikum zwingend erforderliche.

Weitere Informationen zum Softwarepraktikum (z. B. Organisation, Inhalte, Lernzielen, Voraussetzungen, Bewertung, Termine) finden Sie auf unserer Website:

<http://proglab.informatik.uni-koeln.de/lehre/programmierpraktikum>

Aktuelle Informationen zum Softwarepraktikum (z. B. Ankündigungen, Terminänderungen) finden Sie bis ca. 2 Wochen vor Vorlesungsbeginn auf unserer Website:

<http://proglab.informatik.uni-koeln.de/aktuelles>

Danach wird es im E-Learning-System ILIAS einen Kurs "Programmierpraktikum, SoSe 2015" geben, über dem die gesamte Kommunikation mit Ihnen ablaufen wird, z. B. Aktuelle Meldungen. Das Buch von Robert Sedgewick kann zum Auffrischen der Kenntnisse von Programmierkurs, Grundzüge der Informatik I und II benutzt werden.

Sedgewick, Robert; Wayne, Kevin: Algorithmen: Algorithmen und Datenstrukturen, 4.Aufl., Pearson, 2014.

Ullенboom, Christian: Java ist auch eine Insel. 10.Aufl., Galileo Computing, 2012.

Ullенboom, Christian: Java 7 - Mehr als eine Insel. Galileo Computing, 2012.

52503**Algorithmen zur linearen und diskreten Optimierung**

4 SWS; Vorlesung

Mo. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXXI

Mi. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXXI

M. J ü n g e r

Die Vorlesung vermittelt die algorithmischen Grundlagen für die mathematischen Methoden des Operations Research zur Lösung NP-vollständiger bzw. NP-schwerer kombinatorischer Optimierungs- und Entscheidungsprobleme. Vorlesungen und Übungen für Master-Studierende vermitteln neben vertieften Fachkenntnissen aus dem jeweiligen Bereich auch allgemein weitergehende Fähigkeiten zur Einordnung, Erkennung, Formulierung und Lösung von Problemstellungen durch konzeptionelles, analytisches und logisches Denken. Die Übungen können neben der Vertiefung des Vorlesungsstoffs auch dem Erwerb von Kommunikationsfähigkeiten und Präsentationskompetenz dienen.

Nach Einführung der Grundwerkzeuge der Linearen Programmierung und der Komplexitätstheorie behandelt die Vorlesung insbesondere Algorithmen der linearen (gemischt-)ganzzahligen und kombinatorischen Optimierung. Der Schwerpunkt liegt in der exakten Lösung gemischt-ganzzahliger Entscheidungs- und Optimierungsprobleme durch Branch-and-Bound, Branch-and-Cut sowie Branch-and-Cut-and-Price-Algorithmen. Des Weiteren werden polynomielle Approximationsalgorithmen für NP-schwierige Probleme thematisiert.

Im Laufe der Vorlesung wird eine Auswahl prominenter kombinatorischer Entscheidungs-/Optimierungsprobleme behandelt: Erfüllbarkeitsproblem, Handlungsreisendenproblem, Lineares Ordnungsproblem, Maximum-Schnitt-Problem, Knotenüberdeckungsproblem, Graphfärbungsproblem, Cliquesproblem, Stabile-Mengen-Problem, Rucksackproblem, Kistenpackungsproblem, Maschineneinsatzproblem. In vielen Fällen wird die Diskussion der Algorithmen durch Anwendungsbeispiele in Industrie, Wirtschaft und den Naturwissenschaften motiviert und ergänzt.

52504**Übungen zu "Algorithmen zur linearen und diskreten Optimierung"**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

M. J ü n g e r
N. N.

In den Übungen zu der Vorlesung "Algorithmen zur linearen und diskreten Optimierung" wird der Vorlesungsstoff vertieft. Schriftliche Übungsaufgaben werden unter Anleitung eines Tutors besprochen.

52505**Computergraphik und Visualisierung II (Minor Computer Science)**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Di. 14 - 15.30

U. L a n g

Die Vorlesung gliedert sich in 2 Teile von jeweils 2 Semesterwochenstunden, beide ergänzt durch einstündige Übungen. Für Diplomstudenten der Wirtschaftsinformatik werden die beiden Teile aus Sommer- und Wintersemester gemeinsam als die Vorlesung "Technische Informatik I" gewertet. Desweiteren kann die Kombination aus beiden Teilen der Vorlesung im Minor Computer Science eingebracht werden.

Teil II führt den Begriff Visualisierung ein, der in Informationsvisualisierung, und Visualisierung wissenschaftlicher Daten gegliedert wird. Ausgehend von der Visualisierungspipeline sowie wissenschaftlicher Datentypen wird die Filterung bzw. Rekonstruktion von Daten behandelt, die Abbildung von Daten auf visuelle Repräsentationen als zentrales Konzept eingeführt und an konkreten Algorithmen ausgeführt. Volumen Rendering als alternative Methode und virtuelle Realität werden ergänzend betrachtet.

Mailing-Liste zur Veranstaltung: <https://lists.uni-koeln.de/mailman/listinfo/cgv-vorlesung> - cgv-vorlesung@uni-koeln.de

Die Vorlesung wird im Konferenzraum 1.03 des Lehrstuhls für Informatik im Gebäude 133 im Weyertal 121 gehalten.

<http://www.uni-koeln.de/uni/gebäude/133.html>

Visualisierung

von Heidrun Schumann, Wolfgang Müller

Broschiert - Springer, Berlin, 2000

ISBN: 3540649441.

The Visualization Handbook
 von Charles D. Hansen (Herausgeber), Chris R. Johnson (Herausgeber)
 Gebundene Ausgabe - 962 Seiten - Academic Press Inc.(London) Ltd, 2004
 ISBN: 012387582X.

52506**Übungen zu "Computergraphik und Visualisierung II"**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Di. 16 - 17.30, 14tägl

U.Lang
D.Wickeroth

Die Übungen ergänzen die Vorlesung.

Die Aufgabenstellungen umfassen theoretische Themen der Visualisierung sowie die beispielhafte Implementation grundlegender Visualisierungsalgorithmen.
 2 St. nach Vereinbarung (14täglig)

Konferenzraum 1.03 im neuen Informatikgebäude (Gebäude 133, im Weyertal 121)

<http://www.uni-koeln.de/uni/gebaeude/133.html>**52507****Graphentheorie**

4 SWS; Vorlesung

Mo. 10 - 11.30, 136b ehemalige Botanik, XXXI

Mi. 10 - 11.30, 136b ehemalige Botanik, XXXI

R.Schrader

P { margin-bottom: 0.21cm; } Die Graphentheorie hat sich zu einem eigenständigen Gebiet im Schnittpunkt der

Kombinatorik und der Informatik entwickelt. Ihre Konzepte und Modelle werden sowohl unter strukturellen als auch algorithmischen Aspekten analysiert. Daneben haben sich die Sprache der Graphentheorie und die von ihr verwandten Techniken in der Modellierung, der Analyse und der Problemlösung komplexer Systeme bewährt.

Die Vorlesung soll einen Überblick über die Konzepte, Modelle und Techniken der Graphentheorie geben.

Nach einer kurzen Einführung sollen u.a. folgende Themen behandelt werden:

Matchings
 Zusammenhang
 Färbungen
 planare Graphen
 stabile Mengen, Cliques
 perfekte Graphen
 Minoren
 Baumzerlegungen
 Zufallsgraphen

52508**Übungen zur Graphentheorie**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

R.Schrader
N.N.

In der Übung wird der Vorlesungsstoff vertieft. 2 Stunden in mehreren Gruppen nach Bekanntgabe.

52509**Hauptseminar "Ausgewählte Themen der Informatik"**

2 SWS; Hauptseminar

k.A., n. Vereinb

M.Jünger

Im Hauptseminar über ausgewählte Themen der Informatik vertiefen die Studierenden bereits bekannte Themengebiete der Informatik, indem diese ein vorgegebenes Thema/Projekt eigenständig erarbeiten und in einer Seminararbeit sowie einem Vortrag vorstellen.

Üblicherweise handelt es sich um ausgewählte Literatur aus einem Vertiefungsgebiet der Informatik, die in der Regel mit Kenntnissen aus mindestens einer Vorlesung des Angebots der Informatik für Masterstudierende studiert werden kann.

52510**Diplomandenseminar (privatissime)**

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

M.Jünger

2 Stunden nach Vereinbarung

52511**Doktorandenseminar (privatissime)**

- 2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb
2 Stunden nach Vereinbarung
M. Jünger
- 52512** **Hauptseminar "3D-Interaktion und Visualisierung in der Wissenschaft"**
2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 15
k.A., n. Vereinb
U. Lang
D. Wickeroth
- In diesem Hauptseminar werden aktuelle Entwicklungen in der 3D-Interaktion mit wissenschaftlichen Inhalten behandelt. Jeder Teilnehmer wird eine Veröffentlichung aus einer kürzlich stattgefundenen Konferenz besprechen und sich dazu selbstständig in das Thema einarbeiten, um den anderen Teilnehmern die Grundlagen und die wichtigsten Ideen verständlich zu präsentieren.
- Wer Interesse hat an dem Seminar teilzunehmen, möchte bitte in die Vorbesprechung am 8.04.2014 um 13:00 im Konferenzraum 1.03 im neuen Informatikgebäude 133 im Weyertal 121 kommen.
- <http://www.uni-koeln.de/uni/gebäude/133.html>
- Dort werden dann die Themen vergeben und die Termine für die Vorträge festgelegt.
2 St. nach Vereinbarung
- 52513** **Doktorandenseminar**
2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb
U. Lang
Ausgewählte Themen der Informatik
2 St. nach Ankündigung
im Konferenzraum 1.03 im neuen Informatikgebäude (Gebäude 133, im Weyertal 121)
- 52514** **Hauptseminar "Ausgewählte Kapitel der Informatik"**
2 SWS; Hauptseminar
k.A., n. Vereinb
R. Schrader
P { margin-bottom: 0.21cm; }
Im Seminar sollen neuere Arbeiten aus dem Bereich der Informatik vorgestellt werden.
Anmeldungen bis zum 20. März 2015 an schrader@zpr.uni-koeln.de
Das Seminar findet als Blockseminar im Seminarraum des ZAIK, Weyertal 80 statt.
- 52515** **Dienstagseminar**
2 SWS; Seminar
Di. 14 - 15.30, 161 (ZPR), Seminarraum des Instituts für Informatik,
n. Vereinb
R. Schrader
P { margin-bottom: 0.21cm; }
Das Dienstagseminar ist ein regelmässiges Seminar der Arbeitsgruppe Prof. Schrader, das sich Themen aus der Theorie und Praxis der angewandten Mathematik und Informatik im weiten Sinne widmet. Alle Interessierten, insbesondere auch Studenten, sind willkommen.
- 52516** **Doktorandenseminar**
2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb
R. Schrader
- 52517** **Hauptseminar "Logik für Informatiker"**
2 SWS; Hauptseminar
k.A., n. Vereinb
E. Speckenmeyer
Es werden die Gödelschen Unvollständigkeitssätze behandelt. Die Teilnahme am Seminar setzt voraus, dass bereits Kenntnisse der Aussagen- und Prädikatenlogik im Umfang der Inhalte des Buches "Logik für Informatiker" von Schöning vorhanden sind, die in meiner

gleichnamigen Vorlesung im WS 14/15 behandelt worden sind.
Die Bearbeitung des Themas inklusive der Einführung der benötigten Ergebnisse aus der Theorie der rekursiven Funktionen soll im Rahmen von vier Vorträgen erfolgen.

Basistext: Shoenfeld: "Mathematical Logic", Addison Wesley 1973
Weitere Themen können zu dem Thema "Erfüllbarkeitsproblem - Algorithmen und Analyse" bearbeitet werden. Hier werden Kapitel aus Buch

"U. Schönig, J. Toran: Das Erfüllbarkeitsproblem SAT - Algorithmen und Analysen. Lehmanns Media, 2012" behandelt.

Das Seminar wendet sich primär an Studierende in den Master-Studiengängen Mathematik, Wirtschaftsmathematik bzw. Information Systems im Rahmen des Minor Computer Science.

Erstellen einer Ausarbeitung sowie eine Vortragspräsentation sind Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme.

Der Termin der Themenvergabe wird auf den Lehrstuhlseiten bekanntgegeben.

Interessierte Studierende schicken mir und Herrn van der Grinten bitte kurzfristig eine Nachricht.

- Basistext: Shoenfeld: "Mathematical Logic", Addison Wesley 1973
- U. Schönig, J. Toran: Das Erfüllbarkeitsproblem SAT - Algorithmen und Analysen. Lehmanns Media, 2012

52518

Donnerstagsseminar

2 SWS; Seminar

Do., n. Vereinb

E. Speckenmeyer

Im Donnerstagsseminar werden Vorträge zu Themen der Forschungsschwerpunkte des Lehrstuhls gehalten.

52519

Doktorandenseminar

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

E. Speckenmeyer

52525

Aspekte der topologischen Kombinatorik

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

S. Porschen

Es soll eine Ausarbeitung plus ca. 60 min Vortrag für jeweils eines der folgenden Themen erstellt/durchgeführt werden.

Mögliche Themen sind:

- Theorie planarer Graphen wird die
- Kombinatorik von Simplicialkomplexen
- Satz von Borsuk-Ulam (verschiedene Varianten)
- Kneser-Vermutung
- Kneser-Hypergraphen
- Färbungsergebnisse

Blockveranstaltung nach Vereinbarung

Anmeldung per Email erforderlich bis zum 09.04.2015:

porschen@informatik.uni-koeln.de bzw. an porschen@htw-berlin.de

- R. Diestel, Graph Theory, Springer, 2005.
- J. Jonsson, Simplicial complexes of graphs, Springer, 2008.
- J. Matousek, Using the Borsuk-Ulam Theorem, Springer, 2003.

52520

Oberseminar (privatissime)

2 SWS; Seminar

Fr. 12 - 13.30, 161 (ZPR), Seminarraum des Instituts für Informatik,
n. Vereinb

Die Dozenten der
Informatik

Die Vorträge werden überwiegend von Mitarbeitern und auswärtigen Gästen des Instituts bestritten.

52521

Kolloquium über Informatik (publice)

2 SWS; Kolloquium

Fr. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXXI, n. Vereinb

Die Dozenten der
Informatik

Die Vorträge werden überwiegend von Mitarbeitern und auswärtigen Gästen des Instituts bestritten.

52522

Kolloquium über Ausgewählte Themen der Datenverarbeitung

2 SWS; Kolloquium

Do. 14 - 15.30

Die Dozenten des
RRZK

52523

Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
Informatik

52524

Robotik AG

2 SWS; Arbeitsgruppe

k.A., n. Vereinb

M. Molina Madrid

Die Robotik AG ist ein Angebot im Rahmen des Studium Integrale und richtet sich an alle Studierende der Universität zu Köln. Sie vermittelt erste Kenntnisse informationstechnischer Arbeitsweisen. Lernziele sind Roboter entwerfen und konstruieren zu können, Steuerungen für die Roboter entwerfen und programmieren zu können. Es wird in Teams und unter Anleitung eines/-er AG-Leiter/in nach individuellen Lernbedürfnissen gearbeitet. Die AG gliedert sich in Grundlagen, Projektarbeit und Wettbewerb auf. Beim Wettbewerb zum Semesterende sollen sich die während der Projektarbeit konstruierten Roboter und implementierten Steuerungen untereinander messen.

In der AG werden Lego Mindstorms EV3 Roboter eingesetzt. Zur Programmierung der Roboter wird das grafische Programmiersystem LabView verwendet. LabView ist eine Entwicklungsumgebung und grafische Programmiersprache.

Weitere Informationen zur Robotik AG finden Sie auf unserer Website unter

<http://proglab.informatik.uni-koeln.de/lehre/robotik-ag-sose-2015>

Aktuelle Informationen u. a. zur Robotik AG finden auf unserer Website unter

<http://proglab.informatik.uni-koeln.de/aktuelles>

STUDIUM INTEGRALE:

Wer die Projektarbeit erfolgreich abschließt, kann einen Leistungsnachweis erhalten und sich die Robotik AG mit 3 LP für das SI anrechnen lassen. Mit folgenden Prüfungsämtern wurde die Anerkennung bereits vereinbart:

- Prüfungsamt der WiSo-Fakultät
- Prüfungsamt für Mathematik
- Prüfungsamt für Physik

Studierende, für die andere Prüfungsämter zuständig sind, bitten wir dort nachzufragen, ob die Robotik AG für ihr Studium anerkannt wird. Über die Anerkennung der LP für das SI entscheiden ausschließlich die jeweiligen Prüfungsämter.

Scholz, Matthias Paul: Das EV3 Roboter Universum: Ein umfassender Einstieg in LEGO MINDSTORM EV3. 1. Auflage, 503 Seiten, mitp Verlag, Heidelberg 2014.

o.Nr.

Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten

Projekt

Inhalt:

Die Veranstaltung vermittelt grundlegende Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens. Im Mittelpunkt stehen dabei u.a.

- Abgrenzung wissenschaftlicher Texte von anderen Textformen

- Recherchieren
- Einführung in systematisches Suchen und Finden von Literatur
- Zitieren, Bedeutung der Zitierung und Plagiate

Anmeldung unter: bibliothek@informatik.uni-koeln.de

Veranstaltungsort: Weyertal 121, Bibliothek, 5. Etage, Lesesaal

Dozenten: M. Belling (Tel. 0221/470-89622), P. Seidel (Tel. 0221/470-3382)
 Die Termine werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

P H Y S I K

Studienberatung

Die Studienberatung gliedert sich in die entsprechenden Studiengänge. Die nachfolgende Liste nennt die jeweiligen Ansprechpartner.

Bachelor of Science

PD Dr. Rochus Klesse
 Dr. Petra Neubauer-Guenther (Vertretung)

Master of Science

E-Mail an: [master-physics\(at\)uni-koeln.de](mailto:master-physics(at)uni-koeln.de)
 Dr. Petra Neubauer-Guenther
 Dr. Harald Kierspel (Vertretung)

Lehramt Physik

PD Dr. Rochus Klesse
 Dr. Harald Kierspel (Vertretung)

Studienberatung bei Herrn Dr. Harald Kierspel

Sprechstunde: Mittwoch, 10:00h-11:30h und nach Vereinbarung
 Fachgruppe Physik, c/o II. Physikalisches Institut
 Raum 225 (Erdgeschoss)
 Tel.: +49 (0)221 470-6386
 E-Mail: [kierspel\(at\)ph2.uni-koeln.de](mailto:kierspel(at)ph2.uni-koeln.de)

Studienberatung bei Frau Dr. Petra Neubauer-Guenther

Sprechstunde: Mittwoch, 10:00h-11:30h und nach Vereinbarung
 Fachgruppe Physik, c/o I. Physikalisches Institut
 Raum 203 (Erdgeschoss)
 Tel.: +49 (0)221 470-3554
 E-Mail: [neubauer\(at\)ph1.uni-koeln.de](mailto:neubauer(at)ph1.uni-koeln.de)

Studienberatung bei Herrn PD Dr. Rochus Klesse

Sprechstunde: Mittwoch, 14:00h-15:30h und nach Vereinbarung
 Fachgruppe Physik, c/o Institut für Theoretische Physik
 Raum 204 (Erdgeschoss)
 Telefon: +49 (0)221 470-4300
 eMail: [rk\(at\)thp.uni-koeln.de](mailto:rk(at)thp.uni-koeln.de)

weitere Informationen unter www.physik.uni-koeln.de

53054

Energieversorgung und Weltklima

2 SWS; Vorlesung

Mi. 16 - 17.30, 321c Physikalische Institute, HS II, ab 22.4.2015

C. Buchal

Die Vorlesung beginnt am 22.4.2015.

Gegenstand:

Die Vorlesung stellt die Gegenwart von Energieversorgung und Weltklima sowie die Ziele der „Energiewende“ dar und vermittelt das zu einem Verständnis notwendige Basiswissen. Die Entwicklungen der Vergangenheit werden erläutert und lassen die erstaunlichen Dimensionen der globalen Herausforderungen anschaulich werden:

- Energiebegriff, persönlicher und globaler Energiebedarf
- Weltbevölkerung und Energievorräte
- Landwirtschaft und Lebensmittel
- Industrielle Revolutionen

<ul style="list-style-type: none"> - Transport und Verkehr - Weltklima, Geschichte, Emissionen, Treibhauseffekt - Unerschöpfliche, „Erneuerbare“ Energien (EE) - Stromversorgung und Wandel durch EE - Perspektiven und Herausforderung <p>Angesprochen sind Studierende mit Grundkenntnissen im Bereich der Naturwissenschaften. Die Veranstaltung ist anrechenbar im Rahmen des Studium Integrale.</p> <p>Am Ende der Vorlesung wird eine Prüfung angeboten. Details werden in der Vorlesung bekannt gegeben. Die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung kann mit 3 Leistungspunkten im Rahmen des Studium Integrale bewertet werden. Zuständig für die Anerkennung ist Ihr Prüfungsamt.</p>
<p>Buchal, Wittenberg, Oesterwind, STROM – Die Gigawatt-Revolution, MIC-Verlag Köln, 2013 Buchal, Schönwiese, KLIMA, MIC-Verlag Köln, 2012 Buchal, ENERGIE, MIC-Verlag Köln, 2011 Weitere spezielle Literatur wird in der Vorlesung vorgestellt</p>

53056

Physik des Fahrrads

Vorlesung

Mo. 16 - 17.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

J. Hemberger

Veranstaltungen des Bachelor Studienganges Physik und Lehramt und des auslaufenden Lehramt Studiengangs

Vorlesungen

52082

Mathematik II für Studierende der Physik

6 SWS; Vorlesung

Mo. 17.45 - 19.15, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal

Di. 17.45 - 19.15, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal

Do. 16 - 17.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal

M. Kunze

Die Vorlesung "Mathematik II für Studierende der Physik" (mit Übungen) ist der zweite Teil einer zweisemestrigen Pflichtveranstaltung für Studierende der Bachelorstudiengänge "Physik" und "Geophysik und Meteorologie".

Der Inhalt der Vorlesung ergibt sich aus der Modulbeschreibung in den Modulhandbüchern.

Zulassungsvoraussetzung für die jeweilige Semesterabschlussklausur ist die regelmäßige erfolgreiche Teilnahme an den Übungen, insbesondere die regelmäßige erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben. Die Kriterien werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.

Aktuelle Literatur wird zu Beginn der Vorlesung angegeben.

52083

Übungen zur Mathematik II für Studierende der Physik

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

M. Kunze

In den Übungen zur "Mathematik II für Studierende der Physik" wird der Umgang mit den in der Vorlesung behandelten Begriffen und Aussagen anhand von Beispielen und kleinen Problemen gefestigt. Der regelmäßige Besuch der Übungen sowie die regelmäßige erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben ist für das Verständnis der Vorlesung erforderlich und Zulassungsvoraussetzung für die jeweilige Semesterabschlussklausur.

52087

Tutorium zur Mathematik II für Lehramtsstudierende und Studierende der Physik

2 SWS; Tutorium

Fr. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

M. Kunze

Im Tutorium werden bekannte und neue Übungsaufgaben vertiefend zur Übungsveranstaltung bearbeitet.

53000

Vorkurs für Physik

Blockveranstaltung

1.4.2015 - 2.4.2015 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS III,
Block

B. Maier
T. Nattermann

Blockkursus für Studienanfängerinnen und Studienanfänger vor Beginn des Semesters
16.03.2015-02.04.2015

täglich 10.00 - 11.30 im Hörsaal III der Physikalischen Institute

Gegenstand:

Mathematische Grundlagen für das Physikstudium.

Richtet sich an:

Studienanfänger mit Physik im Haupt- oder Nebenfach.

Literaturempfehlung: Großmann: "Mathematischer Einführungskurs für die Physik". Fischer/Kaul:
"Mathematik für Physiker", Teubner

53001 Übungen zum Vorkurs für Physik

Übung

Mo. 12 - 13.30 23.3.2015 - 3.4.2015

23.3.2015 - 3.4.2015 14 - 15.30, Block

B. Maier
T. Nattermann

53002 Einführung in die Benutzung des CIP Pools

Kurs

2 St. nach Vereinbarung im CIP-Pool der Physikalischen Institute

53010 Experimentalphysik I für Studierende der Physik und Mathematik

4 SWS; Vorlesung

Mo. 15 - 16.30, 321c Physikalische Institute, HS I

Do. 12 - 13.30, 321c Physikalische Institute, HS I

S. Schlemmer
R. Berger

Gegenstand:

Grundlagen der klassischen Mechanik und Thermodynamik

Richtet sich an:

Alle Studierende der Physik im 1. Semester sowie an diejenigen Studierenden der Mathematik, die Physik als Diplom-Nebenfach wählen. Außerdem Studierende der Geophysik und Meteorologie

Leistungsnachweis:

Modulschein. Voraussetzung: Übungen und Klausur, siehe Modulbeschreibung:

<http://www.physik.uni-koeln.de/212.html>

Prüfungsrelevanz:

Bachelor

Lehramt SII: Zwischenprüfung

Gerthsen Physik Halliday/Resnick Tipler Berkeley Physics Course Feynman Alonso Finn

53011 Übungen zur Experimentalphysik I

2 SWS; Übung

Di.

2 St. Di. nach Vereinbarung in den Seminarräumen der Physikalischen Institute

S. Schlemmer

53012 Experimentalphysik II für Studierende der Physik und Mathematik

4 SWS; Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 321c Physikalische Institute, HS I

Mi. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS I

M. Braden
R. Berger

Gegenstand: Grundlagen der klassischen Elektrodynamik und Optik Richtet sich an: Alle

Studierende der Physik im 1. und 2. Semester sowie an diejenigen Studierenden der Mathematik, die Physik als Diplom-Nebenfach wählen. Außerdem Studierende der Geophysik und Meteorologie

Leistungsnachweis: Modulschein. Voraussetzung: Übungen und Klausur Prüfungsrelevanz:

Bachelor Lehramt SII: Zwischenprüfung

Demtröder, Experimentalphysik II (Springer) Halliday Resnick Walker, Physik (Wiley-VCH)
--

Gerthsen, Physik (Springer Berlin)
Bergmann Schäfer, Lehrbuch der Experimentalphysik Band II (de Gruyter)

- 53012 Übungen zur Experimentalphysik II**
2 SWS; Übung
Mo.
2 Std. Mo. nach Vereinbarung
M. Braden
- 53014 Mathematische Methoden**
4 SWS; Vorlesung
Mo. 12 - 13.30, 321c Physikalische Institute, HS II
Mi. 14 - 15.30, 321c Physikalische Institute, HS II
J. Berg
siehe Modulbeschreibung des Bachelor-Studiengangs
<http://www.physik.uni-koeln.de/223.html>
1. Vektorräume Begriffe und Beispiele, lineare Abbildungen, Koordinatensysteme und -transformationen, Hauptachsentransformation
 2. Vektoranalysis Vektorfelder und 1-Formen, Differential, Linien-, Flächen-, und Volumenintegral, krummlinige Koordinaten, Gradient, Rotation, Divergenz, Satz von Stokes
 3. Potenzreihen Konvergenz; Taylorreihen Komplexe Zahlen und Funktionen Eulersche Formel; komplexer Logarithmus
 4. Differentialgleichungen Existenz und Eindeutigkeit der Lösung, Schwingungen und die Wellengleichung
 5. Fouriertransformation, Distributionen, Greenfunktionen
- Einführend:
- Arens, Hettlich, Karpfinger, Kockelkorn, Mathematik (Spektrum)
- Großmann, Mathematischer Einführungskurs für die Physik (Teubner)
- Lang und Pucker, Mathematische Methoden in der Physik (Spektrum)
- Begleitend und weiterführend:
- Fischer und Kaul, Mathematik für Physiker (Teubner)
- Jänich, Mathematik - geschrieben für Physiker (Springer)
- Kerner und von Wahl, Mathematik für Physiker (Springer)
- 53015 Übungen zu den Mathematischen Methoden**
2 SWS; Übung
2 St. Do. nach Vereinbarung
- 53018 Klassische Theoretische Physik I**
4 SWS; Vorlesung
Di. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS II
Do. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS II
M. Zirnbauer
Gegenstand:

- | |
|--|
| <p>1. Klassische Mechanik</p> <ul style="list-style-type: none"> * Grundlagen der Newtonschen Mechanik * Erhaltungssätze * Bewegung in einer Dimension * Zweikörperproblem mit Zentralkraft * Harmonische Schwingungen * Starre Körper <p>2. Einführung in die Maxwell'sche Elektrodynamik</p> <ul style="list-style-type: none"> * Grundlagen der Elektrostatik * Lösung elektrostatischer Randwertprobleme * Magnetostatik * Die Maxwell'schen Gleichungen |
|--|

Richtet sich an:
 Bachelor-Studenten der Physik, Geophysik und Meteorologie im 2. Semester; kann auch von
 Diplom-Studenten vor dem Vordiplom gehört werden.
 Leistungsnachweis, Prüfungsrelevanz:
 Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelor-Studiengang, und wird in Form einer Klausur abgeprüft.
 Für Diplomstudenten wird bei Bestehen der Klausur auf Wunsch ein Schein ausgestellt, der für die
 Zulassung zur Vordiplomprüfung eingereicht werden kann.

- | |
|---|
| <ul style="list-style-type: none"> * T. Fließbach
 Mechanik - Lehrbuch zur Theoretischen Physik I * T. Fließbach
 Elektrodynamik - Lehrbuch zur Theoretischen Physik II * W. Nolting
 Grundkurs Theoretische Physik 1: Klassische Mechanik |
|---|

53018 Übungen zu Klassische Theoretische Physik I

Übung
 2 Std. Do. nach Vereinbarung

53024 Computerphysik

2 SWS; Vorlesung
 Mo. 12 - 13.30, 321c Physikalische Institute, HS III
 Gegenstand, Leistungsnachweis und Prüfungsrelevanz: siehe Modulbeschreibung des Bachelor-Studienganges

S. Walch

53025 Übungen zu Computerphysik

Übung
 2 Std. nach Vereinbarung

53026 Festkörperphysik

3 SWS; Vorlesung
 Mi. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS III
 Fr. 10 - 10.45, 321c Physikalische Institute, HS III

T. Michely

Gegenstand
Die Veranstaltung besteht aus einer Vorlesung mit Übungen zu folgenden Themen: <ul style="list-style-type: none"> * Kristallstruktur * reziprokes Gitter * Gitterschwingungen * Bindung in Kristallen * Phononen * elektronische Struktur von Stoffen * thermische, optische, elektrische und magnetische Eigenschaften von Stoffen * Supraleitung
Richtet sich an

Studenten der Physik (Bachelor)
Leistungsnachweis
Klausur am Semesterende
Prüfungsrelevanz
Bachelor
C. Kittel: Einführung in die Festkörperphysik H. Ibach, H. Lüth: Festkörperphysik N. W. Ashcroft, N. D. Mermin: Festkörperphysik K. Kopitzki: Einführung in die Festkörperphysik

53026 Übungen zur Festkörperphysik

1 SWS; Übung
Fr. 14 - 14.45
Fr. 12 - 12.45
Fr. 13 - 13.45
Fr. 11 - 11.45
Fr. 15 - 15.45

T. Michely

53028 Quantenphysik

4 SWS; Vorlesung
Mo. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS II
Do. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS III

R. Klesse

Gegenstand:	
	Die Vorlesung gibt eine Einführung in die faszinierende Phänomene der Quantenphysik und deren theoretische Beschreibung. Die Postulate und mathematische Struktur der Quantenmechanik, grundlegende quantenmechanische Phänomene, Näherungsmethoden und die Interpretation der Quantenmechanik stehen im Zentrum der Vorlesung.
	Literaturempfehlung:
	Franz Schwabl, Quantenmechanik Messiah, Quantenmechanik I und II Le Bellac, Quantum Physics
	Leistungsnachweis:
	Übungen und Klausur, siehe Modulbeschreibung des Bachelor-Studienganges
	Prüfungsrelevanz
	Pflichtmodul im Bachelor MN-P-Quant

z.B. Fliessbach, Quantenmechanik, Sakurai, Modern Quantum Mechanics, Le Bellac, Quantum Physics

Franz Schwabl, Quantenmechanik

53029 Übungen zur Quantenphysik

2 SWS; Übung
2 Std. Fr. nach Vereinbarung

53090 Theoretische Physik in zwei Semestern I - Lehramt

4 SWS; Vorlesung
Mo. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS III
Di. 8 - 9.30, 321c Physikalische Institute, HS III

A. Schadschneider

Gegenstand: Zusammenfassung von Theoretischer Mechanik und Elektrodynamik einschließlich Relativitätstheorie, evtl. auch Elementarteilchen

D. Stauffer, Theoretische Physik
 F. Haake, Einführung in die Theoretische Physik
 T. Fließbach, Mechanik
 T. Fließbach, Elektrodynamik

53091 Übungen zur Theoretischen Physik in zwei Semestern I
 2 SWS; Übung

P r a k t i k a

53070 Praktikum A für Studierende der Physik im Haupt- und Nebenfach
 3 SWS; Praktikum
 Fr. 14 - 18

A. Eckart
 L. Labadie
 P. Schilke
 S. Schlemmer
 J. Stutzki
 C. Straubmeier
 F. Lewen
 M. Braden
 A. Grüneis
 M. Grüninger
 P. Loosdrecht
 T. Michely
 T. Koethe
 H. Kierspel

Teil I (Mechanik und Wärme), Teil II (Optik und Elektrik)

Fr. 14 - 18 im I. Physikalischen Institut (Teil I) und im II. Physikalischen Institut (Teil II), oder Blockpraktikum in der Vorlesungsfreien Zeit.

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Teil I findet in der Regel im Sommersemester und Teil II im Wintersemester statt.

Modul MN-P-PraktA

Alle erforderlichen Informationen (Anmeldungstermine, Abgabefristen, Praktikumsregeln etc.) finden sich unter <http://www.ph1.uni-koeln.de/AP/> bzw. in den Glaskästen in den Treppenhäusern des I. und II. Physikalischen Instituts. Die Anmeldung zur Teilnahme am Praktikum erfolgt ausschließlich über das Internet unter der oben genannten URL. Den möglichen Teilnehmern wird empfohlen die allgemeine Vorbesprechung für das Praktikum A am 10.04.14 und 11.04.14 um 14.00 Uhr in HS I zu besuchen.

Gegenstand:

Kennenlernen und Üben physikalischen Experimentierens anhand einfacher Versuche aus den Gebieten der klassischen Mechanik, Wärmelehre, Optik und Elektrik:

Quantitatives Messen, Auswertung von Messreihen, Abschätzung von Messunsicherheiten, Protokollführung, Versuchsbericht

Richtet sich an:

Studierende der Studiengänge Physik-Bachelor und Geophysik/Meteorologie- Bachelor, Magister (Phil. Fak.) mit Physik als Nebenfach, sowie Naturwissenschaftler mit Physik als Prüfungsfach in der Diplom-Hauptprüfung.

Ansprechpartner: Dr. C. Straubmeier, Tel. 3552 (Teil I) und Dr. T. Koethe, Tel. 3659 (Teil II)

Leistungsnachweis:

Für einen erfolgreichen Abschluß des Moduls sind 20 mit Endtestat abgeschlossene Versuche und das Bestehen der Abschlussprüfung erforderlich.

Prüfungsrelevanz:

Die Veranstaltung ist verpflichtender Bestandteil des Studien-Moduls "Praktikum Physik A", Modulbeschreibung siehe

<http://www.ph1.uni-koeln.de/bama/bachelor/bachelmodul.php?id=MN-P-PraktA>

Lehramt II: Der Praktikumschein (Teil I und II) ist Zulassungsvoraussetzung für die Zwischenprüfung. Der Inhalt des Praktikums ist Prüfungsstoff

Die Anleitungen zu den Versuchen befinden sich auf den WWW-Seiten des jeweiligen Instituts.

53075 Praktikum B

4 SWS; Praktikum

Mo. 12.45 - 18, ab 13.4.2015

Di. 12.45 - 18

A.Eckart
 P.Schilke
 S.Schlemmer
 J.Stutzki
 T.Giesen
 F.Lewen
 M.Braden
 A.Grüneis
 M.Grüninger
 P.Loosdrecht
 T.Lorenz
 T.Michely
 P.Reiter
 J.Jolie
 A.Zilges
 A.Dewald
 C.Endres

Das Modul erstreckt sich in der Regel über 2 Semester.

Anmeldung und weitere Information unter: <http://www.physik.uni-koeln.de/300.html>

Richtet sich an: Studierende der Studiengänge Physik-Bachelor und Physik-Lehramt.
 Die Anleitungen zu den Versuchen befinden sich auf der offiziellen Website des Praktikum B.

Veranstaltungen des Master Studienganges Physik und Lehramt Physik

(erst nach der Diplom-Vorprüfung bzw. bei Lehramtsstudierenden nach der Zwischenprüfung und für den Master Studiengang)

Vorlesungen

Spezialvorlesungen / Master Wahlfach

53100**geometry in physics**

Vorlesung/Übung

Mo. 14 - 15.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie

Di. 14 - 15.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie

Mi. 14 - 15.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie

A.Altland

The course introduces the background in differential geometry – exterior calculus, manifolds, Lie groups, and fibre bundles – necessary to understand the geometrically oriented languages of modern theoretical physics. Applications include the coordinate invariant formulation of electrodynamics, phase space and symplectic mechanics, and a brief introduction to the foundations of general relativity.
 The course is open to master students (Schwerpunkt ART) and to bachelor students (Wahlfach I).

53101**molecular physics II**

Vorlesung/Übung

Mo. 10 - 11.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik

Di. 12 - 13.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik

S.Schlemmer

53102**accelerator physics and accelerator mass spectrometry**

Vorlesung

Mi. 14 - 15.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik

A. Dewald

53103

active galaxies

Vorlesung/Übung

Di. 10 - 11.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik

Mi. 12 - 12.45, 326 ETP, 0.002 Konferenzraum 2 TP

A. Eckart

53104

Particle Physics

3 SWS; Vorlesung

Vorbesprechung Mittwoch, 9.4.2014 13:00

3 St. nach Vereinbarung im Seminarraum des Instituts für Kernphysik

Gegenstand:

Einführung in die Elementarteilchenphysik

Richtet sich an:

Studierende des Masterstudiengangs

Prüfungsrelevanz:

Diplom: Spezialvorlesung

Master: Vertiefungsvorlesung des Moduls Kern- und Teilchenphysik

C. Berger, Elementarteilchenphysik (Springer Verlag 2001) D. Griffiths: Einführung in die

Elementarteilchenphysik (Akademie Verlag 1996) D.H. Perkins: Introduction to High Energy

Physics (Cambridge Univ. Press 2000) B. Povh, K. Rith, C. Scholz, F. Zetsche: Teilchen und Kerne

(Springer Verlag 1999)

53105

basic concepts in theoretical physics

Vorlesung

Do. 17.45 - 19.15, 321a Physikalische Institute, Konferenzraum

M. Janßen

Theorie

topic:
10 basic concepts in Theoretical Physics are presented, each by discussing one pronounced example and a list of other examples. 1. Dynamics as (Semi-)Group 2. Formal Solutions by Series and (Path-)Integrals 3. Expansions 4. Topology 5. Large Numbers 6. Symmetry and Breaking of Symmetry 7. Coupling of Variables and Gauge Invariance 8. Effective Variables 9. Duality 10. Scaling and Phases
relevance
Statistical and Biological Physics, Solid State Theory, Quantum Field Theory

53107

theoretical nuclear physics II

Vorlesung

Mi. 16 - 17.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik

J. Jolie

53108

evolutionary biology and population genetics for physicists

Vorlesung/Übung

Mo. 14 - 15.30, 326 ETP, 0.002 Konferenzraum 2 TP

Do. 14 - 15.30, 326 ETP, 0.002 Konferenzraum 2 TP

J. Krug

topic:
-Basic concepts of molecular and evolutionary biology -Sequence space and the genotype-phenotype map -Models of population genetics -Coalescent processes
addresses:

Master students

relevance
 Master: The course can be chosen as part of the primary or secondary area of specialization.
 R. Durrett, Probability Models for DNA Sequence Evolution
 J.H. Gillespie, Population Genetics: A Concise Guide
 M.A. Nowak, Evolutionary Dynamics: Exploring the Equations of Life
 J. Wakeley, Coalescent theory

53109 optical/infrared interferometry

Vorlesung/Übung

Mo. 11 - 11.45, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

Do. 10 - 11.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik

L. Labadie

53110 Condensed Matter Physics II

3 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 12.45, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

P. Loosdrecht

Topics:
Advanced topics in solid state physics with examples of current research. The entire course (I and II) covers the following topics: crystal structure and binding, reciprocal lattice, lattice dynamics, electronic structure, Fermi surface, semiconductors and metals, thermodynamics, magnetism, superconductivity, optical properties, correlated electrons.
Addresses:
master students, diploma students
Prüfungsrelevanz
Core course in condensed matter physics.
Ashcroft/Mermin: Solid State Physics Kittel: Introduction to Solid State Physics Ibach/Lüth, Festkörperphysik

53111 high teperature superconductors

Vorlesung

Fr. 14 - 15.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

J. Röhler

topic:
 Introduction into the physics and chemistry of "unconventional" superconductors. The focus of the lecture is on cuprate superconductors. This class of materials comprises transition metal oxides with superconducting transition temperatures up to 160 K, so far the highest critical temperature ever observed. Comparison is made to other chemical classes of unconventional superconductors: the iron pnictides and intermetallics with heavy fermions. The lecture presents the most relevant experiments dedicated to the exploration of their electrical, magnetic, thermodynamic properties, the atomic and electronic structure of these materials. We discuss current concepts and theoretical models of their superconducting pairing mechanism which is beyond the seminal BCS mechanism of superconductivity.
<http://www.uni-koeln.de/~abb12>

addresses:
 Master and Graduate Students

relevance:
 Specialized Course Master - Condensed Matter Physics
 P. W. Anderson: ""The Theory of Superconductivity in High-Tc Cuprates"" (Princeton University Press, 1997).
 A. J. Leggett: ""Superfluid 3He and the Cuprate Superconductors"" in: The Physics of Superconductors Vol II, Bennemann /Ketterson eds. (Springer Berlin, 2004).

53112 star formation

Vorlesung/Übung

Mi. 10 - 11.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik
 Mi. 13 - 15.30, 326 ETP, 0.003 Seminarraum TP

P.Schilke

53113 computational many-body problems

Vorlesung/Übung

Mo. 16 - 17.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie
 Mi. 16 - 17.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie

S.Trebst

topic:

The lecture will provide an overview of modern numerical approaches to many-body systems, both classical and quantum. The in-depth introduction of elementary algorithms will be complemented by application of these methods to fundamental models and phenomena, mostly arising in the context of condensed matter physics.

<http://www.thp.uni-koeln.de/~bulla/cmbp14.html>

addresses:

The course is intended for master students; light programming experience preferable.

J.M. Thijssen, Computational Physics, Cambridge University Press (2007)

Tao Pang, An Introduction to Computational Physics, Cambridge University Press (2006)

Werner Krauth, Statistical Mechanics: Algorithms and Computation, Oxford University Press (2006)

53114 experimental methods in solid state physics

Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS III

M.Grüniger

topic:

The lecture introduces to modern experimental approaches in solid state physics. Basic concepts are illustrated with examples of physical problems investigated employing different methods. Topics covered are

- * Introduction on sample preparation
- * X-ray powder diffraction
- * Specific heat, Thermal expansion
- * Magnetization and magnetic susceptibility
- * DC-Transport
- * Dielectric spectroscopy
- * Photo-emission spectroscopy
- * Inelastic scattering (neutrons, light)
- * THz spectroscopy / Optical spectroscopy
- * Scanning probe microscopy/spectroscopy (AFM, STM)

addresses:

Master-Studenten mit Wahlfach Festkörperphysik, Studierende nach dem Vordiplom, aber auch generell Physik-Studenten

53115 magnetism

Vorlesung

Do. 10 - 11.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

T.Lorenz

topic:

The lecture introduces to the magnetism in condensed matter systems. Starting from basic concepts of the magnetic properties of free atoms it is aimed to illustrate the extremely rich field of collective magnetism that arises from the mutual interaction of an extremely large number of interacting particles.

Topics covered are

- Magnetism of free atoms
- Magnetism of ions in the crystal electric field
- Magnetic interactions and ordering phenomena
- Magnetic ground states and excitations
- Itinerant magnetism
- Magnetic frustration and low dimensionality

Prüfungsrelevanz:
Specialized Course / Diplom, Master - Condensed Matter Physics

Skriptum (available during the course)
 S. Blundell, Magnetism in Condensed Matter
 Ashcroft/Mermin, Solid State Physics
 Kittel, Festkörperphysik

53116 data analysis in physics and astronomy

Vorlesung

Mo. 14 - 15.30, 321a Physikalische Institute, Konferenzraum Theorie

M. Röllig

53117 Quantum Field Theory I

4 SWS; Vorlesung

Mo. 12 - 13.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie

Mi. 12 - 13.30, 321c Physikalische Institute, HS II 8.4.2015

Mi. 12 - 13.30, 321c Physikalische Institute, HS III, ab 15.4.2015

A. Rosch

Gegenstand:
Methoden der Quantenfeldtheorie werden in fast allen Bereichen der modernen Physik verwendet. Die Vorlesung bietet eine stark anwendungsbezogene Einführung anhand von Beispielen und Phänomenen aus dem Bereich der Festkörperphysik. Die Vorlesung wird im Wintersemester fortgesetzt.
Richtet sich an:
Studierende ab dem 6. Semester, Diplomanden. Es werden keine Vorkenntnisse der Quantenfeldtheorie vorausgesetzt.
Prüfungsrelevanz:
mögliches physikalisches Wahlpflichtfach

53117 Quantum Field Theory I

2 SWS; Übung

Di. 10 - 11.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie

A. Rosch

53118 fourier transformation

Vorlesung/Übung

Mi. 12 - 13.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik

Fr. 13 - 13.45, 321a Physikalische Institute, Konferenzraum Theorie

V. Ossenkopf
 J. Stutzki

53119 from semiconductor physics to today's information technology

Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

R. Wördenweber

Topic:

Semiconducting materials in combination with nanotechnology represent the backbone of modern electronics and information technology. At the same time they are fundamental to the research of problems of modern solid state physics, information technology and biophysics. This lecture provides an introduction to semiconductor physics, its applications as well as novel concepts and fields of research in today's information technology. First, a fundamental introduction is given including various aspects of semiconducting material, e.g., crystalline structure, band structure, electronic and optical properties. Second, heterostructures, junction and interfaces are discussed leading to basic device concepts. Finally, aspects of modern information technology are addressed ranging from thin film deposition, nanotechnology to molecular electronic and bioelectronic concepts.

addresses:
Masterstudenten und Doktoranden
Leistungsnachweis:
Anwesenheitsnachweis

"Robert F. Pierret ; Pearson Education, ISBN 0-13-061792-x

Physics for Computer Science Students
 N. Carcia, A. Damask; Springer-Verlag, ISBN 3-540-97656-6
 Festkörperphysik
 H. Ibach, H. Lüth; Springer-Verlag
 Nanoelectronics and Information Technology
 R. Waser; Wiley-VCH, ISBN 3527403639
 Introduction to Nanoscience
 S.M. Lindsay, Oxford University Press, ISBN 9780199544219
 "

- 53120 physics of detectors**
 Vorlesung
 Mo. 10 - 11.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik
 Do. 12 - 12.45, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik
 A.Zilges
- 53121 solidification**
 Vorlesung
 Mo. 16 - 17.30, 321a Physikalische Institute, Konferenzraum Theorie
 "Solidification of metals show a variety of phenomena on different length scales covering phase changes, composition changes, flow and thermo-mechanics. The seminar will give an introduction in this field of material research."
 J.Jakumeit
- 53122 methods of molecular physics**
 Vorlesung
 Do. 16 - 17.30, 326 ETP, 0.001 Konferenzraum 1 TP
 S.Brünken
 S.Thorwirth
- 53123 Nonequilibrium statistical physics**
 Vorlesung/Übung
 Mi. 14 - 15.30, 326 ETP, 0.002 Konferenzraum 2 TP
 Fr. 10 - 11.30, 326 ETP, 0.002 Konferenzraum 2 TP
 M.Lässig
- 53124 Groundbreaking Experiments in Nuclear Physics**
 Vorlesung
 Di. 14 - 15.30, 321a Physikalische Institute, 314
 J.Jolie
- 53125 Correlated phenomena in condensed matter and cold atom systems**
 3 SWS; Vorlesung/Übung
 Mo. 12 - 12.45, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik
 Do. 10 - 11.30, 321a Physikalische Institute, Konferenzraum Theorie
 M.Garst

P r a k t i k a f ü r F o r t g e s c h r i t t e n e

(erst nach der Diplom Vorprüfung bzw. bei Lehramtsstudierenden nach der Zwischenprüfung und für den Master Studiengang)

53199 Miniforschung (Ferienarbeit für Studierende mittlerer Semester)

Blockveranstaltung

Gegenstand:
Lösung kleiner Teilprobleme innerhalb größerer Forschungsprojekte der Arbeitsgruppen mit (begrenztem) wissenschaftlichen Anspruch; nicht nur Datenverarbeitung. (s.a. http://www.physik.uni-koeln.de)
Richtet sich an:

Studierende mittlerer Semester, die Methoden, Personen und Institute in den Semesterferien kennen lernen wollen. Für herausragende Leistung wird evtl. der "Wohlleben-Preis" vergeben.
Prüfungsrelevanz:
Diplom: indirekt: Die Erfahrungen kommen der Qualität der zeitlich stark begrenzten Diplomarbeit zugute,
z.B. durch Kenntnisse in experimentellen oder Rechentechniken, Umgang mit Werkstätten, Kenntnisse der Institute etc..

53200

Practical Course M

Praktikum

ganztägig nach Absprache mit den Assistenten

Anmeldung und weitere Information unter: http://www.physik.uni-koeln.de/301.html
Gegenstand:
Kennenlernen der experimentellen Messmethoden der beteiligten Institute
Richtet sich an:
Studierende des Masterstudiengangs Studierende des Lehramtsstudiengangs nach neuer Regelung
Leistungsnachweis:
Es werden jeweils 4 Versuche (bzw. lab units) aus zwei der fünf Teilbereiche Atom- & Molekülphysik, Festkörperphysik, Kernphysik, Biophysik oder Elementarteilchenphysik durchgeführt. Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten der beiden Teilbereiche. Die Einzelnoten werden anhand von mündlichen Prüfung nach erfolgreichem Abschluss der vier Versuche ermittelt. Eine Ausnahme stellt der Bereich Elementarteilchenphysik dar. Diese Versuche werden an der Universität Bonn durchgeführt und die Note dieses Teilbereichs ergibt sich aus der Versuchsdurchführung und -auswertung.

Die Anmeldung erfolgt über die homepage <http://www.physik.uni-koeln.de/301.html>

wird bei der Vorbesprechung zusammen mit detaillierten Anleitungen an- bzw. aus gegeben

53204

Demonstrationspraktikum für Lehramtskandidatinnen und Lehramtskandidaten mit Begleitseminar

Praktikum

8 St. Mo. oder Di. 9 - 17 und Fr. 14 - 15:30 im Institut für Kernphysik

Gegenstand:
Didaktische Grundlagen des Experimentierens im Schulunterricht: Experimente aus den Bereichen Mechanik, Elektronik und Kernphysik mit Computeranwendungen in der Messtechnik und Simulation. Weitere Informationen unter http://www.ikp.uni-koeln.de/students/la/demo/
Richtet sich an:
Studentinnen und Studenten des Studiengangs Lehramt SII. Anmeldung im Geschäftszimmer des Instituts für Kernphysik
Schulbücher Physik SII, Ordner mit ausgewählten Artikeln im Institut für Kernphysik

S e m i n a r e

53400

Advanced Seminar (Oberseminar) on Current Problems in Solid State Physics: Dynamical Properties of Solids

Oberseminar

Mo. 14 - 15.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

M. Braden
C. Busse

A.Grüneis
M.Grüniger
J.Hemberger
P.Loosdrecht
T.Lorenz

53401 Advanced Seminar (Oberseminar): Spintronics

2 SWS; Oberseminar

Mi. 14 - 15.30, 321a Physikalische Institute, Konferenzraum Theorie

D.Bürgler

topics:
The advanced seminar gives an overview of fundamentals, experimental techniques, and applications of magnetism and spin transport in magnetic nanostructures. Novel phenomena occurring in magnetic thin layers and nanostructures, such as the giant magnetoresistance effect (GMR) honoured by the 2007 Nobel Prize in Physics, will be discussed with relevant examples. Major key words are: magnetism of thin films, interlayer exchange coupling, giant magnetoresistance (GMR), tunnelling magnetoresistance (TMR), spin valves, magnetic memories (MRAM), current-driven magnetisation dynamics, non-local transport phenomena and pure spin currents.
addresses:
Diploma-, Master-, and PhD Students
proficiency certificate:
Talk in the seminar, in English if demanded by the audience otherwise in German. Hand-out of the presentation with additional comments and references for all participants of the seminar.
relevance:
Diploma- or Master-examination (4 credit points)
Proficiency certificate:
Advanced seminar Precondition: - Talk in the seminar, in English if demanded by the audience otherwise in German. - Hand-out of the presentation with additional comments and references for all participants of the seminar.
Various proceedings of the IFF-Spring Courses 1993, 1999, 2005, 2007 and 2009. (These are available in the physics library.) Additional literature will be supplied by the supervisor.

53402 Advanced Seminar on Applications of Nuclear Shell-Model

Oberseminar

Mi. 10 - 11.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik

A.Blazhev

53403 Advanced Seminar on Topical Subjects of Astrophysics

2 SWS; Oberseminar

Mo. 14 - 15.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik

A.Eckart
L.Labadie
P.Schilke
S.Schlemmer
J.Stutzki
T.Giesen

Über den oben aufgeführten Hyperlink gelangen Sie auf die Instituts-Website. Hier erfahren Sie wie Sie sich für diese Veranstaltung registrieren können

53405 Advanced Seminar (Oberseminar) on Nuclear Physics

2 SWS; Oberseminar

Mo. 14 - 15.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik

J.Jolie
P.Reiter
A.Zilges
H.Ströher
D.Gotta
A.Dewald
S.Schadmand

Gegenstand: Experimentelle Kernphysik. Vertiefung des Basiswissens in Kern- und Teilchenphysik anhand ausgewählter wechselnder Themenkreise Richtet sich an: Studierende des Hauptstudiums, speziell an Studierende, die auf dem Gebiet der Kernphysik ihre Diplomarbeit durchführen wollen. Leistungsnachweis: Oberseminarschein. Voraussetzung: Seminarvortrag Prüfungsrelevanz: Diplom: Diplom-Hauptprüfung: Teilprüfung im physikalischen Wahlpflichtfach Kernphysik Lehramt SII: empfehlenswert
Literaturempfehlung: wird bei der Vorbesprechung bzw. durch die Einzelbetreuer bekannt gegeben

53406 advanced seminar - non-equilibrium states of quantum matter
Oberseminar

53407 Physik in der Schulpraxis mit Begleitseminar
2 SWS; Seminar

Do. 16 - 17.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik
Schulpraktikum für Studierende des Lehramts im Hauptstudium.

M.Neffgen

Gegenstand:
Die Physik industrieller Herstellungsprozesse ist komplex, da verschiedene physikalische Effekte miteinander wechselwirken und Phänomen auf verschiedenen Größenskalen und Zeitskalen betrachtet werden müssen. Daher werden zur Simulation häufig Programme, die für einen Teilaspekt entwickelt wurden, gekoppelt eingesetzt (Multi-Physics-, Multi-Scale-Simulations). Die Vorlesung gibt einen Überblick über die eingesetzte Numerik: Finite-Element- und Finite-Volumen-Methode, Phasenfeldmethode, zellulare Automaten, Monte-Carlo- und Molekular-Dynamik-Verfahren und die mit ihnen abgebildete Physik: Strömung, Verformung, Phasenumwandlung, Kornbildung, chemische Prozesse, Schwerpunkt ist dann die Kopplung der Simulationen zur Abbildung von industriellen Herstellungsprozessen.
Richtet sich an:
Studenten im Hauptstudium
Prüfungsrelevanz:
Diplom: Neben- oder Wahlfach

Schulbücher Physik, spezielle Literatur wird in der Bibliothek der Physikalischen Institute bereitgestellt

53408 Oberseminar "Moderne Probleme der theoretischen Astrophysik"
Oberseminar

Mi. 8 - 9.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik

S.Pfalzner

53409 BCGS Common Seminar - Fundamentals of Detectors in Nuclear and Particle Physics
Oberseminar

- Mo. 14 - 15.30, 321a Physikalische Institute, 314
- J.Jolie
N.Wermes
- 53410 Seminar of the International Max-Planck Research School (IMPRS) Bonn/
Köln: Radio and Infrared Astronomy**
1 SWS; Oberseminar
Mo. 13 - 14.30
- A.Zensus
A.Eckart
- 2 St. 14-täglich, Mo. 13.00-14.30, MPIfR, Raum 0.01
- Gegenstand:
Seminarvorträge im Rahmen von IMPRS Doktorarbeiten
Richtet sich an:
Studierende der Physik nach dem Diplom
Voraussetzung:
Diplom, Master in Physik/Astrophysik
- 53500 MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
2 SWS; Seminar
Di. 10 - 11.30
- A.Altland
- 53501 MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
Mi. 10 - 11.30
- R.Bulla
- 53502 MitarbeiterInnen-Seminar : Elektronische Eigenschaften**
2 SWS; Seminar
2 St. Mo. 11 - 12.30 im IFF-Hörsaal des Forschungszentrums Jülich
- 53503 MitarbeiterInnen-Seminar**
Seminar
- 53504 Institutsseminar**
2 SWS; Seminar
Mi. 12 - 13.30
- M.Braden
M.Grüninger
P.Loosdrecht
T.Michely
- 53505 MitarbeiterInnen-Seminar**
2 SWS; Seminar
- 53506 MitarbeiterInnen-Seminar über Photonik**
2 SWS; Seminar
2 St. Mo. 13 - 15 im Seminarraum der Abteilung für Ionentechnik des Forschungszentrums Jülich
- 53507 Graphen - Journal Club (privatissime)**
2 SWS; Seminar
Fr. 8.30 - 10
- C.Busse
- 2 St. Mi. 8.30-10.00 im Raum 338 des II. Physikalischen Instituts
- 53508 MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
2 SWS; Seminar
- 53509 MitarbeiterInnen-Seminar: Nahinfrarot-Interferometrie (privatissime)**
2 SWS; Seminar
2 St. nach Vereinbarung im I. Physikalischen Institut Gegenstand: Grundlagen und spezielle Fragen der abbildenden Nahinfrarot-Interferometrie mit Bezug auf Bau und Entwicklung

für astrophysikalische Instrumentierung Richtet sich an: Diplomandinnen, Diplomanden,
Doktorandinnen, Doktoranden der Physik

- 53510 MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
- 53511 MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
- 53512 MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
- 53513 MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
- 53514 MitarbeiterInnen-Seminar: Gravitationstheorie**
2 SWS; Seminar
Di. 12 - 13.30
C.Kiefer
- 53515 MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Vorlesung
- 53516 MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
- 53517 MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
- 53518 MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
- 53519 MitarbeiterInnen-Seminar: Oberflächen und Nanostrukturen**
Seminar
- 53520 MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
- 53521 MitarbeiterInnen-Seminar: Oberflächen und Nanostrukturen**
2 SWS; Seminar
2 St. nach Vereinbarung im 2. Physikalischen Institut
- 53522 MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
2 SWS; Seminar
Fr. 14 - 15.30
T.Nattermann
- 53522 MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
- 53523 MitarbeiterInnen-Seminar "Star and planet formation in dense young star clusters"**
2 SWS; Seminar
Fr. 10 - 12
2 St. Freitag 10:00Uhr Raum 3.25 MPIfR Bonn
S.Pfalzner
- 53524 MitarbeiterInnen-Seminar**
2 SWS; Seminar
- 53525 MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar

- 53526** **MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
- 53527** **MitarbeiterInnen-Seminar des BMBF-Projektes "Hermes"**
2 SWS; Seminar
2 Std. nach Vereinbarung im Konferenzraum des Instituts für Theoretische Physik
- 53528** **MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
2 SWS; Seminar
- 53529** **MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
- 53530** **MitarbeiterInnen-Seminar über Kern- und Teilchenphysik (privatissime)**
2 SWS; Seminar
2 St. Di. 14.30 - 16.00 im Seminarraum des Instituts für Kernphysik des Forschungszentrums Jülich
- 53530** **MitarbeiterInnen-Seminar über Kern- und Teilchenphysik (privatissime)**
2 SWS; Seminar
2 St. Di. 14.30 - 16.00 im Seminarraum des Instituts für Kernphysik des Forschungszentrums Jülich
- 53531** **MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
- 53532** **MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
- 53533** **MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
- 53534** **MitarbeiterInnen-Seminar zur Bio- und Nanotechnologie**
1 SWS; Seminar
1 St. Fr. 11 - 11.30 im Seminarraum Geb. 2.4w Raum 309b des Instituts für Bio- und Nanosysteme,
Forschungszentrum Jülich
- 53535** **MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar
- 53536** **Aktuelle kernphysikalische Veröffentlichungen - Journal Club (privatissime)**
2 SWS; Seminar
Fr. 10 - 11.30 A.Zilges
- 53537** **MitarbeiterInnen-Seminar (privatissime)**
Seminar

K o l l o q u i a

- 53600** **Physikalisches Kolloquium**
Kolloquium
Di. 16.45 - 18.15, 321c Physikalische Institute, HS III, 14tägl T.Michely
J.Berg
S.Schlemmer
A.Zilges
- Die Vorträge werden gesondert angekündigt und durch Einzelaushang bekannt gegeben. Die aktuellen Ankündigungen sind auch im Internet unter <http://www.uni-koeln.de/math-nat-fak/physik/gpk.html> zu finden. Richtet sich an: Alle Physikstudierenden ab 5. Semester, insbesondere auch an Studierende des Lehramts für SI und SII mit dem Fach Physik
- 53601** **Theoretisch-Physikalisches Kolloquium**

	Kolloquium Fr. 16.30 - 18.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie	J. Krug
53602	Kernphysikalisches Kolloquium Kolloquium Di. 12 - 13.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik	J. Jolie P. Reiter A. Zilges
53603	Kolloquium der KPA III Kolloquium	
53604	Kolloquium des Sonderforschungsbereiches 956 "Conditions and Impact of Star Formation - Astrophysics, Instrumentation and Laboratory Research" Kolloquium	
53605	Cologne Evolution Colloquium - Kolloquium des Sonderforschungsbereichs 680 1 SWS; Kolloquium Mi. 17 - 18 im Institut für Genetik, Seminarraum EG, Raum 0.46	M. Lässig
Hauptpraktika, Einführungsprojekt, Ba- / Ma - Arbeit		
täglich ganztägig in den Physikalischen Instituten (erst nach der mündlichen Diplom-Hauptprüfung)		
53700	Einführungsprojekt I Praktikum	
53701	Einführungsprojekt II Praktikum	
53702	Bachelorarbeit Praktikum	
53703	Master-Arbeit Praktikum	
53710	Theoretische Festkörperphysik Praktikum	
53711	Statistische Physik Praktikum	
53712	Experimentelle Festkörperphysik Praktikum	
53713	Experimentelle Festkörperphysik Praktikum	
53714	Astrophysik Praktikum	
53715	Molekülspektroskopie und Laserspektroskopie Praktikum Gegenstand: Vorbereitung und Durchführung der Diplomarbeit: a) Hochauflösende Laborspektroskopie astrophysikalisch relevanter Moleküle. Durchführung von Experimenten im Bereich der Terahertz- und Infrarot-Laser-Spektroskopie. b) Überschall-Düsenstrahl-Spektroskopie kalter	

Molekül-Cluster und -Radikale. c) Interpretation hochaufgelöster Molekülspektren Richtet sich an: Studierende nach der Diplom-Hauptprüfung Richtet sich an: Studierende nach der Diplom-Hauptprüfung Prüfungsrelevanz: Diplom: Diplomarbeit
W. Demtröder: "Laserspektroskopie"; Springer W. Gordy, R. Cook: "Microwave Molecular Spectra"; Wiley & Sons P. Bernath: "Spectra of Atoms and Molecules", Oxford University Press

- 53716 Theoretische Physik weicher Materie**
Praktikum
- 53717 Experimentelle Festkörperphysik**
Praktikum
- 53718 Experimentelle Festkörperphysik**
Praktikum
- 53719 Kernphysik**
Praktikum
- 53720 Theoretische Physik**
Praktikum
- 53721 Theoretische Physik**
Praktikum
- 53722 Statistische Physik, Oberflächenphysik**
Praktikum
- 53723 Theoretische Physik**
Praktikum
- 53724 Astrophysik**
Praktikum
- 53725 Experimentelle Festkörperphysik**
Praktikum
- 53726 Experimentelle Festkörperphysik**
Praktikum
- 53727 Experimentelle Biophysik**
Praktikum
- 53728 Experimentelle Oberflächenphysik**
Praktikum
- 53729 Statistische Physik und Festkörperphysik**
Praktikum
- 53730 Astrophysik**
Praktikum
- 53731 Mathematische Physik**
Praktikum
- 53732 Kernphysik**
Praktikum
- 53733 Theoretische Festkörperphysik**
Praktikum

- 53734 Statistische Physik, Theoretische Festkörperphysik**
Praktikum
- 53735 Astrophysik**
Praktikum
- 53736 Kernphysik**
Praktikum
im Institut für Kernphysik des Forschungszentrums Jülich
Gegenstand: Vorbereitung auf die Diplomarbeit im Rahmen von Experimenten auf dem Gebiet der Physik der Hadronen und Kerne (Detektorentwicklung, Messungen am Beschleuniger COSY, Kristallspektrometer, Datenanalyse, Programmentwicklung) Richtet sich an: Studierende nach der mündlichen Diplomprüfung
Prüfungsrelevanz: Diplom: Diplomarbeit
- 53737 Atom- und Molekülphysik, Astronomie und Astrophysik**
Praktikum
Gegenstand: Vorbereitung und Durchführung der Diplomarbeit in einem aktuellen Forschungsgebiet: radioastronomische Beobachtungen, Entwicklung der dazu notwendigen Instrumentierung, Auswertung und Interpretation der Beobachtungsdaten Richtet sich an: StudentInnen unmittelbar nach Abschluss der mündlichen Diplomprüfungen. Empfehlenswert ist als Voraussetzung die Kursvorlesungen in Astrophysik und die einschlägigen Spezialvorlesungen, die vom I. Physikalischen Institut angeboten werden.
- 53738 Theoretische Physik**
2 SWS; Praktikum
- 53739 Theoretische Astrophysik**
Praktikum
- 53740 Kernphysik**
Praktikum
- 53741 Mathematische Physik, Feldtheorie**
Praktikum

V e r a n s t a l t u n g e n f ü r S t u d i e r e n d e d e r N a t u r w i s s e n s c h a f t e n u n d d e r M e d i z i n

- 53820 Experimentalphysik für Studierende der Medizin**
4 SWS; Vorlesung
Mo. 10 - 11.30
Fr. 10 - 11.30
P.Reiter
R.Berger
Termine entnehmen Sie bitte <http://www.ikp.uni-koeln.de/students/medi/>
- 53821 Demonstrationspraktikum für Studierende der Medizin, Zahnmedizin und Neurowissenschaften**
3 SWS; Praktikum
Mo. 10.30 - 13.15
Fr. 10.30 - 13.15
A.Blazhev
R.Berger
nach besonderer Ankündigung, integriert in die Vorlesung Physik für Studierende der Medizin
- 53822 Wahlblockveranstaltung für Studierende der Medizin**
Blockveranstaltung
gegen Ende des Semesters, Näheres siehe Aushang
- 53823 Physikalisches Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften**
3 SWS; Praktikum
Teil I (Mechanik und Wärme)

Teil II (Optik und Elektrizität)

3 St. Im Zeitraum Do. 14-18, für Studierende des Studiengangs Biologie Bachelor zusätzlich Di.

8-12, im I. Physikalischen Institut (Teil I)

und im II. Physikalischen Institut (Teil II)

Eine Vorbesprechung findet am 10.4.14 und 11.4.14 um 14.00 Uhr in HS I statt. Alle erforderlichen Informationen (Anmeldungstermine, Abgabefristen, Praktikumsregeln etc.) finden sich auf den WWW-Seiten des Instituts unter <http://www.ph1.uni-koeln.de/AP/> (Teil I) und <http://www.ph2.uni-koeln.de/de/lehre/ap/> (Teil II) bzw. in den Glaskästen in den Treppenhäusern des I. und II. Physikalischen Instituts. Die Anmeldung zur Teilnahme am Praktikum (gesamtes Modul) erfolgt ausschließlich über das Internet unter der oben genannten URL.

Gegenstand:

Kennen lernen und Üben physikalischen Experimentierens anhand einfacher Versuche aus Gebieten der klassischen Mechanik und Wärmelehre:

Quantitatives Messen, Auswertung von Messreihen, Abschätzung der Messunsicherheiten, Protokollführung, Versuchsbericht

Richtet sich an:

Studierende naturwissenschaftlicher Fächer im Grund- bzw. Bachelorstudium. Ansprechpartner: Dr. C. Straubmeier, ap@ph1.uni-koeln.de

Leistungsnachweis:

Voraussetzung ist die je nach Studiengang erforderliche Anzahl von abgeschlossenen Versuchen und je nach Studiengang eine oder mehrere bestandene Abschlussprüfungen.

Die Erfordernisse eines Studiengangs sind der jeweiligen Studien-/Prüfungsordnung zu entnehmen. Wilhelm H. Westphal, Physikalisches Praktikum, Vieweg Anleitungen zu den Versuchen werden bei der Anmeldung in der ersten Vorlesungswoche ausgegeben.

A n l e i t u n g e n z u w i s s e n s c h a f t l i c h e n A r b e i t e n

- 53800** **im I. Physikalischen Institut**
Projekt
täglich ganztägig, nach Vereinbarung
- 53801** **im II. Physikalischen Institut**
Projekt
täglich ganztägig, nach Vereinbarung
- 53802** **im Institut für Kernphysik**
Projekt
täglich ganztägig, nach Vereinbarung
- 53803** **im Institut für Theoretische Physik**
Projekt
- 53804** **im PGI des Forschungszentrums Jülich**
Projekt
täglich ganztägig, nach Vereinbarung
- 53805** **im Institut für Kernphysik des Forschungszentrums Jülich**
Projekt
täglich ganztägig, nach Vereinbarung
- 53806** **im Institut für Schicht- und Ionentechnik des Forschungszentrums Jülich**
Projekt
täglich ganztägig, nach Vereinbarung
- 53807** **in der European Synchrotron Radiation Facility, Grenoble**
Projekt
täglich ganztägig, nach Vereinbarung
- 53808** **im Max-Planck-Institut für neurologische Forschung**
Projekt
täglich ganztägig, nach Vereinbarung
- 53809** **am MPIfR Bonn**
Projekt

DIDAKTIK DER MATHEMATIK UND DER NATURWISSENSCHAFTEN

Didaktik des Sachunterrichts

54094

Ausgewählte Aspekte des Sachunterrichts

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Mo. 10 - 11.30, 173 Immermannstr. 49-51, Seminarraum UG, ab
13.4.2015M.Klein
T.Tesse
D.Schmeinck

Der Kurs behandelt folgende Themen der Sachunterrichtsdidaktik: Theorien, Konzeptionen, didaktische Analyse, Reduktion und Kompetenzaufbau, Differenzierung, Methoden und Prinzipien, Lernorte und Medien.

Alte STO

Bio: Modul F2 – Didaktik des naturwissenschaftlichen Unterrichts

Bio: Modul C2 - Didaktik des naturwissenschaftlichen Unterrichts

Geo: Modul F - LV zur Fachdidaktik

Lehramt Sonderpädagogik mit dem Unterrichtsfach "Lernbereich Gesellschaftswissenschaften;
großes Fach, Leitfach Geographie"

54095

Sachunterricht - Fachentwicklung, Themenfelder und didaktische Konzeptionen

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Mo. 14 - 15.30, 173 Immermannstr. 49-51, Seminarraum UG, ab
13.4.2015M.Klein
T.Tesse
D.Schmeinck

Konzeptionen im Sachunterricht - Anhand von ausgewählten inhaltlichen Beispielen werden grundlegende Konzeptionen des Sachunterrichts erläutert und unter wissenschaftstheoretischer, anthropologisch-entwicklungspsychologischer, gesellschaftlicher, curricular-schulpädagogischer Perspektive analysiert, kritisiert und verglichen.

Bachelor relevant

FADS 1-LB-SU-B3-NG

54096

Sachunterricht - Fachentwicklung, Themenfelder und didaktische Konzeptionen

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Di. 10 - 11.30, 173 Immermannstr. 49-51, Seminarraum UG

M.Klein
D.Schmeinck

Konzeptionen im Sachunterricht - Anhand von ausgewählten inhaltlichen Beispielen werden grundlegende Konzeptionen des Sachunterrichts erläutert und unter wissenschaftstheoretischer, anthropologisch-entwicklungspsychologischer, gesellschaftlicher, curricular-schulpädagogischer Perspektive analysiert, kritisiert und verglichen.

Bachelor relevant

FADS 1-LB-SU-B3-NG

54097

Sachunterricht - Fachentwicklung, Themenfelder und didaktische Konzeptionen

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Di. 16 - 17.30, 173 Immermannstr. 49-51, Seminarraum 3. OG

M.Klein
D.Schmeinck

Konzeptionen im Sachunterricht - Anhand von ausgewählten inhaltlichen Beispielen werden grundlegende Konzeptionen des Sachunterrichts erläutert und unter wissenschaftstheoretischer, anthropologisch-entwicklungspsychologischer, gesellschaftlicher, curricular-schulpädagogischer Perspektive analysiert, kritisiert und verglichen.

Bachelor relevant

FADS 1-LB-SU-B3-NG

54098 Sachunterricht - Fachentwicklung, Themenfelder und didaktische Konzeptionen

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Fr. 10 - 11.30, 173 Immermannstr. 49-51, Seminarraum 3. OG

M.Klein
D.Schmeinck

Konzeptionen im Sachunterricht - Anhand von ausgewählten inhaltlichen Beispielen werden grundlegende Konzeptionen des Sachunterrichts erläutert und unter wissenschaftstheoretischer, anthropologisch-entwicklungspsychologischer, gesellschaftlicher, curricular-schulpädagogischer Perspektive analysiert, kritisiert und verglichen.

Bachelor relevant

FADS 1-LB-SU-B3-NG

54099 Kinder-Science-Lab (NAWIT-AS)

4 SWS; Seminar

Di. 8 - 15.30, 173 Immermannstr. 49-51, Seminarraum 3. OG

D.Schmeinck

54100 Kinder-Science-Lab

4 SWS; Seminar

Do. 8 - 15.30, 173 Immermannstr. 49-51, Seminarraum 3. OG

T.Tesse
D.Schmeinck

54101 Vorbereitungskurs Kindersommercamp

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 10 - 11.30, 173 Immermannstr. 49-51, Seminarraum 3. OG

M.Klein
D.Schmeinck

Der Kurs dient der Vorbereitung und Planung des Kindercamps. Gemeinsam werden die verschiedenen Projekte des Kindercamps zusammengestellt und Materialien erarbeitet. Die Veranstaltung ist nur zusammen mit der Blockveranstaltung "Kindersommercamp" vom 27.07.-07.08.2015 wählbar.

Biologie:

Modul F2 - Didaktik des naturwissenschaftlichen Unterrichts

Modul C2 - Didaktik des naturwissenschaftlichen Unterrichts

Geografie: Modul F - LV zur Fachdidaktik

Lehramt Sonderpädagogik mit dem Unterrichtsfach "Lernbereich Gesellschaftswissenschaften; großes Fach, Leitfach Geographie"

Die Veranstaltung ist nur zusammen mit der Blockveranstaltung "Kindersommercamp", die vom 27.07.-07.08.2015 stattfindet, wählbar.

G e o g r a p h i e u n d i h r e D i d a k t i k

B a c h e l o r L e h r a m t

L e h r a m t H R G e

H R - G G r B 1 B a s i s m o d u l

54700 Fächerübergreifendes Basismodul Naturwissenschaften: Geographie

Vorlesung

Di. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121
(ehem. H1)A. Budke
W. Erdmann
F. Schäbitz

H R - G G r B 2 H u m a n g e o g r a p h i e I

H R - G G r B 2 . 1

H R - G G r B 2 . 2

54701 Siedlungsgeographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

N. Thönnessen

54741 Wirtschaftsgeographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 8 - 9.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 181

J. Glatter

Zielstellung

Ziel des Seminars ist es, eine fachwissenschaftliche Aufbereitung grundlegender Themen der Wirtschaftsgeographie zu erarbeiten sowie anhand ausgewählter Beispiele die Umsetzung im Geographieunterricht zu erproben.

In einem ersten Teil wird ein Überblick über das Themenfeld der Wirtschaftsgeographie geboten. Im zweiten Teil folgen Vorträge der Seminarteilnehmerinnen, in denen Themen der Wirtschaftsgeographie fachlich aufbereitet und anhand von Unterrichtsbeispielen vorgestellt werden.

Vorläufiger Seminarplan

1. Grundlagen der Wirtschaftsgeographie
(vier Veranstaltungen vom Seminarleiter moderiert)

- Einführung: Wirtschaft, Raum und Gesellschaft; Wirtschaftsgeographie
- Unternehmen, Branchen, Sektoren (Wertschöpfungskette, sektoraler Wandel)
- Nachfrager, Konsumenten, Konsumwelten
- Markt, Preis, Regulation (Fordismus/ Postfordismus; Regulationstheorie)

2. Themenfelder der Wirtschaftsgeographie
(acht Veranstaltungen mit Referaten der Studierenden)

- mineralische Rohstoffe: Abbau und Weltmärkte
- globale Wertschöpfungsketten am Beispiel ausgewählter Agrarprodukte
- regionale Produktions- und Organisationsstrukturen der Industrie am Beispiel der Automobilindustrie
- Standortstrukturen der Kultur- und Kreativwirtschaft
- Strukturen und Standortmuster der Finanzindustrie
- Einzelhandelsgeographie
- Geographien des Konsums
- Ursachen, Verlauf und Folgen der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise

Leistungsanforderungen

- aktive Mitarbeit im Seminar

- Referat und schriftliche Ausarbeitung zu einem der Themenfelder der Wirtschaftsgeographie

54744

Stadtquartiere im Wandel

Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

K.Schulz

Die stadtgeographische Forschung über Prozesse und Dynamiken in Stadtquartieren erfreut sich in den letzten Jahren neuer Popularität. Im Rahmen des Seminars sollen dabei insbesondere Fragestellungen über Strukturwandel, Migration und Gentrifizierung in den Blick genommen werden, die zu weitreichenden sozialstrukturellen und baulichen Veränderungen in Stadtquartieren führen. Anhand des Wandels im Kölner Stadtteil Ehrenfeld soll den Dynamiken der Veränderung „nachgespürt“ und so ein Verständnis für lokale Prozesse der Stadtentwicklung erlangt werden.

H R - G G r B 2 . 3

54702

Grundlagen der Kartographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

P.Sauerborn
G.Weiss

H R - G G r B 2 . 4

54703

Methoden der Humangeographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 16 - 17.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

Di. 8 - 9.30

N.Thönnessen
G.Weiss

H R - G G r B 3 P h y s i s c h e G e o g r a p h i e I

H R - G G r B 3 . 1

54704

Einführung in die Physische Geographie: Geomorphologie und Bodenkunde

Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300

Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)

F.Schäbitz

54704

Tutorium zur Vorlesung Geomorphologie und Bodenkunde

Tutorium

Do. 17.45 - 19.15

N.N.

H R - G G r B 3 . 2

54705

Geomorphologie und Bodenkunde

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

F.Schäbitz

H R - G G r B 3 . 3

- 54706** **Arbeitsweisen und -methoden der physischen Geographie**
 Proseminar; Max. Teilnehmer: 25
 Do. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 181
 W.Erdmann
- H R - G G r B 4 P h y s i s c h e G e o g r a p h i e I I
- H R - G G r B 4 . 1
- H R - G G r B 4 . 2
- 54707** **Vegetationsgeographie**
 Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
 Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110)
 W.Schulz
- H R - G G r B 4 . 3
- 54739** **Tagesexkursionen**
 Exkursion; Max. Teilnehmer: 20
 k.A., n. Vereinb
 n.n.
- H R - G G r B 5 F a c h d i d a k t i k G e o g r a p h i e I
- H R - G G r B 5 . 1
- H R - G G r B 5 . 2 / B 5 . 3
- 54708** **Geographie unterrichten lernen**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mo. 10 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9
 N.Thönnessen
- 54709** **Inklusion im Sach- und Erdkundeunterricht**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Fr. 10 - 11.30, 213 DP Heilpädagogik, Seminarraum S 165 (ehem. R 1.23)
 P.Sauerborn
- 54710** **MS Argumentation**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Do. 16 - 17.30
 V.Maier
- Im Geographieunterricht wird das Argumentieren durch Operatoren des Anforderungsbereich III (erörtern, entwickeln, beurteilen...) häufig angesprochen. Was sich aber tatsächlich hinter diesem komplexesten aller Anforderungsbereiche verbirgt, sollen Sie in diesem Seminar kennenlernen.
- Zum einen werden Sie theoretische Grundlagen des Argumentierens und des Beurteilens von Argumentativen Texten vermittelt bekommen, zum anderen werden Sie praktische Methoden der Vermittlung von Argumentation selber anwenden.
- Ein geographischer Schwerpunkt wird u.A. auf Grenzkonflikten liegen.
- Auf Ihre Anmeldung freuen sich Beatrice Müller und Veit Maier
- 54711** **MS Geomedien**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Do. 16 - 17.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9
 J.Otto

- 54712 Schulpraktische Studien - Service learning**
Seminar; Max. Teilnehmer: 15
Di. 8 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 N.Thönnessen
- 54732 MS Gender, Geographie und ihre Didaktik**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 135 (ehem. R 136) J.Jugl
- 54737 MS Statistik E-Learning**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 10 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 T.Heesen
Viele geographische Fachbücher und Texte beinhalten Statistiken, Karten, Tabellen, Diagramme, Abbildungen oder Grafiken. Sehr häufig drücken diese Elemente mehr Inhalte aus, als man auf den ersten Blick erkennt.
In dem Seminar „Statistik und E-Learning“ lernen die Teilnehmer*innen dieses Hintergrundwissen zu erfassen. Dieses kann in Klausuren, mündlichen Prüfungen oder bei Bachelor-, Master- und Examensarbeiten von Vorteil sein. Neben dem Erstellen und Analysieren von Diagrammen, Tabellen, Abbildungen und Karten wird es auch eine Einführung in die Statistik geben.
Ziel des Seminars ist es einfache Statistiken anzuwenden, Karten, Tabellen, Diagrammen, Abbildungen und Grafiken zu erstellen, interpretieren und richtig beschreiben zu können.
Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme müssen die Teilnehmer*innen mehrere Hausaufgaben im Laufe des Semesters abgeben. Weitere Informationen erhalten Sie in der ersten Seminarsitzung. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme wird vorausgesetzt.
Ich freue mich auf viele engagierte Studenten*innen,
Till te Heesen
- 54745 Innovative und kooperative Methoden im Geographieunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 15
Fr. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 M.Morawski
In dem praxisbezogenen Seminar soll es hinsichtlich Ihrer persönlichen Lehreraufbahn darum gehen, die wichtigsten Dimensionen der Unterrichtsplanung kennenzulernen und geographische Inhalte methodisch und inhaltlich so zu reduzieren, dass sie lehr- und lernbar werden. Hierfür sollen ansprechende geographiedidaktische, innovative und kooperative Unterrichtsmethoden sowie umsetzungsrelevante Strategien gemeinsam besprochen, praktisch durchgeführt und hinsichtlich der zukünftigen Unterrichtsplanung reflektiert werden, so dass Sie am Ende ein Portfolio mit Unterrichtsplanungen und Methodeneinsätzen an der Hand haben, das sie konkret für den Unterricht nutzen können.
- H R - G G r B 6 H u m a n g e o g r a p h i e I I
- H R - G G r B 6 . 1
- 54713 Einführung in die Humangeographie: Wirtschafts- und Sozialgeographie**
Vorlesung
Di. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3) G.Weiss
- 54713 Tutorium zur Vorlesung Wirtschafts- und Sozialgeographie**
Tutorium
Di. 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 N.N.
- H R - G G r B 6 . 2
- 54740 Sichere Räume**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mi. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 J.Otto

H R - G G r B 6 . 3

54739 Tagesexkursionen
 Exkursion; Max. Teilnehmer: 20
 k.A., n. Vereinb n.n.

H R - G G r B 7 U m w e l t u n d G e s e l l s c h a f t

H R - G G r B 7 . 1

54714 Einführung in die Quartärforschung
 Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 10
 Mo. 8 - 9.30 F.Schäbitz

54715 Klima-/ Hydro-/ Vegetationsgeographie
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214 P.Sauerborn

54731 Migration
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mi. 15.4.2015 17.45 - 19.15
 20.7.2015 - 24.7.2015 8 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110), Block C.Zahn
 MS Migration

Thema
Migration und Stadtentwicklung
Ethnische Ökonomien
Ethnische Segregation
Bildungsmigration
Illegale Migration und Flüchtlinge
(Aktuelle) Flüchtlingsströme und räumliche Folgen
Illegale Migration: Trafficking- Menschenhandel
Illegale Migration: Trafficking in/durch Europa
Illegale Migration im Geographieunterricht
Interkulturelles Lernen im Geounterricht
Migration im Geounterricht, Migrationsspiel

Verbindliche Vorbesprechung: 15.04.2015, 18 Uhr, Raum n.V.

Scheinerwerb:

- Aktive Anwesenheit während der gesamten Blockzeit
 - Schriftliche Ausarbeitung (20 Seiten bei Gruppen, mind. 15 Quellen; Abgabe bis 31.05.2015)
 - Präsentation eines Themas (Vortrag, Aktivierung, etc.)
- Reader wird bereit gestellt

54732 MS Gender, Geographie und ihre Didaktik
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136) J. Jugl

54734 MS Erdgeschichte
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 181 W. Erdmann
W. Schulz

54736 MS Global Change
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136) K. Schittek

54743 Ressourcen und Konflikte
Seminar; Max. Teilnehmer: 15
Mo. 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 M. Morawski

54746 Problemfeld Wasser
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mi. 8 - 9.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 141 (ehem. R 401) n. n.

H R - G G r B 7 . 2

54716 Umweltbildung
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
k.A., n. Vereinb K. Schittek

H R - G G r B 7 . 3

54735 MS Fernerkundung
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Di. 16 - 17.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 J. Otto

54737 MS Statistik E-Learning
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 10 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 T. Heesen

Viele geographische Fachbücher und Texte beinhalten Statistiken, Karten, Tabellen, Diagramme, Abbildungen oder Grafiken. Sehr häufig drücken diese Elemente mehr Inhalte aus, als man auf den ersten Blick erkennt.

In dem Seminar „Statistik und E-Learning“ lernen die Teilnehmer*innen dieses Hintergrundwissen zu erfassen. Dieses kann in Klausuren, mündlichen Prüfungen oder bei Bachelor-, Master- und Examensarbeiten von Vorteil sein. Neben dem Erstellen und Analysieren von Diagrammen, Tabellen, Abbildungen und Karten wird es auch eine Einführung in die Statistik geben.

Ziel des Seminars ist es einfache Statistiken anzuwenden, Karten, Tabellen, Diagrammen, Abbildungen und Grafiken zu erstellen, interpretieren und richtig beschreiben zu können.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme müssen die Teilnehmer*innen mehrere Hausaufgaben im Laufe des Semesters abgeben. Weitere Informationen erhalten Sie in der ersten Seminarsitzung. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme wird vorausgesetzt.

Ich freue mich auf viele engagierte Studenten*innen,
Till te Heesen

H R - G G r B 8 R e g i o n a l e G e o g r a p h i e

H R - G G r B 8 . 1

54728

Argentinien

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 12 - 13.30, 825 Triforum, S192

R. E g e

Im Rahmen der Veranstaltung wird der südamerikanische Staat Argentinien anhand spezifischer Thematiken genauer untersucht. Sowohl humangeographische als auch physische-geographische Inhalte werden den Seminarinhalten darstellen. Zentral ist die Vermittlung fachwissenschaftlichen Wissens aber auch deren Anwendung im Geographieunterricht.

54733

MS Aktuelle Themen zur regionalen Geographie Deutschlands

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

F. Sch ä b i t z
G. W e i s s

54738

MS Ostasien

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110

G. W e i s s

MS Ostasien

Zeit: Dienstag 12:00 – 13:30 Uhr

Raum: IBW S 110

Zugangsvoraussetzungen: keine

Inhalte:

In Bezug auf die Länder Ostasiens mit Schwerpunkt auf China und Japan sollen grundlegende Strukturen sowie aktuelle Entwicklungsprozesse behandelt werden. An China lassen sich Ursachen und Probleme eines säkularen Wirtschaftsbooms in einem Entwicklungsland aufzeigen; an Japan können wiederum interessante Lösungen von Problemen einer fortgeschrittenen Industriegesellschaft studiert werden. Mögliche Themen:

- Japan: Leben mit dem Erdbeben
- Japan: Bevölkerungsentwicklung und -struktur
- Japan: Landwirtschaft zwischen Protektionismus und Weltmarkt
- Japan: Revitalisierung ländlicher Räume
- Japan: Industrieller Erfolg und Wirtschaftsgesinnung am Beispiel der Automobilindustrie
- Japan: Megastadt Tokyo: Monster oder Modell?
- Japan: Freizeitverhalten und Tourismus
- Japan: Raumstrukturen von Shinto und Buddhismus
- China: Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungspolitik
- China: Sonderwirtschaftszonen
- China: Zukunftsperspektiven für Hongkong
- China: Regionale Disparitäten
- China: Ökologische Probleme und Sustainable Development
- China: Stadtentwicklung und Städtesystem
- Korea: Entwicklung zum "kleinen Tiger"
- Singapur: Ethnische Differenzierung und Bevölkerungspolitik
- Singapur: Chancen und Probleme eines „aufgeklärt-autoritären“ Wirtschaftsmodells
- eigene Themenvorschläge möglich (bitte mit der Seminarleitung vorab besprechen)

Einführende Literatur:

Herrmann-Pillath, Carsten & Lackner, Michael (Hg.) (1998): Länderbericht China. Bonn:

Bundeszentrale für politische Bildung (= Schriftenreihe Bd. 351)

Mayer, Hans Jürgen & Pohl, Manfred (Hg.) (1994): Länderbericht Japan. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung (= Schriftenreihe Bd. 324)

Ablauf des Seminars:

Einzelreferate in Verbindung mit Arbeitsphasen für das Plenum

Anforderungen für den Scheinerwerb:

- regelmäßige Anwesenheit
- mündliche Präsentation („Referat“) im Wert von 45 Minuten

- schriftliche Ausarbeitung (als Basis für die Präsentation) im Umfang von ca. 15 Seiten

Erfolgt über E-Mail-Kontakt nach Vergabe der Kursplätze über KLIPS. Falls Sie von KLIPS angenommen wurden, aber keine E-Mail von der Kursleitung erhielten, so setzen Sie sich bitte mit derselben Verbindung.

H R - G G r B 8 . 2

- 54717 Geländepraktikum**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136), n. Vereinb P.Sauerborn
- 54718 Geländepraktikum**
Praktikum; Max. Teilnehmer: 20
k.A., n. Vereinb W.Erdmann
- 54719 Humangeographisches Geländepraktikum**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 G.Weiss

Lehramt G / Sopäd LB Natur- und Gesellschaftswissenschaften

LB - S U - B 1 - G Fächerübergreifendes Basismodul Gesellschaftswissenschaften

LB - S U - B 1 - G 3

- 54700 Fächerübergreifendes Basismodul Gesellschaftswissenschaften: Geographie**
Vorlesung
Di. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 A.Budke
(ehem. H1) W.Erdmann
F.Schäbitz

LB - S U - B 1 - N Fächerübergreifendes Basismodul Naturwissenschaften

LB - S U - B 1 - N 3

- 54700 Fächerübergreifendes Basismodul Naturwissenschaften: Geographie**
Vorlesung
Di. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 A.Budke
(ehem. H1) W.Erdmann
F.Schäbitz

LB - S U - B 2 - G Geographie als gesellschaftswissenschaftliches Leitfach

L B - S U - B 2 - G 1

54713 Einführung in die Humangeographie: Wirtschafts- und Sozialgeographie

Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3)

G. Weiss

54713 Tutorium zur Vorlesung Wirtschafts- und Sozialgeographie

Tutorium

Di. 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

N.N.

L B - S U - B 2 - G 2

L B - S U - B 2 - G 3

54704 Einführung in die Physische Geographie: Geomorphologie und Bodenkunde

Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300

Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)

F. Schäbitz

54704 Tutorium zur Vorlesung Geomorphologie und Bodenkunde

Tutorium

Do. 17.45 - 19.15

N.N.

L B - S U - B 2 - G 4

L B - S U - B 2 - G 5

54709 Inklusion im Sach- und Erdkundeunterricht

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 10 - 11.30, 213 DP Heilpädagogik, Seminarraum S 165 (ehem. R 1.23)

P. Sauerborn

54720 Aktuelle Fragestellungen im Sachunterricht

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 16.4.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

Do. 23.4.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

Fr. 24.4.2015 17.45 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

Sa. 25.4.2015 8.15 - 12.45, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

Do. 25.6.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

A. Schulte-Janzen

54721 Geographische Themen im Sachunterricht

Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 10 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

G. Weiss

L B - S U - B 2 - N Geographie als
naturwissenschaftliches Leitfach

L B - S U - B 2 - N 1

L B - S U - B 2 - N 2

- 54704 Einführung in die Physische Geographie: Geomorphologie und Bodenkunde**
Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300
Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4) F. Schäbitz
- 54704 Tutorium zur Vorlesung Geomorphologie und Bodenkunde**
Tutorium
Do. 17.45 - 19.15 N.N.

L B - S U - B 2 - N 3

- 54713 Einführung in die Humangeographie: Wirtschafts- und Sozialgeographie**
Vorlesung
Di. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3) G. Weiss
- 54713 Tutorium zur Vorlesung Wirtschafts- und Sozialgeographie**
Tutorium
Di. 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 N.N.

L B - S U - B 2 - N 4

L B - S U - B 2 - N 5

- 54709 Inklusion im Sach- und Erdkundeunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 10 - 11.30, 213 DP Heilpädagogik, Seminarraum S 165 (ehem. R 1.23) P. Sauerborn
- 54720 Aktuelle Fragestellungen im Sachunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 16.4.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214
Do. 23.4.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214
Fr. 24.4.2015 17.45 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214
Sa. 25.4.2015 8.15 - 12.45, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214
Do. 25.6.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214 A. Schulte-Janzen
- 54721 Geographische Themen im Sachunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 15
Mi. 10 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 G. Weiss

L B - S U - B 3 - N G Fächerübergreifende
Aspekte des Sachunterricht

L B - S U - B 3 - N G 1

- 54731 Migration**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 15.4.2015 17.45 - 19.15

20.7.2015 - 24.7.2015 8 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110), Block MS Migration

C. Zahn

Thema
Migration und Stadtentwicklung
Ethnische Ökonomien
Ethnische Segregation
Bildungsmigration
Illegale Migration und Flüchtlinge
(Aktuelle) Flüchtlingsströme und räumliche Folgen
Illegale Migration: Trafficking- Menschenhandel
Illegale Migration: Trafficking in/durch Europa
Illegale Migration im Geographieunterricht
Interkulturelles Lernen im Geounterricht
Migration im Geounterricht, Migrationsspiel

Verbindliche Vorbesprechung: 15.04.2015, 18 Uhr, Raum n.V.

Scheinerwerb:

- Aktive Anwesenheit während der gesamten Blockzeit
 - Schriftliche Ausarbeitung (20 Seiten bei Gruppen, mind. 15 Quellen; Abgabe bis 31.05.2015)
 - Präsentation eines Themas (Vortrag, Aktivierung, etc.)
- Reader wird bereit gestellt

54732

MS Gender, Geographie und ihre Didaktik

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136)

J. Jugl

L B - S U - B 3 - N G 6

54715

Klima-/ Hydro-/ Vegetationsgeographie

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

P. Sauerborn

54716

Umweltbildung

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

k.A., n. Vereinb

K. Schittek

- 54732 MS Gender, Geographie und ihre Didaktik**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136) J. Jugl
- 54734 MS Erdgeschichte**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 181 W. Erdmann
W. Schulz
- 54736 MS Global Change**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136) K. Schitteck

L B - S U - B 4 - N G V e r t i e f u n g s m o d u l G e o g r a p h i e

- 54715 Klima-/ Hydro-/ Vegetationsgeographie**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214 P. Sauerborn
- 54721 Geographische Themen im Sachunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 15
Mi. 10 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 G. Weiss
- 54731 Migration**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mi. 15.4.2015 17.45 - 19.15
20.7.2015 - 24.7.2015 8 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110), Block MS Migration C. Zahn

Thema
Migration und Stadtentwicklung
Ethnische Ökonomien
Ethnische Segregation
Bildungsmigration
Illegale Migration und Flüchtlinge
(Aktuelle) Flüchtlingsströme und räumliche Folgen
Illegale Migration: Trafficking- Menschenhandel
Illegale Migration: Trafficking in/durch Europa
Illegale Migration im Geographieunterricht
Interkulturelles Lernen im Geounterricht
Migration im Geounterricht, Migrationsspiel

Verbindliche Vorbesprechung: 15.04.2015, 18 Uhr, Raum n.V.

Scheinerwerb:

- Aktive Anwesenheit während der gesamten Blockzeit
 - Schriftliche Ausarbeitung (20 Seiten bei Gruppen, mind. 15 Quellen; Abgabe bis 31.05.2015)
 - Präsentation eines Themas (Vortrag, Aktivierung, etc.)
- Reader wird bereit gestellt

M a s t e r L e h r a m t

54722	Große Exkursion Deutschland Exkursion k.A., n. Vereinb	F.Schäbitz G.Weiss
54723	OS Geographie unterrichten lernen Seminar; Max. Teilnehmer: 20 Mo. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110)	N.Thönnessen
54724	Praxissemester Oberseminar; Max. Teilnehmer: 15 Fr. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, S 103 Fr. 12.6.2015 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 Fr. 19.6.2015 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 Fr. 26.6.2015 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9	A.Budke
54730	Forschungsfragen und -methoden der Fachdidaktik Oberseminar; Max. Teilnehmer: 20 Do. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	A.Budke J.Glatter
54742	Begleitseminar Praxissemester Oberseminar; Max. Teilnehmer: 15 k.A., n. Vereinb	A.Budke M.Kuckuck

S t a a t s e x a m e n L e h r a m t

L e h r a m t H a u p t - R e a l - G e s a m t s c h u l e n /
S o n d e r p ä d a g o g i k , F a c h G e o g r a p h i e

G r u n d s t u d i u m

G 1 - F a c h l i c h e G r u n d l a g e n d e r G e o g r a p h i e

54704	Einführung in die Physische Geographie: Geomorphologie und Bodenkunde Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300
--------------	---

- Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4) F.Schäbitz
- 54704 Tutorium zur Vorlesung Geomorphologie und Bodenkunde**
Tutorium
Do. 17.45 - 19.15 N.N.
- 54713 Einführung in die Humangeographie: Wirtschafts- und Sozialgeographie**
Vorlesung
Di. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3) G.Weiss
- 54713 Tutorium zur Vorlesung Wirtschafts- und Sozialgeographie**
Tutorium
Di. 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 N.N.

G 2 - Allgemeine Geographie

- 54701 Siedlungsgeographie**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 N.Thönnessen
- 54702 Grundlagen der Kartographie**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214
Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214 P.Sauerborn
G.Weiss
- 54705 Geomorphologie und Bodenkunde**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Di. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214 F.Schäbitz
- 54707 Vegetationsgeographie**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) W.Schulz
- 54740 Sichere Räume**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mi. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 J.Otto
- 54741 Wirtschaftsgeographie**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 8 - 9.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 181 Zielstellung J.Glatzer
- Ziel des Seminars ist es, eine fachwissenschaftliche Aufbereitung grundlegender Themen der Wirtschaftsgeographie zu erarbeiten sowie anhand ausgewählter Beispiele die Umsetzung im Geographieunterricht zu erproben.
- In einem ersten Teil wird ein Überblick über das Themenfeld der Wirtschaftsgeographie geboten. Im zweiten Teil folgen Vorträge der Seminarteilnehmerinnen, in denen Themen der Wirtschaftsgeographie fachlich aufbereitet und anhand von Unterrichtsbeispielen vorgestellt werden.

Vorläufiger Seminarplan

1. Grundlagen der Wirtschaftsgeographie

(vier Veranstaltungen vom Seminarleiter moderiert)

- Einführung: Wirtschaft, Raum und Gesellschaft; Wirtschaftsgeographie
- Unternehmen, Branchen, Sektoren (Wertschöpfungskette, sektoraler Wandel)
- Nachfrager, Konsumenten, Konsumwelten
- Markt, Preis, Regulation (Fordismus/ Postfordismus; Regulationstheorie)

2. Themenfelder der Wirtschaftsgeographie

(acht Veranstaltungen mit Referaten der Studierenden)

- mineralische Rohstoffe: Abbau und Weltmärkte
- globale Wertschöpfungsketten am Beispiel ausgewählter Agrarprodukte
- regionale Produktions- und Organisationsstrukturen der Industrie am Beispiel der Automobilindustrie
- Standortstrukturen der Kultur- und Kreativwirtschaft
- Strukturen und Standortmuster der Finanzindustrie
- Einzelhandelsgeographie
- Geographien des Konsums
- Ursachen, Verlauf und Folgen der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise

Leistungsanforderungen

- aktive Mitarbeit im Seminar
- Referat und schriftliche Ausarbeitung zu einem der Themenfelder der Wirtschaftsgeographie

G 3 - Fachmethodik / Fachdidaktik

54703 Methoden der Humangeographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 16 - 17.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

Di. 8 - 9.30

N.Thönnessen
G.Weiss**54706 Arbeitsweisen und -methoden der physischen Geographie**

Proseminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S
181

W.Erdmann

Hauptstudium

H 1 - Allgemeine Geographie

54715 Klima-/ Hydro-/ Vegetationsgeographie

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

P.Sauerborn

54731 Migration

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 15.4.2015 17.45 - 19.15

20.7.2015 - 24.7.2015 8 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110), Block
MS Migration

C. Zahn

Thema
Migration und Stadtentwicklung
Ethnische Ökonomien
Ethnische Segregation
Bildungsmigration
Illegale Migration und Flüchtlinge
(Aktuelle) Flüchtlingsströme und räumliche Folgen
Illegale Migration: Trafficking- Menschenhandel
Illegale Migration: Trafficking in/durch Europa
Illegale Migration im Geographieunterricht
Interkulturelles Lernen im Geounterricht
Migration im Geounterricht, Migrationsspiel

Verbindliche Vorbesprechung: 15.04.2015, 18 Uhr, Raum n.V.

Scheinerwerb:

- Aktive Anwesenheit während der gesamten Blockzeit
 - Schriftliche Ausarbeitung (20 Seiten bei Gruppen, mind. 15 Quellen; Abgabe bis 31.05.2015)
 - Präsentation eines Themas (Vortrag, Aktivierung, etc.)
- Reader wird bereit gestellt

- 54732 MS Gender, Geographie und ihre Didaktik**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136) J. Jugl
- 54734 MS Erdgeschichte**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 181 W. Erdmann
W. Schulz
- 54736 MS Global Change**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136) K. Schittek

H 2 - Regionale Geographie

- 54718** **Geländepraktikum**
 Praktikum; Max. Teilnehmer: 20
 k.A., n. Vereinb W. Erdmann
- 54719** **Humangeographisches Geländepraktikum**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mo. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 G. Weiss
- 54722** **Große Exkursion Deutschland**
 Exkursion
 k.A., n. Vereinb F. Schäbitz
G. Weiss
- 54728** **Argentinien**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mi. 12 - 13.30, 825 Triforum, S192 R. Ege
 Im Rahmen der Veranstaltung wird der südamerikanische Staat Argentinien anhand spezifischer Thematiken genauer untersucht. Sowohl humangeographische als auch physische-geographische Inhalte werden den Seminarinhalt darstellen. Zentral ist die Vermittlung fachwissenschaftlichen Wissens aber auch deren Anwendung im Geographieunterricht.
- 54733** **MS Aktuelle Themen zur regionalen Geographie Deutschlands**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Di. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214 F. Schäbitz
G. Weiss
- 54738** **MS Ostasien**
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20 G. Weiss
 Di. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110
 MS Ostasien
 Zeit: Dienstag 12:00 – 13:30 Uhr
 Raum: IBW S 110
 Zugangsvoraussetzungen: keine
 Inhalte:
 In Bezug auf die Länder Ostasiens mit Schwerpunkt auf China und Japan sollen grundlegende Strukturen sowie aktuelle Entwicklungsprozesse behandelt werden. An China lassen sich Ursachen und Probleme eines säkularen Wirtschaftsbooms in einem Entwicklungsland aufzeigen; an Japan können wiederum interessante Lösungen von Problemen einer fortgeschrittenen Industriegesellschaft studiert werden. Mögliche Themen:
- Japan: Leben mit dem Erdbeben
 - Japan: Bevölkerungsentwicklung und -struktur
 - Japan: Landwirtschaft zwischen Protektionismus und Weltmarkt
 - Japan: Revitalisierung ländlicher Räume
 - Japan: Industrieller Erfolg und Wirtschaftsgesinnung am Beispiel der Automobilindustrie
 - Japan: Megastadt Tokyo: Monster oder Modell?
 - Japan: Freizeitverhalten und Tourismus
 - Japan: Raumstrukturen von Shinto und Buddhismus
 - China: Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungspolitik
 - China: Sonderwirtschaftszonen
 - China: Zukunftsperspektiven für Hongkong
 - China: Regionale Disparitäten
 - China: Ökologische Probleme und Sustainable Development
 - China: Stadtentwicklung und Städtesystem
 - Korea: Entwicklung zum "kleinen Tiger"
 - Singapur: Ethnische Differenzierung und Bevölkerungspolitik
 - Singapur: Chancen und Probleme eines „aufgeklärt-autoritären“ Wirtschaftsmodells

- eigene Themenvorschläge möglich (bitte mit der Seminarleitung vorab besprechen)

Einführende Literatur:

Herrmann-Pillath, Carsten & Lackner, Michael (Hg.) (1998): Länderbericht China. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung (= Schriftenreihe Bd. 351)

Mayer, Hans Jürgen & Pohl, Manfred (Hg.) (1994): Länderbericht Japan. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung (= Schriftenreihe Bd. 324)

Ablauf des Seminars:

Einzelreferate in Verbindung mit Arbeitsphasen für das Plenum

Anforderungen für den Scheinerwerb:

- regelmäßige Anwesenheit
- mündliche Präsentation („Referat“) im Wert von 45 Minuten
- schriftliche Ausarbeitung (als Basis für die Präsentation) im Umfang von ca. 15 Seiten

Erfolgt über E-Mail-Kontakt nach Vergabe der Kursplätze über KLIPS. Falls Sie von KLIPS angenommen wurden, aber keine E-Mail von der Kursleitung erhielten, so setzen Sie sich bitte mit derselben Verbindung.

54739

Tagesexkursionen

Exkursion; Max. Teilnehmer: 20

k.A., n. Vereinb

n.n.

H 3 - F a c h d i d a k t i k

54708

Geographie unterrichten lernen

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 10 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

N.Thönnessen

54709

Inklusion im Sach- und Erdkundeunterricht

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 10 - 11.30, 213 DP Heilpädagogik, Seminarraum S 165 (ehem. R 1.23)

P.Sauerborn

54710

MS Argumentation

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 16 - 17.30

V.Maier

Im Geographieunterricht wird das Argumentieren durch Operatoren des Anforderungsbereich III (erörtern, entwickeln, beurteilen...) häufig angesprochen. Was sich aber tatsächlich hinter diesem komplexesten aller Anforderungsbereiche verbirgt, sollen Sie in diesem Seminar kennenlernen.

Zum einen werden Sie theoretische Grundlagen des Argumentierens und des Beurteilens von Argumentativen Texten vermittelt bekommen, zum anderen werden Sie praktische Methoden der Vermittlung von Argumentation selber anwenden.

Ein geographischer Schwerpunkt wird u.A. auf Grenzkonflikten liegen.

Auf Ihre Anmeldung freuen sich Beatrice Müller und Veit Maier

54712

Schulpraktische Studien - Service learning

Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Di. 8 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

N.Thönnessen

54716

Umweltbildung

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

- k.A., n. Vereinb K. Schittek
- 54725 Examenkolloquium**
Kolloquium; Max. Teilnehmer: 15
Mo. 12 - 13, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 111 F. Schäbitz
- 54726 Examenkolloquium**
Kolloquium; Max. Teilnehmer: 15
Fr. 9 - 10, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 111 P. Sauerborn
- 54729 Doktorandenkolloquium**
Kolloquium
Mi. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 A. Budke
- 54732 MS Gender, Geographie und ihre Didaktik**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 135 (ehem. R 136) J. Jugl

Lehramt Grundschulen /
Sonderpädagogik (großes Fach),
LB Gesellschaftswissenschaften,
Geographie als Leitfach

Grundstudium

Modul I GWG - Grundlagen der
Gesellschaftswissenschaften

- 54713 Einführung in die Humangeographie: Wirtschafts- und Sozialgeographie**
Vorlesung
Di. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem.
H3) G. Weiss
- 54713 Tutorium zur Vorlesung Wirtschafts- und Sozialgeographie**
Tutorium
Di. 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 N.N.

Modul II LF 1 Geo - Grundlegung des Leitfachs

- 54701 Siedlungsgeographie**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 N. Thönnessen
- 54702 Grundlagen der Kartographie**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214
Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214 P. Sauerborn
G. Weiss
- 54703 Methoden der Humangeographie**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 16 - 17.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9
Di. 8 - 9.30 N. Thönnessen

G. Weiss

54704	Einführung in die Physische Geographie: Geomorphologie und Bodenkunde Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300 Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)	F. Schäbitz
54704	Tutorium zur Vorlesung Geomorphologie und Bodenkunde Tutorium Do. 17.45 - 19.15	N. N.
54740	Sichere Räume Proseminar; Max. Teilnehmer: 20 Mi. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9	J. Otto
54741	Wirtschaftsgeographie Proseminar; Max. Teilnehmer: 20 Do. 8 - 9.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 181 Zielstellung Ziel des Seminars ist es, eine fachwissenschaftliche Aufbereitung grundlegender Themen der Wirtschaftsgeographie zu erarbeiten sowie anhand ausgewählter Beispiele die Umsetzung im Geographieunterricht zu erproben. In einem ersten Teil wird ein Überblick über das Themenfeld der Wirtschaftsgeographie geboten. Im zweiten Teil folgen Vorträge der Seminarteilnehmerinnen, in denen Themen der Wirtschaftsgeographie fachlich aufbereitet und anhand von Unterrichtsbeispielen vorgestellt werden. Vorläufiger Seminarplan 1. Grundlagen der Wirtschaftsgeographie (vier Veranstaltungen vom Seminarleiter moderiert) - Einführung: Wirtschaft, Raum und Gesellschaft; Wirtschaftsgeographie - Unternehmen, Branchen, Sektoren (Wertschöpfungskette, sektoraler Wandel) - Nachfrager, Konsumenten, Konsumwelten - Markt, Preis, Regulation (Fordismus/ Postfordismus; Regulationstheorie) 2. Themenfelder der Wirtschaftsgeographie (acht Veranstaltungen mit Referaten der Studierenden) - mineralische Rohstoffe: Abbau und Weltmärkte - globale Wertschöpfungsketten am Beispiel ausgewählter Agrarprodukte - regionale Produktions- und Organisationsstrukturen der Industrie am Beispiel der Automobilindustrie - Standortstrukturen der Kultur- und Kreativwirtschaft - Strukturen und Standortmuster der Finanzindustrie - Einzelhandelsgeographie - Geographien des Konsums - Ursachen, Verlauf und Folgen der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise Leistungsanforderungen	J. Glatter

- aktive Mitarbeit im Seminar

- Referat und schriftliche Ausarbeitung zu einem der Themenfelder der Wirtschaftsgeographie

Modul III LD1 - Didaktik des Lernbereichs

- 54709 Inklusion im Sach- und Erdkundeunterricht**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Fr. 10 - 11.30, 213 DP Heilpädagogik, Seminarraum S 165 (ehem. R 1.23) P.Sauerborn

- 54720 Aktuelle Fragestellungen im Sachunterricht**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Do. 16.4.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214
 Do. 23.4.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214
 Fr. 24.4.2015 17.45 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214
 Sa. 25.4.2015 8.15 - 12.45, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214
 Do. 25.6.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214 A.Schulte-Janzen

- 54721 Geographische Themen im Sachunterricht**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 15
 Mi. 10 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 G.Weiss

Hauptstudium

Modul IV LF2 Geo - Vertiefung des Leitfachs

- 54717 Geländepraktikum**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Fr. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136), n. Vereinb P.Sauerborn

- 54731 Migration**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mi. 15.4.2015 17.45 - 19.15
 20.7.2015 - 24.7.2015 8 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110), Block MS Migration C.Zahn

Thema
Migration und Stadtentwicklung
Ethnische Ökonomien
Ethnische Segregation
Bildungsmigration
Illegale Migration und Flüchtlinge
(Aktuelle) Flüchtlingsströme und räumliche Folgen
Illegale Migration: Trafficking- Menschenhandel
Illegale Migration: Trafficking in/durch Europa

Illegale Migration im Geographieunterricht
Interkulturelles Lernen im Geounterricht
Migration im Geounterricht, Migrationsspiel

Verbindliche Vorbesprechung: 15.04.2015, 18 Uhr, Raum n.V.

Scheinerwerb:

- Aktive Anwesenheit während der gesamten Blockzeit
 - Schriftliche Ausarbeitung (20 Seiten bei Gruppen, mind. 15 Quellen; Abgabe bis 31.05.2015)
 - Präsentation eines Themas (Vortrag, Aktivierung, etc.)
- Reader wird bereit gestellt

54739

Tagesexkursionen

Exkursion; Max. Teilnehmer: 20

k.A., n. Vereinb

n.n.

**Modul V LD 2 - Didaktik, Methodik
und Praxis des Lernbereichs**

54709

Inklusion im Sach- und Erdkundeunterricht

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 10 - 11.30, 213 DP Heilpädagogik, Seminarraum S 165 (ehem.
R 1.23)

P.Sauerborn

54720

Aktuelle Fragestellungen im Sachunterricht

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 16.4.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude),
214

Do. 23.4.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude),
214

Fr. 24.4.2015 17.45 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

Sa. 25.4.2015 8.15 - 12.45, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude),
214

Do. 25.6.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude),
214

A.Schulte-Janzen

54721

Geographische Themen im Sachunterricht

Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 10 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

G.Weiss

54727

Seminar zur Durchführung und Analyse von Sachunterricht

Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 8 - 12

P.Sauerborn

M o d u l V I F Ü P -
F ä c h e r ü b e r g r e i f e n d e P e r s p e k t i v e n

- 54716 Umweltbildung**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
k.A., n. Vereinb K.Schittek
- 54732 MS Gender, Geographie und ihre Didaktik**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 135 (ehem. R 136) J.Jugl
- 54736 MS Global Change**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S
135 (ehem. R 136) K.Schittek

L e h r a m t G r u n d s c h u l e n / S o n d e r p ä d a g o g i k , L B
N a t u r w i s s e n s c h a f t e n , G e o g r a p h i e a l s L e i t f a c h

G r u n d s t u d i u m

M o d u l A - N a t u r w i s s e n s c h a f t l i c h e G r u n d l a g e n

- 54704 Einführung in die Physische Geographie: Geomorphologie und Bodenkunde**
Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300
Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4) F.Schäbitz
- 54704 Tutorium zur Vorlesung Geomorphologie und Bodenkunde**
Tutorium
Do. 17.45 - 19.15 N.N.

M o d u l B - G r u n d l a g e n d e s L e i t f a c h s 1

- 54704 Einführung in die Physische Geographie: Geomorphologie und Bodenkunde**
Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300
Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4) F.Schäbitz
- 54704 Tutorium zur Vorlesung Geomorphologie und Bodenkunde**
Tutorium
Do. 17.45 - 19.15 N.N.
- 54705 Geomorphologie und Bodenkunde**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Di. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214 F.Schäbitz
- 54706 Arbeitsweisen und -methoden der physischen Geographie**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 25
Do. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S
181 W.Erdmann
- 54707 Vegetationsgeographie**

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110)

W.Schulz

M o d u l C - G r u n d l a g e n d e s L e i t f a c h s 2

54702

Grundlagen der Kartographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

P.Sauerborn

G.Weiss

54713

Einführung in die Humangeographie: Wirtschafts- und Sozialgeographie

Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3)

G.Weiss

54713

Tutorium zur Vorlesung Wirtschafts- und Sozialgeographie

Tutorium

Di. 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

N.N.

54739

Tagesexkursionen

Exkursion; Max. Teilnehmer: 20

k.A., n. Vereinb

n.n.

H a u p t s t u d i u m

M o d u l D - V e r t i e f u n g d e s L e i t f a c h s

54715

Klima-/ Hydro-/ Vegetationsgeographie

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

P.Sauerborn

54717

Geländepraktikum

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136), n. Vereinb

P.Sauerborn

54731

Migration

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 15.4.2015 17.45 - 19.15

20.7.2015 - 24.7.2015 8 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110), Block

C.Zahn

MS Migration

Thema
Migration und Stadtentwicklung
Ethnische Ökonomien
Ethnische Segregation
Bildungsmigration
Illegale Migration und Flüchtlinge
(Aktuelle) Flüchtlingsströme und räumliche Folgen

Illegale Migration: Trafficking- Menschenhandel
Illegale Migration: Trafficking in/durch Europa
Illegale Migration im Geographieunterricht
Interkulturelles Lernen im Geounterricht
Migration im Geounterricht, Migrationsspiel

Verbindliche Vorbesprechung: 15.04.2015, 18 Uhr, Raum n.V.

Scheinerwerb:

- Aktive Anwesenheit während der gesamten Blockzeit
 - Schriftliche Ausarbeitung (20 Seiten bei Gruppen, mind. 15 Quellen; Abgabe bis 31.05.2015)
 - Präsentation eines Themas (Vortrag, Aktivierung, etc.)
- Reader wird bereit gestellt

54732	MS Gender, Geographie und ihre Didaktik Seminar; Max. Teilnehmer: 20 Fr. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136)	J. Jugl
54734	MS Erdgeschichte Seminar; Max. Teilnehmer: 20 Do. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 181	W. Erdmann W. Schulz
54739	Tagesexkursionen Exkursion; Max. Teilnehmer: 20 k.A., n. Vereinb	n.n.

M o d u l E - F ä c h e r ü b e r g r e i f e n d e P e r s p e k t i v e n

54716	Umweltbildung Seminar; Max. Teilnehmer: 20 k.A., n. Vereinb	K. Schittek
54736	MS Global Change Seminar; Max. Teilnehmer: 20 Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136)	K. Schittek

M o d u l F - F a c h d i d a k t i k

54709	Inklusion im Sach- und Erdkundeunterricht Seminar; Max. Teilnehmer: 20
--------------	--

Fr. 10 - 11.30, 213 DP Heilpädagogik, Seminarraum S 165 (ehem. R 1.23)

P.Sauerborn

54720 Aktuelle Fragestellungen im Sachunterricht

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 16.4.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

Do. 23.4.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

Fr. 24.4.2015 17.45 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

Sa. 25.4.2015 8.15 - 12.45, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

Do. 25.6.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

A.Schulte-Janzen

54721 Geographische Themen im Sachunterricht

Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 10 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

G.Weiss

54727 Seminar zur Durchführung und Analyse von Sachunterricht

Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 8 - 12

P.Sauerborn

Lehramt Sonderpädagogik (kleines Fach), LB Gesellschaftswissenschaften, Geographie als Leitfach

Grundstudium

Modul I GWG - Grundlagen der Gesellschaftswissenschaften

54713 Einführung in die Humangeographie: Wirtschafts- und Sozialgeographie

Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3)

G.Weiss

54713 Tutorium zur Vorlesung Wirtschafts- und Sozialgeographie

Tutorium

Di. 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

N.N.

Hauptstudium

Modul II LF - Grundlegung des Leitfachs

54701 Siedlungsgeographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

N.Thönnessen

54702 Grundlagen der Kartographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

P.Sauerborn

G. Weiss

54703

Methoden der Humangeographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 16 - 17.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

Di. 8 - 9.30

N. Thönnessen

G. Weiss

54740

Sichere Räume

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

J. Otto

54741

Wirtschaftsgeographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 8 - 9.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 181

J. Glatter

Zielstellung

Ziel des Seminars ist es, eine fachwissenschaftliche Aufbereitung grundlegender Themen der Wirtschaftsgeographie zu erarbeiten sowie anhand ausgewählter Beispiele die Umsetzung im Geographieunterricht zu erproben.

In einem ersten Teil wird ein Überblick über das Themenfeld der Wirtschaftsgeographie geboten. Im zweiten Teil folgen Vorträge der Seminarteilnehmerinnen, in denen Themen der Wirtschaftsgeographie fachlich aufbereitet und anhand von Unterrichtsbeispielen vorgestellt werden.

Vorläufiger Seminarplan

1. Grundlagen der Wirtschaftsgeographie

(vier Veranstaltungen vom Seminarleiter moderiert)

- Einführung: Wirtschaft, Raum und Gesellschaft; Wirtschaftsgeographie
- Unternehmen, Branchen, Sektoren (Wertschöpfungskette, sektoraler Wandel)
- Nachfrager, Konsumenten, Konsumwelten
- Markt, Preis, Regulation (Fordismus/ Postfordismus; Regulationstheorie)

2. Themenfelder der Wirtschaftsgeographie

(acht Veranstaltungen mit Referaten der Studierenden)

- mineralische Rohstoffe: Abbau und Weltmärkte
- globale Wertschöpfungsketten am Beispiel ausgewählter Agrarprodukte
- regionale Produktions- und Organisationsstrukturen der Industrie am Beispiel der Automobilindustrie
- Standortstrukturen der Kultur- und Kreativwirtschaft
- Strukturen und Standortmuster der Finanzindustrie
- Einzelhandelsgeographie
- Geographien des Konsums
- Ursachen, Verlauf und Folgen der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise

Leistungsanforderungen

- aktive Mitarbeit im Seminar

- Referat und schriftliche Ausarbeitung zu einem der Themenfelder der Wirtschaftsgeographie

Modul III LD1 - Didaktik des Lernbereichs

- 54709 Inklusion im Sach- und Erdkundeunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 10 - 11.30, 213 DP Heilpädagogik, Seminarraum S 165 (ehem. R 1.23) P.Sauerborn
- 54720 Aktuelle Fragestellungen im Sachunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 16.4.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214
Do. 23.4.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214
Fr. 24.4.2015 17.45 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214
Sa. 25.4.2015 8.15 - 12.45, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214
Do. 25.6.2015 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214 A.Schulte-Janzen
- 54721 Geographische Themen im Sachunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 15
Mi. 10 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 G.Weiss

Physik und ihre Didaktik

Bachelor Lehramt

Lehramt für Grundschule und Lehramt für
sonderpädagogische Förderung, Lernbereich
Natur- und Gesellschaftswissenschaften

LB - S U - B 1 - N Fächerübergreifendes
Basismodul Naturwissenschaften

- 54500 Experimentalphysik II (Elektrizitätslehre/Optik)**
2 SWS; Vorlesung
Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2) A.Bresges

LB - S U - B 2 - N Physik als
naturwissenschaftliches Leitfach

LB - S U - B 3 - N G Fächerübergreifende
Aspekte des Sachunterrichts

- 54505 Verkehrsphysik**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2) A.Bresges
J.Weber

LB - S U - B 4 - N Vertiefungsmodul Physik

- 54503 Experimentelle Übungen für Anfänger**
 2 SWS; Übung
 Fr. 12 - 15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203
 Fr. 12 - 15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 205
 Fr. 12 - 15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211
 S.Hoffmann
 A.Schadschneider
 J.Weber
- 54520 Praxisprojekt: Vermittlung naturwissenschaftlicher Erkenntnisse**
 2 SWS; Seminar
 k.A., n. Vereinb
 Termin nach Vereinbarung
 S.Hoffmann

Lehramt für Gymnasium und Gesamtschule

GG - MNF - B Mathematisch -
Naturwissenschaftliche Grundlegung

- 54500 Experimentalphysik II (Elektrizitätslehre/Optik)**
 2 SWS; Vorlesung
 Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2)
 A.Bresges
- GG - Phy - B 0 5 Didaktik der Physik I
- 54515 Scholorientiertes Experimentieren II HR (zweimestrig)**
 2 SWS; Übung
 Fr. 15.30 - 17, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203
 Fr. 15.30 - 17, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 205
 Fr. 15.30 - 17, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211
 P.Assmann
 R.Foellmer
 A.Schulz
 L.Schürmann
- 54516 Scholorientiertes Experimentieren II Gy/Ge (zweimestrig)**
 2 SWS; Übung
 Mi. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 205
 P.Assmann
 B.Böttger
 A.Schulz
 L.Schürmann
- 54517 Lernwerkstatt/ Aufbau von Versuchen und Erstellung von Versuchsprotokollen**
 2 SWS; Seminar
 Fr. 11 - 13
 Die Veranstaltung findet in Raum 216, Gebäude HF 216 A
 K.Arnolds

Lehramt für Hauptschule,
Realschule und Gesamtschule

- 54518 Astronomische Beobachtungen und Übungen**
 2 SWS; Übung

Do. 20 - 21.30

A.Schulz

H R - P h y - B 1 M a t h e m a t i s c h e M e t h o d e n d e r P h y s i k

H R - P h y - B 2 F ä c h e r ü b e r g r e i f e n d e s B a s i s m o d u l

54518 Kolloquium für Examenskandidaten

Kolloquium

Do. 14 - 16, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203

A.Schulz

54519 Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten

Kolloquium

Do. 14 - 16, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211

A.Schulz

H R - P h y - B 3 F a c h w i s s e n u n d B a s i s k o n z e p t e I

54503 Experimentelle Übungen für Anfänger

2 SWS; Übung

Fr. 12 - 15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203

Fr. 12 - 15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 205

Fr. 12 - 15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211

S.Hoffmann
A.Schadschneider
J.Weber

H R - P h y - B 4 F a c h w i s s e n u n d B a s i s k o n z e p t e 2

54500 Experimentalphysik II (Elektrizitätslehre/Optik)

2 SWS; Vorlesung

Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem.
H2)

A.Bresges

54502 Seminar zur fachlichen und didaktischen Vertiefung der Experimentalphysik II

2 SWS; Seminar

Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203

A.Bresges
S.HoffmannH R - P h y - B 5 F a c h d i d a k t i k : V e r m i t t l u n g
n a t u r w i s s e n s c h a f t l i c h e r E r k e n n t n i s s e**54514 Medienseminar II**

2 SWS; Seminar

Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 028 Medienlabor

S.Hoffmann
A.Schadschneider
C.Wollny**54520 Praxisprojekt: Vermittlung naturwissenschaftlicher Erkenntnisse**

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb
Termin nach Vereinbarung

S.Hoffmann

H R - P h y - B 6 W e c h s e l w i r k u n g
v o n E n e r g i e u n d M a t e r i e

54506 **Atomphysik**
2 SWS; Vorlesung
Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211 A.Schulz

H R - P h y - B 7 S t r u k t u r e n u n d K o n z e p t e d e r P h y s i k

54508 **Physikalisches Praktikum für Fortgeschrittene I**
2 SWS; Übung
Fr. 9 - 12, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203
Fr. 9 - 12, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 205
Fr. 9 - 12, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211 K.Arnolds
A.Bresges
P.Gabriel
J.Weber

54512 **Seminar zur Atom-und Festkörperphysik**
2 SWS; Seminar
Do. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211 A.Bresges
A.Schadschneider
A.Schulz
J.Weber

L e h r a m t f ü r s o n d e r p ä d a g o g i s c h e F ö r d e r u n g

S P - P h y - B 1 : F a c h w i s s e n u n d
B a s i s k o n z e p t e d e r P h y s i k I

S P - P h y - B 2 : F a c h w i s s e n u n d
B a s i s k o n z e p t e d e r P h y s i k I I

54500 **Experimentalphysik II (Elektrizitätslehre/Optik)**
2 SWS; Vorlesung
Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2) A.Bresges

54502 **Seminar zur fachlichen und didaktischen Vertiefung der Experimentalphysik II**
2 SWS; Seminar
Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203 A.Bresges
S.Hoffmann

54503 **Experimentelle Übungen für Anfänger**
2 SWS; Übung
Fr. 12 - 15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203
Fr. 12 - 15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 205
Fr. 12 - 15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211 S.Hoffmann
A.Schadschneider
J.Weber

S P - P h y - B 3 : B a s i s M o d u l N a t u r w i s s e n s c h a f t e n

S P - P h y - B 4 : F a c h d i d a k t i k : V e r m i t t l u n g
n a t u r w i s s e n s c h a f t l i c h e r E r k e n n t n i s s e

- 54514** **Medienseminar II**
2 SWS; Seminar
Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 028 Medienlabor
S.Hoffmann
A.Schadschneider
C.Wollny
- 54520** **Praxisprojekt: Vermittlung naturwissenschaftlicher Erkenntnisse**
2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb
Termin nach Vereinbarung
S.Hoffmann

S P - P h y - B 5 : S t r u k t u r e n u n d K o n z e p t e d e r P h y s i k

- 54506** **Atomphysik**
2 SWS; Vorlesung
Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211
A.Schulz
- 54512** **Seminar zur Atom-und Festkörperphysik**
2 SWS; Seminar
Do. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211
A.Bresges
A.Schadschneider
A.Schulz
J.Weber

M a s t e r L e h r a m t

L e h r a m t f ü r G r u n d s c h u l e u n d L e h r a m t f ü r
s o n d e r p ä d a g o g i s c h e F ö r d e r u n g , L e r n b e r e i c h
N a t u r - u n d G e s e l l s c h a f t s w i s s e n s c h a f t e nL B - S U - M 1 : F ä c h e r ü b e r g r e i f e n d e A s p e k t e d e r
N a t u r - u n d G e s e l l s c h a f t s w i s s e n s c h a f t e nL B - S U - M 3 : V e r t i e f u n g s m o d u l N a t u r -
u n d G e s e l l s c h a f t s w i s s e n s c h a f t e n
(o p t i o n a l f ü r L e h r a m t f ü r G r u n d s c h u l e)

L e h r a m t f ü r G y m n a s i u m u n d G e s a m t s c h u l e

G G - P H Y - D P I I : D i d a k t i k d e r P h y s i k I I

L e h r a m t f ü r H a u p t - , R e a l - u n d G e s a m t s c h u l e

- 54518** **Astronomische Beobachtungen und Übungen**
2 SWS; Übung
Do. 20 - 21.30
A.Schulz

H R - P h y - M 1 : V e r t i e f u n g s m o d u l F a c h d i d a k t i k

H R - P h y - M 2 : K o m p l e x e S y s t e m e

54518 Kolloquium für Examenskandidaten

Kolloquium

Do. 14 - 16, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203

A.Schulz

54519 Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten

Kolloquium

Do. 14 - 16, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211

A.Schulz

H R - P h y - M 3 : M o d e r n e P h y s i k I I

Z f L - V P S - H R G e : V o r b e r e i t u n g
P r a x i s s e m e s t e r H R G e

L e h r a m t f ü r S o n d e r p ä d a g o g i s c h e F ö r d e r u n g

S P - P h y - M 1 : V e r t i e f u n g s m o d u l F a c h d i d a k t i k

S P - P h y - M 2 : M o d e r n e P h y s i k

Z f L - V P S - S P : V o r b e r e i t u n g P r a x i s s e m e s t e r S P

B i o l o g i e u n d i h r e D i d a k t i k

B a c h e l o r s t u d i u m L e h r a m t

L e h r a m t a n H a u p t - , R e a l - u n d G e s a m t s c h u l e n

H R - B - B 3 A l l g e m e i n e B i o l o g i e I I

H R - B - B 3 . 1 V o r l e s u n g A l l g e m e i n e B i o l o g i e I I

54808 Vorlesung Allgemeine Biologie II

2 SWS; Vorlesung

Mo. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141)

K.Schlüter

H R - B - B 3 . 2 P r a k t i k u m A l l g e m e i n e B i o l o g i e I I

54809 Praktikum Allgemeine Biologie II Gruppe C

2 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 16

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 0.05 (früher: 13a)

T.Bruckermann

M.Mohneke

54810 Praktikum Allgemeine Biologie II Gruppe D

2 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 16

Mi. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 0.05 (früher: 13a)

T.Bruckermann

54813 Praktikum Allgemeine Biologie II Gruppe B

2 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 16

Di. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 0.05 (früher: 13a)

T.Bruckermann
B.Klauß

54815 **Praktikum Allgemeine Biologie II Gruppe A**

2 SWS; Praktikum

Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 0.05 (früher: 13a)

T.Bruckermann
B.Klauß

54865 **Praktikum Allgemeine Biologie II Gruppe E**

2 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 16

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 0.05 (früher: 13a)

T.Bruckermann

H R - B - B 4 B i o l o g i e d i d a k t i k

H R - B - B 4 - 1 V o r l e s u n g B i o l o g i e d i d a k t i k

54804 **Vorlesung Biologiedidaktik**

2 SWS; Vorlesung

Fr. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172)

K.Schlüter

H R - B - B 4 . 2 S e m i n a r B i o l o g i e d i d a k t i k

54812 **Seminar Biologiedidaktik**

2 SWS; Seminar

Do. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172)

K.Schlüter

H R - B - B 6 B o t a n i k

H R - B - B 6 . 1 V L B o t a n i k

54800 **Vorlesung Botanik**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 150

Mo. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172)

H.Edelmann

H R - B - B 6 . 2 S B o t a n i k

54824 **Botanik Seminar - Exkursion Helgoland**

Exkursion; Max. Teilnehmer: 17

k.A., n. Vereinb

H.Edelmann
F.Seredszus

Die Exkursion findet vom 31.08. bis 07.09.15 statt. Bitte melden Sie sich persönlich bei Herrn Dr. Seredszus in der Sprechstunde für die Exkursion an. Sollten sich mehr als 17 Studierende anmelden, werden die Plätze ausgelost, d.h. es geht nicht nach Schnelligkeit der Anmeldung.

54826 **Botanik Seminar - Thema Schulgarten Gruppe A**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))

H.Koll

54828 **Botanik Seminar - Exkursion Nettersheim**

Exkursion

k.A., n. Vereinb

V.Hollmann

Die Exkursion findet vom 19.06 bis zum 21.06 statt. Der Kostenbeitrag beträgt 40 Euro.

54833 Botanik Seminar - Thema Schulgarten Gruppe C
Seminar
k.A., n. Vereinb V.Hollmann
Es handelt sich um eine Blockveranstaltung in den Semesterferien. Die Termine werden von Mitte August bis Ende September liegen. Genaue Daten werden noch bekannt gegeben.

54847 Botanik Seminar - Thema Schulgarten Gruppe B
Seminar
Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), Ende 4.6.2015
27.5.2015 - 29.5.2015 8.30 - 14, Block L.Ferreira Gonzalez

HR - B - B 6 . 3 Ü Botanik

54801 Übung Botanik Gruppe A
2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30
Do. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a) V.Hollmann

54802 Übung Botanik Gruppe B
2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30
Do. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a) V.Hollmann

54871 Übung Botanik Gruppe C
2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30
Do. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a) V.Hollmann

HR - B - B 6 . 4 P Botanik

54820 Praktikum Botanik Gruppe A
2 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 20
Di. 8 - 11, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl, ab 7.4.2015 H.Edelmann

54821 Praktikum Botanik Gruppe B
2 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 20
Di. 8 - 11, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl, ab 14.4.2015 H.Edelmann

54822 Praktikum Botanik Gruppe C
2 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 20
Di. 12 - 15, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl, ab 7.4.2015 H.Edelmann

54831 Praktikum Botanik Gruppe D
2 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 20
Di. 12 - 15, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl, ab 14.4.2015 H.Edelmann

HR - B - B 7 Humanbiologie

HR - B - B 7 . 2 Seminar Humanbiologie

HR - B - B 8 Molekularbiologie und Biotechnologie

H R - B - B 8 . 2 P Molekularbiologie
und Biotechnologie

- 54836 Molekularbiologie Praktikum Gruppe A**
Praktikum
k.A., n. Vereinb B. Klauß
Die Veranstaltung findet als Block an folgenden Terminen statt:
24. und 26. März und 10. April jeweils von 8.30 bis 16.30 Uhr.
- 54837 Molekularbiologie Praktikum Gruppe B**
Praktikum
Fr. 8.30 - 16.30, 211 IBW-Gebäude, 0.05 (früher: 13a) 17.4.2015 - F. Seredszus
8.5.2015
Das Praktikum wird in 3 Blockterminen freitags durchgeführt.
- 54838 Molekularbiologie Praktikum Gruppe C**
Praktikum
Fr. 8.30 - 16.30, 211 IBW-Gebäude, 0.05 (früher: 13a) 15.5.2015 - F. Seredszus
5.6.2015
- 54839 Molekularbiologie Praktikum Gruppe E**
Praktikum
Fr. 8.30 - 16.30, 211 IBW-Gebäude, 0.05 (früher: 13a), ab F. Seredszus
3.7.2015
- 54840 Molekularbiologie Praktikum Gruppe D**
Praktikum
Fr. 8.30 - 16.30, 211 IBW-Gebäude, 0.05 (früher: 13a) 12.6.2015 - B. Klauß
26.6.2015

L e h r a m t f ü r s o n d e r p ä d a g o g i s c h e F ö r d e r u n g

S P - B - B 3 B i o l o g i e d i d a k t i k

S P - B - B 3 . 1 V o r l e s u n g B i o l o g i e d i d a k t i k

- 54804 Vorlesung Biologiedidaktik**
2 SWS; Vorlesung
Fr. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172) K. Schlüter

S P - B - B 3 . 2 S e m i n a r B i o l o g i e d i d a k t i k

- 54812 Seminar Biologiedidaktik**
2 SWS; Seminar
Do. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172) K. Schlüter

S P - B - B 3 . 3 Ü b u n g B i o l o g i e u n t e r r i c h t
i n d e r F ö r d e r s c h u l e

- 54812 Übung Biologieunterricht in der Förderschule**
2 SWS; Übung
Mi. 1.4.2015 9 - 18, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06) L. Ferreira Gonzalez
Bitte beachten Sie, dass das Seminar vom 30.03.2015 bis zum 01.04.2015 stattfindet!

S P - B - B 4 B o t a n i k

S P - B - B 5 . 1 V L B o t a n i k

- 54800 Vorlesung Botanik**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 150
 Mo. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172) H. Edelmann

S P - B - B 5 . 2 Ü B o t a n i k

- 54801 Übung Botanik Gruppe A**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30
 Do. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a) V. Hollmann
- 54802 Übung Botanik Gruppe B**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30
 Do. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a) V. Hollmann
- 54871 Übung Botanik Gruppe C**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30
 Do. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a) V. Hollmann

S P - B - B 5 . 3 P B o t a n i k

- 54820 Praktikum Botanik Gruppe A**
 2 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 20
 Di. 8 - 11, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl, ab 7.4.2015 H. Edelmann
- 54821 Praktikum Botanik Gruppe B**
 2 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 20
 Di. 8 - 11, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl, ab 14.4.2015 H. Edelmann
- 54822 Praktikum Botanik Gruppe C**
 2 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 20
 Di. 12 - 15, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl, ab 7.4.2015 H. Edelmann
- 54831 Praktikum Botanik Gruppe D**
 2 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 20
 Di. 12 - 15, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl, ab 14.4.2015 H. Edelmann

Lernbereich Natur- und
 Gesellschaftswissenschaften für die
 Studienprofile Lehramt Grundschule und
 Lehramt für sonderpädagogische Förderung

LB - S U - B 1 - N Fächerübergreifendes
 Basismodul Naturwissenschaften

Vorlesung Biologie

- 54803 Fächerübergreifendes Basismodul Lernbereich - Biologie**
Vorlesung
Mi. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172), Ende 20.5.2015 K.Schlüter

L B - S U - B 2 - N Biologie als
naturwissenschaftliches Leitfach

L B - S U - B 2 - N 1 V L Aspekte der Biologie

- 54807 Vorlesung Aspekte der Biologie (Ringvorlesung)**
3 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 150
Mi. 13.45 - 16, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172) H.Edelmann
B.Klauß
F.Seredszus

L B - S U - B 2 - N 2 Ü Aspekte der Biologie

- 54814 Naturwissenschaftliche Inhalte bei Schülern mit Lernbehinderung vermitteln (Übung Aspekte der Biologie)**
2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt)) P.Breuer-Küppers

- 54819 Pflanzen und ihre Umwelt (Übung Aspekte der Biologie)**
2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20
Di. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt)) H.Bannwarth

L B - S U - B 2 - N 3 Ü Experimentieren
im Sachunterricht

- 54816 Experimentieren im Sachunterricht Gruppe A**
Übung
Di. 10 - 13, 211 IBW-Gebäude, 0.27 (ehemals 28b), 14tägl L.Ferreira Gonzalez

- 54823 Experimentieren im Sachunterricht Gruppe B**
Übung
Mi. 10 - 13, 211 IBW-Gebäude, 0.27 (ehemals 28b), 14tägl B.Klauß

L B - S U - B 3 - N G Fächerübergreifende
Aspekte des Sachunterrichts I

- 54817 Sexualerziehung - Gruppe A**
Seminar
Mo. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 0.27 (ehemals 28b) R.Pommerening

- 54818 Sexualerziehung - Gruppe B**
Seminar
Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, 0.27 (ehemals 28b) R.Pommerening

- 54854 Außerschulischer Lernort Bauernhof**
Seminar

Mo. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))

H.Koll

L B - S U - B 4 - N V e r t i e f u n g s m o d u l B i o l o g i e

L B - S U - B 4 - N 1 Ü A r t e n k e n n t n i s d e r
e i n h e i m i s c h e n T i e r - u n d P f l a n z e n w e l t

L B - S U - B 4 - N 2 Ü B i o l o g i s c h e
T h e m e n i m S a c h u n t e r r i c h t

54834 Biologische Themen im Sachunterricht

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Do. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 0.27 (ehemals 28b)

H.Koll

G r u n d s t u d i u m L e h r a m t G , H , R , G e
u n d S o n d e r p ä d a g o g i k (S t a a t s e x a m e n)

B i o l o g i e a l s g r o ß e s F a c h / L e i t f a c h B i o l o g i e

M o d u l A (G r u n d l a g e n d e r N a t u r w i s s e n s c h a f t e n)

54650 Naturwissenschaftliche Grundlagen Chemie II (Wahlpflicht)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Do. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

U.Flegel

Bachelor-Studiengänge:

Basismodul Naturwissenschaften

Module HR-B-B1; SP-B-B1; HR-Ggr-B1; HR-Phy-B1; SP-Phy-B1

Das Angebot richtet sich an Studierende der Unterrichtsfächer, Biologie, Geographie sowie Physik des Bachelorstudiengangs mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit dem Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung.

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul A

Das Angebot richtet sich an Studierende der Fächer/Leitfächer: Biologie, Physik sowie Geographie. Lehramt für Grund-, Haupt-, Realschulen und entsprechende Jahrgangsstufen der Gesamtschule (GHR-Ge)

E i n f ü h r u n g i n d i e A l l g e m e i n e B i o l o g i e

M o d u l B (E i n f ü h r u n g i n d i e B i o l o g i e)

B e s t i m m u n g s ü b u n g e n B o t a n i k

B e s t i m m u n g s ü b u n g e n Z o o l o g i e

E i n f ü h r u n g i n d i e B o t a n i k

E i n f ü h r u n g i n d i e Z o o l o g i e

Modul C (Übungen zu Grundlagen der Biologie)

Eintägige Exkursionen

Experimentell physiologische Übungen

Funktionsmorphologische Übungen

Biologie als kleines (2. bzw. 3. Fach)

Modul A (Einführung in die Biologie)

Bestimmungsübungen Botanik

Bestimmungsübungen Zoologie

Einführung in die Botanik

Einführung in die Zoologie

Hauptstudium Lehramt G, H, R, Ge
und Sonderpädagogik (Staatsexamen)

Biologie als großes Fach / Leitfach Biologie

Biologie

Modul D (Vertiefte Studien Biologie)

Anthropologie, Humanbiologie

Außerschulische Lernorte

Genetik, Entwicklung, Evolution

Ökologie

Struktur und Funktion

Modul E (Fachdidaktik H, R, Ge)

Allgemeine Biologiedidaktik

Begleitende Übungen zur Praxisphase

Übung spezielle Biologiedidaktik Botanik

Übung spezielle Biologiedidaktik Humanbiologie

Übung spezielle Biologiedidaktik
nach Wahl (nur SP)

Übung spezielle Biologiedidaktik Zoologie

54851 Fächerübergreifendes Seminar zum Thema Verhaltensökologie

Seminar

k.A., n. Vereinb

S.Nessler

Lernbereich Naturwissenschaften

Modul D (Belebte Natur)

Außerschulische Lernorte

Ökologie

Struktur und Funktion

Modul E (Fächerübergreifende
Aspekte des Sachunterrichts)

Schwerpunkt Boden

Schwerpunkt Luft

Schwerpunkt Mensch

Schwerpunkt Wasser

Modul F (Fachdidaktik Sachunterricht)

Begleitende Übungen zur Praxisphase
(nur Lernbereich Grundschule)

Medien- und Methodenlehre
in der Biologiedidaktik

Spezielle Biologiedidaktik nach Wahl (nur SP)

Biologie als kleines (2. bzw. 3. Fach)

Biologie

Modul B (Aspekte der Biologie)

Anthropologie, Humanbiologie

Einführung in die Allgemeine Biologie

Funktionsmorphologische Übungen

Modul C (Fachdidaktik)

Allgemeine Biologiedidaktik

Übung spezielle Biologiedidaktik Botanik

Übung spezielle Biologiedidaktik Humanbiologie

Übung spezielle Biologiedidaktik Zoologie

Lernbereich Naturwissenschaften

Modul B (fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts)

Schwerpunkt Boden

Schwerpunkt Luft

Schwerpunkt Mensch

Schwerpunkt Wasser

Modul C (Fachdidaktik Sachunterricht)

Allgemeine Biologie

Medien- und Methodenlehre in der Biologiedidaktik

Spezielle Biologiedidaktik fächerübergreifend (nur Lernbereich SP)

IMES-Studiengang

o.Nr. **Seminar IMES-Studiengang**
Seminar

Sonstiges - Anleitung zu selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten

54829 **Betreuung von Bachelorarbeiten**
Kolloquium
k.A., n. Vereinb

H.Koll

54830 **Betreuung von Bachelorarbeiten**
Kolloquium
k.A., n. Vereinb

F.Seredszus

54832	Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten Kolloquium k.A., n. Vereinb	H. Edelmann
54835	Bachelorarbeit-Seminar 2 SWS; Seminar k.A., n. Vereinb	K. Schlüter
54841	Bachelorarbeit-Seminar 2 SWS; Seminar k.A., n. Vereinb	B. Schoenemann
54842	Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten Kolloquium k.A., n. Vereinb	K. Adolphi
54843	Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten Kolloquium k.A., n. Vereinb	H. Bannwarth
54848	Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten Kolloquium k.A., n. Vereinb	K. Schlüter
54849	Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten Kolloquium k.A., n. Vereinb	B. Schoenemann

Exkursionen und universitäre Schulprojekte

54811	Projektwoche Projekt k.A., n. Vereinb	H. Koll
54825	Schülerlabor - Betreuung von Stationen Übung k.A., n. Vereinb	V. Hollmann
54827	Tagesexkursionen Exkursion k.A., n. Vereinb	H. Bannwarth
54852	Schülerprojekttag zum Thema Verhaltensökologie Projekt k.A., n. Vereinb	S. Nessler

Masterstudium Lehramt HR und SP

o.Nr.	Begleitung Praxisphase Seminar	
o.Nr.	Methodenseminar Praxissemester Seminar k.A., n. Vereinb	I. Günthner

- o.Nr. Unterrichtsvorbereitung Seminar und Übung - Forscher AG**
Seminar
Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt)), ab 15.4.2015
Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 0.27 (ehemals 28b), ab 15.4.2015
Fr. 17.4.2015 14 - 20, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))
Sa. 18.4.2015 9 - 13, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt)) L.Ferreira Gonzalez
U.Huf
- o.Nr. Unterrichtsvorbereitung Seminar und Übung - Inklusion**
Seminar
Di. 9 - 12, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))
Fr. 8.5.2015 9 - 17, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))
9.5.2015 - 10.5.2015 9 - 17, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06), Block+SaSo L.Ferreira Gonzalez
- o.Nr. Vorbereitung auf die Praxisphase**
Seminar
Mo. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, S 100 T.Fuchs
I.Günthner
B.Schoenemann

M a s t e r s t u d i u m L e h r a m t L e r n b e r e i c h N G

- o.Nr. Schwerpunkt Mensch (FADS Master)**
Seminar
Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt)) B.Klauß
- o.Nr. Schwerpunkt Tier (FADS Master)**
Seminar

M a t h e m a t i k u n d i h r e D i d a k t i k

"Die Anzahl der zu den Vorlesungen angegebenen Übungsgruppen basiert auf Schätzungen auf Grund der Zahlen der vergangenen Semester. Möglicherweise können nicht alle Übungszeiten auch tatsächlich angeboten werden. Die Einteilung in die Übungsgruppen findet in der 1. Vorlesung statt."

- 54348 Schülerlabor**
Projektgruppe
Fr. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182 M.Meyer
I.Schwank
- 54353 Schülerlabor**
Projektgruppe
Fr. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182 M.Meyer
I.Schwank
- 54373 Schülerlabor**
Projektgruppe

	Fr. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer I. Schwank
54432	Mitarbeiterseminar Seminar Do. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	Die Dozenten
54434	Ausgewählte Themen der Mathematikdidaktik Kolloquium Di. 16 - 17.30, 216 HF Block C, 635	Die Dozenten
54446	AG-Mathematik Arbeitsgruppe Mo. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer

B a c h e l o r

F a c h d i d a k t i k

54316	Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung Mo. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer n.n.
54318	Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt Übung Di. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	E. Müller-Hill n.n.
54323	Grundlagen der Mathematikdidaktik Übung Fr. 14 - 15.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 145 (ehem. R 521)	S. Heilmann
54324	Grundlagen der Mathematikdidaktik Übung Mi. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, H115 (ehem. Hörsaal 369)	S. Heilmann n.n.
54328	Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt Übung Di. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 136 (ehem. R 201)	E. Müller-Hill n.n.
54332	Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung Fr. 10 - 11.30, 213 DP Heilpädagogik, Hörsaal H 162 (ehem. H11)	M. Meyer n.n.
54334	Grundlagen der Mathematikdidaktik Klausur Mo. 20.7.2015 9 - 12, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)	

- Mo. 20.7.2015 9 - 12, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2) S. Heilmann
Die Nachklausur findet am Montag, den 05.10.2015, von 09.00 - 12.00 Uhr in H2 statt.
- 54334 Grundlagen der Mathematikdidaktik (als Ersatz für HR-M-B2)**
Vorlesung
Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)
Do. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2) S. Heilmann
- 54336 Einführung in die Didaktik der Mathematik**
Übung
Do. 14 - 15.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403) M. Meyer
n.n.
- 54345 Didaktik der Stochastik**
Übung
Di. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 139 (ehem. R 324) n.n.
- 54346 Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt**
Klausur
Di. 21.7.2015 9 - 13, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4) E. Müller-Hill
Die Nachklausur findet am Dienstag, den 13.10.2015, von 09.00 - 13.00 Uhr in H2 statt.
- 54346 Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt (GG-M-B8/alte LPO)**
Vorlesung
Do. 12 - 13.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4) E. Müller-Hill
- 54354 Einführung in die Didaktik der Mathematik**
Klausur
Fr. 24.7.2015 10 - 14, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)
Fr. 24.7.2015 10 - 14, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2)
Fr. 24.7.2015 10 - 14, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3)
Fr. 24.7.2015 10 - 14, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)
Fr. 24.7.2015 10 - 14, 216 HF Block B (Aula), Aula 3 (ehem. Aula, Geb. 216 HF) M. Meyer
- 54354 Einführung in die Didaktik der Mathematik (G-M-B2/SP-LM-B2)**
Vorlesung
Mi. 10 - 11.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4) M. Meyer
- 54355 Einführung in die Didaktik der Mathematik**
Übung
Mo. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 139 (ehem. R 324) M. Meyer
n.n.
- 54356 Einführung in die Didaktik der Mathematik**
Übung

	Di. 8 - 9.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 144 (ehem. R 417)	M. Meyer n.n.
54357	Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung Di. 8 - 9.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer n.n.
54358	Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung Di. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	M. Meyer n.n.
54359	Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung Fr. 8 - 9.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer n.n.
54360	Didaktik der Stochastik Übung Do. 16 - 17.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 144 (ehem. R 417)	n.n.
54361	Grundlagen der Didaktik der Mathematik Übung Do. 16 - 17.30, 210a Bauwens Gebäude, 0.A01	I. Schwank n.n.
54364	Grundlagen der Mathematikdidaktik Übung Fr. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	S. Heilmann
54365	Grundlagen der Didaktik der Mathematik Klausur Do. 23.7.2015 10 - 14, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4) Die Nachklausur findet am Dienstag, den 13.10.2015, von 09.00 - 13.00 Uhr in H4 statt.	I. Schwank
54365	Grundlagen der Didaktik der Mathematik (SP-M-B2) Vorlesung Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2)	I. Schwank
54366	Grundlagen der Didaktik der Mathematik Übung Do. 10 - 11.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 144 (ehem. R 417)	I. Schwank E. Saleev
54368	Grundlagen der Didaktik der Mathematik Übung Mo. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	I. Schwank n.n.
54376	Didaktik der Stochastik	

	Klausur		
	Do. 13.8.2015 9 - 13, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)		
	Do. 13.8.2015 9 - 13, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2)		
	Do. 13.8.2015 9 - 13, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)		n . n .
	Die Nachklausur findet am Donnerstag, den 08.10.2015, von 09.00 - 13.00 Uhr in H2 und H4 statt.		
54376	Didaktik des Sachrechnens (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO)		
	Vorlesung		
	Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)		S . P r i n z
54377	Didaktik der Stochastik		
	Übung		
	Di. 17.45 - 19.15, 210a Bauwens Gebäude, 0.A01		n . n .
54378	Didaktik des Sachrechnens		
	Übung		
	Di. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182		S . P r i n z
54379	Didaktik der Stochastik		
	Übung		
	Fr. 12 - 13.30, 210a Bauwens Gebäude, 2.B11		n . n .
54380	Didaktik des Sachrechnens		
	Übung		
	Do. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 139 (ehem. R 324)		S . P r i n z n . n .
54381	Didaktik der Stochastik		
	Übung		
	Do. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182		n . n .
54382	Didaktik der Algebra		
	Klausur		
	Mi. 12.8.2015 9 - 13, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2)		
	Mi. 12.8.2015 9 - 13, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)		S . P r i n z
54382	Didaktik der Stochastik (G-M-B4/SP-LM-B4)		
	Vorlesung		
	Mi. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)		n . n .
54383	Didaktik des Sachrechnens		
	Übung		
	Mi. 8 - 9.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182		S . P r i n z
54384	Didaktik des Sachrechnens		
	Übung		
	Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 144 (ehem. R 417)		S . P r i n z n . n .

54385	Didaktik des Sachrechnens Übung Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	S.Prinz n.n.
54386	Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung Mo. 12 - 13.30, 210a Bauwens Gebäude, 0.A01	M.Meyer n.n.
54387	Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO) Übung Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block C, 635	U.Brück-Binninger
54390	Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO) Übung Mi. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 635	A.Honnen
54391	Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO) Übung Di. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 635	S.Lindemann
54392	Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO) Übung Mo. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 635	R.Merschkötter
54393	Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO) Übung Do. 12 - 13.30, 216 HF Block C, 635	C.Nill
54394	Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO) Übung Fr. 17.4.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 635 Fr. 24.4.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 635 Fr. 8.5.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 635 Fr. 22.5.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 635 Fr. 5.6.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 635	K.Pilgrim
54395	Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO) Übung Do. 16 - 17.30, 216 HF Block C, 635	A.Reinegger
54397	Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO) Übung Do. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 635	E.Uellner
54398	Medienpraktikum (G-M-B4/SP-LM-B4) Praktische Übung Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block C, 635	U.Brück-Binninger
54399	Medienpraktikum (G-M-B4/SP-LM-B4) Praktische Übung Mi. 10 - 11.30, 216 HF Block C, 635	n.n.

- 54400 Medienpraktikum (G-M-B4/SP-LM-B4)**
Praktische Übung
Do. 10 - 11.30, 216 HF Block C, 635 n.n.
- 54401 Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO)**
Übung
- 54402 Medienpraktikum (G-M-B4/SP-LM-B4)**
Praktische Übung
Do. 8 - 9.30, 216 HF Block C, 635 K.Herold
- 54403 Medienpraktikum (G-M-B4/SP-LM-B4)**
Praktische Übung
Sa. 9 - 14.30, 216 HF Block C, 635, n. Vereinb
Sa. 25.4.2015 9 - 14.30, 216 HF Block C, 635
Sa. 9.5.2015 9 - 14.30, 216 HF Block C, 635
Sa. 13.6.2015 9 - 14.30, 216 HF Block C, 635
Die vorbereitende Übung findet außerhalb der Vorlesungszeit statt:
Sa. 07.03.2015 / 09.00 - 14.30 Uhr
- 54404 Medienpraktikum (G-M-B4/SP-LM-B4)**
Praktische Übung
Sa. 9 - 13, 216 HF Block C, 635, n. Vereinb
Sa. 9 - 13, 216 HF Block C, 635, n. Vereinb
Sa. 20.6.2015 8.30 - 14, 216 HF Block C, 635
Sa. 27.6.2015 8.30 - 14, 216 HF Block C, 635 B.Ley
Die vorbereitenden Übungen finden außerhalb der Vorlesungszeit statt:
Sa. 14.03.2015 / 09.00 - 13.00 Uhr
Sa. 21.03.2015 / 09.00 - 13.00 Uhr
- 54406 Medienpraktikum (G-M-B4/SP-LM-B4)**
Praktische Übung
Mo. 11 - 18, 216 HF Block C, 635, n. Vereinb
Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block C, 635 M.Struve
Die vorbereitende Übung findet außerhalb der Vorlesungszeit statt:
Mo. 09.03.2015 / 11.00 - 18.00 Uhr
- 54407 Medienpraktikum (G-M-B4/SP-LM-B4)**
Praktische Übung
Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block C, 635
Mi. 11 - 18, 216 HF Block C, 635, n. Vereinb M.Struve
Die vorbereitende Übung findet außerhalb der Vorlesungszeit statt:
Mi. 11.03.2015 / 11.00 - 18.00 Uhr
- 54408 Medienpraktikum (G-M-B4/SP-LM-B4)**
Praktische Übung
Fr. 14 - 20, 216 HF Block C, 635, n. Vereinb
Fr. 10.4.2015 14 - 20, 216 HF Block C, 635
Fr. 12.6.2015 14 - 20, 216 HF Block C, 635
Fr. 19.6.2015 14 - 20, 216 HF Block C, 635 B.Scheja
Die vorbereitende Übung findet außerhalb der Vorlesungszeit statt:
Fr. 27.03.2015 / 14.00 - 20.00 Uhr

54410	Medienpraktikum im Studienbereich (HR-M-B4) Praktische Übung Mi. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	n.n.
54411	Forschend lernen zu lehren (HR-M-B4/SP-M-B5/alte LPO) Seminar Mo. 17.45 - 19.15	A.Bresges P.Gabriel S.Heilmann
54414	Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt Übung Di. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	E.Müller-Hill
54416	Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt Übung Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	E.Müller-Hill n.n.
54417	Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt Übung Fr. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	E.Müller-Hill n.n.
54419	Mathematikdidaktik (HR-M-B4/GG-M-B08/alte LPO) Seminar Di. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M.Meyer
54429	Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 139 (ehem. R 324)	M.Meyer
54431	Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung Di. 8 - 9.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	M.Meyer n.n.
54435	Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	M.Meyer n.n.
54436	Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung Mo. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	M.Meyer n.n.
54437	Grundlagen der Mathematikdidaktik Übung Di. 14 - 15.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	S.Heilmann
54440	Grundlagen der Mathematikdidaktik Übung	

	Di. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	S. Heilmann n.n.
54441	Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung Do. 8 - 9.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer n.n.
54442	Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung Do. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer n.n.
54443	Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung Do. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer n.n.
54444	Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung Fr. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer n.n.
54445	Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung Mo. 8 - 9.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer n.n.
54450	Mathematikdidaktik (HR-M-B4/GG-M-B08/alte LPO) Seminar Mo. 19.30 - 21, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	J. Steenbrink
54456	Didaktik des Sachrechnens Übung Di. 16 - 17.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	S. Prinz n.n.

F a c h w i s s e n s c h a f t

54300	Einführung in die Mathematik Klausur Sa. 18.7.2015 10 - 14, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1) Sa. 18.7.2015 10 - 14, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2) Sa. 18.7.2015 10 - 14, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3) Sa. 18.7.2015 10 - 14, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4) Sa. 18.7.2015 10 - 14, 216 HF Block B (Aula), Aula 3 (ehem. Aula, Geb. 216 HF) Die Nachklausur findet am Mittwoch, den 07.10.2015 von 10.00 - 14.00 Uhr in H1, H2, H3 und H4 statt.	I. Schwank
--------------	---	------------

Die Nachklausur findet am Mittwoch, den 07.10.2015, von 10.00 - 13.00 Uhr in H1, H2, H3 und H4 statt.

54300	Einführung in die Mathematik (G-M-B1/SP-LM-B1) Vorlesung Di. 12 - 13.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4) Do. 10 - 11.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)	I. Schwank
54301	Einführung in die Mathematik Übung Mo. 8 - 9.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	I. Schwank n.n.
54302	Einführung in die Mathematik Übung Mo. 8 - 9.30, 213 DP Heilpädagogik, Hörsaal H 161 (ehem. HI)	I. Schwank n.n.
54303	Einführung in die Mathematik Übung Mi. 8 - 9.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 144 (ehem. R 417)	I. Schwank n.n.
54304	Einführung in die Mathematik Übung Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	I. Schwank n.n.
54305	Einführung in die Mathematik Übung Mo. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	I. Schwank n.n.
54306	Einführung in die Mathematik Übung Mi. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	I. Schwank n.n.
54307	Einführung in die Mathematik Übung Fr. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	I. Schwank n.n.
54308	Einführung in die Mathematik Übung Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	I. Schwank n.n.
54309	Einführung in die Mathematik Übung Fr. 10 - 11.30, 214 Heilpädagogik Pavillon, Seminarraum S 168 (ehem. 0.717)	I. Schwank n.n.
54310	Einführung in die Mathematik	

	Übung		
	Fr. 12 - 13.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)		I. Schwank n.n.
54311	Einführung in die Mathematik		
	Übung		
	Fr. 14 - 15.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)		I. Schwank n.n.
54312	Einführung in die Mathematik		
	Übung		
	Fr. 16 - 17.30, 210a Bauwens Gebäude, 2.B11		I. Schwank n.n.
54313	Funktionentheorie		
	Übung		
	Mi. 12 - 13.30, 214 Heilpädagogik Pavillon, Seminarraum S 167 (ehem. 0.701)		J. Steenbrink n.n.
54314	Einführung in die Mathematik		
	Übung		
	Mi. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182		I. Schwank n.n.
54315	Funktionentheorie		
	Übung		
	Do. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)		J. Steenbrink n.n.
54317	Elementare Geometrie		
	Klausur		
	Di. 21.7.2015 13 - 17, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)		
	Di. 21.7.2015 13 - 17, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2)		
	Di. 21.7.2015 13 - 17, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3)		
	Di. 21.7.2015 13 - 17, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)		
	Di. 21.7.2015 13 - 17, 216 HF Block B (Aula), Aula 3 (ehem. Aula, Geb. 216 HF)		M. Rotter
	Die Nachklausur findet am Dienstag, den 13.10.2015, von 13.00 - 17.00 Uhr in H1, H2, H3, H4 und in der Aula (HF) statt.		
54317	Elementare Geometrie (G-M-B3 /SP-LM-B3)		
	Vorlesung		
	Di. 10 - 11.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)		M. Rotter
54319	Elementare Geometrie		
	Übung		
	Mi. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminar- raum S 135 (ehem. R 136)		M. Rotter
54320	Elementare Geometrie		

	Übung		
	Mi. 14 - 15.30, 214 Heilpädagogik Pavillon, Seminarraum S 168 (ehem. 0.717)		M. Rotter
54321	Elementare Geometrie		
	Übung		
	Mi. 8 - 9.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 181		M. Rotter
54322	Elementare Geometrie		
	Übung		
	Mo. 14 - 15.30, 210a Bauwens Gebäude, 0.A01		M. Rotter n.n.
54325	Einführung in die Mathematik		
	Übung		
	Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 139 (ehem. R 324)		I. Schwank n.n.
54326	Mathematik		
	Übung		
	Di. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 138 (ehem. R 316)		n.n.
54327	Elementare Geometrie		
	Übung		
	Mi. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182		M. Rotter n.n.
54329	Reelle Zahlen und Funktionen		
	Übung		
	Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 145 (ehem. R 521)		J. Krumsdorf n.n.
54330	Elementare Geometrie		
	Übung		
	Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2)		M. Rotter n.n.
54331	Elementare Geometrie		
	Übung		
	Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3)		M. Rotter n.n.
54335	Elementare Geometrie		
	Übung		
	Do. 10 - 11.30, 210a Bauwens Gebäude, 0.A01		M. Rotter n.n.
54337	Diskrete Mathematik		
	Klausur		
	Di. 21.7.2015 9 - 13, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)		
	Di. 21.7.2015 9 - 13, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2)		M. Meyer

Die Nachprüfung findet am Dienstag, den 13.10.2015, von 9.00 - 13.00 Uhr im H1 statt.

54337	Diskrete Mathematik (G-M-B5/SP-LM-B5/alte LPO) Vorlesung Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3)	M. Meyer
54338	Diskrete Mathematik Übung Mi. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	M. Meyer
54339	Diskrete Mathematik Übung Fr. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	M. Meyer n.n.
54340	Grundzüge der Logik und Mengenlehre Übung Do. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, Seminarraum S 145 (ehem. R 521)	H. Rodenhausen n.n.
54341	Diskrete Mathematik Vorlesung Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 139 (ehem. R 324)	M. Meyer n.n.
54342	Funktionentheorie Klausur Mo. 20.7.2015 12 - 15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2) Mo. 20.7.2015 12 - 15, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4) Die Nachklausur findet am Montag, den 05.10.2015, von 10.00 - 13.00 Uhr in H4 statt.	J. Steenbrink
54342	Funktionentheorie (HR-M-B5/SP-M-B4) Vorlesung Mo. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141) Di. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)	J. Steenbrink
54343	Funktionentheorie Übung Fr. 14 - 15.30, 214 Heilpädagogik Pavillon, Seminarraum S 168 (ehem. 0.717)	J. Steenbrink n.n.
54344	Funktionentheorie Übung Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 136 (ehem. R 201)	J. Steenbrink n.n.
54347	Reelle Zahlen und Funktionen Übung Do. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	J. Krumsdorf n.n.

54349	Elementare Geometrie Übung Mi. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 139 (ehem. R 324)	M. Rotter n.n.
54350	Reelle Zahlen und Funktionen Übung Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	J. Krumsdorf n.n.
54351	Mathematik (SP-M-B4) Vorlesung Di. 10 - 11.30, 213 DP Heilpädagogik, Hörsaal H 162 (ehem. H11) Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)	n.n.
54352	Elementare Geometrie Übung Fr. 8 - 9.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 183	M. Rotter n.n.
54362	Einführung in die Mathematik Übung Fr. 12 - 13.30, 213 DP Heilpädagogik, Hörsaal H 162 (ehem. H11)	I. Schwank n.n.
54363	Grundzüge der Logik und Mengenlehre Übung Fr. 14 - 15.30, 214 Heilpädagogik Pavillon, Seminarraum S 167 (ehem. 0.701)	H. Rodenhausen n.n.
54369	Grundzüge der Logik und Mengenlehre Klausur Mi. 15.7.2015 12 - 14, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4) Die Nachklausur findet am Mittwoch, den 14.10.2015 von 10.00 - 13.00 Uhr im H4 statt.	H. Rodenhausen
54369	Grundzüge der Logik und Mengenlehre (G-M-B3/SP-LM-B3) Vorlesung Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)	H. Rodenhausen
54370	Grundzüge der Logik und Mengenlehre Übung Di. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180	H. Rodenhausen
54371	Diskrete Mathematik Übung Mi. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, Seminarraum S 145 (ehem. R 521)	M. Meyer n.n.
54372	Grundzüge der Logik und Mengenlehre Übung	

	Do. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	H. Rodenhausen n.n.
54409	Grundzüge der Logik und Mengenlehre Übung Do. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 137 (ehem. R 215)	H. Rodenhausen n.n.
54412	Reelle Zahlen und Funktionen Klausur Mi. 22.7.2015 14 - 19, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4) Mi. 22.7.2015 14 - 19, 213 DP Heilpädagogik, Hörsaal H 161 (ehem. HI) Die Nachklausur findet am Dienstag, den 13.10.2015, von 09.00 - 13.00 Uhr in H2 statt.	J. Krumsdorf
54412	Reelle Zahlen und Funktionen (G-M-B5/SP-LM-B5/G-M-B6) Vorlesung Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)	J. Krumsdorf
54413	Elementare Geometrie Übung Mi. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, H115 (ehem. Hörsaal 369)	M. Rotter n.n.
54415	Elementare Geometrie Übung Do. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	M. Rotter
54420	Elementare Geometrie Übung Mi. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Rotter
54422	Elementare Geometrie Übung Mo. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Rotter
54425	Grundzüge der Logik und Mengenlehre Übung Mi. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	H. Rodenhausen
54426	Mathematik (HR-M-B5) Vorlesung Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3)	n.n.
54427	Mathematik Übung Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	n.n.
54428	Funktionentheorie Übung Mi. 8 - 9.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	J. Steenbrink

		n.n.
54430	Einführung in die Mathematik Übung Mo. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	I.Schwank n.n.
54438	Grundzüge der Logik und Mengenlehre Übung Fr. 16 - 17.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	H.Rodenhausen n.n.
54439	Grundzüge der Logik und Mengenlehre Übung Di. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	H.Rodenhausen n.n.
54447	Einführung in die Mathematik Übung Mi. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	I.Schwank n.n.
54448	Einführung in die Mathematik Übung Mi. 19.30 - 21, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	I.Schwank n.n.
54449	Elementare Geometrie Übung Do. 19.30 - 21, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M.Rotter n.n.
54451	Reelle Zahlen und Funktionen Übung Di. 19.30 - 21, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	J.Krumsdorf n.n.
54452	Einführung in die Mathematik Übung Fr. 19 - 21, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	I.Schwank n.n.

G r u n d s t u d i u m

F a c h d i d a k t i k

F a c h w i s s e n s c h a f t

H a u p t s t u d i u m

F a c h w i s s e n s c h a f t

54337 **Diskrete Mathematik**

Klausur

Di. 21.7.2015 9 - 13, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121
(ehem. H1)

Di. 21.7.2015 9 - 13, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122
(ehem. H2)

M. Meyer

Die Nachprüfung findet am Dienstag, den 13.10.2015, von 9.00 - 13.00 Uhr im H1 statt.

54337 Diskrete Mathematik (G-M-B5/SP-LM-B5/alte LPO)

Vorlesung

Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem.
H3)

M. Meyer

54338 Diskrete Mathematik

Übung

Mi. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

M. Meyer

54339 Diskrete Mathematik

Übung

Fr. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

M. Meyer
n.n.**54341 Diskrete Mathematik**

Vorlesung

Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 139 (ehem. R 324)

M. Meyer
n.n.**54371 Diskrete Mathematik**

Übung

Mi. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, Seminarraum S 145 (ehem. R
521)

M. Meyer
n.n.

S e m i n a r e

F a c h d i d a k t i k

54318 Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt

Übung

Di. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214

E. Müller-Hill
n.n.**54328 Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt**

Übung

Di. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S
136 (ehem. R 201)

E. Müller-Hill
n.n.**54346 Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt (GG-M-B8/alte LPO)**

Vorlesung

Do. 12 - 13.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)

E. Müller-Hill

54376 Didaktik der Stochastik

Klausur

Do. 13.8.2015 9 - 13, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121
(ehem. H1)

	Do. 13.8.2015 9 - 13, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2)	
	Do. 13.8.2015 9 - 13, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)	n.n.
	Die Nachklausur findet am Donnerstag, den 08.10.2015, von 09.00 - 13.00 Uhr in H2 und H4 statt.	
54376	Didaktik des Sachrechnens (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO) Vorlesung Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)	S.Prinz
54377	Didaktik der Stochastik Übung Di. 17.45 - 19.15, 210a Bauwens Gebäude, 0.A01	n.n.
54378	Didaktik des Sachrechnens Übung Di. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	S.Prinz
54379	Didaktik der Stochastik Übung Fr. 12 - 13.30, 210a Bauwens Gebäude, 2.B11	n.n.
54380	Didaktik des Sachrechnens Übung Do. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 139 (ehem. R 324)	S.Prinz n.n.
54383	Didaktik des Sachrechnens Übung Mi. 8 - 9.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	S.Prinz
54384	Didaktik des Sachrechnens Übung Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 144 (ehem. R 417)	S.Prinz n.n.
54385	Didaktik des Sachrechnens Übung Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	S.Prinz n.n.
54414	Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt Übung Di. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	E.Müller-Hill
54416	Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt Übung Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	E.Müller-Hill n.n.
54417	Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt Übung Fr. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	E.Müller-Hill n.n.

54456	Didaktik des Sachrechnens Übung Di. 16 - 17.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	S.Prinz n.n.
--------------	--	-----------------

S e m i n a r e

54411	Forschend lernen zu lehren (HR-M-B4/SP-M-B5/alte LPO) Seminar Mo. 17.45 - 19.15	A.Bresges P.Gabriel S.Heilmann
54419	Mathematikdidaktik (HR-M-B4/GG-M-B08/alte LPO) Seminar Di. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M.Meyer
54450	Mathematikdidaktik (HR-M-B4/GG-M-B08/alte LPO) Seminar Mo. 19.30 - 21, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	J.Steenbrink

P r a k t i k a / A r b e i t s m i t t e l ü b u n g e n

54387	Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO) Übung Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block C, 635	U.Brück-Binniger
54390	Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO) Übung Mi. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 635	A.Honnen
54391	Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO) Übung Di. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 635	S.Lindemann
54392	Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO) Übung Mo. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 635	R.Merschkötter
54393	Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO) Übung Do. 12 - 13.30, 216 HF Block C, 635	C.Nill
54394	Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO) Übung Fr. 17.4.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 635 Fr. 24.4.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 635 Fr. 8.5.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 635 Fr. 22.5.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 635 Fr. 5.6.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 635	K.Pilgrim
54395	Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO)	

- Übung
Do. 16 - 17.30, 216 HF Block C, 635 A.Reinegger
- 54397** **Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO)**
Übung
Do. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 635 E.Uellner
- 54401** **Arbeitsmittelübung (G-M-B4/SP-LM-B4/alte LPO)**
Übung

K o l l o q u i e n

C h e m i e u n d i h r e D i d a k t i k

B a c h e l o r / M a s t e r

- 54650** **Naturwissenschaftliche Grundlagen Chemie II (Wahlpflicht)**
2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200 U.Flegel
Do. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)
Bachelor-Studiengänge:

Basismodul Naturwissenschaften

Module HR-B-B1; SP-B-B1; HR-Ggr-B1; HR-Phy-B1; SP-Phy-B1

Das Angebot richtet sich an Studierende der Unterrichtsfächer, Biologie, Geographie sowie Physik des Bachelorstudiengangs mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit dem Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung.

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul A

Das Angebot richtet sich an Studierende der Fächer/Leitfächer: Biologie, Physik sowie Geographie. Lehramt für Grund-, Haupt-, Realschulen und entsprechende Jahrgangsstufen der Gesamtschule (GHR-Ge)
- 54651** **Allgemeine, Anorganische und Analytische Chemie II**
3 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 80 U.Flegel
C.Reiners
Mo. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), ab
13.4.2015
Do. 10 - 11, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

Module HR-Ch-B3; SP-Ch-B3; LB-SU-B4-N Vertiefung Chemie

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Bachelorstudiengangs mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit dem Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung für das Unterrichtsfach Chemie und an Studierende mit dem Studienprofil Lehramt an Grundschulen für das Unterrichtsfach Lernbereich Naturwissenschaften/Gesellschaftswissenschaften (Vertiefung Chemie).
- 54652** **Praktikum zur Allgemeinen, Anorganischen und Analytischen Chemie II**
3 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 25 U.Flegel
V.Gönnä
Di. 13 - 18, 322a Chemische Institute, R 113

Module HR-Ch-B3; SP-Ch-B3

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Bachelorstudiengangs mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie Lehramt für sonderpädagogische Förderung für das Unterrichtsfach Chemie. Das Praktikum wird im Institut für Anorganische Chemie, R 113 (Raumänderung möglich!), gelbe Etage der Chemischen Institute (Greinstr. 6) stattfinden.

Vorbereitung: 7.4.2015 13.00 Uhr im Seminarraum -1.03 des Instituts für Chemie und ihre Didaktik (TG Herbert-Lewin Str. 2 Geb 211). Änderungen sind möglich! Bitte beachten Sie eventuelle Aushänge!
DIE TEILNAHME AN DER VORBEREITUNG IST VERPFLICHTEND!

Eine vorhergehende Anmeldung ist erforderlich!

Anmeldefrist: 27.1.2015 bis 19.3.2015 (bitte Belegungsphasen beachten!)

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung. Zur Verbuchung der Leistungspunkte ist zusätzlich eine Prüfungsanmeldung erforderlich; bitte beachten Sie die Anmeldefristen!

54653

Fächerübergreifendes Basismodul Naturwissenschaften, Chemie

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mi. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), ab
27.5.2015

U.Flegel

Fächerübergreifendes Basismodul Naturwissenschaften

Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften

Modul LB-SU-B1-N (Chemie)

Das Angebot richtet sich an Studierende des Bachelorstudiengangs mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Grundschulen und Lehramt für sonderpädagogische Förderung für das Unterrichtsfach Lernbereich Naturwissenschaften/Gesellschaftswissenschaften.

Diese Veranstaltung beginnt erst am 27. Mai 2015!

In der Zeit vom 8. April 2015 bis zum 20. Mai 2015 wird die Vorlesung des Anteilsfaches Biologie im Hörsaal 212 im gleichen Zeitraum stattfinden. (Veranstaltungsnummer 54802)

Die Prüfungsanmeldung erfolgt durch die Belegung dieser Veranstaltung!

54654

Grundlegende Aspekte der Fachdidaktik (Verständigen über Chemie)

2 SWS; Vorlesung

Fr. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), ab
17.4.2015

C.Reiners
A.Banerji

Module: HR-Ch-B4.1; GG-Che-B03.1; BK-Che-B03.1

Das Angebot richtet sich an Studierende des Bachelorstudiengangs mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Gymnasien, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Berufskollegs für das Unterrichtsfach Chemie.

54655

Systemische Sichtweisen in der Anorganischen Chemie

3 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), ab
21.4.2015

Do. 11 - 11.45, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), ab
16.4.2015

C.Reiners

Bachelor Studiengänge:

Module HR-CH-B6; SP-CH-B5

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit dem Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie das Lehramt für sonderpädagogisch Förderung für das Unterrichtsfach Chemie!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul E

Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Faches Chemie für das Lehramt an Haupt-, Real- und entsprechende Jahrgangsstufen an Gesamtschulen (HR-Ge).

54656 **Laborübungen zu systemischen Sichtweisen in der Anorganischen Chemie**

4 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 25

Di. 14 - 18.30, 211 IBW-Gebäude, -1.19

C.Reiners
F.Poensgen

Bachelor-Studiengänge:

Module HR-CH-B6; SP-Ch-B5

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit dem Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie das Lehramt für sonderpädagogisch Förderung für das Unterrichtsfach Chemie!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul E

Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Faches Chemie für das Lehramt an Haupt-, Real- und entsprechende Jahrgangsstufen an Gesamtschulen (HR-Ge).

Vorbereitung: 7.4.2015 14.00 Uhr in Labor -1.19 des Instituts für Chemie und ihre Didaktik.

Änderungen sind möglich! Bitte beachten Sie eventuelle Aushänge!

DIE TEILNAHME AN DER VORBESPRECHUNG IST VERPFLICHTEND!

Achtung: **TERMINÄNDERUNG** möglich! Bitte Aushänge beachten!

Eine vorhergehende Anmeldung ist erforderlich!

Anmeldefrist: 27.1.2015 bis 16.3.2015 (bitte Belegphasen beachten!)

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung. Zur Verbuchung der Leistungspunkte ist zusätzlich eine Prüfungsanmeldung erforderlich; bitte beachten Sie die Anmeldefristen!

Studierende auslaufender Studiengänge (Staatsexamen) müssen sich durch Eintrag in eine Liste in unserem Sekretariat (Raum 0.12 EG Geb. 211) anmelden. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten (Mo-Fr 9.00 bis 15.00)

54658 **Projekt zu systemischen Sichtweisen in der Chemie**

1 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 10

Fr. 17.4.2015 10 - 12, 211 IBW-Gebäude, -1.03

14.9.2015 - 18.9.2015 9 - 14, 211 IBW-Gebäude, -1.02, Block

A.Adesokan

Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in der Öffnung der Schülerexperimentiertage (SETs) für inklusive Lerngruppen und Förderschulklassen.

Bachelor-Studiengänge:

Module HR-CH-B7; SP-Ch-B4

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit dem Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung für das Unterrichtsfach Chemie.

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul E

Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Faches Chemie für das Lehramt an Haupt-, Real- und entsprechende Jahrgangsstufen an Gesamtschulen (HR-Ge).

Die Veranstaltung wird in Form eines Blockseminars angeboten.

1. Seminartermin und Vorbesprechung: Freitag, 17.04.2015 10.00 bis 12.00 Uhr
Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verpflichtend!

Drei weitere Seminartermine werden im Rahmen der Vorbesprechung vereinbart!

14.09.2015 bis 18.09.2015 (Betreuung der SETs von 9.00 bis 14.00 Uhr)

Dieser Termin bezieht sich auf eine maximale Teilnehmeranzahl von 5 Studierenden. Im Falle einer höheren Anmeldezahl werden bei Bedarf zusätzliche Termine angeboten. In der 1. Belegungsphase werden 5 Plätze vergeben. Weitere Plätze werden erst in der 2. Belegungsphase bei Bedarf freigegeben.

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung über KLIPS. Zur Verbuchung der Leistungspunkte ist zusätzlich eine Prüfungsanmeldung erforderlich; bitte beachten Sie die Anmeldefristen!

Studierende auslaufender Studiengänge (Staatsexamen) müssen sich bis zum 16.03.2015 durch Eintrag in eine Liste im Sekretariat anmelden. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten (Mo-Fr 9.00 bis 15.00).

54659

Laborübungen zu Chemie im Kontext des Sachunterrichts

4 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 14 - 18.30, 211 IBW-Gebäude, -1.02

U. Flegel

Bachelor-Studiengänge:

Modul LB-SU-B2N
Chemie als naturwissenschaftliches Leitfach

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Grundschulen sowie das Lehramt für sonderpädagogisch Förderung für das Unterrichtsfach Lernbereich Naturwissenschaften/Gesellschaftswissenschaften!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul D, Grundschule

Das Praktikum richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Lernbereiches Naturwissenschaft-Technik mit dem Leitfach Chemie, Lehramt Grundschule, Sonderpädagogik.

Vorbesprechung: Mittwoch 8.4.2015 14.00 Uhr in Labor -1.02 des IBW-Gebäudes.
DIE TEILNAHME AN DER VORBESPRECHUNG IST VERPFLICHTEND!

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung über KLIPS.

Studierende auslaufender Studiengänge (Staatsexamen) müssen sich durch Eintrag in eine Liste in unserem Sekretariat (Raum 0.12 EG Geb. 211) anmelden. (Anmeldefrist: 29.1.2014 bis 24.3.2014) Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten (Mo-Fr 9.00 bis 15.00)

54660

Chemie im Kontext des Sachunterrichts und Grundlagen der Lernbereichsdidaktik

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03

U. Flegel

Bachelor-Studiengänge:

Module:
LB-SU-B2N; LB-SU-B4N
Chemie als naturwissenschaftliches Leitfach

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt für Grundschulen (Vertiefung) und für sonderpädagogisch Förderung für das Unterrichtsfach Lernbereich Naturwissenschaften/Gesellschaftswissenschaften!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul D, Grundschule

Das Seminar richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Lernbereiches Naturwissenschaft-Technik mit dem Leitfach Chemie, Lehramt Grundschule, Sonderpädagogik.

Vorbesprechung: Dienstag 7.4.2015 10.00 Uhr im Seminarraum -1.03 des IBW-Gebäudes.

DIE TEILNAHME AN DER VORBESPRECHUNG IST VERPFLICHTEND!

54661**Fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, -1.02

U. Flegel

Modul LB-SU-B3N G

FADS I (Fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts I)

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil

mit den Studienprofilen Lehramt an Grundschulen sowie das Lehramt für sonderpädagogisch

Förderung für das Unterrichtsfach Lernbereich Naturwissenschaften/Gesellschaftswissenschaften!

Vorbesprechung: Mittwoch 8.4.2015 12.00 Uhr im Labor -1.02 des IBW-Gebäudes.

DIE TEILNAHME AN DER VORBESPRECHUNG IST VERPFLICHTEND!

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung über KLIPS.

54662**Didaktik der Chemie im Sachunterricht**

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 10 - 13, 211 IBW-Gebäude, -1.03, 14tägl

A. Banerji

Bachelor-Studiengänge:

Modul LB-SU-B2N

Chemie als naturwissenschaftliches Leitfach

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit

den Studienprofilen Lehramt an Grundschulen und das Lehramt für sonderpädagogisch Förderung

für das Unterrichtsfach Lernbereich Naturwissenschaften/Gesellschaftswissenschaften!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul F, Grundschule

Das Praktikum richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Lernbereiches Naturwissenschaft-

Technik mit dem Leitfach Chemie, Lehramt Grundschule, Sonderpädagogik.

Die Veranstaltung wird 14-tägig als 3-stündiger Block durchgeführt.

Eine Vorbesprechung wird am 8.04.2015 stattfinden. Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verpflichtend!

54663**Übung zu Systemischen Sichtweisen in der Anorganischen Chemie**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

k.A., n. Vereinb

C. Reiners

N.N.

Bachelor-Studiengänge:

Module HR-CH-B6; SP-Ch-B5

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil

mit den Studienprofilen Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie das Lehramt für

sonderpädagogisch Förderung für das Unterrichtsfach Chemie!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul E

Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Faches Chemie für das Lehramt an Haupt-, Real- und entsprechende Jahrgangsstufen an Gesamtschulen (HR-Ge).
Termine: Ort und Zeit der Veranstaltung werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben bzw. veröffentlicht!

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung über KLIPS. Zur Verbuchung der Leistungspunkte ist zusätzlich eine Prüfungsanmeldung erforderlich; bitte beachten Sie die Anmeldefristen!

Studierende auslaufender Studiengänge (Staatsexamen) müssen sich durch Eintrag in eine Liste in unserem Sekretariat (Raum 0.12 EG Geb. 211) anmelden. (Anmeldefrist 27.1.2015 bis 16.3.2015)
Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten (Mo-Fr 9.00 bis 15.00)

54665 **Besichtigung chemischer Betriebe**

1 SWS; Exkursion

k.A., n. Vereinb

Das Angebot richtet sich an Studierende des Faches/Leitfaches Chemie.
Zeit und Ort der Exkursion werden durch einen bes. Aushang bekannt gegeben.

54666 **Schulorientiertes Experimentieren (Das Experiment im Sachunterricht)**

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.08, ab 13.4.2015

K. Müller

Im Rahmen dieser Veranstaltung lernen Sie Experimente zu verschiedenen Themenbereichen des Sachunterrichts kennen, testen diese und evaluieren ihren Einsatz im Unterricht.

Modul LB-SU-B3N G

FADS I (Fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts I)

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Grundschulen und Lehramt für sonderpädagogisch Förderung für das Unterrichtsfach Lernbereich Naturwissenschaften/Gesellschaftswissenschaften!
Vorbereitung: Montag 13.4.2015 14.00 Uhr in Labor 020 des IBW-Gebäudes.
DIE TEILNAHME AN DER VORBESPRECHUNG IST VERPFLICHTEND!

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung über KLIPS.

54667 **Praktikum und Übung zu schulorientiertem Experimentieren**

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 14 - 16.15, 211 IBW-Gebäude, -1.08, ab 15.4.2015

J. Saborowski

Bachelor-Studiengänge:

Module HR-CH-B7; SP-Ch-B4

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen und Lehramt für sonderpädagogische Förderung für das Unterrichtsfach Chemie!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul F

Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Faches Chemie für das Lehramt an Haupt-, Real- und entsprechende Jahrgangsstufen an Gesamtschulen (HR-Ge).
Eine vorhergehende Anmeldung ist erforderlich!

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung über KLIPS. Zur Verbuchung der Leistungspunkte ist zusätzlich eine Prüfungsanmeldung erforderlich; bitte beachten Sie die Anmeldefristen!

Studierende auslaufender Studiengänge (Staatsexamen) müssen sich durch Eintrag in eine Liste in unserem Sekretariat (Raum 0.12 EG Geb. 211) anmelden. (Anmeldefrist 27.1.2015 bis 16.3.2015)

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten (Mo-Fr 9.00 bis 15.00)

54668**Fachdidaktische Kolloquium**

Seminar

Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), n. Vereinb, ab 13.4.2015

Termine siehe besondere Aushänge!

C.Reiners
A.Banerji

54670**Seminar zu fachbezogenen Lern- und Kommunikationsprozessen**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 16 - 18, 211 IBW-Gebäude, -1.10, ab 13.4.2015

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.10

Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03

M.Bliersbach
S.Marniok

Bachelor-Studiengänge:

Module GG-Che-B05; BK-Che-B05; HR-Ch-B7

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Gymnasien, Haupt-, Real- und Gesamtschulen für das Unterrichtsfach Chemie!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul F

Die Veranstaltung richtet sich zusätzlich an fortgeschrittene Studierende des Faches Chemie für das Lehramt an Haupt-, Real- und entsprechende Jahrgänge an Gesamtschulen (HR-Ge). Sowie an Studierende des Lehramtes für Gymnasien und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen (Gym/Ge).

Hinweis: Es kann nur eines der beiden Hauptseminare pro Semester von Ihnen belegt werden!

Die Veranstaltung wird für drei Gruppen angeboten!

Eine verbindliche Vorbesprechung wird voraussichtlich zu den angekündigten Erstterminen der jeweiligen Gruppen stattfinden! Bitte Aushänge beachten!

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung. Zur Verbuchung der Leistungspunkte ist zusätzlich eine Prüfungsanmeldung erforderlich; bitte beachten Sie die Anmeldefristen!

Studierende auslaufender Studiengänge (Staatsexamen) müssen sich durch Eintrag in eine Liste in unserem Sekretariat (Raum 0.12 EG Geb. 211) anmelden. (Anmeldefrist 27.1.2015 bis 16.3.2015)
Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten (Mo-Fr 9.00 bis 15.00)

54675**Forschungskolloquium**

Oberseminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 16 - 17.30, n. Vereinb, ab 13.4.2015

Termine siehe besondere Aushänge!

A.Banerji
C.Reiners

54676**Praktikum zum Forschenden Lernen**

4 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Do. 12 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.08

A.Adesokan

Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in der Planung und Durchführung von Experimenten und Experimentieranleitungen für inklusive Lerngruppen und Förderschulklassen.

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Haupt- Real- und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung für das Unterrichtsfach Chemie.

Module:

HR-Ch-B8; SP-Ch-B6

Vorbesprechung: 9.4.2015 12.00 Uhr im Labor -1.08 des Instituts für Chemie und ihre Didaktik
DIE TEILNAHME AN DER VORBESPRECHUNG IST VERPFLICHTEND!

Da das Seminar zum Teil im Chemieunterricht an verschiedenen Schulen stattfinden wird, werden die dazu notwendigen zusätzlichen Termine individuell vereinbart.

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung über KLIPS. Zur Verbuchung der Leistungspunkte ist zusätzlich eine Prüfungsanmeldung erforderlich; bitte beachten Sie die Anmeldefristen!

G r u n d s t u d i u m

F a c h w i s s e n s c h a f t

54650

Naturwissenschaftliche Grundlagen Chemie II (Wahlpflicht)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Do. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

Bachelor-Studiengänge:

Basismodul Naturwissenschaften

Module HR-B-B1; SP-B-B1; HR-Ggr-B1; HR-Phy-B1; SP-Phy-B1

Das Angebot richtet sich an Studierende der Unterrichtsfächer, Biologie, Geographie sowie Physik des Bachelorstudiengangs mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit dem Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung.

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul A

Das Angebot richtet sich an Studierende der Fächer/Leitfächer: Biologie, Physik sowie Geographie. Lehramt für Grund-, Haupt-, Realschulen und entsprechende Jahrgangsstufen der Gesamtschule (GHR-Ge)

U.Flegel

54651

Allgemeine, Anorganische und Analytische Chemie II

3 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 80

Mo. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), ab
13.4.2015

Do. 10 - 11, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

Module HR-Ch-B3; SP-Ch-B3; LB-SU-B4-N Vertiefung Chemie

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Bachelorstudiengangs mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit dem Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung für das Unterrichtsfach Chemie und an Studierende mit dem Studienprofil Lehramt an Grundschulen für das Unterrichtsfach Lernbereich Naturwissenschaften/Gesellschaftswissenschaften (Vertiefung Chemie).

U.Flegel
C.Reiners

54652

Praktikum zur Allgemeinen, Anorganischen und Analytischen Chemie II

3 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 25

Di. 13 - 18, 322a Chemische Institute, R 113

Module HR-Ch-B3; SP-Ch-B3

U.Flegel
V.Gönnä

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Bachelorstudiengangs mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie Lehramt für sonderpädagogische Förderung für das Unterrichtsfach Chemie. Das Praktikum wird im Institut für Anorganische Chemie, R 113 (Raumänderung möglich!), gelbe Etage der Chemischen Institute (Greinstr. 6) stattfinden.

Vorbesprechung: 7.4.2015 13.00 Uhr im Seminarraum -1.03 des Instituts für Chemie und ihre Didaktik (TG Herbert-Lewin Str. 2 Geb 211). Änderungen sind möglich! Bitte beachten Sie eventuelle Aushänge!
DIE TEILNAHME AN DER VORBESPRECHUNG IST VERPFLICHTEND!

Eine vorhergehende Anmeldung ist erforderlich!

Anmeldefrist: 27.1.2015 bis 19.3.2015 (bitte Belegungsphasen beachten!)

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung. Zur Verbuchung der Leistungspunkte ist zusätzlich eine Prüfungsanmeldung erforderlich; bitte beachten Sie die Anmeldefristen!

54654

Grundlegende Aspekte der Fachdidaktik (Verständigen über Chemie)

2 SWS; Vorlesung

Fr. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), ab 17.4.2015

Module: HR-Ch-B4.1; GG-Che-B03.1; BK-Che-B03.1

C.Reiners
A.Banerji

Das Angebot richtet sich an Studierende des Bachelorstudiengangs mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Gymnasien, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Berufskollegs für das Unterrichtsfache Chemie.

G r u n d - u n d H a u p t s t u d i u m

F a c h w i s s e n s c h a f t

54665

Besichtigung chemischer Betriebe

1 SWS; Exkursion

k.A., n. Vereinb

Das Angebot richtet sich an Studierende des Faches/Leitfaches Chemie. Zeit und Ort der Exkursion werden durch einen bes. Aushang bekannt gegeben.

F a c h d i d a k t i k

H a u p t s t u d i u m

F a c h w i s s e n s c h a f t

54655

Systemische Sichtweisen in der Anorganischen Chemie

3 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), ab 21.4.2015

Do. 11 - 11.45, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), ab 16.4.2015

Bachelor Studiengänge:

Module HR-CH-B6; SP-Ch-B5

C.Reiners

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit dem Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie das Lehramt für sonderpädagogisch Förderung für das Unterrichtsfach Chemie!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul E

Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Faches Chemie für das Lehramt an Haupt-, Real- und entsprechende Jahrgangsstufen an Gesamtschulen (HR-Ge).

54656

Laborübungen zu systemischen Sichtweisen in der Anorganischen Chemie

4 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 25

Di. 14 - 18.30, 211 IBW-Gebäude, -1.19

C.Reiners
F.Poensgen

Bachelor-Studiengänge:

Module HR-CH-B6; SP-Ch-B5

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit dem Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie das Lehramt für sonderpädagogisch Förderung für das Unterrichtsfach Chemie!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul E

Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Faches Chemie für das Lehramt an Haupt-, Real- und entsprechende Jahrgangsstufen an Gesamtschulen (HR-Ge).

Vorbereitung: 7.4.2015 14.00 Uhr in Labor -1.19 des Instituts für Chemie und ihre Didaktik.

Änderungen sind möglich! Bitte beachten Sie eventuelle Aushänge!

DIE TEILNAHME AN DER VORBESPRECHUNG IST VERPFLICHTEND!

Achtung: TERMINÄNDERUNG möglich! Bitte Aushänge beachten!

Eine vorhergehende Anmeldung ist erforderlich!

Anmeldefrist: 27.1.2015 bis 16.3.2015 (bitte Belegphasen beachten!)

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung. Zur Verbuchung der Leistungspunkte ist zusätzlich eine Prüfungsanmeldung erforderlich; bitte beachten Sie die Anmeldefristen!

Studierende auslaufender Studiengänge (Staatsexamen) müssen sich durch Eintrag in eine Liste in unserem Sekretariat (Raum 0.12 EG Geb. 211) anmelden. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten (Mo-Fr 9.00 bis 15.00)

54658

Projekt zu systemischen Sichtweisen in der Chemie

1 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 10

Fr. 17.4.2015 10 - 12, 211 IBW-Gebäude, -1.03

14.9.2015 - 18.9.2015 9 - 14, 211 IBW-Gebäude, -1.02, Block

A.Adesokan

Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in der Öffnung der Schülerexperimentiertage (SETs) für inklusive Lerngruppen und Förderschulklassen.

Bachelor-Studiengänge:

Module HR-CH-B7; SP-Ch-B4

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit dem Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung für das Unterrichtsfach Chemie.

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul E

Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Faches Chemie für das Lehramt an Haupt-, Real- und entsprechende Jahrgangsstufen an Gesamtschulen (HR-Ge).

Die Veranstaltung wird in Form eines Blockseminars angeboten.

1. Seminartermin und Vorbesprechung: Freitag, 17.04.2015 10.00 bis 12.00 Uhr
Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verpflichtend!

Drei weitere Seminartermine werden im Rahmen der Vorbesprechung vereinbart!

14.09.2015 bis 18.09.2015 (Betreuung der SETs von 9.00 bis 14.00 Uhr)

Dieser Termin bezieht sich auf eine maximale Teilnehmeranzahl von 5 Studierenden. Im Falle einer höheren Anmeldezahl werden bei Bedarf zusätzliche Termine angeboten. In der 1. Belegungsphase werden 5 Plätze vergeben. Weitere Plätze werden erst in der 2. Belegungsphase bei Bedarf freigegeben.

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung über KLIPS. Zur Verbuchung der Leistungspunkte ist zusätzlich eine Prüfungsanmeldung erforderlich; bitte beachten Sie die Anmeldefristen!

Studierende auslaufender Studiengänge (Staatsexamen) müssen sich bis zum 16.03.2015 durch Eintrag in eine Liste im Sekretariat anmelden. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten (Mo-Fr 9.00 bis 15.00).

54659**Laborübungen zu Chemie im Kontext des Sachunterrichts**

4 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 14 - 18.30, 211 IBW-Gebäude, -1.02

U. Flegel

Bachelor-Studiengänge:

Modul LB-SU-B2N
Chemie als naturwissenschaftliches Leitfach

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Grundschulen sowie das Lehramt für sonderpädagogisch Förderung für das Unterrichtsfach Lernbereich Naturwissenschaften/Gesellschaftswissenschaften!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul D, Grundschule

Das Praktikum richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Lernbereiches Naturwissenschaft-Technik mit dem Leitfach Chemie, Lehramt Grundschule, Sonderpädagogik.

Vorbesprechung: Mittwoch 8.4.2015 14.00 Uhr in Labor -1.02 des IBW-Gebäudes.
DIE TEILNAHME AN DER VORBESPRECHUNG IST VERPFLICHTEND!

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung über KLIPS.

Studierende auslaufender Studiengänge (Staatsexamen) müssen sich durch Eintrag in eine Liste in unserem Sekretariat (Raum 0.12 EG Geb. 211) anmelden. (Anmeldefrist: 29.1.2014 bis 24.3.2014) Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten (Mo-Fr 9.00 bis 15.00)

54660**Chemie im Kontext des Sachunterrichts und Grundlagen der Lernbereichsdidaktik**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03

U. Flegel

Bachelor-Studiengänge:

Module:
LB-SU-B2N; LB-SU-B4N
Chemie als naturwissenschaftliches Leitfach

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt für Grundschulen (Vertiefung) und für sonderpädagogisch Förderung für das Unterrichtsfach Lernbereich Naturwissenschaften/Gesellschaftswissenschaften!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul D, Grundschule

Das Seminar richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Lernbereiches Naturwissenschaft-Technik mit dem Leitfach Chemie, Lehramt Grundschule, Sonderpädagogik.

Vorbereitung: Dienstag 7.4.2015 10.00 Uhr im Seminarraum -1.03 des IBW-Gebäudes.

DIE TEILNAHME AN DER VORBESPRECHUNG IST VERPFLICHTEND!

54661

Fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, -1.02

U. Flegel

Modul LB-SU-B3N G

FADS I (Fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts I)

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Grundschulen sowie das Lehramt für sonderpädagogisch Förderung für das Unterrichtsfach Lernbereich Naturwissenschaften/Gesellschaftswissenschaften!

Vorbereitung: Mittwoch 8.4.2015 12.00 Uhr im Labor -1.02 des IBW-Gebäudes.

DIE TEILNAHME AN DER VORBESPRECHUNG IST VERPFLICHTEND!

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung über KLIPS.

54663

Übung zu Systemischen Sichtweisen in der Anorganischen Chemie

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

k.A., n. Vereinb

C.Reiners

N.N.

Bachelor-Studiengänge:

Module HR-CH-B6; SP-Ch-B5

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie das Lehramt für sonderpädagogisch Förderung für das Unterrichtsfach Chemie!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul E

Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Faches Chemie für das Lehramt an Haupt-, Real- und entsprechende Jahrgangsstufen an Gesamtschulen (HR-Ge).

Termine: Ort und Zeit der Veranstaltung werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben bzw. veröffentlicht!

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung über KLIPS. Zur Verbuchung der Leistungspunkte ist zusätzlich eine Prüfungsanmeldung erforderlich; bitte beachten Sie die Anmeldefristen!

Studierende auslaufender Studiengänge (Staatsexamen) müssen sich durch Eintrag in eine Liste in unserem Sekretariat (Raum 0.12 EG Geb. 211) anmelden. (Anmeldefrist 27.1.2015 bis 16.3.2015) Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten (Mo-Fr 9.00 bis 15.00)

54664

Anleitung zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten

Kolloquium

k.A., n. Vereinb

C.Reiners

54677

Projekt zur Chemie im Kontext des Sachunterrichts

2 SWS; Seminar

Mo. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, -1.10, ab 13.4.2015

U. Flegel

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende des Lernbereichs Naturwissenschaft/Technik (GHR-Lehramt oder Sonderpädagogische Förderung) mit dem Leitfach Chemie.

Modul E

Im Rahmen einer Vorbesprechung am 13.04.2015 um 12.00 Uhr in Raum -1.10 werden die weiteren Termine festgelegt.

F a c h d i d a k t i k

54662

Didaktik der Chemie im Sachunterricht

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 10 - 13, 211 IBW-Gebäude, -1.03, 14tägl

A. Banerji

Bachelor-Studiengänge:

Modul LB-SU-B2N

Chemie als naturwissenschaftliches Leitfach

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Grundschulen und das Lehramt für sonderpädagogisch Förderung für das Unterrichtsfach Lernbereich Naturwissenschaften/Gesellschaftswissenschaften!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul F, Grundschule

Das Praktikum richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Lernbereiches Naturwissenschaft-Technik mit dem Leitfach Chemie, Lehramt Grundschule, Sonderpädagogik.
Die Veranstaltung wird 14-tägig als 3-stündiger Block durchgeführt.

Eine Vorbesprechung wird am 8.04.2015 stattfinden. Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verpflichtend!

54666

Schulorientiertes Experimentieren (Das Experiment im Sachunterricht)

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.08, ab 13.4.2015

K. Müller

Im Rahmen dieser Veranstaltung lernen Sie Experimente zu verschiedenen Themenbereichen des Sachunterrichts kennen, testen diese und evaluieren ihren Einsatz im Unterricht.

Modul LB-SU-B3N G

FADS I (Fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts I)

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Grundschulen und Lehramt für sonderpädagogisch Förderung für das Unterrichtsfach Lernbereich Naturwissenschaften/Gesellschaftswissenschaften!

Vorbesprechung: Montag 13.4.2015 14.00 Uhr in Labor 020 des IBW-Gebäudes.

DIE TEILNAHME AN DER VORBESPRECHUNG IST VERPFLICHTEND!

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung über KLIPS.

54667

Praktikum und Übung zu schulorientiertem Experimentieren

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 14 - 16.15, 211 IBW-Gebäude, -1.08, ab 15.4.2015

J. Saborowski

Bachelor-Studiengänge:

Module HR-CH-B7; SP-Ch-B4

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen und Lehramt für sonderpädagogische Förderung für das Unterrichtsfach Chemie!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul F

Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Faches Chemie für das Lehramt an Haupt-, Real- und entsprechende Jahrgangsstufen an Gesamtschulen (HR-Ge).
Eine vorhergehende Anmeldung ist erforderlich!

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung über KLIPS. Zur Verbuchung der Leistungspunkte ist zusätzlich eine Prüfungsanmeldung erforderlich; bitte beachten Sie die Anmeldefristen!

Studierende auslaufender Studiengänge (Staatsexamen) müssen sich durch Eintrag in eine Liste in unserem Sekretariat (Raum 0.12 EG Geb. 211) anmelden. (Anmeldefrist 27.1.2015 bis 16.3.2015)
Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten (Mo-Fr 9.00 bis 15.00)

54668

Fachdidaktische Kolloquium

Seminar

Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), n.
Vereinb, ab 13.4.2015

Termine siehe besondere Aushänge!

C.Reiners
A.Banerji

54670

Seminar zu fachbezogenen Lern- und Kommunikationsprozessen

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 16 - 18, 211 IBW-Gebäude, -1.10, ab 13.4.2015

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.10

Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03

M.Bliersbach
S.Marniok

Bachelor-Studiengänge:

Module GG-Che-B05; BK-Che-B05; HR-Ch-B7

Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Gymnasien, Haupt-, Real- und Gesamtschulen für das Unterrichtsfach Chemie!

Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:

Modul F

Die Veranstaltung richtet sich zusätzlich an fortgeschrittene Studierende des Faches Chemie für das Lehramt an Haupt-, Real- und entsprechende Jahrgänge an Gesamtschulen (HR-Ge). Sowie an Studierende des Lehramtes für Gymnasien und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen (Gym/Ge).

Hinweis: Es kann nur eines der beiden Hauptseminare pro Semester von Ihnen belegt werden!

Die Veranstaltung wird für drei Gruppen angeboten!

Eine verbindliche Vorbesprechung wird voraussichtlich zu den angekündigten Erstterminen der jeweiligen Gruppen stattfinden! Bitte Aushänge beachten!

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung. Zur Verbuchung der Leistungspunkte ist zusätzlich eine Prüfungsanmeldung erforderlich; bitte beachten Sie die Anmeldefristen!

Studierende auslaufender Studiengänge (Staatsexamen) müssen sich durch Eintrag in eine Liste in unserem Sekretariat (Raum 0.12 EG Geb. 211) anmelden. (Anmeldefrist 27.1.2015 bis 16.3.2015)
Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten (Mo-Fr 9.00 bis 15.00)

54671

Seminar zu ausgewählten Themen der Fachdidaktik und des Chemieunterrichts

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 16 - 18, 211 IBW-Gebäude, -1.03, ab 20.4.2015

Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Faches Chemie für das Lehramt an Haupt-, Real- und entsprechende Jahrgänge an Gesamtschulen (HR-Ge). Sowie an Studierende

C.Reiners

des Lehramtes für Gymnasien und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen (Gym/Ge).

Hinweis: Es kann nur eines der beiden Hauptseminare pro Semester von Ihnen belegt werden!
Vorbereitung: entfällt!

Eine vorhergehende Anmeldung ist erforderlich!

Anmeldefrist: 27.1.2015 bis 16.3.2015

Die Anmeldung erfolgt durch Eintrag in eine Liste, die in unserem Sekretariat (Raum 0.12, EG, Geb. 211) ausliegt. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Sekretariats, Mo-Fr von 9.00 bis 15.00!

54673 Seminar zur Begleitung schulpraktischer Studien (HR-Ge)

2 SWS; Seminar

Mi. 16.30 - 18, 211 IBW-Gebäude, -1.10 15.4.2015 - 13.5.2015

Mi. 11.30 - 13, ab 20.5.2015

J. Saborowski

Das Seminar richtet sich an fortgeschrittene Studierende des Lehramtes für Haupt- Real- und entsprechende Jahrgangsstufen der Gesamtschulen.

HR-Ge Modul F

Das Seminar wird an 3 bis 4 Terminen im angegebenen Seminarraum in der Zeit von 16.30 bis 18.00 Uhr stattfinden. Hieran anschließend werden die restlichen Termine mittwochs in der Zeit von 11.30 bis 13.00 Uhr in der Gesamtschule Rodenkirchen stattfinden!

Eine vorherige Anmeldung ist in unserem Sekretariat (Raum 0.12 EG Geb 211) erforderlich! Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten Mo-Fr 9.00 - 15.00 Uhr!

54675 Forschungskolloquium

Oberseminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 16 - 17.30, n. Vereinb, ab 13.4.2015

A. Banerji
C. Reiners

Termine siehe besondere Aushänge!

C H E M I E

Studienberatung für das Fach Chemie mit Sprechzeiten:

Bachelor und Diplomstudiengang:

Prof. Dr. Uwe Ruschewitz, Mi. 13 - 14 Uhr u. nach Vereinb., E-Mail: uwe.ruschewitz(at)uni-koeln.de und Dr. Heike Henneken, Do. 9 - 10 Uhr u. nach Vereinb., E-Mail: heike.henneken(at)uni-koeln.de

Masterstudiengang:

Dr. Heike Henneken, Do. 9 - 10 Uhr u. nach Vereinb., E-Mail: heike.henneken(at)uni-koeln.de und Prof. Dr. Axel Griesbeck, nach Vereinb., E-Mail: griesbeck(at)uni-koeln.de

Lehramtsstudiengang:

Dr. Volker von der Gönna, Mi. 10 - 11 Uhr und nach Vereinb., E-Mail: ac218(at)uni-koeln.de

Einführungsveranstaltung

Master Chemie: Di., 10.03.2015, 11:30 Uhr, Exp. SR 1

V e r a n s t a l t u n g e n f ü r D o k t o r a n d e n u n d F o r t g e s c h r i t t e n e S t u d i e r e n d e

55046 Informationsverarbeitung in der Organischen Chemie, Recherchen in den Datenbanken SciFinder Scholar, Web of Science und Reaxys

Blockveranstaltung

k.A., n. Vereinb

D. Blunk

Anmelden: <http://servant.oc.uni-koeln.de/DBV> oder D.Blunk@uni-koeln.de

55047 Computational Chemistry

Vorlesung

Fr. 14.30 - 16

D. Blunk
M. Hanrath

L.Packschies

Veranstaltungsort: CIP-Pool der Chemie

- 55048 Molekulare Pharmakologie und Wirkstoffforschung**
Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 25
k.A., n. Vereinb
Termine: 20.3.2015, 24.4.2015, 22.5.2015, 19.6.2015 jeweils 15:00 bis 16:30 Uhr in Seminarraum B.
26.6.2015 Exkursion ans Bayer Forschungszentrum nach Wuppertal. A.Hillisch
- 55049 Markierungen mit F-18 und C-11 (MN-C-P-NC)**
1 SWS; Vorlesung
Mo. 16 - 17, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1 J.Ermert
- 55050 Radiopharmazeutische Chemie (MN-C-P-NC)**
2 SWS; Vorlesung
Mo. 17 - 18.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1 B.Neumaier
- 55053 Nuklearchemisches Kolloquium**
Kolloquium
Mo. 14.30 - 16, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1 B.Neumaier
J.Ermert
E.Strub
- 55096 New and future developments in catalysis: Concepts in Catalysis (ConCat-3) (MN-C-P-AC)**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 8.30 - 10, 322a Chemische Institute, Seminarraum B
Do. 17.30 - 19, 322a Chemische Institute, Seminarraum B M.Prechtl
Vorbereitung/Einführung: wird bekannt gegeben
- 55101 Physical-Organic Chemistry (MN-C-P-OC)**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 13 - 15, 322a Chemische Institute, Seminarraum B M.Breugst
- 55113 Kalorimetrie und Kinetik (MN-C-P-OC)**
2 SWS; Vorlesung
Di. 14 - 16, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2 M.Klußmann
- 55116 Chemistry, interactions and spectroscopy in solution (MN-C-P-OC)**
1 SWS; Vorlesung
Fr. 14 - 15, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1 R.Giernoth
- 55118 Seminar über aktuelle Probleme der Chemie in modernen Lösungsmitteln (MN-C-P-OC)**
Seminar
k.A., n. Vereinb R.Giernoth
- 55123 Organische Elektronik (MN-C-P-PC)**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 9 - 11, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147 D.Hertel
K.Meerholz
- 55125 Journal Club ORGEL (MN-C-P-PC)**
Seminar

- Fr. 15 - 17, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147, n. Ver-
einb D.Hertel
- 55127 Fluid-Phasengleichgewichte – Phänomenologie und Berechnung (MN-C-P-PC)**
1 SWS; Vorlesung
Fr. 10 - 11, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302 U.Deiters
- 55130 Molekulare Simulationen (MN-C-P-PC)**
1 SWS; Vorlesung
Fr. 14 - 15, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147, ab
24.4.2015 T.Kraska
- 55141 Basics on NMR-based structural biology: Exploring the active conformation of biomolecules and their interaction with potential ligands (MN-C-P-PC)**
1 SWS; Vorlesung
Mi. 16 - 17, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1 M.Diaz Hernandez
- 55190 Symmetrie in der Spektroskopie**
3 SWS; Vorlesung
Fr. 15 - 18, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2, drei-
wöch. M.Gutmann
Interessenten für die VL werden gebeten, sich mit Herrn Dr. Gutmann, Michael_Gutmann@t-
online.de
in Verbindung zu setzen.
- 55191 Metallorganische Synthesechemie**
2 SWS; Vorlesung
Di. 14 - 18, 322a Chemische Institute, Seminarraum C T.Schmidt
Angaben zum Beginn der Veranstaltung und zu weiteren Terminen werden Ende März 2015 in
KLIPS eingestellt.
Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende, Examenskandidaten und
Doktoranden.
- 55194 Weiche Materie: Charakterisierungsmethoden und Eigenschaften**
Vorlesung
Di. 13.30 - 15.30, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302 S.Wiegand
- 55195 Innovationsmanagement**
1 SWS; Vorlesung
Di. 14.4.2015
Di. 5.5.2015 T.Bieringer
Vorlesungstermine:
14.04.2015 9:00 - 11:00 Uhr SR 147 PC, 12:30 -14:30 Uhr Exp. SR 2
05.05.2015 9:00 - 11:00 Uhr SR 147 PC, 12:30 -14:30 Uhr Exp. SR 2
- 55196 Anorganisch-chemisches Kolloquium**
Kolloquium
Mi. 17 - 19, 322a Chemische Institute, Hörsaal II Die Dozenten der
Anorganischen
Chemie
s. Aushang
- 55197 Organisch-chemisches Kolloquium**
Kolloquium
Mo. 11 - 13, 322a Chemische Institute, Hörsaal III Die Dozenten der
Organischen Chemie

- 55199 Physikalisch-Chemisches Kolloquium**
Kolloquium
Mo. 16 - 18, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302
Die Dozenten der
Physikalischen
Chemie
- 55200 Biochemisches Kolloquium**
Seminar
Mi. 17 - 19, 300 Biochemie, 170
Die Dozenten der
Biochemie
- 55201 Theoretisch-Chemisches Kolloquium**
Kolloquium
k.A., n. Vereinb
Die Dozenten der
Theoretischen Chemie
- 55203 Literaturseminar zu aktuellen Themen der Signaltransduktion**
Seminar
k.A., n. Vereinb
A. Baumann
I. Weyand
Institute of Complex Systems (ICS-4) Forschungszentrum Jülich
- 55204 BC-Mitarbeiter Seminare**
Seminar
k.A., n. Vereinb
U. Baumann
I. Neundorf
K. Niefind
N.N.
G. Schwarz
S. Waffenschmidt
- 55223 Molekulare und biochemische Ursachen neuraler Krankheiten II**
2 SWS; Vorlesung
Do. 17.30 - 19, 300 Biochemie, 170, ab 9.4.2015
A. Baumann
09. April Vorbesprechung und Themenvergabe
23. April Bildgebende Verfahren in der Diagnostik
30. April Die Alzheimersche Krankheit
07. Mai Die Parkinsonsche Krankheit
21. Mai Autismus
11. Juni Bipolare Störung
18. Juni Schizophrenie
25. Juni Epilepsie
02. Juli Migräne
09. Juli Conotoxine
- 55224 Das Gehirn: Eine Einführung in die molekulare Neurobiologie I**
1 SWS; Vorlesung
Di. 17 - 19, 300 Biochemie, 170, 14tägl, ab 14.4.2015
A. Baumann
U. Kaupp
14. April Elektrische Eigenschaften von Nervenzellen
28. April Entstehung und Weiterleitung von Aktionspotentialen
12. Mai Ionenkanäle I: Spannungsabhängige Kanäle
19. Mai Ionenkanäle II: Ligandengesteuerte Kanäle
09. Juni Neurotransmitter Synthese
23. Juni Synaptische Transmission
07. Juli Neurotransmitter Rezeptoren
- 55235 Chemiewirtschaft**

Vorlesung

k.A., n. Vereinb

H. Ansteeg

Wird per Aushang und Rundmail bekannt gegeben.

B a c h e l o r C h e m i e**P f l i c h t m o d u l e****55012****Chemie der Elemente für Studierende der Chemie (MN-C-AC Modul 4) und (LA GG, Modul 2) (GG-Che-B02)**

4 SWS; Vorlesung

Mo. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal

Di. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, ab 7.4.2015

Mi. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal

S. Mathur
E. Ionescu**55013****Chemisches Grundpraktikum "Anorganische Chemie" (Qualitativ-analytischer Teil) MN-C-AC (Modul 4)**

Seminar

Mo. 12 - 12.45, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, ab 13.4.2015

Mi. 11 - 12.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal

Fr. 12 - 13.30, 322a Chemische Institute, Hörsaal III

S. Mathur
E. Ionescu**55017****Chemisches Grundpraktikum "Anorganische Chemie" (Qualitativ-analytischer Teil) MN-C-AC (Modul 4)**

Praktische Übung

Mo. 12 - 18

Di. 12 - 18, ab 21.4.2015

Mi. 11 - 18, Ende 15.7.2015

Fr. 12 - 18

S. Mathur
I. Pantenburg

Verbindliche Anmeldung und Praktikumsbesprechung:

Mittwoch, 8.4.2015, 13:00 - 15:00 Uhr, Hörsaal I

Mitzubringen sind: gültiger Studierendenausweis und Lichtbildausweis, z.B. Personalausweis, Reisepass, Führerschein

Sicherheitsbelehrung:

Mittwoch, 8.4.2015, 13:00 - 15:00 Uhr, Hörsaal I

Seminar: Bekanntgabe in der Vorbesprechung

55004**Tutorium Allgemeine Chemie**

Tutorium

k.A., n. Vereinb

S. Grandel

55014**Organische Chemie I MN-C-OC I (Modul 5 a), MN-BC-OC (Modul 5)**

4 SWS; Vorlesung

	Mi. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Hörsaal II	
	Do. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal II	H. Schmalz
55015	Übungen zur Organische Chemie I MN-C-OC I (Modul 5a), MN-BC-OC (Modul 5)	
	Übung	
	Fr. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1	
	Fr. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal II	
	Fr. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Seminarraum B	H. Schmalz
55016	Tutorium Organische Chemie	
	Tutorium	
	k.A., n. Vereinb	S. Grandel
	weitere Informationen unter: http://www.chemie-koeln.de/tutorium.html	
52080	Mathematik II für Studierende der Chemie	
	2 SWS; Vorlesung	
	Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal	R. Wienands
	In der Vorlesung werden folgende Themenbereiche behandelt:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerrechnung • Analytische Geometrie • Funktionen mehrerer Variabler • Mehrdimensionale Differentiation und Integration • Differentialgleichungssysteme 	
	Neben der Vermittlung von grundlegenden Prinzipien und Methoden der Mathematik steht die Anwendung auf chemische Fragestellungen im Vordergrund.	
52081	Übungen zur Mathematik II für Studierende der Chemie	
	1 SWS; Übung	
	k.A., n. Vereinb	R. Wienands A. Barglowski
	In den Übungen wird der Stoff der Vorlesung vertieft. Es wird die Fähigkeit erworben, mathematische Methoden auf konkrete Aufgaben und Fragestellungen anzuwenden.	
52086	Tutorium zur Mathematik II für Studierende der Chemie	
	1 SWS; Tutorium	
	k.A., n. Vereinb	R. Wienands A. Barglowski
	In den Tutorien wird der Stoff der Vorlesung und der Übungen wiederholt und vertieft.	
53823	Physikalisches Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften	
	3 SWS; Praktikum	
	Teil I (Mechanik und Wärme)	
	Teil II (Optik und Elektrik)	
	3 St. Im Zeitraum Do. 14-18, für Studierende des Studiengangs Biologie Bachelor zusätzlich Di. 8-12, im I. Physikalischen Institut (Teil I) und im II. Physikalischen Institut (Teil II)	
	Eine Vorbesprechung findet am 10.4.14 und 11.4.14 um 14.00 Uhr in HS I statt. Alle erforderlichen Informationen (Anmeldungstermine, Abgabefristen, Praktikumsregeln etc.) finden sich auf den WWW-Seiten des Instituts unter http://www.ph1.uni-koeln.de/AP/ (Teil I) und http://www.ph2.uni-koeln.de/de/lehre/ap/ (Teil II) bzw. in den Glaskästen in den Treppenhäusern des I. und II. Physikalischen Instituts. Die Anmeldung zur Teilnahme am Praktikum (gesamtes Modul) erfolgt ausschließlich über das Internet unter der oben genannten URL.	
	Gegenstand:	
	Kennen lernen und Üben physikalischen Experimentierens anhand einfacher Versuche aus Gebieten der klassischen Mechanik und Wärmelehre:	
	Quantitatives Messen, Auswertung von Messreihen, Abschätzung der Messunsicherheiten, Protokollführung, Versuchsbericht	
	Richtet sich an:	

Studierende naturwissenschaftlicher Fächer im Grund- bzw. Bachelorstudium. Ansprechpartner: Dr. C. Straubmeier, ap@ph1.uni-koeln.de

Leistungsnachweis:

Voraussetzung ist die je nach Studiengang erforderliche Anzahl von abgeschlossenen Versuchen und je nach Studiengang eine oder mehrere bestandene Abschlussprüfungen.

Die Erfordernisse eines Studiengangs sind der jeweiligen Studien-/Prüfungsordnung zu entnehmen.

Wilhelm H. Westphal, Physikalisches Praktikum, Vieweg Anleitungen zu den Versuchen werden bei der Anmeldung in der ersten Vorlesungswoche ausgegeben.

- 55009 Tutorium Physik**
Tutorium
k.A., n. Vereinb S. Grandel
Weitere Infos siehe: <http://www.chemie.uni-koeln.de/tutorien.html>
- 55008 Analytik und Spektroskopie I MN-C-ASI (Modul 9a), MN-BC-AS (11)**
6 SWS; Vorlesung/Übung
Di. 9 - 10.30, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
Mi. 9 - 10.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2
Fr. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Hörsaal II A. Klein
M. Schäfer
N. Schlörer
D. Blunk
R. Giernoth
S. Roitsch
- 55042 Physikalische Chemie II (Chemische Kinetik, Elektrochemie) MN-C-PC (Modul 7 b), MN-BC-PC (7)**
3 SWS; Vorlesung
Mo. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
Di. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal III
Do. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal III U. Deiters
H. Klemmer

Atkins, "Physikalische Chemie"
Wedler, "Lehrbuch der Physikalischen Chemie"
- 55043 Übungen zur Physikalischen Chemie II MN-C-PC (Modul 7b) MN-BC-PC (7)**
1 SWS; Übung
Do. 11 - 12, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147
Do. 11 - 12, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302
Do. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2 U. Deiters
- 55044 Grundpraktikum Physikalische Chemie (MN-C-PC Modul 7b)**
10 SWS; Praktische Übung
k.A. 13 - 17.30 K. Book
Die Dozenten der
Physikalischen
Chemie

Anmeldung und Beginn: Mo., 13.04.2015, 13:00 - 14:30, HS III
(Wegen der Unterweisung gemäß Gefahrstoffverordnung ist die Teilnahme verpflichtend.)

Das Saalpraktikum in 2er-Gruppen findet an neun Nachmittagen jeweils am selben Wochentag (Mo, Di, Mi oder Do) statt. Die Studenten können einen Wochentag vorschlagen, ggf. muss jedoch auch gelöst werden.

Aktuelle Informationen und (nach der Anmeldung) individuelle Termine stehen auf:

http://uk-online.uni-koeln.de/cgi-bin/show.pl/page?uni=1&_nr=128&_nr=5&d=3333

In der ersten Woche wird ein Seminar über "Datenauswertung mit EXCEL" angeboten.

Auf meiner Homepage finden Sie Übungen zum Selbststudium in Form von xlsx-Dateien:

<http://uk-online.uni-koeln.de/cgi-bin/show.pl/page?uni=1&nr=128&nr=5&d=3333>

- 55005 Biochemie für Chemiker - Molekulare Grundlagen der Biochemie Modul 6**
 Übung
 Do. 12 - 14, ab 9.4.2015
 Fr. 8 - 10, ab 10.4.2015
 Die Übung findet in Raum 493 (CIP-Raum des Instituts für Biochemie) statt.
 Donnerstags oder alternativ freitags.
 Die Dozenten der Biochemie
- 55002 Theoretische Chemie II MN-C-TC (Modul 7)**
 2 SWS; Vorlesung
 Mo. 9 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
 F. Dolg
- 55003 Übungen zur Vorlesung "Theoretische Chemie II" MN-C-TC (Modul 7) (LA GG, Modul 15)**
 1 SWS; Übung
 Di. 12 - 12.45, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
 Di. 12 - 12.45, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
 N. Heinz
 O. Mooßen

W a h l p f l i c h t m o d u l e

- 55019 Grundlagen der modernen Anorganischen Chemie II WP (Modul 11/12) (LA GG, Modul 6 oder 9)**
 3 SWS; Vorlesung/Übung
 Do. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
 Fr. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
 richtet sich an Lehramtsstudierende sowie Bachelorstudierende (Chemie) im Rahmen des Wahlpflichtbereichs (AC)
 U. Ruschewitz
- 55021 Seminar zum Praktikum "Anorganische Chemie" MN-C-WP (Modul 11/12)**
 Seminar
 k.A., n. Vereinb
 Die Dozenten der Anorganischen Chemie
 Das Seminar wird praktikumsbegleitend angeboten.
- 55022 Praktikum "Anorganische Chemie" MN-C-WP (Modul 11/12)**
 Praktische Übung
 k.A., n. Vereinb
 S. Mathur
 N.N.
 A. Klein
 U. Ruschewitz
 4 Wochen in der ersten Hälfte der Vorlesungszeit
- 55023 Fortgeschrittene Organische Chemie MN-C-WP (Modul 11/12) (LA GG, Modul 13)**
 2 SWS; Vorlesung
 Mi. 10 - 11.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
 H. Schmalz
 R. Giernoth

- 55024 Seminar "Fortgeschrittene Organische Chemie" MN-C-WP (Modul 11/12),**
Seminar
Mi. 13 - 14.30, 322a Chemische Institute, Hörsaal III
H. Schmalz
R. Giernoth
- 55025 Praktikum "Fortgeschrittene Organische Chemie" MN-C-WP (Modul 11/12),**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb
Die Dozenten der
Organischen Chemie
Informationen und Einteilung zum Praktikum in der ersten Vorlesungsstunde (s. Veranstaltung
55023)
- 55026 Ausgewählte Kapitel der Physikalischen Chemie MN-C-WP (Modul 11/12)**
Vorlesung
Di. 10 - 12, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302
R. Strey
K. Lindfors
- 55027 Seminar "Ausgewählte Kapitel der Physikalischen Chemie" (MN-C-WP
(Modul 11/12))**
Seminar
Do. 13.30 - 15, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302, ab
16.4.2015
K. Lindfors
U. Deiters
K. Meerholz
A. Schmidt
K. Book
H. Klemmer
J. Wölk
- 55028 Praktikum zum Wahlpflichtfach "Physikalische Chemie" MN-C-WP (Modul
11/12)**
Praktische Übung
Mo. 13 - 18
Di. 13 - 18, ab 7.4.2015
Fr. 13 - 18
R. Strey
U. Deiters
K. Meerholz
A. Schmidt
K. Book
K. Lindfors
H. Klemmer
J. Wölk

6 Wochen ab 07.04.2015 (in der ersten Hälfte der Vorlesungszeit)
Das Praktikum findet in den folgenden Räumen der PC: 146, 147, 148.
Versuchsdurchführungen vom 7.4.2015 - 15.5.2015
Vorbereitung und Sicherheitseinweisung finden statt am 19.03.2015, 13.30 h, SR 302 PC
- 55029 Symmetrie in der Chemie MN-C-WP (Modul 11/12)**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 11 - 13, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2
F. Dolg
- 55030 Seminar Angewandte Theoretische Chemie MN-C-WP (Modul 11/12)**
Seminar
Di. 13 - 14, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
Fr. 13 - 14, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2
F. Dolg

Teilnahme nur nach vorheriger Vereinbarung

- 55031** **Praktikum Angewandte Theoretische Chemie MN-C-WP (Modul 11/12)**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb

6 Wochen nach Absprache

F. Dolg
X. Cao-Dolg
M. Hanrath
- 55032** **Praktikum "Fortgeschrittene Biochemie" MN-C-WP (Modul 11/12)**
Praktische Übung
7.4.2015 - 1.5.2015, Block
Vorbesprechung und Platzübergabe: 07.04.2015, 09.00 Uhr, Raum 170
alternativ als Etagenpraktikum (6 Wochen)
täglich ganztägig im Institut, Zulpicher Str. 47
nach Vereinbarung

P. Poeppel
- 55033** **Vorlesung und Seminar "Fortgeschrittene Biochemie" (MN-C-WP (Modul 11/12))**
Vorlesung
7.4.2015 - 15.5.2015, Block

Die Dozenten der
Biochemie
P. Poeppel

Im Anschluss an die Vorlesung (7.4. bis 1.5.2015) Seminar vom 4.5 – 15.5.2015 mit Kurzvorträgen der Studierenden
- 55035** **Makromolekulare Chemie (MN-C-WP (Modul 11/12))**
3 SWS; Vorlesung
Di. 13 - 14.30, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147, ab
7.4.2015
Vorbesprechung am Di., 7.4.2015

Praktikum 15.06.-03.07.2015 (nachmittags)

A. Schmidt
- 55037** **Praktikum Makromolekulare Chemie MN-C-WP (Modul 11/12)**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb
PC R 147

A. Schmidt
- 55038** **Einführung in die Nuklearchemie MN-C-WP (Modul 11/12) (LA GG Modul 12)**
Vorlesung
Do. 13 - 15, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1

E. Strub
- 55039** **Nuklearchemisches Praktikum MN-C-WP (Modul 11/12) (LA GG, Modul 12)**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb
2 Wochen Blockpraktikum ganztags

Kurs 1 in Vorlesungszeit
Kurs 2 in der vorlesungsfreien Zeit

E. Strub
- 55040** **Seminar zum Praktikum Nuklearchemie MN-C-WP (Modul 11/12) (LA GG Modul 12)**
Seminar
Mo. 14.30 - 16, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1

B. Neumaier
J. Ermert
E. Strub

55064	Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten Arbeitsgruppe k.A., n. Vereinb	B. Neumaier E. Strub N.N.
55060	Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten Arbeitsgruppe k.A., n. Vereinb	Die Dozenten der Organischen Chemie
55061	Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten Arbeitsgruppe k.A., n. Vereinb	Die Dozenten der Physikalischen Chemie
55062	Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten Arbeitsgruppe k.A., n. Vereinb	Die Dozenten der Theoretischen Chemie

B a c h e l o r B i o c h e m i e

P f l i c h t m o d u l e

55280	Biochemie 1 - Einführung in die Biochemie, Molekularbiologie und Zellbiologie MN-BC-BC1 (Modul 3) 2 SWS; Vorlesung Mo. 11 - 12, 300 Biochemie, 170 Mi. 10 - 11, 300 Biochemie, 170	G. Schwarz S. Waffenschmidt
52080	Mathematik II für Studierende der Chemie 2 SWS; Vorlesung Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal In der Vorlesung werden folgende Themenbereiche behandelt: <ul style="list-style-type: none"> • Fehlerrechnung • Analytische Geometrie • Funktionen mehrerer Variabler • Mehrdimensionale Differentiation und Integration • Differentialgleichungssysteme Neben der Vermittlung von grundlegenden Prinzipien und Methoden der Mathematik steht die Anwendung auf chemische Fragestellungen im Vordergrund.	R. Wienands
52081	Übungen zur Mathematik II für Studierende der Chemie 1 SWS; Übung k.A., n. Vereinb In den Übungen wird der Stoff der Vorlesung vertieft. Es wird die Fähigkeit erworben, mathematische Methoden auf konkrete Aufgaben und Fragestellungen anzuwenden.	R. Wienands A. Barglowski
52086	Tutorium zur Mathematik II für Studierende der Chemie 1 SWS; Tutorium	

k.A., n. Vereinb

R. Wienands
A. Barglowski

In den Tutorien wird der Stoff der Vorlesung und der Übungen wiederholt und vertieft.

53823**Physikalisches Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften**

3 SWS; Praktikum

Teil I (Mechanik und Wärme)

Teil II (Optik und Elektrik)

3 St. Im Zeitraum Do. 14-18, für Studierende des Studiengangs Biologie Bachelor zusätzlich Di.

8-12, im I. Physikalischen Institut (Teil I)

und im II. Physikalischen Institut (Teil II)

Eine Vorbesprechung findet am 10.4.14 und 11.4.14 um 14.00 Uhr in HS I statt. Alle erforderlichen Informationen (Anmeldungstermine, Abgabefristen, Praktikumsregeln etc.) finden sich auf den WWW-Seiten des Instituts unter <http://www.ph1.uni-koeln.de/AP/> (Teil I) und <http://www.ph2.uni-koeln.de/de/lehre/ap/> (Teil II) bzw. in den Glaskästen in den Treppenhäusern des I. und II. Physikalischen Instituts. Die Anmeldung zur Teilnahme am Praktikum (gesamtes Modul) erfolgt ausschließlich über das Internet unter der oben genannten URL.

Gegenstand:

Kennen lernen und Üben physikalischen Experimentierens anhand einfacher Versuche aus Gebieten der klassischen Mechanik und Wärmelehre:

Quantitatives Messen, Auswertung von Messreihen, Abschätzung der Messunsicherheiten, Protokollführung, Versuchsbericht

Richtet sich an:

Studierende naturwissenschaftlicher Fächer im Grund- bzw. Bachelorstudium. Ansprechpartner: Dr. C. Straubmeier, ap@ph1.uni-koeln.de

Leistungsnachweis:

Voraussetzung ist die je nach Studiengang erforderliche Anzahl von abgeschlossenen Versuchen und je nach Studiengang eine oder mehrere bestandene Abschlussprüfungen.

Die Erfordernisse eines Studiengangs sind der jeweiligen Studien-/Prüfungsordnung zu entnehmen. Wilhelm H. Westphal, Physikalisches Praktikum, Vieweg Anleitungen zu den Versuchen werden bei der Anmeldung in der ersten Vorlesungswoche ausgegeben.

55009**Tutorium Physik**

Tutorium

k.A., n. Vereinb

S. Grandel

Weitere Infos siehe: <http://www.chemie.uni-koeln.de/tutorien.html>**55014****Organische Chemie I MN-C-OC I (Modul 5 a), MN-BC-OC (Modul 5)**

4 SWS; Vorlesung

Mi. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Hörsaal II

Do. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal II

H. Schmalz

55015**Übungen zur Organische Chemie I MN-C-OC I (Modul 5a), MN-BC-OC (Modul 5)**

Übung

Fr. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1

Fr. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal II

Fr. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Seminarraum B

H. Schmalz

55278**Organische Chemie Grundpraktikum MN-BC-OC**

Praktikum

7.8.2015 - 4.9.2015, Block

M. Breugst

Vorbesprechung am 7.8.2015. Praktikumsbeginn am 10.8. jeweils von 9 - 18 Uhr.

55279**Organische Chemie Seminar zum Praktikum MN-BC-OC**

1 SWS; Seminar

7.8.2015 - 4.9.2015 8 - 9, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1, Block

M. Breugst

Vorbesprechung am 7.8.2015. Das Seminar beginnt am 7.8. mit einer (Glas)geräte-Einführung und findet anschließend an ausgewählten Tagen praktikumsbegleitend von 8-9 statt.

- 55016** **Tutorium Organische Chemie**
Tutorium
k.A., n. Vereinb
weitere Informationen unter: <http://www.chemie-koeln.de/tutorium.html> S. Grandel
- 57021** **Biologie I/B Genetik**
Vorlesung
Mo. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 13.4.2015
Di. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 7.4.2015
Fr. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 10.4.2015
Anwesenheitspflicht! Vorbesprechung und Sicherheitsbelehrung in der 1. Vorlesung am Di. 07.04.2015 Die Dozenten der Genetik
- 57022** **Biologie I/B Genetik**
Übung
Mo. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 13.4.2015
Mo. 17 - 18.30, ab 18.5.2015
Mo. 12 - 13.30, ab 18.5.2015
Di. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 14.4.2015
Di. 17 - 18.30, ab 19.5.2015
Di. 13 - 14.30, ab 19.5.2015
Mi. 11 - 15, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 15.4.2015
Mi. 15.30 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 15.4.2015
Mi. 13 - 14.30, ab 20.5.2015
Fr. 10 - 14, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 17.4.2015
Fr. 14.30 - 18.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 17.4.2015
Fr. 11 - 12.30, ab 22.5.2015 Die Dozenten der Genetik

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf den jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten.
- 57023** **Biologie I/B Genetik**
Tutorium
Mo., n. Vereinb, ab 18.5.2015 Die Dozenten der Genetik
Die akademischen Mitarbeiter der Genetik

Das Fachtutorium ist in Form eines theoretischen Teils in die Übungen integriert. (Pflichtveranstaltung)
- 55008** **Analytik und Spektroskopie I MN-C-ASI (Modul 9a), MN-BC-AS (11)**
6 SWS; Vorlesung/Übung
Di. 9 - 10.30, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
Mi. 9 - 10.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2
Fr. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Hörsaal II A. Klein
M. Schäfer
N. Schlörer
D. Blunk

		R. Giernoth S. Roitsch
55042	Physikalische Chemie II (Chemische Kinetik, Elektrochemie) MN-C-PC (Modul 7 b), MN-BC-PC (7) 3 SWS; Vorlesung Mo. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal II Di. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal III Do. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal III Atkins, "Physikalische Chemie" Wedler, "Lehrbuch der Physikalischen Chemie"	U. Deiters H. Klemmer
55043	Übungen zur Physikalischen Chemie II MN-C-PC (Modul 7b) MN-BC-PC (7) 1 SWS; Übung Do. 11 - 12, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147 Do. 11 - 12, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302 Do. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2	U. Deiters
55044	Grundpraktikum Physikalische Chemie MN-BC-PC (7) 2 SWS; Praktische Übung k.A., n. Vereinb Vorbereitung mit Unterweisung: Mo., 13.04.2015, 13:00 Uhr, HS III (Wegen der Unterweisung gemäß Gefahrstoffverordnung ist die Teilnahme verpflichtend.) Aktuelle Informationen und (nach der Anmeldung) individuelle Termine stehen auf: http://uk-online.uni-koeln.de/cgi-bin/show.pl/page?uni=1&nr=128&nr=5&d=3333 In der ersten Woche wird ein Seminar über "Datenauswertung mit EXCEL" angeboten. Auf meiner Homepage finden Sie Übungen zum Selbststudium in Form von xlsx-Dateien: http://uk-online.uni-koeln.de/cgi-bin/show.pl/page?uni=1&nr=128&nr=5&d=3333	K. Book
55285	Biochemie des Stoffwechsel und der Signaltransduktion MN-BC-BC3 (Modul 12) 2 SWS; Vorlesung Mo. 10 - 11, 300 Biochemie, 170 Do. 9 - 10, 300 Biochemie, 170	U. Baumann I. Neundorf N.N. G. Schwarz
55286	Biochemie des Stoffwechsel und der Signaltransduktion MN-BC-BC3 (Modul 12) 2 SWS; Übung 18.5.2015 - 17.7.2015 13 - 18, Block tgl. 13-18 Uhr, Beginn 18.5.2015	Die Dozenten der Biochemie K. Niefind
55287	Biochemie des Stoffwechsels und der Signaltransduktion MN-BC-BC3 (Modul 12) 1 SWS; Seminar	
55289	Bioinformatik MN-BC-Bioinf (Modul 10) 2 SWS; Vorlesung	

Fr. 10 - 12

T. Wiehe
A. Beyer
B. Kisters-Woike
K. Hofmann
M. Nothnagel
A. Tresch

Biozentrum, Hörsaal 0.024, EG

55290

Bioinformatik MN-BC-Bioinf (Modul 10)

3 SWS; Seminar

Mo. 8 - 10

Mi. 11 - 13

T. Wiehe
A. Beyer
B. Kisters-Woike
K. Hofmann
M. Nothnagel
A. Tresch

R. 493, Institut für Biochemie

W a h l p f l i c h t m o d u l e

B a c h e l o r A r b e i t

M a s t e r C h e m i e

F o r t g e s c h r i t t e n e n m o d u l e

55070

Basics of modern Inorganic Chemistry I (MN-C-F-AC)

Vorlesung

Di. 12 - 14, 322a Chemische Institute, Hörsaal III 2.6.2015 - 7.7.2015

Mi. 11 - 13, 322a Chemische Institute, Hörsaal III 3.6.2015 - 8.7.2015

Do. 11 - 13, 322a Chemische Institute, Hörsaal III 4.6.2015 - 9.7.2015

M. Prectl

Anmeldefrist für Modulanmeldungen:

1. Fachsemester

Eintrag in Listen ab 18.02.-11.03.2015 im Prüfungsamt (BC-E ab 18.02.-23.02.)

ab 2. Fachsemester:

alle Module über Klips (außer BC-E) ab 18.02.-11.03. BC-E: Eintrag in Listen ab 18.02.-23.02. im Prüfungsamt

Das System verbucht Modulanmeldung im lfd. Semester. Korrektur der Semesterzuordnung erfolgt ab 01.04. über das Prüfungsamt

55071

Seminar zur Vorlesung "Basics of modern Inorganic Chemistry " (MN-C-F-AC)

2 SWS; Seminar

Mo. 9 - 11, 322b Chemische Institute, Seminarraum R 414
1.6.2015 - 6.7.2015

Die Dozenten der
Anorganischen
Chemie
U. Ruschewitz

Vorbesprechung am 18.5.2014, 15:00 h (R. 414 AC)

Beginn des Seminars:

1.6.2015, 9:00 h (Vortragende 15 min früher)

Es stehen insgesamt 6 Termine für Seminarvorträge zur Verfügung.

Weitere Details werden auf der Vorbesprechung gegeben.

55072

Advanced Organic Chemistry (MN-C-F-OC)

2 SWS; Vorlesung

Mi. 11 - 12.30, 322a Chemische Institute, Hörsaal III, ab 8.4.2015

Do. 12 - 14, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, Ende
14.5.2015

A. Griesbeck
J. Deska
M. Breugst
D. Blunk

Anmeldefrist für Modulanmeldungen:

1. Fachsemester

Eintrag in Listen ab 18.02.-11.03.2015 im Prüfungsamt (BC-E ab 18.02.-23.02.)

ab 2. Fachsemester:

alle Module über Klips (außer BC-E) ab 18.02.-11.03. BC-E: Eintrag in Listen ab 18.02.-23.02. im Prüfungsamt

Das System verbucht Modulanmeldung im lfd. Semester. Korrektur der Semesterzuordnung erfolgt ab 01.04. über das Prüfungsamt

55073

Seminar zur Vorlesung "Advanced Organic Chemistry" (MN-C-F-OC)

2 SWS; Seminar

Di. 9 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal III, ab 7.4.2015

Mi. 16 - 18, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2, Ende
13.5.2015

Die Dozenten der
Organischen Chemie
M. Breugst

Vorbesprechung und Seminarthemenvergabe am Mittwoch, 18.03.2015, 10 h, Exp. SR 1

55074

Fortgeschrittene Physikalische Chemie (III) (MN-C-F-PC)

2 SWS; Vorlesung

Mo. 10 - 12, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147

Di. 11 - 13, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147, ab
7.4.2015

Fr. 9 - 11, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147, Ende
15.5.2015

A. Schmidt

Anmeldefrist für Modulanmeldungen:

1. Fachsemester

Eintrag in Listen ab 18.02.-11.03.2015 im Prüfungsamt (BC-E ab 18.02.-23.02.)

ab 2. Fachsemester:

alle Module über Klips (außer BC-E) ab 18.02.-11.03. BC-E: Eintrag in Listen ab 18.02.-23.02. im Prüfungsamt

Das System verbucht Modulanmeldung im lfd. Semester. Korrektur der Semesterzuordnung erfolgt ab 01.04. über das Prüfungsamt
siehe Informationsblatt (Hyperlink)

55075

Seminar "Fortgeschrittene Physikalische Chemie" (MN-C-F-PC)

2 SWS; Seminar

Mo. 9 - 10, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147, ab
13.4.2015

Fr. 11 - 12, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147, Ende
15.5.2015

begleitendes Seminar zur Vorlesung für M.Sc.-Studierende
Vorbesprechung und Seminarthemenvergabe: 23.03.2015, 10 Uhr, PC R. 147

A. Schmidt

55076 Fortgeschrittene Theoretische Chemie II (MN-C-F-TC)

3 SWS; Vorlesung

Mo. 11 - 13, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1, ab
1.6.2015

Di. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1

Fr. 9 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal III, Ende 17.7.2015

Anmeldefrist für Modulanmeldungen:

1. Fachsemester

Eintrag in Listen ab 18.02.-11.03.2015 im Prüfungsamt (BC-E ab 18.02.-23.02.)

ab 2. Fachsemester:

alle Module über Klips (außer BC-E) ab 18.02.-11.03. BC-E: Eintrag in Listen ab 18.02.-23.02. im
Prüfungsamt

Das System verbucht Modulanmeldung im lfd. Semester. Korrektur der Semesterzuordnung erfolgt
ab 01.04. über das Prüfungsamt

M. Hanrath

55077 Seminar "Fortgeschrittene Theoretische Chemie II (MN-C-F-TC)

1 SWS; Seminar

Do. 9 - 11, 322a Chemische Institute, Seminarraum B

M. Hanrath
J. Held

55078 Fortgeschrittenen-Modul Biochemie (MN-C-F-BC)

Vorlesung

7.4.2015 - 15.5.2015 8 - 9, Block

1.6.2015 - 10.7.2015 8 - 9, Block

Die Dozenten der
Biochemie

Achtung: 1. Fachsemester

Eintrag in Listen ab 18.02.-23.02.2015 im Prüfungsamt

ab 2. Fachsemester:

über Klips ab 18.02.-23.03.

Das System verbucht Modulanmeldung im lfd. Semester. Korrektur der Semesterzuordnung erfolgt
ab 01.04. über das Prüfungsamt

- Semesterteil I 07.04.2015-15.05.2015 Introduction to Protein Crystallography
Vorbesprechung E-+F-Modul: Dienstag, 07.04.2015, 9.15 h, Raum 102, Institut für Biochemie II,
Otto-Fischer-Str. 12-14

- Semesterteil II 01.06.2015-10.07.2015 Peptide- and Neurochemistry
Vorbesprechung E + F-Modul: Montag, 01.06.2015, 10.00 h, Raum 301, Institut für Biochemie

Experimentelle Module

55080 Experimentelles Modul "Anorganische Chemie" (MN-C-E-AC)

Praktische Übung

in der vorlesungsfreien Zeit, ab 24.8.2014, Vorbesprechung am: 24.08.2015, 10-11 h in AC R. 414

Anmeldefrist für Modulanmeldungen:

1. Fachsemester

Eintrag in Listen ab 18.02.-11.03.2015 im Prüfungsamt (BC-E ab 18.02.-23.02.)

ab 2. Fachsemester:

alle Module über Klips (außer BC-E) ab 18.02.-11.03. BC-E: Eintrag in Listen ab 18.02.-23.02. im Prüfungsamt

Das System verbucht Modulanmeldung im lfd. Semester. Korrektur der Semesterzuordnung erfolgt ab 01.04. über das Prüfungsamt

55081

Experimentelles Modul "Organische Chemie" (MN-C-E-OC)

Praktische Übung

k.A. 9 - 18, n. Vereinb

7.9.2015 - 9.10.2015 9-18 Uhr

Beginn am Montag, 7.9.2015, 13 h, OC R 413

R.Giernoeth

Anmeldefrist für Modulanmeldungen:

1. Fachsemester

Eintrag in Listen ab 18.02.-11.03.2015 im Prüfungsamt (BC-E ab 18.02.-23.02.)

ab 2. Fachsemester:

alle Module über Klips (außer BC-E) ab 18.02.-11.03. BC-E: Eintrag in Listen ab 18.02.-23.02. im Prüfungsamt

Das System verbucht Modulanmeldung im lfd. Semester. Korrektur der Semesterzuordnung erfolgt ab 01.04. über das Prüfungsamt

55085

Experimentelles Modul "Organische Chemie" (MN-C-E-OC)

Praktische Übung

k.A. 9 - 18, n. Vereinb

7.9.2015 - 9.10.2015 9-18 Uhr

Beginn am Montag, 7.9.2015, 13 h, OC R 413

Für Bachelorabsolventen der Organischen Chemie. Praktische Übung in den Arbeitskreisen.

Die Dozenten der
Organischen Chemie

Anmeldefrist für Modulanmeldungen:

1. Fachsemester

Eintrag in Listen ab 18.02.-11.03.2015 im Prüfungsamt (BC-E ab 18.02.-23.02.)

ab 2. Fachsemester:

alle Module über Klips (außer BC-E) ab 18.02.-11.03. BC-E: Eintrag in Listen ab 18.02.-23.02. im Prüfungsamt

Das System verbucht Modulanmeldung im lfd. Semester. Korrektur der Semesterzuordnung erfolgt ab 01.04. über das Prüfungsamt

55082

Experimentelles Modul "Physikalische Chemie" (MN-C-E-PC)

Praktische Übung

Mo. 13 - 18

Di. 13 - 18, ab 7.4.2015

Fr. 13 - 18, Ende 15.5.2015

R.Strey
U.Deiters
K.Meerholz
A.Schmidt
K.Lindfors
K.Book
H.Klemmer

J. Wölk

6 Wochen, Mo, Di, Fr, 13 - 18 h
 Achtung!!! Die Vorbesprechung und Sicherheitsbelehrung findet am Donnerstag, 19.03.2015, 13:30 Uhr im Raum 302 des Instituts für Physikalische Chemie statt.

Anmeldefrist für Modulanmeldungen:

1. Fachsemester

Eintrag in Listen ab 18.02.-11.03.2015 im Prüfungsamt (BC-E ab 18.02.-23.02.)

ab 2. Fachsemester:

alle Module über Klips (außer BC-E) ab 18.02.-11.03. BC-E: Eintrag in Listen ab 18.02.-23.02. im Prüfungsamt

Das System verbucht Modulanmeldung im lfd. Semester. Korrektur der Semesterzuordnung erfolgt ab 01.04. über das Prüfungsamt

55083 Experimentelles Modul "Fortgeschrittene Theoretische Chemie" (MN-C-E-TC)

Praktische Übung

k.A., n. Vereinb

X.Cao-Dolg
 F.Dolg
 M.Hanrath

nach Vereinbarung im Institut jederzeit nach Vereinbarung

Anmeldefrist für Modulanmeldungen:

1. Fachsemester

Eintrag in Listen ab 18.02.-11.03.2015 im Prüfungsamt (BC-E ab 18.02.-23.02.)

ab 2. Fachsemester:

alle Module über Klips (außer BC-E) ab 18.02.-11.03. BC-E: Eintrag in Listen ab 18.02.-23.02. im Prüfungsamt

Das System verbucht Modulanmeldung im lfd. Semester. Korrektur der Semesterzuordnung erfolgt ab 01.04. über das Prüfungsamt

55084 Experimentelles Modul "Biochemie" (MN-C-E-BC)

Praktische Übung

13.4.2015 - 15.5.2015, Block

1.6.2015 - 10.7.2015, Block

Die Dozenten der
 Biochemie

Achtung: Anmeldezeitraum für die Module vom 18.02. bis 23.02.2015 im Prüfungsamt Chemie

Das Praktikum findet täglich, ganztags statt.

Vorbesprechung:

- Semesterteil I 07.04.2015-15.05.2015 Introduction to Protein Crystallography (4 Plätze)
 Vorbesprechung E + F-Modul: Dienstag, 07.04.2015, 09.15 h, Raum 102, Institut für Biochemie II,
 Otto-Fischer-Str. 12-14

- Semesterteil II 01.06.2015-10.07.2015 Peptide- and Neurochemistry (4 Plätze)
 Vorbesprechung E-+F-Modul: Montag, 01.06.2015, 10 h, Institut für Biochemie, R301, 3. Etage
 im Institut für Biochemie

P r o j e k t m o d u l e

55036 Seminar über spezielle Probleme der Makromolekularen Chemie (MN-C-P-PC)

Seminar

Do. 9.30 - 11, n. Vereinb

PC R 147

A.Schmidt

Vorlesung s. Verant. Nr. Bachelor WP

55049	Markierungen mit F-18 und C-11 (MN-C-P-NC) 1 SWS; Vorlesung Mo. 16 - 17, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1	J. Ermert
55050	Radiopharmazeutische Chemie (MN-C-P-NC) 2 SWS; Vorlesung Mo. 17 - 18.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1	B. Neumaier
55053	Nuklearchemisches Kolloquium Kolloquium Mo. 14.30 - 16, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1	B. Neumaier J. Ermert E. Strub
55087	Nanomaterialien: Synthese und Anwendung (MN-C-P-AC) Vorlesung k.A., n. Vereinb	S. Mathur
55088	Seminar über Funktionalität in Molekülen und Materialien (MN-C-P-AC) Seminar k.A., n. Vereinb	S. Mathur
55089	Bioinorganic chemistry I (MN-C-P-AC) Vorlesung Do. 9 - 10, 322a Chemische Institute, Hörsaal II	A. Klein
55090	Seminar on new developments in coordination chemistry (MN-C-P-AC) Seminar Do. 10 - 11 AC 322	A. Klein
55091	Coordination polymers and MOFs (MN-C-P-AC) Vorlesung Di. 13 - 14, 322a Chemische Institute, Seminarraum B, ab 14.4.2015 Beginn am 14.4., 13 h mit einer Einführung und Vorbesprechung	U. Ruschewitz
55092	Seminar über spezielle Probleme der Photo- und Radikalchemie (MN-C-P-OC) Seminar Mi. 16 - 17, ab 22.4.2015	A. Griesbeck
55094	Praktikum zum Projektmodul - Fortgeschrittene Anorganische Chemie - (MN-C-P-AC) Praktische Übung k.A., n. Vereinb	Die Dozenten der Anorganischen Chemie
55095	Seminar über spezielle Themen der Materialwissenschaften (MN-C-P-AC) Seminar Mo. 10 - 11, ab 13.4.2015 AC R 322	U. Ruschewitz

55096	New and future developments in catalysis: Concepts in Catalysis (ConCat-3) (MN-C-P-AC) 2 SWS; Vorlesung Mi. 8.30 - 10, 322a Chemische Institute, Seminarraum B Do. 17.30 - 19, 322a Chemische Institute, Seminarraum B Vorbesprechung/Einführung: wird bekannt gegeben	M. P re c h t l
55098	Chemistry for the Future: Synthesis of Complex Molecules Based on Renewable Feedstocks (MN-C-P-OC) Vorlesung Do. 13 - 14, 322a Chemische Institute, Hörsaal II	A. B e r k e s s e l J. D e s k a
55099	Seminar über aktuelle Probleme der Organischen und Bioorganischen Chemie (MN-C-P-OC) Seminar k.A., n. Vereinb OC R413	A. B e r k e s s e l
55100	Liquid Crystals and Surfactants (MN-C-P-OC) 1 SWS; Vorlesung Di. 16 - 17, 322a Chemische Institute, Hörsaal III	D. B l u n k
55101	Physical-Organic Chemistry (MN-C-P-OC) 2 SWS; Vorlesung Mi. 13 - 15, 322a Chemische Institute, Seminarraum B	M. B r e u g s t
55102	Seminar über aktuelle Probleme der Organischen Chemie (MN-C-P-OC) Seminar k.A., n. Vereinb	M. B r e u g s t
55103	Enantioselective Catalysis (MN-C-P-OC) 1 SWS; Vorlesung Do. 9 - 9.45, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2 http://www.uni-koeln.de/goldfuss/ekat	B. G o l d f u ß
55104	Seminar über aktuelle Probleme der Organischen Chemie: Struktur, Reaktivität und Selektivität von Katalysatoren und Reagenzien (MN-C-P-OC) Seminar k.A., n. Vereinb OC 208	B. G o l d f u ß
55105	Organic Photochemistry (MN-C-P-OC) Vorlesung Mi. 15 - 16, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1	A. G r i e s b e c k
55108	Seminar über aktuelle Probleme der Organischen Synthesechemie (MN-C-P-OC) Seminar k.A., n. Vereinb in der Regel Do. 17:30-19:00, OC R 413	H. S c h m a l z
55110	Seminar über spezielle Probleme der Flüssigkristallchemie und der Surfactants (MN-C-P-OC) Seminar Mi. 9 - 11	D. B l u n k

Raum: OC 326

- 55112 Asymmetrische Organocatalysis (MN-C-P-OC)**
Vorlesung
k.A., n. Vereinb B. List
- 55113 Kalorimetrie und Kinetik (MN-C-P-OC)**
2 SWS; Vorlesung
Di. 14 - 16, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2 M. Klußmann
- 55114 Seminar über Kalorimetrie und Kinetik (MN-C-P-OC)**
Seminar
k.A., n. Vereinb M. Klußmann
- 55115 Projektpraktikum in Kalorimetrie und Kinetik (MN-C-P-OC)**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb MPI Mülheim M. Klußmann
- 55116 Chemistry, interactions and spectroscopy in solution (MN-C-P-OC)**
1 SWS; Vorlesung
Fr. 14 - 15, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1 R. Giernoth
- 55117 Strategy and Tactics in Natural Products Synthesis (MN-C-P-OC)**
Vorlesung
Mo. 17.15 - 18.45, 322c Chemische Institute, Seminarraum R 413, ab 13.4.2015
Die Vorlesung findet an folgenden Terminen statt:
13.04.
20.04.
27.04.
04.05.
11.05.
18.05.
01.06.
22.06.
29.06.
06.07. H. Schmalz
- 55118 Seminar über aktuelle Probleme der Chemie in modernen Lösungsmitteln (MN-C-P-OC)**
Seminar
k.A., n. Vereinb R. Giernoth
- 55119 Moderne Methoden d. Organischen Chemie, Praktika zu Projektmod. "Fortgeschrittene Organische Chemie" (MN-C-PC)**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb
A. Berkessel
B. Goldfuß
A. Griesbeck
H. Schmalz
D. Blunk
R. Giernoth
J. Neudörfl
M. Schäfer
N. Schlörer

55120	Komplexe Fluide (MN-C-P-PC) 2 SWS; Vorlesung Mi. 12 - 14, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302	R. Strey J. Wölk H. Klemmer
55121	Seminar über spezielle Probleme von komplexen Fluiden (MN-C-P-PC) Seminar k.A., n. Vereinb	H. Klemmer R. Strey J. Wölk
55124	Seminar über spezielle Probleme optoelektronischer Eigenschaften organischer Werkstoffe (MN-C-P-PC) Seminar Do. 9 - 11, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147 nach Vereinbarung	K. Meerholz
55126	Projektpraktikum in Physikalischer Chemie (Optoelektronik mit organischen Werkstoffen) (MN-C-P-PC) Praktische Übung k.A., n. Vereinb 6 Wochen nach Vereinbarung!!!	K. Meerholz N.N.
55127	Fluid-Phasengleichgewichte – Phänomenologie und Berechnung (MN-C-P-PC) 1 SWS; Vorlesung Fr. 10 - 11, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302	U. Deiters
55129	Projektpraktikum in Physikalischer Chemie (Thermodynamik) (MN-C-P-PC) Praktische Übung k.A., n. Vereinb nach Vereinbarung	U. Deiters
55130	Molekulare Simulationen (MN-C-P-PC) 1 SWS; Vorlesung Fr. 14 - 15, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147, ab 24.4.2015	T. Kraska
55131	Projektpraktikum in Physikalischer Chemie (Molekulare Simulationen, Phasenverhalten) (MN-C-P-PC) Praktische Übung k.A., n. Vereinb nach Vereinbarung	T. Kraska
55132	Atmosphärische Chemie (MN-C-P-PC) Vorlesung k.A., n. Vereinb Blockvorlesung, Forschungszentrum Jülich GmbH, Institut für Energie und Klimaforschung: Troposphäre (IEK-8), www.fz-juelich.de/iek/iek-8 Interessenten für die VL melden sich bitte bis zum 9. März per Mail bei a.hofzumahaus@fz-juelich.de	A. Hofzumahaus
55133	Projektpraktikum in Physikalischer Chemie (Chemie der Atmosphäre) (MN-C-P-PC)	

	Praktische Übung k.A., n. Vereinb 6 Wochen im Forschungszentrum Jülich GmbH, Institut für Energie und Klimaforschung: Troposphäre (IEK-8), www.fz-juelich.de/iek/iek-8 Bei Interesse bitte per Mail Kontakt aufnehmen mit a.hofzumahaus@fz-juelich.de	A.Hofzumahaus
55134	Seminar über spezielle Probleme der atmosphärischen Chemie (MN-C-P-PC) Seminar k.A., n. Vereinb Vorbereitung in der Vorlesung	A.Hofzumahaus
55137	Smart Materials (MN-C-P-PC) Vorlesung Do. 12.30 - 13.30, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147	A.Schmidt
55138	Seminar in Physikalischer Chemie (Smart Materials) - (MN-C-P-PC) Seminar k.A., n. Vereinb	A.Schmidt
55139	Projektpraktikum in Physikalischer Chemie (Smart Materials) - (MN-C-P-PC) Praktische Übung k.A., n. Vereinb	A.Schmidt
55140	Introduction to nano-optics (MN-C-P-PC) 2 SWS; Vorlesung/Übung k.A., n. Vereinb The course will start with a startup meeting on Tuesday, 7.4.2015 at 13:00 in Seminarraum PC 147. If you are interested in the course but cannot attend the meeting please send an email to klas.lindfors@uni-koeln.de	K.Lindfors
55141	Basics on NMR-based structural biology: Exploring the active conformation of biomolecules and their interaction with potential ligands (MN-C-P-PC) 1 SWS; Vorlesung Mi. 16 - 17, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1	M.Diaz Hernandez
55144	Cofaktoren, Inhibitorische Neurorezeptoren, Enzymologie (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC3]) Blockveranstaltung k.A., n. Vereinb Blockveranstaltung, Praktische Übungen und Seminar 6 Wochen täglich nach Vereinbarung im Institut Zülpicher Str. 47	G.Schwarz
55146	Analyse und Interaktion von pflanzlichen Strukturproteinen (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC5]) Blockveranstaltung k.A., n. Vereinb Blockveranstaltung, Praktische Übungen 6 Wochen täglich nach Vereinbarung im Institut Zülpicher Str. 47	S.Waffenschmidt
55147	Struktur- und Funktionsbeziehungen in proteolytischen Enzymen (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC1]) Blockveranstaltung Blockveranstaltung, Praktische Übungen und Seminar 6 Wochen täglich nach Vereinbarung im Institut, Otto-Fischer-Strasse 12-14	
55148	Fluoreszenz-Methoden in der Biologischen Forschung (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC7])	

- Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb
Blockveranstaltung, Praktische Übungen und Seminar
6 Wochen ganztägig im Institute of Complex Systems (ICS-4) Forschungszentrum Jülich
Nach Vereinbarung!
A. Baumann
- 55149 Molekulare und pharmakologische Analyse Rezeptor-vermittelter Zellaktivität (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC8])**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb
Blockveranstaltung, Praktische Übungen und Seminar
6 Wochen ganztägig im Institute of Complex Systems (ICS-4) Forschungszentrum Jülich, nach Vereinbarung
A. Baumann
- 55150 Synthese bioaktiver Peptide und deren Anwendung in Zellassays (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC9])**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb
I. Neundorf
- 55151 Struktur- Funktionsbeziehungen bei eukaryontischen Proteinkinasen und anderen ausgewählten Proteinen (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC6])**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb
Blockveranstaltung, Praktische Übungen und Seminar
6 Wochen täglich nach Vereinbarung im Institut Zülpicher Str. 47
K. Niefind
- 55154 Radiochemisches Praktikum für Fortgeschrittene (MN-C-P-NC)**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb
J. Ermert
H. Spahn
N.N.
8 St. nach Vereinbarung
Abt. Nuklearchemie und Institut für Nuklearchemie des Forschungszentrums Jülich GmbH

M a s t e r A r b e i t

- 55059 Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten**
Arbeitsgruppe
k.A., n. Vereinb
Die Dozenten der
Anorganischen
Chemie
Täglich ganztägig am Institut für Anorganische Chemie
- 55060 Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten**
Arbeitsgruppe
k.A., n. Vereinb
Die Dozenten der
Organischen Chemie
- 55061 Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten**
Arbeitsgruppe

- k.A., n. Vereinb
Die Dozenten der
Physikalischen
Chemie
- 55063** **Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten**
Arbeitsgruppe
k.A., n. Vereinb
Die Dozenten der
Biochemie
- 55064** **Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten**
Arbeitsgruppe
k.A., n. Vereinb
B. Neumaier
E. Strub
N.N.
- 55062** **Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten**
Arbeitsgruppe
k.A., n. Vereinb
Die Dozenten der
Theoretischen Chemie
- L e h r a m t B a c h e l o r**
- 55171** **Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlegung für Studierende der
Fächer Biologie, Geographie, Mathematik und Physik**
Vorlesung
Fr. 12 - 14, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
U. Ruschewitz
M. Schäfer
S. Waffenschmidt

AC (4 Doppelstunden) Ruschewitz
OC (7 Doppelstunden) Schäfer
BC (2 Doppelstunden) Waffenschmidt
- 55163** **Chemie der Elemente für Studierende der Chemie (LA GG, Modul 2) (B.A. GG-
Che-B02)**
4 SWS; Vorlesung
Mo. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
Di. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, ab
7.4.2015
Mi. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
E. Ionescu
S. Mathur
- 55164** **Seminar und Praktikum "Anorganische Chemie" für Studierende der
Lehrämter (GG-Che-B02)**
3 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 80
Mo. 13 - 17.30, 322b Chemische Institute, Seminarraum R 414
Di. 13 - 17.30, 322b Chemische Institute, Seminarraum R 414
Mi. 13 - 17.30, 322b Chemische Institute, Seminarraum R 414
Do. 13 - 17.30, 322b Chemische Institute, Seminarraum R 414
V. Gönnä
U. Ruschewitz

Vorbesprechung und Referatsvergabe am ersten Di in der Vorlesungszeit, 12 Uhr, Exp. SR 2.
Seminarraum: AC 414
4 Gruppen à 20 Teilnehmer

- 55172** **Tutorium Anorganische Chemie**
 Tutorium
 k.A., n. Vereinb S. Grandel
 weitere Informationen unter: <http://www.chemie.uni-koeln.de/tutorien.html>
- 55186** **Einführung in die Physikalische Chemie für Lehramtsstudierende mit Übungen (B.A. GG-Che-B06) (LA GG, Modul 4)**
 3 SWS; Vorlesung
 Mo. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2
 Fr. 9 - 11, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2 K. Book
- 55187** **Einführung in die Physikalische Chemie für Lehramtsstudierende mit Übungen (B.A. GG-Che-B06) (LA GG, Modul 4)**
 1 SWS; Übung
 Mo. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2 H. Klemmer
- 55010** **Tutorium Physikalische Chemie**
 Tutorium
 k.A., n. Vereinb S. Grandel
 Weitere Infos siehe: <http://www.chemie.uni-koeln.de/tutorien.html>

F a c h d i d a k t i k

- 54654** **Grundlegende Aspekte der Fachdidaktik (Verständigen über Chemie)**
 2 SWS; Vorlesung
 Fr. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), ab 17.4.2015 C. Reiners
A. Banerji
 Module: HR-Ch-B4.1; GG-Che-B03.1; BK-Che-B03.1
 Das Angebot richtet sich an Studierende des Bachelorstudiengangs mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Gymnasien, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Berufskollegs für das Unterrichtsfache Chemie.
- 54670** **Seminar zu fachbezogenen Lern- und Kommunikationsprozessen**
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20 M. Bliersbach
S. Marniok
 Mo. 16 - 18, 211 IBW-Gebäude, -1.10, ab 13.4.2015
 Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.10
 Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03
 Bachelor-Studiengänge:
 Module GG-Che-B05; BK-Che-B05; HR-Ch-B7
 Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Gymnasien, Haupt-, Real- und Gesamtschulen für das Unterrichtsfach Chemie!
 Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:
 Modul F
 Die Veranstaltung richtet sich zusätzlich an fortgeschrittene Studierende des Faches Chemie für das Lehramt an Haupt-, Real- und entsprechende Jahrgänge an Gesamtschulen (HR-Ge). Sowie an Studierende des Lehramts für Gymnasien und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen (Gym/Ge).
 Hinweis: Es kann nur eines der beiden Hauptseminare pro Semester von Ihnen belegt werden!

Die Veranstaltung wird für drei Gruppen angeboten!

Eine verbindliche Vorbesprechung wird voraussichtlich zu den angekündigten Erstterminen der jeweiligen Gruppen stattfinden! Bitte Aushänge beachten!

Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung. Zur Verbuchung der Leistungspunkte ist zusätzlich eine Prüfungsanmeldung erforderlich; bitte beachten Sie die Anmeldefristen!

Studierende auslaufender Studiengänge (Staatsexamen) müssen sich durch Eintrag in eine Liste in unserem Sekretariat (Raum 0.12 EG Geb. 211) anmelden. (Anmeldefrist 27.1.2015 bis 16.3.2015)
Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten (Mo-Fr 9.00 bis 15.00)

55168 Schulorientiertes Experimentieren (GG-Che-B05)

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 80

Mo. 14.30 - 16.30

Mi. 14.30 - 16.30

Do. 14.30 - 16.30

Labor 113 AC

Vorbesprechung: 09.04.2015 um 14.30 Uhr

V. Gönnä

W a h l p f l i c h t m o d u l e

55399 Wahlpflicht-Anorganische Chemie (GG-Che B10 WP-AC)

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 12

20.7.2015 - 5.8.2015, Block

Die Dozenten der
Anorganischen
Chemie

Vorlesung/Seminar/Praktikum
13 Arbeitstage in der vorlesungsfreien Zeit

Überschreitet die Anzahl der Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze, werden folgende Kriterien zur Vergabe der Plätze herangezogen:

- Positive Prognose auf Abschluss des B.A.-Studiums im folgenden Semester (hier wird voraussichtlich die Anzahl der bereits erreichten CPs herangezogen)
- Note im gewählten Teilbereich

55400 Wahlpflicht-Organische Chemie (GG-Che B10 WP-OC)

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 10

3.8.2015 - 21.8.2015, Block

A. Griesbeck

Seminar/Praktikum
15 Arbeitstage in der vorlesungsfreien Zeit

Überschreitet die Anzahl der Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze werden folgende Kriterien zur Vergabe der Plätze herangezogen:

- Positive Prognose auf Abschluss des B.A.-Studiums im folgenden Semester (hier wird voraussichtlich die Anzahl der bereits erreichten CPs herangezogen)
- Note im gewählten Teilbereich

55403 Physikalische Chemie II (Chemische Kinetik, Elektrochemie) (GG-Che B10 WP-PC)

3 SWS; Vorlesung

Mo. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal II

Di. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal III

Do. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal III

R. Strey
H. Klemmer

Atkins, "Physikalische Chemie"

Wedler, "Lehrbuch der Physikalischen Chemie"

55405 Grundpraktikum Physikalische Chemie (GG/BK-Che-B10 WP PC)

Praktische Übung

Mo. 13 - 17.30

Di. 13 - 17.30

Fr. 13 - 17.30

K. Book
Die Dozenten der
Physikalischen
Chemie

Anmeldung und Beginn: Mo., 13.04.2015, 13:00 - 14:30, HS III

(Wegen der Unterweisung gemäß Gefahrstoffverordnung ist die Teilnahme verpflichtend.)

Aktuelle Informationen und (nach der Anmeldung) individuelle Termine stehen auf:

<http://uk-online.uni-koeln.de/cgi-bin/show.pl/page?uni=1&nr=128&nr=5&d=3333>

Der praktische Teil umfasst zwei Halbtags-Versuche aus dem Themengebiet "Elektrochemie und Kinetik".

Die beiden Termine werden individuell vereinbart.

In der ersten Woche wird ein Seminar über "Datenauswertung mit EXCEL" angeboten.

Auf meiner Homepage finden Sie Übungen zum Selbststudium in Form von xlsx-Dateien:

<http://uk-online.uni-koeln.de/cgi-bin/show.pl/page?uni=1&nr=128&nr=5&d=3333>

55406 Wahlpflichtfach "Makromolekulare Chemie" (GG/BK-Che B10 WP-MC)

2 SWS; Vorlesung

Di. 13 - 14.30, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147

Vorbesprechung am Di., 7.4.2015

A. Schmidt

Praktikum 08.-19.06.2015 (nachmittags)

55407 Seminar zum Wahlpflichtfach "Makromolekulare Chemie" (GG/BK-Che B10 WP-MC)

Seminar; Max. Teilnehmer: 8

Do. 9.30 - 11, n. Vereinb

A. Schmidt

55408 Praktikum zum Wahlpflichtfach "Makromolekulare Chemie" (GG/BK-Che B10 WP-MC)

Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 8

k.A., n. Vereinb

begrenzte Teilnehmerzahl

A. Schmidt

55401 Theoretische Chemie II (GG-Che B10 WP-TC)

2 SWS; Vorlesung

Mo. 9 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal II

F. Dolg

55402 Übungen zur Vorlesung "Theoretische Chemie II" (GG-Che B10 WP-TC)

1 SWS; Praktische Übung

Di. 12 - 12.45, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1

Di. 12 - 12.45, 322a Chemische Institute, Hörsaal II

N. Heinz
O. Mooßen

L e h r a m t S t a a t s e x a m e n

F a c h d i d a k t i k

- 54654 Grundlegende Aspekte der Fachdidaktik (Verständigen über Chemie)**
 2 SWS; Vorlesung
 Fr. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), ab 17.4.2015
 Module: HR-Ch-B4.1; GG-Che-B03.1; BK-Che-B03.1
 Das Angebot richtet sich an Studierende des Bachelorstudiengangs mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Gymnasien, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Berufskollegs für das Unterrichtsfache Chemie
 C.Reiners
 A.Banerji
- 54670 Seminar zu fachbezogenen Lern- und Kommunikationsprozessen**
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mo. 16 - 18, 211 IBW-Gebäude, -1.10, ab 13.4.2015
 Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.10
 Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03
 Bachelor-Studiengänge:
 Module GG-Che-B05; BK-Che-B05; HR-Ch-B7
 Diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Gymnasien, Haupt-, Real- und Gesamtschulen für das Unterrichtsfach Chemie!
 Auslaufende Staatsexamen-Studiengänge:
 Modul F
 Die Veranstaltung richtet sich zusätzlich an fortgeschrittene Studierende des Faches Chemie für das Lehramt an Haupt-, Real- und entsprechende Jahrgänge an Gesamtschulen (HR-Ge). Sowie an Studierende des Lehramtes für Gymnasien und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen (Gym/Ge).
 Hinweis: Es kann nur eines der beiden Hauptseminare pro Semester von Ihnen belegt werden!
 Die Veranstaltung wird für drei Gruppen angeboten!
 Eine verbindliche Vorbesprechung wird voraussichtlich zu den angekündigten Erstterminen der jeweiligen Gruppen stattfinden! Bitte Aushänge beachten!
 Die Anmeldung erfolgt durch Belegung der Veranstaltung. Zur Verbuchung der Leistungspunkte ist zusätzlich eine Prüfungsanmeldung erforderlich; bitte beachten Sie die Anmeldefristen!
 Studierende auslaufender Studiengänge (Staatsexamen) müssen sich durch Eintrag in eine Liste in unserem Sekretariat (Raum 0.12 EG Geb. 211) anmelden. (Anmeldefrist 27.1.2015 bis 16.3.2015) Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten (Mo-Fr 9.00 bis 15.00)
 M.Bliersbach
 S.Marniok
- 55167 Schulpraktische Studien für Lehramtsbewerber GG im Fach Chemie (LA GG Modul 5)**
 Seminar
 wird noch bekannt gegeben
- 55169 Scholorientiertes Experimentieren (LA GG Modul 5)**
 2 SWS; Praktische Übung
 k.A., n. Vereinb
 4 Tage in der vorlesungsfreien Zeit
 V.Gönnä

A n o r g a n i s c h e C h e m i e

- 55012 Chemie der Elemente für Studierende der Chemie (MN-C-AC Modul 4) und (LA GG, Modul 2) (GG-Che-B02)**
 4 SWS; Vorlesung
 Mo. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
 Di. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, ab 7.4.2015
 Mi. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
 S.Mathur
 E.Ionescu
- 55019 Grundlagen der modernen Anorganischen Chemie II WP (Modul 11/12) (LA GG, Modul 6 oder 9)**
 3 SWS; Vorlesung/Übung
 Do. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
 Fr. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
 richtet sich an Lehramtsstudierende sowie Bachelorstudierende (Chemie) im Rahmen des Wahlpflichtbereichs (AC)
 U.Ruschewitz
- 55165 Chemisches Praktikum II für fortgeschrittene Studierende der Lehramter (LA GG Modul 6)**
 2 SWS; Praktische Übung
 k.A., n. Vereinb
 Mo. 13-18 Uhr in den letzten 6 Wochen der Vorlesungszeit
 S.Mathur
 V.Gönnä
- 55166 Seminar zum Chemischen Praktikum II für fortgeschrittene Studierende der Lehramter (LA GG: Modul 6)**
 Seminar
 Di. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2
 Die Dozenten der Anorganischen Chemie
 V.Gönnä
 Vorbesprechung und Referatsvergabe in der ersten Sitzung

O r g a n i s c h e C h e m i e

- 55182 Chemisches Praktikum III für fortgeschrittene Studierende der Lehramter (Organischer Teil) (LA GG, Modul 7)**
 Praktische Übung
 k.A., n. Vereinb
 Experimenteller SR II
 Kursveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit
 A.Griesbeck
- 55183 Seminar zum Chemischen Praktikum III für fortgeschrittene Studierende der Lehramter (organischer Teil) (LA GG, Modul 7)**
 Kurs
 k.A., n. Vereinb
 Kursveranstaltung in den Semesterferien
 A.Griesbeck

P h y s i k a l i s c h e C h e m i e

- 55186 Einführung in die Physikalische Chemie für Lehramtsstudierende mit Übungen (B.A. GG-Che-B06) (LA GG, Modul 4)**
 3 SWS; Vorlesung

- Mo. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2
Fr. 9 - 11, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2 K. Book
- 55186 Einführung in die Physikalische Chemie für Lehramtsstudierende mit Übungen (B.A. GG-Che-B06) (LA GG, Modul 4)**
3 SWS; Vorlesung
Mo. 10 - 11
Fr. 9 - 11 K. Book
- 55187 Einführung in die Physikalische Chemie für Lehramtsstudierende mit Übungen (B.A. GG-Che-B06) (LA GG, Modul 4)**
1 SWS; Übung
Mo. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2 H. Klemmer
- 55187 Einführung in die Physikalische Chemie für Lehramtsstudierende mit Übungen (B.A. GG-Che-B06) (LA GG, Modul 4)**
1 SWS; Übung
Mo. 11 - 12 K. Book
- 55188 Grundpraktikum für Lehramtsbewerber Physikalisch-Chemischer Teil (LA GG, Modul 4)**
5 SWS; Praktische Übung
k.A. 13 - 17.30 K. Book
Anmeldung und Beginn: Mo., 13.04.2015, 13:00 - 14:30, HS III

(Wegen der Unterweisung gemäß Gefahrstoffverordnung ist die Teilnahme verpflichtend.)

Das Saalpraktikum in 2er-Gruppen findet an vier Nachmittagen während der Vorlesungszeit jeweils am selben Wochentag statt.

Die Studenten können einen Wochentag vorschlagen, ggf. muss jedoch auch gelöst werden.

Aktuelle Informationen und (nach der Anmeldung) individuelle Termine stehen auf:

<http://uk-online.uni-koeln.de/cgi-bin/show.pl/page?uni=1&nr=128&nr=5&d=3333>
Dem Praktikum ist eine Einführung in die Datenauswertung mit EXCEL vorangestellt.

Übungsdateien finden Sie unter:

<http://uk-online.uni-koeln.de/cgi-bin/show.pl/page?uni=1&nr=128&nr=5&d=3333>
- 55189 Fortgeschrittenenpraktikum für Lehramtsbewerber Physikalische Chemie Spezial (LA GG, Modul 14)**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb H. Klemmer
- 55406 Wahlpflichtfach "Makromolekulare Chemie" (GG/BK-Che B10 WP-MC)**
2 SWS; Vorlesung
Di. 13 - 14.30, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302, ab 7.4.2015 A. Schmidt
Vorbesprechung am Di., 7.4.2015

Praktikum: 8.-19.6.2015 (nachmittags)
- 55407 Seminar zum Wahlpflichtfach "Makromolekulare Chemie" (GG/BK-Che B10 WP-MC)**
Seminar
Do. 9.30 - 11, n. Vereinb A. Schmidt

- 55408** **Praktikum zum Wahlpflichtfach "Makromolekulare Chemie" (GG/BK-Che B10 WP-MC)**
 Praktische Übung
 k.A., n. Vereinb
 begrenzte Teilnehmerzahl
A.Schmidt

B i o c h e m i e

- 55174** **Fortgeschrittenen-Modul Biochemie für LA Chemie und Biologie (LA GG, Modul 10)**
 2 SWS; Vorlesung
 7.4.2015 - 1.5.2015, Block
S.Waffenschmidt
- 55175** **Fachdidaktisches Seminar zum Fortgeschrittenen-Modul für Lehramtskandidaten Chemie und Biologie Sek.-Stufe II (LA GG, Modul 10)**
 Seminar
 k.A., n. Vereinb
S.Waffenschmidt
- 55176** **Fortgeschrittenen-Modul Biochemie für LA Chemie und Biologie (LA GG, Modul 10)**
 Praktische Übung
 k.A., n. Vereinb
 Vorbesprechung und Platzvergabe: 01.04.2015, 11:00 Uhr, Raum 170
S.Waffenschmidt

T h e o r e t i s c h e C h e m i e

- 55192** **Theoretische Chemie II (LA GG, Modul 15)**
 2 SWS; Vorlesung
 Mo. 9 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
F.Dolg
- 55193** **Übungen zur Vorlesung "Theoretische Chemie II" (LA GG, Modul 15)**
 1 SWS; Übung
 Di. 12 - 12.45, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
 Di. 12 - 12.45, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
N.Heinz
O.Mooßen

N u k l e a r c h e m i e

- 55038** **Einführung in die Nuklearchemie MN-C-WP (Modul 11/12) (LA GG Modul 12)**
 Vorlesung
 Do. 13 - 15, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
E.Strub
- 55039** **Nuklearchemisches Praktikum MN-C-WP (Modul 11/12) (LA GG, Modul 12)**
 Praktische Übung
 k.A., n. Vereinb
 2 Wochen Blockpraktikum ganztags
 Kurs 1 in Vorlesungszeit
 Kurs 2 in der vorlesungsfreien Zeit
E.Strub
- 55040** **Seminar zum Praktikum Nuklearchemie MN-C-WP (Modul 11/12) (LA GG Modul 12)**
 Seminar
 Mo. 14.30 - 16, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
B.Neumaier

J. Ermert
E. Strub

Lehramt Master of Education

Diese Veranstaltungen sind in KLIPS 2.0, <https://klips2.uni-koeln.de/> veröffentlicht.

Chemie als Nebenfach

Anorganische Chemie

55198 Chemisches Praktikum für Biologen (anorganischer Teil)

Praktische Übung

Mo. 13 - 17 4.5.2015 - 22.5.2015

Di. 13 - 17 5.5.2015 - 23.5.2015

Mi. 13 - 17 6.5.2015 - 24.5.2015

Fr. 13 - 17 8.5.2015 - 26.5.2015

S. Mathur
A. Krest8 Wochen im Institut AC, anwesenheitspflichtige Einführungsveranstaltung (Sicherheitsbelehrung)
am Donnerstag, 30.4.15

Gruppe A Mo 13-17 Beginn 4.5.2015

Gruppe B Di 13-17, Beginn 5.5.2015

Gruppe C Mi 13-17, Beginn 6.5.2015

Gruppe D Fr 13-17, Beginn 8.5.2015

55199 Seminar zum Chemischen Praktikum für Biologen (anorganischer Teil)

Seminar

Do. 14 - 16, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, ab
16.4.2015V. Gönnä
S. Mathur
A. Krest

Organische Chemie

55055 Allgemeine und Organische Chemie für Studierende der Medizin und des Lehramts der Biologie, die nicht Chemie als zweites Fach wählen

Vorlesung

Mo. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal

Fr. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal

B. Goldfuß
M. Schäfer**55181 Seminar zur Vorlesung "Allgemeine und Organische Chemie für Studierende der Medizin und des Lehramts der Biologie, die nicht Chemie als zweites Fach wählen"**

Seminar

k.A., n. Vereinb

B. Goldfuß
M. Schäfer**55202 Chemisches Praktikum für Studierende der Medizin**

Praktische Übung

k.A., n. Vereinb

B. Goldfuß

55203 Wahlblock Organische Chemie und Biochemie

- Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb
13. und 14. Semesterwoche
B. Goldfuß
- 55205 Chemisches Grundpraktikum für Studierende der Biologie im Grundstudium (organischer Teil)**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb
A. Griesbeck
- 55206 Chemisches Grundpraktikum für Studierende der Biologie im Hauptstudium (organischer Teil)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb
Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit
A. Griesbeck
- 55207 Seminar zum chemischen Praktikum für Studierende der Biologie im Hauptstudium (organischer Teil)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb
Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit
A. Griesbeck
- 55208 Organische Chemie I für Biologen**
Vorlesung
Mi. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
Do. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
A. Berkessel
- 55209 Übungen zur Organischen Chemie I für Biologen**
1 SWS; Übung
Do. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
Do. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Seminarraum A
Do. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
Do. 11 - 12, 322c Chemische Institute, Seminarraum R 413
A. Berkessel

P h y s i k a l i s c h e C h e m i e

- 55213 Physikalisch-chemisches Grundpraktikum für Studierende der Naturwissenschaften**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb
K. Book
Bei Interesse bitte per Mail Kontakt mit klaus.book@uni-koeln.de aufnehmen.
Zulassungsvoraussetzung / Eingangsklausur: Eine bestandene Klausur der PC.
- 55214 Physikalisch-Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene Studierende der Naturwissenschaften**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb
H. Klemmer
J. Wölk
PC Raum 147 - Siehe Aushang!
Anmeldung:
Bitte alle bis zum 01.04.2015 unter <http://radon.pc.uni-koeln.de/praktikum/> zum Praktikum anmelden, auch wenn Sie bei der ersten Sicherheitsbelehrung am 19.03.15 nicht anwesend waren.
Achtung!!! Die Vorbesprechung und Sicherheitsbelehrung findet am Donnerstag, 19.03.2015, 13:30 Uhr im Raum 302 des Instituts für Physikalische Chemie statt.

Weitere Module für Studierende des
Bachelor Studiengangs Biologie

Studium Integrale

- 55046 Informationsverarbeitung in der Organischen Chemie, Recherchen in den Datenbanken SciFinder Scholar, Web of Science und Reaxys**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb
Anmelden: <http://servant.oc.uni-koeln.de/DBV> oder D.Blunk@uni-koeln.de D.Blunk
- 55047 Computational Chemistry**
Vorlesung
Fr. 14.30 - 16
D.Blunk
M.Hanrath
L.Packschies
Veranstaltungsort: CIP-Pool der Chemie
- 55054 Naturstoffe: Eine Einführung**
Vorlesung
Fr. 13 - 14, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
Beginn in der ersten Vorlesungswoche R.Giernoth
- 55055 Allgemeine und Organische Chemie für Studierende der Medizin und des Lehramts der Biologie, die nicht Chemie als zweites Fach wählen**
Vorlesung
Mo. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
Fr. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
B.Goldfuß
M.Schäfer
- 55171 Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlegung für Studierende der Fächer Biologie, Geographie, Mathematik und Physik**
Vorlesung
Fr. 12 - 14, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
U.Ruschewitz
M.Schäfer
S.Waffenschmidt
AC (4 Doppelstunden) Ruschewitz
OC (7 Doppelstunden) Schäfer
BC (2 Doppelstunden) Waffenschmidt
- 55048 Molekulare Pharmakologie und Wirkstoffforschung**
Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 25
k.A., n. Vereinb
Termine: 20.3.2015, 24.4.2015, 22.5.2015, 19.6.2015 jeweils 15:00 bis 16:30 Uhr in Seminarraum B.
26.6.2015 Exkursion ans Bayer Forschungszentrum nach Wuppertal. A.Hillisch
- 55038 Einführung in die Nuklearchemie MN-C-WP (Modul 11/12) (LA GG Modul 12)**
Vorlesung
Do. 13 - 15, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1 E.Strub
- 55223 Molekulare und biochemische Ursachen neuraler Krankheiten II**

2 SWS; Vorlesung

Do. 17.30 - 19, 300 Biochemie, 170, ab 9.4.2015

A. Baumann

- 09. April Vorbesprechung und Themenvergabe
- 23. April Bildgebende Verfahren in der Diagnostik
- 30. April Die Alzheimersche Krankheit
- 07. Mai Die Parkinsonsche Krankheit
- 21. Mai Autismus
- 11. Juni Bipolare Störung
- 18. Juni Schizophrenie
- 25. Juni Epilepsie
- 02. Juli Migräne
- 09. Juli Conotoxine

55224

Das Gehirn: Eine Einführung in die molekulare Neurobiologie I

1 SWS; Vorlesung

Di. 17 - 19, 300 Biochemie, 170, 14tägl, ab 14.4.2015

A. Baumann
U. Kaupp

- 14. April Elektrische Eigenschaften von Nervenzellen
- 28. April Entstehung und Weiterleitung von Aktionspotentialen
- 12. Mai Ionenkanäle I: Spannungsabhängige Kanäle
- 19. Mai Ionenkanäle II: Ligandengesteuerte Kanäle
- 09. Juni Neurotransmitter Synthese
- 23. Juni Synaptische Transmission
- 07. Juli Neurotransmitter Rezeptoren

G E O W I S S E N S C H A F T E N

E n v i r o n m e n t a l S c i e n c e s (M . S c .)

57514

Lecture Ecology II

2 SWS; Vorlesung

Do. 9 - 10.30

H. Arndt
M. Bonkowski
N.N.

Di 14 - 15.30 h, Raum wird noch bekannt gegeben

57515

Advanced Module 'Biosphere'

Vorlesung/Übung

k.A., n. Vereinb

H. Arndt
M. Bonkowski
N.N.

Vorlesung, Seminare, Praktika http://www.uni-koeln.de/imes/dateien/Modulhandbuch_englisch.pdf

G e o p h y s i k u n d M e t e o r o l o g i e

I n t e r n a t i o n a l e r M a s t e r - S t u d i e n g a n g (I M E S)

M a s t e r s t u d i u m

H a u p t s t u d i u m

B a c h e l o r s t u d i u m

G e o w i s s e n s c h a f t e n (M . S c .)

Studienberatung für M.Sc.-Studiengang *Geowissenschaften*

am geologischen Institut durch Prof. M. Melles

am mineralogischen Institut durch Prof. C. Münker

am kristallographischen Institut durch Prof. P. Becker-Bohatý

Sprechstunden: siehe Aushang

Die Vorlesungen des Sommersemesters beginnen in der 15. Kalenderwoche (ab dem 07.04.2015)!

2 . S e m e s t e r

- 56032 Kosmochemie**
2 SWS; Vorlesung
Do. 10 - 11.30
F. Wombacher
D. Hezel
- 56033 Aktuelle Fragen zur Petrologie**
2 SWS; Vorlesung
Di. 14 - 15.30
R. Kleinschrodt
- 56034 Globale biogeochemische Kreisläufe**
2 SWS; Vorlesung
Mo. 10 - 11.30
M. Staubwasser
- 56035 Diffraktive Methoden**
2 SWS; Vorlesung
Mo. 14 - 14.45
P. Becker-Bohatý
- 56036 Übungen zu Diffraktiven Methoden**
1 SWS; Übung
Do. 16.15 - 17.45, 14tägl 23.4.2015 - 28.4.2015
nach Absprache auch im Raum 206 (rote Etage der AC), Greinstr. 6, Institut für Kristallographie
P. Held
- 56037 Paläolimnologische Feldmethoden**
3 SWS; Blockveranstaltung
Zeit und Ort wird noch bekannt gegeben
- 56038 Fossile Algen**
3 SWS; Vorlesung
Mo. 16 - 19 13.4.2015 - 1.6.2015
Fr. 15 - 19, Ende 5.6.2015
R. Below
- 56039 Leben und Lebensräume im Paläozoikum**
2 SWS; Vorlesung
Do. 8 - 9.30
M. Amler
T. Wotte

Terminabsprache am 10.04.2014
Terminabsprache am 10.04.2014
- 56040 Spezielle Themen in quantitativen Oberflächenprozessen**
1 SWS; Vorlesung
Mo. 12 - 13.30, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie, 14tägl 13.4.2015 - 22.6.2015
1 Std. an 5 Terminen 2-stündig Mo. 12.00 – 13.30
Übungsraum Mineralogie
S. Binnie
S. Mechernich

Beginn: 13.04.2015 (weitere Termine: 01.06., 08.06.15.06., 22.06.)

56041	Feld- und Auswertemethoden in Oberflächenprozessstudien 2 SWS; Blockveranstaltung Blockkurs, Termin nach Vereinbarung 2 Std. Blockveranstaltung, 24.08. – 28.08.2015 Gelände und GIS-Labor, Geographie Südbau; Raum EDV-B (2.05)	
56042	Umweltanalytik und Massenspektrometrie 2 SWS; Blockveranstaltung Fr. 24.4.2015 - 26.6.2015 nach Vereinbarung: 24.04., 08.05., 29.05., 12.06. u. 26.06.2015 Labor	D. Herwartz
56043	Stabile Isotope der Umwelt 2 SWS; Blockveranstaltung Di. 10 - 11.30, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie Blockkurs, Termin nach Vereinbarung	D. Herwartz
56044	Isotopengeochemische Laborübung 2 SWS; Blockveranstaltung nach Vereinbarung	
56045	Kosmogene Nuklide: Prozessraten und Expositionsdatierung 2 SWS; Vorlesung 7.9.2015 - 10.9.2015, Block Blockkurs vom 8. bis 11.9.2014 im ÜR Min	T. Dunai
56046	Paläoenvironment-Analyse 1 SWS; Vorlesung Mi. 10 - 11.30	T. Wotte
56047	Einführung in die Paläolimnologie 1 SWS; Vorlesung Mi. 10.45 - 11.30	B. Wagner
56048	Paläozeanographie I 2 SWS; Vorlesung Mi. 14 - 15.30	J. Rethemeyer
56049	Seminar zur Geländeübung (9 Tage Alpen) 2 SWS; Seminar als Blockveranstaltung vor der Geländeübung, Termin nach Vereinbarung als Blockveranstaltung vor der Geländeübung, Termin nach Vereinbarung	
56050	Geländeübung (9 Tage Alpen) Geländeübung Exkursion von 12. bis 21.9.2014	
56051	Einführung in die Geochemie der Seltenen Erden 2 SWS; Vorlesung Mi. 16 - 17.30	H. Kasper
56052	Kryosphäre, Ozean und Meeresspiegel - Wechselwirkungen und neueste Forschungserkenntnisse 1 SWS; Blockveranstaltung Mo. 9 - 16 3.8.2015 - 5.8.2015	M. Weber

- 56053 Aerosole und Radioaktivität I**
 2 SWS; Vorlesung
 Fr. 10 - 11.30
 2 Std. Termin nach Vereinbarung
 Vorbesprechung und Terminfestlegung am 14.04.2015, 13.30 im Übungsraum Mineralogie
 G. Weckwerth
- 56054 Geowissenschaftliche Modellierung II**
 2 SWS; Vorlesung
 k.A.
 Ort und Termin nach Vereinbarung
 Vorbesprechung: 8.4.2014 um 11:30 Uhr im HS Min.
 D. Hezel
- 56055 Übung zu Geowissenschaftliche Modellierung II**
 2 SWS; Übung
 Ort und Termin nach Vereinbarung
 Vorbesprechung: 8.4.2014 um 11:30 Uhr im HS Min.
- 56056 Auflichtmikroskopie II**
 3 SWS; Vorlesung/Übung
 Do. 14 - 16.15
 M. Frey
- 56057 Paläontologisches Seminar**
 2 SWS; Seminar
 Mi. 12 - 13.30
 Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten im Rahmen laufender Studienabschlussarbeiten (offen für B. Sc.- u. Master-Studierende auf freiwilliger Basis)
 Beginn 15.04.2015
 M. Amler
 T. Wotte
- 56058 Palynologisches Praktikum**
 1 SWS; Praktikum
 20.7.2015 - 21.7.2015 9 - 12, 310a Geowissenschaften, Kleiner Übungsraum der Geologie, Block
 20.7.2015 - 21.7.2015 13 - 15.15, 310a Geowissenschaften, Kleiner Übungsraum der Geologie, Block
 Wahlveranstaltung
 für MSc Quartärforschung und Geoarchäologie
 1 Std. Blockveranstaltung am 20. u. 21.07.2015 jew. 09.00 -12.00 u. 13.00 -15.00 im Übungsraum Geologie
 A. Andreev
- 56059 Instrumentelle analytische Geochemie (ICP-MS)**
 2 SWS; Praktikum
 2 SWS als Blockveranstaltung
 Termin als Blockveranstaltung nach Vereinbarung
- 56060 Gesteinsmagnetische Anwendungen in der Öl- und Gasexploration**
 2 SWS; Blockveranstaltung
 27.7.2015 - 29.7.2015, Block
 vom 27.07.2015 bis zum 29.07.2015
 M. Urbat
- 56061 Geochemisches Seminar II**
 2 SWS; Seminar
 Di. 15.30 - 17, 310c Geowissenschaften, SR-323, Mineralogie und Kristallographie
 F. Wombacher
 D. Hezel
 C. Münker

Seminarbereich, 1.OG Interimsgebäude 902

4 . S e m e s t e r

- 56062** **Masterarbeit**
Blockveranstaltung
i. d. R. 6 Monate Bearbeitungszeit
- 56063** **Masterarbeit**
Kolloquium
Ort und Zeit nach Vereinbarung

G e o g r a p h i e

A l l g e m e i n e H i n w e i s e

Das VL-Verzeichnis ist nach der Studienordnung des BSc-Studienganges organisiert. Für die Studienordnungen Magister, Diplom und Lehramt sind entsprechende Zuordnungen der Lehrveranstaltungen vorzunehmen (Modulzuordnungen werden i.d.R. in Klammern ergänzt.)

Der Zusatz "GHR" bedeutet: Diese Veranstaltung ist auch für Studierende des Seminars für Geographie und ihre Didaktik geöffnet.

Eine Öffnung für Studierende des Geographischen Institutes an Veranstaltungen des Seminars für Geographie und ihre Didaktik wird durch den Zusatz GG u. SII gekennzeichnet.

(GHR = Grund-, Haupt- und Realschule, GG = Gymnasium, Gesamtschule, SII = Sekundarstufe II)

S t u d i e n b e r a t u n g f ü r d a s F a c h G e o g r a p h i e

Lehramtsstudiengang, Magisterstudiengang: Di. 12.00-13.00 und Do. 10.00-12.00 (Container C. 0.11) D. Wiktorin

Bachelor-Studiengang: nach Vereinbarung O. Bödeker

Diplomstudiengang: Priv. Doz. Dr. Zehner

A l l g e m e i n e I n f o r m a t i o n e n f ü r u n t e r e S e m e s t e r : o b l i g a t o r i s c h e S t u d i e n b e r a t u n g u n d B e w e r b u n g u m P r o s e m i n a r p l ä t z e

obligatorische Studienberatung für Studienanfänger:

Bachelorstudiengang: Studienbeginn nur im Wintersemester möglich

Lehramt Gymnasium und Gesamtschule: voraussichtlicher Termin: **Freitag, 9. April, 12.00 Uhr, Ort: Großer Hörsaal der Bio-Geo-Wissenschaften, Zülpicher Straße 49a**

Die Bewerbungen um Proseminarplätze für Studienanfänger finden voraussichtlich am **Montag, 12. April**, um 11.00 Uhr im Großen Hörsaal der Bio-Geo-Wissenschaften statt. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist obligatorisch.

Die Bewerbungen um Proseminar- und Fachmethodikplätze für höhere Semester finden ebenfalls am **Montag, 12. April**, um 13.00 Uhr im Großen Hörsaal statt. Auch hier ist die Teilnahme verbindlich.

Die Seminarlisten werden am Dienstag, den 14. April, im Institut ausgehängt.

Die Seminare für Untere Semester beginnen i.d.R. in der 2. Veranstaltungswoche, d.h. am **Montag, 19. April**.

Die Nichtinanspruchnahme des Seminarplatzes in der ersten Veranstaltungswoche hat den Verlust des Seminarplatzes zur Folge. Diese Plätze werden am **Montag, 26. April**, voraussichtlich um **10.00 Uhr**, neu vergeben (bitte Aushänge beachten).

S e m i n a r p l a t z v e r g a b e f ü r V e r a n s t a l t u n g e n d e s H a u p t s t u d i u m s

Die Vergabe für Seminarplätze des Geographischen Institutes im Hauptstudium (für den BSc-Studiengang ab Modul B-Gr-08) erfolgt ausschließlich im Rahmen eines zentralen Vergabeverfahrens: November/Dezember für das nachfolgende Sommersemester, Mai/Juni

für das nachfolgende Wintersemester. Bitte Aushänge beachten! Eine Bewerbung für Seminarplätze über KLIPS oder uk-online ist nicht möglich.

Vorlesungen für alle Semester

Grundvorlesungen für untere Semester: siehe Grundstudium

Grundstudium

Modul B-01 Grundlagen I (Dipl., LA,
MG: G1 - Grundlagen (und Fachmethodik
für den Studiengang Lehramt)

Modul B-02 Grundlagen II (Dipl., LA,
MG: G1 - Grundlagen (und Fachmethodik
für den Studiengang Lehramt)

(alt: G1) Grundlagen (und Fachmethodik für den Studiengang Lehramt)

Modul B-03 Physische Geographie 1 (Dipl.,
LA, MG: G2 - Physische Geographie)

(Dipl., LA, MG: LG2)

Modul B-04 Physische Geographie 2 (Dipl.,
LA, MG: G2 - Physische Geographie)

Zugangsvoraussetzung: Seminarschein der gleichnamigen Vorlesung des vorausgehenden Semesters

Modul B-05 Anthropogeographie 1 (Dipl.,
LA, MG: G3 - Anthropogeographie)

PS: Wirtschaft und Stadt (B-05.2) (2 SWS) mit 2 Exkursionstagen (B-05.3)

Modul B-06 Anthropogeographie 2 (Dipl.,
LA, MG: G3 - Anthropogeographie)

(Dipl., LA, MG: G3)

Modul B-07 Regionale Geographie
(Dipl., LA, MG: G1 - Grundlagen (und
Fachmethodik für den Studiengang Lehramt)

(Dipl., LA, MG: G1) Grundlagen Vorlesung zur Regionalen Geographie und Vorlesungen für alle Semester

Speziell für die alten Studiengänge
und den Lehramtsstudiengang im
Grundstudium: Modul 4: Fachmethodik
und Anwendung im Grundstudium (Modul
G4 bzw G1 für den Lehramtsstudiengang)

speziell für die alten Studienordnungen im Grundstudium

Hauptstudium

Modul B-08 Umwelt und Gesellschaft / Dipl.,
LA, MG: Modul H1, H2, H3 (Mittelseminare)

Die Bewerbungen um die Plätze in den Seminaren des Hauptstudiums erfolgen ausschließlich im Rahmen eines zentralen Vergabeverfahrens während des Wintersemesters (bitte Aushänge beachten).

Die Bewerbungen um die Plätze in
den Seminaren des Hauptstudiums

erfolgen während des vorausgehenden Semesters (bitte Aushänge beachten)

Modul B-09 Physisch-geographische Arbeitsweisen in Labor und Gelände

Modul B-10 Mess- und Auswertemethoden in der Anthropogeographie

Modul B-11 Rechnergestützte Auswerte- und Analyseverfahren

Modul B-12 Große Exkursion / Dipl., LA, MG: H5 Exkursionen

Modul B-13 Kolloquium zum Berufsfeld Geographie

Vorlesungen zu den Modulen H1, H2, H3

weitere Vorlesungen siehe unter: Vorlesungen für alle Semester

Oberseminare zu den Modulen H1, H2, H3

Die Bewerbungen um die Plätze in den Seminaren des Hauptstudiums erfolgen ausschließlich im Rahmen eines zentralen Vergabeverfahrens während des vorausgehenden Semesters (bitte Aushänge beachten).

Die Bewerbungen um die Plätze in den Seminaren des Hauptstudiums erfolgen während des vorausgehenden Semesters (bitte Aushänge beachten).

Modul H4: (a) Arbeitsweisen und (b) Geländeerfahrung

Die Bewerbungen um die Plätze in den Seminaren des Hauptstudiums erfolgen während des vorausgehenden Semesters (bitte Aushänge beachten).

Modul H5: Exkursionen (14 Geländetage)

Die Bewerbungen um Exkursionsplätze erfolgen direkt bei den jeweiligen Exkursionsleitern.

Modul H6: Projektpraktikum für den Diplomstudiengang (10 Tage)

Die Bewerbungen um die Plätze in den Seminaren des Hauptstudiums erfolgen während des vorausgehenden Semesters (bitte Aushänge beachten).

Modul H7: Fachdidaktik: Seminare
in Verbindung zum Schulpraktikum
u. Schulpraktische Übungen

Seminare in Verbindung zum Schulpraktikum (alte Ordnung: Schulpraktische Studien)

Die Bewerbungen um die Plätze in
den Seminaren des Hauptstudiums
erfolgen während des vorausgehenden
Semesters (bitte Aushänge beachten).

Modul H7: Fachdidaktik: Mittelseminare /
Vorlesungen zur Fachdidaktik

Die Bewerbungen um die Plätze in
den Seminaren des Hauptstudiums
erfolgen während des vorausgehenden
Semesters (bitte Aushänge beachten).

Sonstige Seminare und Kolloquia

Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im
Institut und im Gelände (nach Vereinbarung)

Geophysik (Dipl.)

Meteorologie (Dipl.)

Geologie und Paläontologie (Dipl.)

Vorlesungen

Übungen

Seminare und Geologisch-
Paläontologisches Kolloquium

Kristallographie, Mineralogie
und Geochemie (Dipl.)

Studienberatung für die Fächer Mineralogie und Kristallographie

(Sprechstunden nach Vereinbarung)

Mineralogie: C. Münker

im Institut für Geologie und Mineralogie

Kristallographie: L. Bohatý

im Institut für Kristallographie

Hauptstudium

56035

Diffraktive Methoden

2 SWS; Vorlesung

Mo. 14 - 14.45

P.Becker-Bohatý

56036

Übungen zu Diffraktiven Methoden

1 SWS; Übung

Do. 16.15 - 17.45, 14tägl 23.4.2015 - 28.4.2015

P.Held

nach Absprache auch im Raum 206 (rote Etage der AC), Greinstr. 6, Institut für Kristallographie

S p e z i a l v o r l e s u n g e n

G e o w i s s e n s c h a f t e n (B . S c .)

Studienberatung für den Bachelorstudiengang Geowissenschaften Sprechstunden Mi. 14-17 im GeoMuseum Dr. R. Hollerbach

Die Vorlesungen des Sommersemesters beginnen in der 15. Kalenderwoche (ab dem 07.04.2015)!

2 . S e m e s t e r

- 52078 **Mathematik II für Studierende der Biologie****
 1 SWS; Vorlesung
 Mi. 10 - 10.45, 321c Physikalische Institute, HS II M. Schulz
- Die Vorlesung ist der zweite Teil eines zweisemestrigen Moduls, das zu den Pflichtveranstaltungen im Rahmen der Bachelorstudiengänge Biologie und Geowissenschaften gehört. Zusammen mit dem ersten Teil soll den Studierenden das für weitere Studien in den Bereichen Biologie bzw. Geowissenschaften nötige mathematische Wissen vermittelt werden.
- In der Vorlesung "Mathematik II für Studierende der Biologie" werden Begriffe und Aussagen der Stochastik vorgestellt und anhand von Beispielen erläutert. U.a. werden Laplace-Wahrscheinlichkeiten, bedingte Wahrscheinlichkeiten, Unabhängigkeit von Ereignissen, der Satz von der totalen Wahrscheinlichkeit, der Satz von Bayes, verschiedene (diskrete und stetige) Wahrscheinlichkeitsverteilungen, Erwartungswert, Varianz, Quantile, Konfidenzintervalle, Schätzmethoden und Hypothesentests behandelt.
- Zulassungsvoraussetzung für die Abschlussklausur ist die erfolgreiche Teilnahme an den Übungen, insbesondere die erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben. Die genauen Kriterien werden zu Beginn der Vorlesung bekanntgegeben.
- 52079 **Übungen zur Mathematik II für Studierende der Biologie****
 1 SWS; Übung M. Schulz
 k.A., n. Vereinb C. Heuser
- In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft. Die erfolgreiche Teilnahme an den Übungen, insbesondere die erfolgreiche Bearbeitung der gestellten Übungsaufgaben, ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussklausur. Die genauen Kriterien werden zu Beginn der Vorlesung bekanntgegeben.
- 52085 **Tutorium zur Mathematik II für Studierende der Biologie****
 1 SWS; Tutorium M. Schulz
 k.A., n. Vereinb C. Heuser
- Im Tutorium wird der Vorlesungsstoff wiederholt und weiter vertieft.
- 53823 **Physikalisches Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften****
 3 SWS; Praktikum
- Teil I (Mechanik und Wärme)
 Teil II (Optik und Elektrik)
 3 St. Im Zeitraum Do. 14-18, für Studierende des Studiengangs Biologie Bachelor zusätzlich Di. 8-12, im I. Physikalischen Institut (Teil I) und im II. Physikalischen Institut (Teil II)
 Eine Vorbesprechung findet am 10.4.14 und 11.4.14 um 14.00 Uhr in HS I statt. Alle erforderlichen Informationen (Anmeldungstermine, Abgabefristen, Praktikumsregeln etc.) finden sich auf den WWW-Seiten des Instituts unter <http://www.ph1.uni-koeln.de/AP/> (Teil I) und <http://www.ph2.uni-koeln.de/de/lehre/ap/> (Teil II) bzw. in den Glaskästen in den Treppenhäusern des I. und II. Physikalischen Instituts. Die Anmeldung zur Teilnahme am Praktikum (gesamtes Modul) erfolgt ausschließlich über das Internet unter der oben genannten URL.
- Gegenstand:
 Kennen lernen und Üben physikalischen Experimentierens anhand einfacher Versuche aus Gebieten der klassischen Mechanik und Wärmelehre:

Quantitatives Messen, Auswertung von Messreihen, Abschätzung der Messunsicherheiten, Protokollführung, Versuchsbericht
 Richtet sich an:
 Studierende naturwissenschaftlicher Fächer im Grund- bzw. Bachelorstudium. Ansprechpartner: Dr. C. Straubmeier, ap@ph1.uni-koeln.de
 Leistungsnachweis:
 Voraussetzung ist die je nach Studiengang erforderliche Anzahl von abgeschlossenen Versuchen und je nach Studiengang eine oder mehrere bestandene Abschlussprüfungen.
 Die Erfordernisse eines Studiengangs sind der jeweiligen Studien-/Prüfungsordnung zu entnehmen. Wilhelm H. Westphal, Physikalisches Praktikum, Vieweg Anleitungen zu den Versuchen werden bei der Anmeldung in der ersten Vorlesungswoche ausgegeben.

- 56000 Methoden der Stratigraphie**
 2 SWS; Vorlesung
 Di. 12 - 13.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal
 Beginn 14.04.2015
 M. Amler
- 56001 Geologische Karten**
 2 SWS; Übung
 Mo. 12 - 13.30, 310c Geowissenschaften, HS - Mineralogie und Kristallographie
 Mi. 8 - 9.30, 310c Geowissenschaften, HS - Mineralogie und Kristallographie
 Gruppeneinteilung für alle Teilnehmer am 8.4.2015
 P. Hofmann
- 56002 Geländeübungen 1 – Geologisches Inventar im natürlichen Gesteinsverband**
 Geländeübung
 Geländeübungen 1 - Geologisches Inventar im natürlichen Gesteinsverband
 4 Tage in 2 Gruppen:
 Gruppe A: 13.06., 20./21.06. und 28.06.2015
 Gruppe B: 14.06., 27.06. u. 04./05.07.2015
- 56003 Geologische Kartierübung**
 Geländeübung
 8 Tage nach besonderer Ankündigung:
 in 4 oder 5 Gruppen:
 Gruppe A: 01.09. – 18.09.2015 (Hofmann, Berg, Noack)
 Gruppe B: 18.09. – 17.09.2015 (Hofmann, Berg, Noack)
 Gruppe C: 31.08 - 09.09.2015 (Wennrich)
 Gruppe D: 14.09 - 23.09.2015 (Wennrich)
 Gruppe E: Termin wird noch bekannt gegeben (Prof. Dr. R. Below)
- 56004 Geodynamik, Magmatismus und Metamorphose**
 3 SWS; Vorlesung/Übung
 Mi. 14 - 15.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal
 Do. 12 - 12.45, 310c Geowissenschaften, HS - Mineralogie und Kristallographie
 C. Münker
- 56005 Verwitterung, Transport und Sedimentation**
 2 SWS; Vorlesung
 Mo. 14 - 15.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal
 Beginn: 20.04.2015
 M. Melles
 B. Wagner

- 56006 Übungen zu Verwitterung, Transport und Sedimentation**
 1 SWS; Übung
 Mo. 10 - 11.30, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie 4.5.2015 - 22.6.2015
 Mo. 8 - 9.30, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie 4.5.2015 - 22.6.2015
 bei Bedarf wird eine weitere Übungsgruppe (Termin nach Vereinbarung) eingeführt in 2 Gruppen
- M. Melles
B. Wagner

4 . S e m e s t e r

- 56007 Einführung in die Geochemie**
 2 SWS; Vorlesung
 Di. 14 - 15.30, 310c Geowissenschaften, HS - Mineralogie und Kristallographie
- C. Münker
- 56008 Gesteinsbildende Minerale**
 2 SWS; Vorlesung
 Mi. 12 - 13.30, 310c Geowissenschaften, HS - Mineralogie und Kristallographie
- R. Hollerbach
- 56009 Übungen zu Gesteinsbildende Minerale**
 2 SWS; Übung
 Mi. 14 - 15.30, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie
 Mi. 16 - 17.30, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie
 Do. 12 - 13.30, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie
 Übung in 2 oder 3 Gruppen
- R. Kleinschrodt
- 56010 Erd- und Lebensgeschichte**
 3 SWS; Vorlesung
 Mo. 14 - 15.30
 Mi. 10 - 10.45
- M. Amler
- 56011 Übungen zu Erd- und Lebensgeschichte**
 1 SWS; Übung
 Mo. 16 - 16.45, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie
 Mo. 17 - 17.45, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie
 in 2 Gruppen
- M. Amler
- 56012 Einführung in die Petrologie**
 2 SWS; Vorlesung
 Di. 10 - 11.30, 310c Geowissenschaften, HS - Mineralogie und Kristallographie
 Beginn am 14.04.2015
- D. Hezel
- 56013 Kristallographie**
 2 SWS; Vorlesung
 Di. 12 - 13.30, 310c Geowissenschaften, HS - Mineralogie und Kristallographie
- P. Becker-Bohatý

- 56014 Physikochemische Mineralogie**
2 SWS; Vorlesung
Di. 8 - 9.30, 310c Geowissenschaften, HS - Mineralogie und Kristallographie N.N.
- 56015 Kontinentale Paläoökologie**
2 SWS; Vorlesung
Do. 8 - 9.45, 310a Geowissenschaften, Kleiner Hörsaal der Geologie
Do. 16 - 17.45, 310a Geowissenschaften, Kleiner Hörsaal der Geologie R.Below
- 56016 Entwicklung der Ozeane und Atmosphäre**
2 SWS; Vorlesung
Do. 10 - 11.30, 310c Geowissenschaften, HS - Mineralogie und Kristallographie M.Staubwasser
- 56017 Einführung in die Fernerkundung und GIS**
1 SWS; Blockveranstaltung
27.7.2015 - 31.7.2015 9 - 12, 310c Geowissenschaften, HS - Mineralogie und Kristallographie, Block S.Binnie
- 56018 Übung zu Einführung in die Fernerkundung und GIS**
1 SWS; Übung
27.7.2015 - 31.7.2015 12.30 - 14.45, 303 Geographie Südbau, GIS-Labor, Block
27.7.2015 - 31.7.2015 15 - 17.15, 303 Geographie Südbau, GIS-Labor, Block S.Binnie
- 56019 Geländeübungen 2 – Geländeübungen zur regionalen und historischen Geologie**
Geländeübung
3 Tage vom 19. - 21.06.2015
- 56020 Geländeübungen 3 – Großes geologisch-paläontologisch-mineralogisches Geländepraktikum**
Geländeübung
9 Tage in 2 Gruppen
Gruppe A: 22.05. - 30.05.2015
Gruppe B: 29.07. - 06.08.2015
- 6 . S e m e s t e r**
- 56021 Übungen zur Quartärgeologie**
3 SWS; Übung
Di. 9 - 11.30, 310a Geowissenschaften, Kleiner Übungsraum der Geologie, Ende 26.5.2015
Mi. 13 - 16.30, 310a Geowissenschaften, Kleiner Übungsraum der Geologie, Ende 27.5.2015
6-stündig in der ersten Semesterhälfte B.Wagner
- 56022 Seismische Explorationsverfahren**
2 SWS; Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb
vom 23. - 27.02.2015 K.Hinzen

56023 Übungen und Praktikum zur Angewandten Geophysik für Geowissenschaftler

3 SWS; Praktische Übung

Blockveranstaltung nach besonderer Ankündigung

25./26.03.2015

Teil Seismische Verfahren: 25.03 – 26.03.2015, Übungsraum Geologie und Gelände

Teil Nicht-Seismische Verfahren: 09.04.2015:

9.30 Hörsaal Geologie und Gelände;

14.30 HS 4.001 Geophys./Met., Pohligstr. 3

56024 Übungen zur Petrologie

2 SWS; Übung

Fr. 9 - 12, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie, Ende 8.5.2015

Fr. 13 - 16, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie, Ende 8.5.2015

R. Kleinschrodt

3 Std. Fr. am 10.04., 17.04., 24.04. u. 08.05.2015

jeweils 9.00 – 12.00 u. 13.00 – 16.00

Übungsraum Mineralogie

56025 Übungen Sedimentgeochemie

3 SWS; Übung

Mo. 12 - 15.30 13.4.2015 - 11.5.2015

M. Staubwasser

J. Rethemeyer

Teil 1 (Staubwasser): Am 13.04, 20.04, und 04.05.2015 jeweils 12.00 – 15.30 im Labor/ Interimsgebäude 602

Teil 2 (Rethemeyer) in 2 Gruppen:

Gr. A am 13.04. u. 16.04.2015 jeweils 8.45 – 11-30; am 14.04.2015 12.45 – 15.30;

Gr. B am 16.04., 20.04. u. 23.04.2015 jeweils 8.45 – 11-30 im Labor /Gebäude 310a

Teil 3 (Exkursion): nach Vereinbarung

Bitte in Aushang/Teilnehmerliste am schwrz. Brett (Kl. HS Geologie) beachten

56026 Bachelorarbeit

Seminar

10 Wochen

nach Vereinbarung; Die Dozenten der Institute

56027 Bachelorarbeit

1 SWS; Kolloquium

Die Dozenten der Institute

Ort und Zeit nach Vereinbarung

B I O L O G I E**Studienberatung****Studienberatung für den Bachelor-Studiengang**

Botanisches Institut, Di. 14-15, Biozentrum Köln, Zülpicher Str. 47b, EG, Raum 0.013, M. M e l k o n i a n

Studienberatung für den Master-Studiengang

Biozentrum Köln, Zülpicher Str. 47b, Die. 8.30-9.30, Raum 1.609, 1. OG, J. S c h m i d t

Biozentrum Köln, Zülpicher Str. 47b, Die. 10.00-11.00, Do 13.00-14.00 und nach Vereinbarung, Raum 0.101, EG, J. W e b e r

Studienberatung für den Lehramts-Studiengang Biologie

Zoologisches Institut, Di. 8.30-9.30, Biozentrum Köln, Zülpicher Str. 47b, 1. Stock, Raum 1.609, J. S c h m i d t

Institut für Genetik, Zülpicher Str. 47a, Mi. 13.00-14.00, Raum 3.03a, 3. OG, K . J o h n s o n

Sprechstunde Biologie Fachdidaktik

Mi. 14-15, Biozentrum, Zülpicher Str. 47 b, Erdgeschoss, Raum 0.102, M. P o h l m a n n

Fachschaft Biologie und Biochemie

Biozentrum Köln

Zülpicher Straße 47b

50674 Köln

Tel: 0221 470 4126

e-mail: fs-bio@uni-koeln.de

http://www.fs-bio.uni-koeln.de

P f l i c h t m o d u l e B a c h e l o r s t u d i e n g a n g B i o l o g i e (1 . b i s 4 . F a c h s e m e s t e r)

Module für Studierende des Bachelor-Studiengangs und für Studierende mit Studienziel Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen

A l l g e m e i n e u n d A n o r g a n i s c h e C h e m i e

55198 Chemisches Praktikum für Biologen (anorganischer Teil)

Praktische Übung

Mo. 13 - 17 4.5.2015 - 22.5.2015

Di. 13 - 17 5.5.2015 - 23.5.2015

Mi. 13 - 17 6.5.2015 - 24.5.2015

Fr. 13 - 17 8.5.2015 - 26.5.2015

8 Wochen im Institut AC, anwesenheitspflichtige Einführungsveranstaltung (Sicherheitsbelehrung)
am Donnerstag, 30.4.15

Gruppe A Mo 13-17 Beginn 4.5.2015

Gruppe B Di 13-17, Beginn 5.5.2015

Gruppe C Mi 13-17, Beginn 6.5.2015

Gruppe D Fr 13-17, Beginn 8.5.2015

S.Mathur
A.Krest

55199 Seminar zum Chemischen Praktikum für Biologen (anorganischer Teil)

Seminar

Do. 14 - 16, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, ab
16.4.2015

V. Gönnä
S. Mathur
A. Krest

M a t h e m a t i k

52078

Mathematik II für Studierende der Biologie

1 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 10.45, 321c Physikalische Institute, HS II

M. Schulz

Die Vorlesung ist der zweite Teil eines zweisemestrigen Moduls, das zu den Pflichtveranstaltungen im Rahmen der Bachelorstudiengänge Biologie und Geowissenschaften gehört. Zusammen mit dem ersten Teil soll den Studierenden das für weitere Studien in den Bereichen Biologie bzw. Geowissenschaften nötige mathematische Wissen vermittelt werden.

In der Vorlesung "Mathematik II für Studierende der Biologie" werden Begriffe und Aussagen der Stochastik vorgestellt und anhand von Beispielen erläutert. U.a. werden Laplace-Wahrscheinlichkeiten, bedingte Wahrscheinlichkeiten, Unabhängigkeit von Ereignissen, der Satz von der totalen Wahrscheinlichkeit, der Satz von Bayes, verschiedene (diskrete und stetige) Wahrscheinlichkeitsverteilungen, Erwartungswert, Varianz, Quantile, Konfidenzintervalle, Schätzmethoden und Hypothesentests behandelt.

Zulassungsvoraussetzung für die Abschlussklausur ist die erfolgreiche Teilnahme an den Übungen, insbesondere die erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben. Die genauen Kriterien werden zu Beginn der Vorlesung bekanntgegeben.

52079

Übungen zur Mathematik II für Studierende der Biologie

1 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

M. Schulz
C. Heuser

In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft. Die erfolgreiche Teilnahme an den Übungen, insbesondere die erfolgreiche Bearbeitung der gestellten Übungsaufgaben, ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussklausur. Die genauen Kriterien werden zu Beginn der Vorlesung bekanntgegeben.

52085

Tutorium zur Mathematik II für Studierende der Biologie

1 SWS; Tutorium

k.A., n. Vereinb

M. Schulz
C. Heuser

Im Tutorium wird der Vorlesungsstoff wiederholt und weiter vertieft.

O r g a n i s c h e C h e m i e

55205

Chemisches Grundpraktikum für Studierende der Biologie im Grundstudium (organischer Teil)

Praktische Übung

k.A., n. Vereinb

A. Griesbeck

P h y s i k

53823

Physikalisches Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften

3 SWS; Praktikum

Teil I (Mechanik und Wärme)

Teil II (Optik und Elektrik)

3 St. Im Zeitraum Do. 14-18, für Studierende des Studiengangs Biologie Bachelor zusätzlich Di.

8-12, im I. Physikalischen Institut (Teil I)

und im II. Physikalischen Institut (Teil II)

Eine Vorbesprechung findet am 10.4.14 und 11.4.14 um 14.00 Uhr in HS I statt. Alle erforderlichen Informationen (Anmeldungstermine, Abgabefristen, Praktikumsregeln etc.) finden sich auf den WWW-Seiten des Instituts unter <http://www.ph1.uni-koeln.de/AP/> (Teil I) und <http://www.ph2.uni-koeln.de/de/lehre/ap/> (Teil II) bzw. in den Glaskästen in den Treppenhäusern des I. und II.

Physikalischen Instituts. Die Anmeldung zur Teilnahme am Praktikum (gesamtes Modul) erfolgt ausschließlich über das Internet unter der oben genannten URL.

Gegenstand:

Kennen lernen und Üben physikalischen Experimentierens anhand einfacher Versuche aus Gebieten der klassischen Mechanik und Wärmelehre:

Quantitatives Messen, Auswertung von Messreihen, Abschätzung der Messunsicherheiten, Protokollführung, Versuchsbericht

Richtet sich an:

Studierende naturwissenschaftlicher Fächer im Grund- bzw. Bachelorstudium. Ansprechpartner: Dr. C. Straubmeier, ap@ph1.uni-koeln.de

Leistungsnachweis:

Voraussetzung ist die je nach Studiengang erforderliche Anzahl von abgeschlossenen Versuchen und je nach Studiengang eine oder mehrere bestandene Abschlussprüfungen.

Die Erfordernisse eines Studiengangs sind der jeweiligen Studien-/Prüfungsordnung zu entnehmen. Wilhelm H. Westphal, Physikalisches Praktikum, Vieweg Anleitungen zu den Versuchen werden bei der Anmeldung in der ersten Vorlesungswoche ausgegeben.

B I O I / B

57021

Biologie I/B Genetik

Vorlesung

Mo. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 13.4.2015

Di. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 7.4.2015

Fr. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 10.4.2015

Die Dozenten der
Genetik

Anwesenheitspflicht! Vorbesprechung und Sicherheitsbelehrung in der 1. Vorlesung am Di. 07.04.2015

57022

Biologie I/B Genetik

Übung

Mo. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 13.4.2015

Mo. 17 - 18.30, ab 18.5.2015

Mo. 12 - 13.30, ab 18.5.2015

Di. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 14.4.2015

Di. 17 - 18.30, ab 19.5.2015

Di. 13 - 14.30, ab 19.5.2015

Mi. 11 - 15, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 15.4.2015

Mi. 15.30 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 15.4.2015

Mi. 13 - 14.30, ab 20.5.2015

Fr. 10 - 14, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 17.4.2015

Fr. 14.30 - 18.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 17.4.2015

Fr. 11 - 12.30, ab 22.5.2015

Die Dozenten der
Genetik

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf den jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten.

57023

Biologie I/B Genetik

Tutorium

Mo., n. Vereinb, ab 18.5.2015

Die Dozenten der
Genetik
Die akademischen
Mitarbeiter der
Genetik

Das Fachtutorium ist in Form eines theoretischen Teils in die Übungen integriert.
(Pflichtveranstaltung)

B I O I I / B

57031 **Biologie II/B Evolution, Entwicklung und Systematik der Pflanzen**

Vorlesung

Mo. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
13.4.2015

Di. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
7.4.2015

Fr. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
10.4.2015

S.Kopriva
K.Linne Von Berg
M.Melkonian
A.Zuccaro
B.Becker
S.Hess
U.Höcker
K.Hoef-Emden
M.Hülskamp
W.Werr

57032 **Biologie II/B Evolution, Entwicklung und Systematik der Pflanzen**

Übung

Mo. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 20.4.2015

Di. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 21.4.2015

Mi. 11 - 15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 22.4.2015

Mi. 15.30 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 22.4.2015

Fr. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 24.4.2015

Die Dozenten der
Botanik

Achtung! Die Übungen der Gruppe E am Fr. 01.05.2015 (Maifeiertag) werden auf Do. 30.04.2015,
15.30 - 19.30 Uhr vorverlegt!

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen
unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf den jeweiligen Semesterwochenplan
Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten.

57033 **Biologie II/B Evolution, Entwicklung und Systematik der Pflanzen**

Tutorium

Do. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 30.4.2015

Fr. 10 - 11.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
24.4.2015

B. Marin

Das Fachtutorium ist eine optionale Veranstaltung, die an zwei alternativen Terminen stattfindet.

B I O I V

57061 **Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie**

Vorlesung

Mo. 10 - 10.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
13.4.2015

Mi. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
8.4.2015

Mi. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
8.4.2015

H. Arndt

M. Bonkowski
 U. Flügge
 J. Meaux
 M. Melkonian
 N.N.

Anwesenheitspflicht!

Eine Vorbesprechung in der ersten Vorlesung, Mi. 08.04.2015 um 08.00 Uhr im Geo-Bio-Hörsaal!

57062

Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie

Übung

Mo. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 13.4.2015

Di. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 14.4.2015

Mi. 10 - 14, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 15.4.2015

Mi. 14.30 - 18.30, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 15.4.2015

Die Dozenten der
 Botanik
 Die Dozenten der
 Zoologie

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf den jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten.

57063

Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie

2 SWS; Exkursion

k.A., n. Vereinb

H. Arndt
 M. Bonkowski
 G. Becker
 R. Häusler
 K. Linne Von Berg
 A. Scherwaß
 H. Kappes
 J. Meaux

Die Termine der botanischen und zoologischen Exkursionen werden mit den Stundenplänen (Modul Biologie IV) auf der Seite der Fachgruppe Biologie bekannt gegeben.

57064

Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie

Tutorium

Di. 17.15 - 18.45, 304 Biozentrum, 0.024, ab 21.4.2015

Do. 10 - 11.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
 23.4.2015

B. Marin
 M. Schössow

Das Fachtutorium ist eine optionale Veranstaltung und wird mit zwei alternativen Terminen abgehalten.

Pflichtmodule Lehramtsstudiengang Biologie
 Gym/Ges und BK (Grund- und Hauptstudium)

B I O I B

57021

Biologie I/B Genetik

Vorlesung

Mo. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
13.4.2015

Di. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
7.4.2015

Fr. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
10.4.2015

Die Dozenten der
Genetik

Anwesenheitspflicht! Vorbesprechung und Sicherheitsbelehrung in der 1. Vorlesung am Di.
07.04.2015

57022

Biologie I/B Genetik

Übung

Mo. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 13.4.2015

Mo. 17 - 18.30, ab 18.5.2015

Mo. 12 - 13.30, ab 18.5.2015

Di. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 14.4.2015

Di. 17 - 18.30, ab 19.5.2015

Di. 13 - 14.30, ab 19.5.2015

Mi. 11 - 15, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 15.4.2015

Mi. 15.30 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab
15.4.2015

Mi. 13 - 14.30, ab 20.5.2015

Fr. 10 - 14, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 17.4.2015

Fr. 14.30 - 18.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 17.4.2015

Fr. 11 - 12.30, ab 22.5.2015

Die Dozenten der
Genetik

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen
unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf den jeweiligen Semesterwochenplan
Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten.

57023

Biologie I/B Genetik

Tutorium

Mo., n. Vereinb, ab 18.5.2015

Die Dozenten der
Genetik
Die akademischen
Mitarbeiter der
Genetik

Das Fachtutorium ist in Form eines theoretischen Teils in die Übungen integriert.
(Pflichtveranstaltung)

B I O II B

57031

Biologie II/B Evolution, Entwicklung und Systematik der Pflanzen

Vorlesung

Mo. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
13.4.2015

Di. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
7.4.2015

Fr. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
10.4.2015

S.Kopriva
K.Linne Von Berg
M.Melkonian
A.Zuccaro
B.Becker

S.Hess
 U.Höcker
 K.Hoef-Emden
 M.Hülskamp
 W.Werr

57032 Biologie II/B Evolution, Entwicklung und Systematik der Pflanzen

Übung

Mo. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 20.4.2015
 Di. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 21.4.2015
 Mi. 11 - 15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 22.4.2015
 Mi. 15.30 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 22.4.2015
 Fr. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 24.4.2015

Die Dozenten der
 Botanik

Achtung! Die Übungen der Gruppe E am Fr. 01.05.2015 (Maifeiertag) werden auf Do. 30.04.2015, 15.30 - 19.30 Uhr vorverlegt!

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf den jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten.

57033 Biologie II/B Evolution, Entwicklung und Systematik der Pflanzen

Tutorium

Do. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 30.4.2015
 Fr. 10 - 11.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 24.4.2015

B. Marin

Das Fachtutorium ist eine optionale Veranstaltung, die an zwei alternativen Terminen stattfindet.

B I O I V

57061 Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie

Vorlesung

Mo. 10 - 10.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 13.4.2015
 Mi. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 8.4.2015
 Mi. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 8.4.2015

H.Arndt
 M.Bonkowski
 U.Flügge
 J.Meaux
 M.Melkonian
 N.N.

Anwesenheitspflicht!

Eine Vorbesprechung in der ersten Vorlesung, Mi. 08.04.2015 um 08.00 Uhr im Geo-Bio-Hörsaal!

57062 Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie

Übung

Mo. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 13.4.2015
 Di. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 14.4.2015
 Mi. 10 - 14, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 15.4.2015

Mi. 14.30 - 18.30, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 15.4.2015

Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Zoologie

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf den jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten.

57063 Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie

2 SWS; Exkursion

k.A., n. Vereinb

H. Arndt
M. Bonkowski
G. Becker
R. Häusler
K. Linne Von Berg
A. Scherwaß
H. Kappes
J. Meaux

Die Termine der botanischen und zoologischen Exkursionen werden mit den Stundenplänen (Modul Biologie IV) auf der Seite der Fachgruppe Biologie bekannt gegeben.

57064 Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie

Tutorium

Di. 17.15 - 18.45, 304 Biozentrum, 0.024, ab 21.4.2015

Do. 10 - 11.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
23.4.2015

B. Marin
M. Schössow

Das Fachtutorium ist eine optionale Veranstaltung und wird mit zwei alternativen Terminen abgehalten.

**P f l i c h t m o d u l e N e u e r L e h r a m t s s t u d i e n g a n g
G y m / G e s u n d B K (B a c h e l o r)**

57021 Biologie I/B Genetik

Vorlesung

Mo. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
13.4.2015

Di. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
7.4.2015

Fr. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
10.4.2015

Die Dozenten der
Genetik

Anwesenheitspflicht! Vorbesprechung und Sicherheitsbelehrung in der 1. Vorlesung am Di.
07.04.2015

57022 Biologie I/B Genetik

Übung

Mo. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 13.4.2015

Mo. 17 - 18.30, ab 18.5.2015

Mo. 12 - 13.30, ab 18.5.2015

Di. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 14.4.2015

Di. 17 - 18.30, ab 19.5.2015

Di. 13 - 14.30, ab 19.5.2015
 Mi. 11 - 15, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 15.4.2015
 Mi. 15.30 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 15.4.2015
 Mi. 13 - 14.30, ab 20.5.2015
 Fr. 10 - 14, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 17.4.2015
 Fr. 14.30 - 18.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 17.4.2015
 Fr. 11 - 12.30, ab 22.5.2015

Die Dozenten der
Genetik

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf den jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten.

57023

Biologie I/B Genetik

Tutorium

Mo., n. Vereinb, ab 18.5.2015

Die Dozenten der
Genetik
Die akademischen
Mitarbeiter der
Genetik

Das Fachtutorium ist in Form eines theoretischen Teils in die Übungen integriert.
(Pflichtveranstaltung)

57031

Biologie II/B Evolution, Entwicklung und Systematik der Pflanzen

Vorlesung

Mo. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 13.4.2015
 Di. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 7.4.2015
 Fr. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 10.4.2015

S.Kopriva
 K.Linne Von Berg
 M.Melkonian
 A.Zuccaro
 B.Becker
 S.Hess
 U.Höcker
 K.Hoef-Emden
 M.Hülkamp
 W.Werr

57032

Biologie II/B Evolution, Entwicklung und Systematik der Pflanzen

Übung

Mo. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 20.4.2015
 Di. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 21.4.2015
 Mi. 11 - 15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 22.4.2015
 Mi. 15.30 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 22.4.2015
 Fr. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 24.4.2015

Die Dozenten der
Botanik

Achtung! Die Übungen der Gruppe E am Fr. 01.05.2015 (Maifeiertag) werden auf Do. 30.04.2015, 15.30 - 19.30 Uhr vorverlegt!

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf den jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten.

57033 Biologie II/B Evolution, Entwicklung und Systematik der Pflanzen

Tutorium

Do. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 30.4.2015

Fr. 10 - 11.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 24.4.2015

B. Marin

Das Fach Tutorium ist eine optionale Veranstaltung, die an zwei alternativen Terminen stattfindet.

57061 Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie

Vorlesung

Mo. 10 - 10.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 13.4.2015

Mi. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 8.4.2015

Mi. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 8.4.2015

H. Arndt
M. Bonkowski
U. Flügge
J. Meaux
M. Melkonian
N. N.

Anwesenheitspflicht!

Eine Vorbesprechung in der ersten Vorlesung, Mi. 08.04.2015 um 08.00 Uhr im Geo-Bio-Hörsaal!

57062 Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie

Übung

Mo. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 13.4.2015

Di. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 14.4.2015

Mi. 10 - 14, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 15.4.2015

Mi. 14.30 - 18.30, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 15.4.2015

Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Zoologie

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf den jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten.

57063 Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie

2 SWS; Exkursion

k.A., n. Vereinb

H. Arndt
M. Bonkowski
G. Becker
R. Häusler
K. Linne Von Berg
A. Scherwaß
H. Kappes
J. Meaux

Die Termine der botanischen und zoologischen Exkursionen werden mit den Stundenplänen (Modul Biologie IV) auf der Seite der Fachgruppe Biologie bekannt gegeben.

57064

Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie

Tutorium

Di. 17.15 - 18.45, 304 Biozentrum, 0.024, ab 21.4.2015

Do. 10 - 11.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
23.4.2015Das Fachtutorium ist eine optionale Veranstaltung und wird mit zwei alternativen Terminen
abgehalten.B. Marin
M. Schössow

57101

**Modul GG-Bio-B03 Fachdidaktik I Grundlagen Biologie bezogenen Lernens u.
Lehrens**

Seminar

Di. 14 - 17, 304 Biozentrum, 1.007, Ende 19.5.2015

Mi. 10 - 13, 304 Biozentrum, 2.009, Ende 20.5.2015

Do. 8.30 - 11.30, 304 Biozentrum, 2.009, Ende 11.6.2015

Di. 9.6.2015 14 - 17

Mi. 10.6.2015 10 - 13

Do. 18.6.2015 8.30 - 11.30

Seminar mit Übungen

M. Pohlmann

Termine: Kurs A: Di. 14.00 - 17.00 Uhr, Raum 1.007, Biozentrum, am 07.04., 14.04., 21.04., 28.04.,
05.05., 12.05. und 19.05.2015Kurs B: Mi. 10.00 - 13.00 Uhr, Raum 2.009, Biozentrum, am 08.04., 15.04., 22.04., 29.04.,
06.05., 13.05. und 20.05.2015Kurs C: Do. 08.30 - 11.30 Uhr, Raum 2.009, Biozentrum, am 09.04., 16.04., 23.04., 30.04.,
07.05., 21.05. und 11.06.2015An den angegebenen Einzelterminen finden die botanischen Exkursionen statt:

Kurs A: Di. 09.06.2015, 14.00 - 17.00 Uhr

Kurs B: Mi. 10.06.2015, 10.00 - 13.00 Uhr

Kurs C: Do. 18.06.2015, 08.30 - 11.30 Uhr

Anmeldung und Platzvergabe für die zoologischen Exkursionen: Di. 07.04.2015 um 10.00 Uhr,
Hörsaal Biozentrum (Raum 0.024, Zülpicher Str. 47b)Vorbereitung: Do. 02. April 2015, 11.00 Uhr im Hörsaal Biozentrum (Raum 0.024) Zülpicherstr.
47bDie Studierenden besitzen ein sicheres und strukturiertes Wissen über die wesentlichen Inhalte der
Fachdidaktik der Biologie und der Bildungsstandards. Sie können kompetenzorientierte Unterrichts-
konzepte fachgerecht, unter Berücksichtigung wissenschaftspropädeutischer Grundsätze gestalten.
Die Studierenden haben erste Erfahrungen im Unterrichten und reflektieren die eigene Lehrtätigkeit.
Sie entwickeln metakognitiv abgesicherte Strategien für erfolgreiches Lehrerhandeln.

Leistungsanforderungen:

Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit

Interaktives Referat mit Handout zu einem Schwerpunktthema

57102

**Modul GG-Bio-B03 Fachdidaktik I Schulpraktische Studien I: Anwahl
außerschulischer Lernorte**

Vorlesung/Übung

k.A., n. Vereinb

k.A., n. Vereinb

M. Pohlmann

Schulpraktische Studien I: Anwahl außerschulischer Lernorte aus organisatorischen Gründen bereits erfolgt. Bei diesbezüglichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau StD'in M. Pohlmann (email: m.pohlmann@uni-koeln.de).

Vorbesprechung: Di. 13.01.2015 um 17.00 Uhr im Hörsaal Biozentrum (Raum 0.024, Zülpicher Str. 47b).

Weitere Informationen (z. B. zu Hospitationsterminen, Zeitpunkt der Durchführung des Lehrprojekts, etc.) finden Sie auf den Seiten der Fachdidaktik (<http://www.fachdidaktikbiologie.uni-koeln.de/11167.html>).

Exkursionen: Zu dem Modul gehören auch je eine dreistündige botanische und eine zoologische Exkursion.

Anmeldung und Platzvergabe: Di. 07.04.2015 um 10.00 Uhr, Hörsaal Biozentrum (Raum 0.024, Zülpicher Str. 47b).

57103

Modul GG-Bio-B07 Fachdidaktik Biologie II Konzeptionen und Gestaltung im Biologieunterricht

Seminar

Mo. 13 - 16, 304 Biozentrum, 1.007 13.4.2015 - 8.6.2015

Di. 9 - 12, 304 Biozentrum, 3.003, Ende 19.5.2015

Fr. 9 - 12, 304 Biozentrum, 3.003, Ende 19.6.2015

M. Pohlmann

Vorbesprechung: 02. April 2015, 14.30 Uhr im Hörsaal Biozentrum (Raum 0.024), Zülpicher Str. 47b

Termine:

Kurs A: Montags, 13.00 - 16.00 Uhr in Raum 1.007, Biozentrum, Zülpicher Str. 47b

13.04., 20.04., 27.04., 04.05., 11.05., 18.05. und 08.06.2015

Kurs B: Dienstags, 09.00 - 12.00 Uhr in Raum 3.003, Biozentrum, Zülpicher Str. 47b

07.04., 14.04., 21.04., 28.04., 05.05., 12.05. und 19.05.2015

Kurs C: Freitags, 09.00 - 12.00 Uhr in Raum 3.003, Biozentrum, Zülpicher Str. 47b

10.04., 17.04., 24.04., 08.05., 15.05., 22.05. und 19.06.2015

57104

Modul GG-Bio-B07 Fachdidaktik Biologie II Schulpraktische Studien II

Vorlesung/Übung

k.A., n. Vereinb

k.A., n. Vereinb

M. Pohlmann

Voraussetzung für die Belegung des Moduls: vom 20.01. - 15.02.2015 über die homepage: www.biologie.uni-koeln.de/anmeldung_lernorte_2.html

Anwesenheitspflicht!

Platzvergabe AL: 02.04.2015 um 14.30 Uhr im Hörsaal Biozentrum (Raum 0.024), Zülpicher Str. 47b

Weitere Informationen (z. B. zu Hospitationsterminen, Zeitpunkt der Durchführung des Lehrprojekts, etc.) finden Sie auf den Seiten der Fachdidaktik (<http://www.fachdidaktikbiologie.uni-koeln.de/11167.html>).

Voraussetzung für die Belegung des Moduls ist ein erfolgreicher Abschluß des Moduls Fachdidaktik I (GG-Bio-B03) (siehe Modulbeschreibung: <http://www.biologie.uni-koeln.de/fileadmin/biologie/modulbeschreibungen/GG-Bio-B07.pdf>)

57105

Modul GG-Bio-B03 Fachdidaktik Biologie I Schulpraktische Studien I, Ökologische Rheinstation

Vorlesung/Übung

k.A., n. Vereinb

M. Pohlmann

Schulpraktische Studien I: Auf der Ökologischen Rheinstation, Bootshaus der Universität zu Köln

Seminar: Bootshaus Termine: Fr. 17.04.2015, 13.30 - 17.00 Uhr; Sa. 18.04.2015, 9.30 - 15.30 Uhr; und Di. 16.06.2015, 8.00 - 13.00 Uhr

Präsentation d. Projektidee: Fr. 08.05.2015, 14.00 - 18.00 Uhr im Biozentrum.

Math. - Nat. Grundlegung
Neuer Lehramtsstudiengang
Gym/Ges und BK (Bachelor)

57807

Organismische Biologie

Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 7.4.2015

B. Marin

Achtung! Dies Modul der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Grundlegung, GG-MNF-B, ist nicht für das Lehramt Biologie.

Die Modalitäten zur Anmeldung werden in der 1. Vorlesung bekanntgegeben.

1. Klausur am Di. 14.07.2015

Wahlpflichtmodule Bachelorstudiengang
Biologie (5. und 6. Fachsemester)

57073

MN-B-WP II Gen 1, Genetik

12 SWS; Vorlesung/Übung

1.6.2015 - 17.7.2015 9 - 18, Block

Die Dozenten der
Genetik
Die akademischen
Mitarbeiter der
Genetik

Beginn: 2. Semesterhälfte

9.00 - 11.00 Uhr Vorlesung

11.00 - 18.00 Uhr Übung/Seminar

Vorbereitung und Beginn zum Modul: 01.06.2015, 9.00 Uhr, Hörsaal EG, Raum 0.40

Im Rahmen des Moduls findet ein Seminar statt, der genaue Termin wird zu Beginn des Kurses bekanntgegeben

57079

MN-B-WP II mPhys 1 Molekulare Pflanzenphysiologie und Biochemie

17 SWS; Vorlesung/Übung

1.6.2015 - 10.7.2015, Block

U. Flügge
M. Bucher
R. Häusler
U. Höcker
R. Krämer

Bachelor-Modul in der 2. Semesterhälfte, s. ges. Ankündigung

incl. Seminar im Verlauf des Moduls

- 57080 Laborpraktikum für Bachelor**
17 SWS; Übung
k.A., n. Vereinb
- Die Dozenten der
Biochemie
Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Entwicklungsbiologie
Die Dozenten der
Genetik
- 57081 MN-B-WPI BC1 Molekularbiologie und Biochemie**
Blockveranstaltung
7.4.2015 - 1.5.2015, Block
- P. Poeppel
K. Niefind
G. Schwarz
U. Baumann
S. Waffenschmidt
- Die Vorbesprechung findet am 07.04.2015 um 09.00h im Raum 170 statt
- 57083 MN-B-WP I Eco 3 Tiergartenbiologie**
Vorlesung/Übung
31.8.2015 - 4.9.2015, Block
- T. Pagel
Dieckmann
L. Kolter
B. Marcordes
A. Sliwa
T. Ziegler
- Zeitpunkt: in der 1. Semesterhälfte
- Dauer: 4 Wochen ganztägig
- Inhalt: Biologische Grundlagen der Wildtierhaltung: Evolution, Systematik Management kleiner Populationen auf der Basis der Populationsgenetik und -ökologie; Naturschutz-Management und Schutz gefährdeter Tierarten; Einführung in die Zoopädagogik; Geschichte und heutige Aufgaben von Zoos.
- Lernziele: Überblick über die Formenvielfalt und Systematik sowie Ökologie und Ethologie ausgewählter Wirbeltiergruppen und die daraus resultierenden Anforderungen an die Wildtierhaltung; modernes Populationsmanagement aufgrund der Genetik und Demographie kleiner Populationen. Internationales Naturschutzmanagement inkl. Umweltbildungsmaßnahmen.
- Unterrichtsform: Vorlesung / Seminar, praktisch-experimentelle Übungen, Demonstrationen, Referat, Anleitung zur selbstständigen Durchführung von Experimenten, größtenteils in Gruppenarbeit, Klausur
- Vergabe spezifischer Literatur zu den einzelnen Fragestellungen zu Beginn der Kursvorbereitungswoche
- Vorbesprechung: 30.03.2015, 9.15 Uhr, Aqua-Raum des Kölner Zoos (gegenüber Haupteingang links neben dem Eingang zum Aquarium)

57460 MN-B-WP II Evo 2 Biologie der Süßwasseralgen

12 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 6
 Genereller Zeitplan:

Teil 1 vom 30.03. bis 02.04.2015: Vorlesungen und Übung (ganztägig im Biozentrum Köln);

Teil 2 vom 23.05. bis 30.05.2015: Geländepraktikum in Steinfeld/Eifel, in diesem Zeitraum werden auch die Referate gehalten;

Teil 3 (Zeit nach Vereinbarung innerhalb der zweiten Semesterhälfte): 10-tägige laborpraktische Übungen und Anfertigung eines entsprechenden Protokolls. Für den Aufenthalt im Kleinwalsertal (Übernachtungen, Vollpension und Busfahrten vor Ort) wird eine Kostenbeteiligung von insgesamt 80 € erhoben.

Teil 1 und 2 des Moduls können als Wahlpflichtmodul im Hauptstudium des Lehramtsstudiengangs Gym/Ges absolviert werden.

Vorbesprechung: 30.03.2015, 9.00 Uhr, Biozentrum Köln, Raum 4.002 (4. Etage)

Details zur Vergabe (Zeit und Ort) werden per Aushang bzw. auf der Fachgruppenhomepage (www.biologie.uni-koeln.de) rechtzeitig bekannt gegeben!

Achtung: Die Veranstaltung (Bestimmungsübung in Köln) beginnt schon am 33.3.2015; der Termin kann in KLIPS nicht eingegeben werden, da es formal der letzte Tag des Wintersemesters ist.

Anmeldung per E-Mail: linnevonberg@uni-koeln.de

57671 MN-B-WP I Dev 1, Grundlagen der Entwicklungsbiologie

17 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 18
 7.4.2015 - 15.5.2015 9 - 16, Block

J.Chandler
 M.Hammerschmidt
 J.Nardmann
 H.Pogoda
 S.Roth
 W.Werr

A: Vorlesung, Grundlagen der Entwicklungsbiologie

Di.-Fr. 8-9 im Seminarraum des Instituts für Entwicklungsbiologie

B: Seminar, Grundlagen der Entwicklungsbiologie

nach Vereinbarung während der Übungen

C: Übung, Grundlagen der Entwicklungsbiologie

ganztägig im Kursraum des Instituts für Entwicklungsbiologie

Praxisorientierte Lehrveranstaltungen
 Bachelorstudiengang Biologie

57171

Conduct of clinical trials

Blockveranstaltung

k.A., n. Vereinb

K. R o h r

Workshop about clinical trials in the pharmaceutical industry

Clinical trials are studies to investigate the effectiveness and safety of a drug (or medical device) in human subjects (healthy volunteers or patients). Topics included in this workshop: different types of clinical trials, regulatory requirements, ethical questions, reporting to regulatory authorities, submission to get approval for a new drug (US, EU, rest of world)
Requirements for participation: knowledge of English (all documents are in English, workshop includes writing in English), seminar-style preparation of a short presentation.

Place: Institut für Entwicklungsbiologie

Credits: 2 ECTS

Time and duration: one weekend in the second half of the semester, to be determined

Contact: PD Dr. Klaus Rohr, please use email: klaus.rohr@gmx.de

57172

Signale, Laute, Sprache - Evolution der Kommunikation

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 12

k.A., n. Vereinb

B . T h o m a s

4 Blockveranstaltungen n. Vereinbarung im Bio Center, Raum 1.007 Seminarraum 1. Stock

Vorbereitung: Mi 15.04.2015 17:30 s.t., Bio Center, Raum 1.007 Seminarraum 1.Stock

Weitere Ankündigungsinformationen s. unter Bemerkung.

Weitere Termine nach Vereinbarung. Geplante Termine sind vor Semesterbeginn hier zu finden.

Voranmeldung empfohlen online oder per e-mail an thomasb@uni-koeln.de

Weitere Anmeldung bei Vorbereitung möglich nach Verfügbarkeit.

Seminar: Signale, Laute, Sprache - Evolution der Kommunikation

Ziele:

- * Einblick in typische evolutionstheoretische Fragestellungen und Erklärungskonzepte anhand des speziellen Themas der Entwicklung von Kommunikation
- * Die Vielfalt der Methoden zur evolutionstheoretischen Untersuchung dieser Fragestellung kennenlernen.
- * Konkrete Beispiele von Kommunikationsverhalten verstehen und im etho-ökologischen Zusammenhang beurteilen
- * Übergang und Unterschied zur "kulturellen" Weiterentwicklung von Kommunikation verstehen
- * Gültigkeitsvoraussetzungen verstehen und Erweiterungsmöglichkeiten prüfen.
- * Ggf. Weiterführung / Vertiefung in Simulationsmodellen

Organisatorisches:

- Seminarschein:
- * Regelmäßige Teilnahme
 - * Referat oder ggf. Entwicklung und Präsentation eines Computer- Modells
 - * POL, Credit Points: 2 CP, ggf. plus 1 CP bei bes. Zusatzleistung

- Ablauf:
- * Blockveranstaltungen à 4 Std. (Referate/Diskussion)
 - * ggf. selbständiges Arbeiten (z.B. eigenständige Recherche, Darstellung)

eigener Fragestellungen, Simulationsmodelle)

Arbeitsmaterial: Literatúrauszüge zu den Themen (werden bei der Vorbesprechung an interessierte Referenten/innen verteilt), dazu Hinweise zur eigenen Recherche (Online-Literatur, Journals, Google)

Vorbereitung: Lese-Empfehlung s. Angaben unter Literatur

(1) J. Maynard Smith, E. Szathmary: The Origins of life (Oxford University Press)

(2) J. Maynard Smith, E. Szathmary: The Major Transitions in Evolution (Freeman, Oxford)

(3) J. Maynard Smith, D. Harper: Animal Signals (Oxford University Press)

(4) R. Dawkins: The Ancestor's Tale (Mariner Books, N.Y.)

(5) N.B. Davies, J.R. Krebs, S.A. West (ed.): An Introduction to Behavioural Ecology (4th, Wiley-Blackwell)

(6) D.G.C. Harper: Communication, in Krebs, Davies (ed.) Behavioural Ecology (3rd, Blackwell Scientific)

(7) J.R. Krebs, R. Dawkins: Animal Signals: Mind-Reading and Manipulation, in Krebs, Davies (ed.) Behavioural Ecology - An Evolutionary Approach (2nd, Blackwell Scientific)

(8) B. MacLennan: Synthetic Ecology - An Approach to the Study of Communication, in C. G. Langton (ed.): Artificial Life I + II (Addison-Wesley, Redwood)

(*) Lectures on YouTube:

The Origin of Life - Lectures by J. Maynard Smith (6). "Major Transitions" in part 6

Richard Dawkins: Growing up in the Universe - 5 Lectures Royal Institute Series (1991)

History Channel - Evolve, Part 6 /11: Communication

57174

Nachwachsende Rohstoffe

1 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 20

Sa. 9 - 16, 304 Biozentrum, 3.003, n. Vereinb 20.6.2015 - 27.6.2015

J. Chandler
W. Werr

Praxisorientierte Lehrveranstaltung; (2 ECTS-Punkte) als Blockveranstaltung am Samstag den 20. bzw. 27. Juni im Seminarraum des Instituts für Entwicklungsbiologie. Erwartet werden Ausarbeitung und Vortrag eines Seminars im Themenbereich pflanzlicher nachwachsender Rohstoffe unter Verwendung von primärer wie sekundärer Literatur.

Anmeldung bis zum 17. April 2015 bitte per e-mail an werr@uni-koeln.de

Mindestanmeldungen 8, Maximale Teilnehmerzahl 20,

Vorbesprechung in der Woche vom 20.-24. April 2015

57175

Antibiotika und Resistenzmechanismen

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

R. Gahlmann

Blockseminar im Institut für Genetik

Anmeldung per Email.: gahlmann25@gmx.net

Für Lehramtsstudenten (Hauptstudium) geeignet

57176

Entwicklung, Funktion und Pathologie des Nervensystems

2 SWS; Seminar

Do. 17 - 19

S.Korsching
A.Rummrich

Für Lehramtsstudenten (Hauptstudium) geeignet

57177

Botanische Exkursionen

Exkursion; Max. Teilnehmer: 20

k.A., n. Vereinb

K.Linne Von Berg
I.Gotzmann

für eine Exkursion kann 0,5 SWS angerechnet werden.

57180

Biologische Abwasserreinigung _Technologie und Anwendung, mit praktischen Übungen zur Analytik

Vorlesung/Übung

k.A., n. Vereinb

P.Althöfer

Universität zu Köln

Institut für Zoologie

Allgemeine Ökologie und Limnologie

50674 Köln

Ankündigung Praxisorientierte Lehrveranstaltung

(4 Credit Points)

Biologische Abwasserreinigung -Technologie und
Anwendung, mit praktischen Übungen zur Analytik

im Sommersemester 2015

Koordinator: Prof.Dr. Hartmut Arndt

Kontakt: hartmut.arndt@uni-koeln.de

Betreuung: Dr.rer.nat. Philipp Althöfer

Kontakt: philipp.althoef@aerocycle.de

Zeitraum: 31.08. - 4.9.2015 (Der Kurs findet als ganztägige Blockveranstaltung statt)

Teilnehmerzahl: min.14, max. 20

Vorbereitung und verbindliche Platzvergabe: Mittwoch, 1.7.2015, 12-12.30 Uhr, Ort: Raum
0.311, Erdgeschoss Biozentrum (Zülpicher Str. 47b)

Interessierte Studenten können sich ab sofort per email bei philipp.althoef@aerocycle.de

informieren und für einen Kursplatz und ein Referatsthema vormerken lassen.

Lernziele: Erlernen der Analytik zur Untersuchung von Kläranlagen. Betrieb und Analytik von
Laborreaktoren zur anaeroben- und aeroben Reinigung von industriellem Prozesswasser

(aus der Papierherstellung), Ökologische und Ökonomische Betrachtung von geschlossenen Wasserkreisläufen, CO₂-Bilanzen. Exkursion zum GWK Köln-Stammheim.

Gastvorträge zur Praxis der Abwasserreinigung: Referenten aus Industrie und Forschung.

Aufgaben: Erstellen von Protokollen zur Abwasseranalytik, Erstellen von Referaten s. Themenauswahl, Abschlussklausur.

Referatsthemen:

Grundlagen der Abwasserreinigung: chemisch, physikalisch und biologisch

1. Übersicht Abwasserarten: Zusammensetzung der Abwässer (Klärung, Reststoffe, Entsorgung/Wiederverwendung).

2. Physikalische- und chemische Verfahren (Partikelgrößen und Trennvermögen verschiedener Filtrationsverfahren, UF, NF, Zentrifugation, Fällung, natürliche- und synthetische Sedimentationsbeschleuniger (Flockungsmittel), (Thema für 2 Studenten).

3. Anaerobe Abwasserreinigung: Mikroorganismen (Identifizierung, Stoffwechsel, Nährstoffbedarf, Überschussschlamm, thermophile Aspekte und Anwendungsbeispiele, (Thema für 2 Studenten).

4. Aerobe Abwasserreinigung: Mikroorganismen (Identifizierung, Stoffwechsel, Nährstoffbedarf, Überschussschlamm, thermophile Aspekte und Anwendungsbeispiele).

5. Gegenüberstellung des anaeroben- und aeroben Substratabbaus (Grundreaktionen, Generationszeiten, beteiligte Mikroorganismen, energetische Aspekte).

Angewandte Mess- und Analyseverfahren, Untersuchungsparameter und ihre Bedeutung für die Abwasserbehandlung

6. Angewandte Mess- und Analyseverfahren (v.a. Probenahme, absetzbare Stoffe, abfiltrierbare Stoffe, Glüh- Verbrennungsverlust, Schlammvolumen-Index, Temperatur, Leitfähigkeit, pH-Wert, BSB, CSB, NH₄-N, PO₄, CO₂, H₂S und weitere relevante Parameter (Thema für 3 Studenten).

Dezentrale Abwasserbehandlungssysteme: Bemessung, Aufbau, Reinigungsleistung und Reststoffe -ökologisch/ökonomische Aspekte ihrer Anwendung

7. Pflanzenkläranlagen: Aufbau, Funktion und Anwendung.

8. Tropfkörper und Rotationstauchkörper: Aufbau, Funktion und Anwendung.

9. Abwasserteich belüftet/unbelüftet: Aufbau, Funktion und Anwendung.

10. Kombiniert anaerobe-aerobe Abwasserreinigung in der Papierindustrie: Aufbau, Funktion und Anwendung.

11. Ökologische und ökonomische Betrachtung von geschlossenen Wasserkreisläufen in der Papierindustrie, CO₂-Bilanzen (Thema für 2 Studenten).

Termine:

Umfang der Referate: 10- max. 20 Seiten (bei Bearbeitung durch 2 Studenten 20 – max. 40 Seiten),

philipp.althoefler@aerocycle.de

Abgabe Gliederung (freiwillig): bis 5.8.2015

Letzter Abgabetermin Referate: 31.8.2015

Klausurtermin: wird noch bekanntgegeben, am Ende des Praktikums

Letzter Abgabetermin Protokolle: wird noch bekanntgegeben, nach Ende des Praktikums

Interessierte Studenten können sich ab sofort per email bei philipp.althoefer@aerocycle.de informieren und für einen Kursplatz vormerken lassen.

Köln, Februar 2014

Dr. Philipp Althöfer

57183

Zoologische Exkursionen (nach besonderer Ankündigung)

Exkursion

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
Zoologie

Termine für die Zoologischen Exkursionen können auch den Ankündigungen der Fachgruppe über die Homepage(www.biologie.uni-koeln.de), dort unter:

<http://www.biologie.uni-koeln.de/staatsexamen0.html>

entnommen werden!

57188

Etagenpraktikum

Praktikum

Für ein dreiwöchiges Etagenpraktikum inkl. Protokoll werden 4 CP vergeben

57189

Discovery of the plant-microbiome and its effects on plant growth

Seminar

k.A., n. Vereinb

M. Bucher
M. Bonkowski

Aim: Students discover through inquiry-based research, as novice scientists, the endophytic fungal community which colonizes plants and how it affects plant growth and performance.

Date: lecture-free period, flexible in time

Faculty: Marcel Bucher

Duration: 3-6 weeks

Model A: Tandem (for tandems of two students)
The practical takes 6 weeks and two students share the work with flexible working hours.

Model B: Threeplus (for individual students)
The practical takes 3 weeks. Talented and successful students can extend the practical for another 3 weeks being employed as a student assistant (stud. Hilfskraft).

Place: Laboratory of Prof. Marcel Bucher and Prof. Michael Bonkowski, Cologne Biocenter

Credits: 4 (ECTS)

Recommended reading: Lebeis, S.L. The potential for give and take microbiome relationships. *Front Plant Sci* 5, 287

Requirement: a written report about the practical (introduction, materials and methods, results, discussion, reference list; ~4 pages, line spacing 1.5, 12 ppt) to be submitted 14 days after the date of the practical (in English)
Number of participants 4 (Bachelor Program in Biology); students interested should write an e-mail to: birgit.thenhausen@uni-koeln.de.

Deadline: none.

- 57190 Freilandexperimente in der Ökologie**
2 SWS; Übung
k.A., n. Vereinb M. Bonkowski
- 57191 Molecular evolution and the Cambrian explosion**
1 SWS; Seminar
Di. 17 - 18 P. Heger
2 ECTS Punkte als POL für Bachelorstudenten im Studiengang B.Sc. Biologie
- 57192 Bioinformatik (Biologie V)**
Vorlesung
Fr. 10 - 12 T. Wiehe
Beginn: 10.04.2015

Die Veranstaltung findet in dem Hörsaal des Biozentrums statt (Raum 0.024)

Die Vorlesung hat 2ECTS Punkte als POL, Leistungsnachweis: Klausur
- 57460 MN-B-WP II Evo 2 Biologie der Süßwasseralg**
12 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 6
Genereller Zeitplan:

Teil 1 vom 30.03. bis 02.04.2015: Vorlesungen und Übung (ganztägig im Biozentrum Köln);

Teil 2 vom 23.05. bis 30.05.2015: Geländepraktikum in Steinfeld/Eifel, in diesem Zeitraum werden auch die Referate gehalten;

Teil 3 (Zeit nach Vereinbarung innerhalb der zweiten Semesterhälfte): 10-tägige laborpraktische Übungen und Anfertigung eines entsprechenden Protokolls. Für den Aufenthalt im Kleinwalsertal (Übernachtungen, Vollpension und Busfahrten vor Ort) wird eine Kostenbeteiligung von insgesamt 80 € erhoben.

Teil 1 und 2 des Moduls können als Wahlpflichtmodul im Hauptstudium des Lehramtsstudiengangs Gym/Ges absolviert werden.

Vorbereitung: 30.03.2015, 9.00 Uhr, Biozentrum Köln, Raum 4.002 (4. Etage)

Details zur Vergabe (Zeit und Ort) werden per Aushang bzw. auf der Fachgruppenhomepage (www.biologie.uni-koeln.de) rechtzeitig bekannt gegeben!

Achtung: Die Veranstaltung (Bestimmungsübung in Köln) beginnt schon am 30.03.2015; der Termin kann in KLIPS nicht eingegeben werden, da es formal der letzte Tag des Wintersemesters ist.

Anmeldung per E-Mail: linnevonberg@uni-koeln.de
- 57597 Literaturseminar: Chemical Ecology**
2 SWS; Seminar

Mi. 13 - 15

E.Elert
T.Sadler

Für die Anrechnung als POL ist ein Referat im Rahmen des Seminars nötig.

Erreichbare ECTS-Punkte: 2

Fachmodule Masterstudiengang
Biological Sciences

57328

MN-B-SM (G 1), Modern Mouse Genetics

17 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 12

k.A.

T.Corona
M.Pasparakis
F.Wunderlich
Die akademischen
Mitarbeiter der
Genetik

Beginn: 2. Semesterhälfte (ab 01.06.2015)

Ort: Ganztägig in den Praktikumsräumen der Genetik

Vorbesprechung: 26.05.2015 um 13:30, Institut für Genetik, Seminarraum 0.46, EG

57314

MN-B-SM (DG 1) Modern Techniques of Developmental Biology

Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 10

Mo. 1.6.2015 - 10.7.2015

k.A.

B.Altenhein
M.Hammerschmidt
M.Hülskamp
M.Kroiher
K.Panfilio
H.Pogoda
S.Roth
B.Schermer
M.Uhlirova
W.Werr

A: Vorlesung Di, Mi 9 - 10.30 Kursraum Institut für Entwicklungsbiologie

B: Übungen als Laborpraktikum in den jeweiligen Arbeitsgruppen

57314

MN-B-SM (DG 1) Modern Techniques of Developmental Biology

Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Mo., n. Vereinb

B.Altenhein
M.Hammerschmidt
M.Hülskamp
M.Kroiher
K.Panfilio
H.Pogoda
S.Roth
B.Schermer
M.Uhlirova
W.Werr

The dates for seminars will be announced at the introduction to the module.

- 55052** **MN-B-SM (BN1) Peptide- and Neuro-Chemistry**
 Blockveranstaltung
 Mo. 13.4.2015 - 15.5.2015
- 57317** **MN-B-SM (P 1) Molecular Plant Physiology and Biochemistry**
 17 SWS; Vorlesung/Übung
 k.A., n. Vereinb
- U.Flügge
 M.Bucher
 R.Häusler
 U.Höcker
- Master Module
2. Term
- Week 1. - 5.: Practical Course
- Week 6. - 7.: Preparation of Writing Exam
- Preliminary meeting: will be announced separately
- Seminar will be held during the course
- 57318** **MN-B-SM (E1) Cell Biology of Algae**
 17 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 4
 1.6.2015 - 17.7.2015 9 - 17, Block
- B.Becker
 K.Hoef-Emden
 M.Melkonian
- 57329** **MN-B-SM (G 4) Human Genetics**
 17 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 5
 k.A., n. Vereinb
- B.Wirth
 E.Rugarli
- findet in der zweiten Semesterhälfte statt
- 57330** **MN-B-SM (PD 1) Plant Genetics and Development**
 17 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 6
 k.A., n. Vereinb
- N.Theres
 M.Koornneef
- findet in der 1. Semesterhälfte statt
- 57331** **MN-B-SM (G 3) Mitochondria and Neurodegeneration**
 17 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 8
 k.A., n. Vereinb
- T.Langer
 E.Rugarli
 A.Trifunovic
 T.Wenz
- Zeitraum: 1. Semesterhälfte

Dieses Modul findet im CECAD-Gebäude statt.

57332

MN-B-SM (E 4) Marine Biology and Limnology

12 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 10

7.4.2015 - 15.5.2015, Block

H. Arndt
G. Becker
A. Scherwaß
F. Nitsche

prerequisites: bachelor-course 'Experimentelle Ökologie' or similar courses

the course will be held in English.

in the first half of the semester , including 2 weeks marine excursion to the Biologische Anstalt Helgoland (27.04.-08.05.2015) .

Introduction: Thursday, 2nd, 10 o'clock, room -1.005

57333

MN-B-SM (E 3) Restoration Ecology

12 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 8

7.4.2015 - 15.5.2015, Block

M. Bonkowski
N. N.

in the first half of the semester

prerequisites: bachelor course 'Experimentelle Ökologie' or similar courses

introduction: Di, 07.04.2015, 9.00 a.m., Cologne Biocenter, room -1.004 (first basement floor)

57335

MN-BAM (PG 1): Plant Genetics

12 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 10

7.4.2015 - 15.5.2015 8 - 17, Block

U. Höcker
M. Hülkamp
M. Bucher
U. Flügge
G. Strittmatter
M. Albani

Introduction to the module: April 02, 2015 at 9 a.m., Biocenter, room 4.004 (seminar room, fourth floor)

Lecture: Molecular biology of plant-environment interactions (light signaling, regulation of flowering time, symbiosis with mycorrhiza, molecular biology of pathogen defense), developmental plant biology, gene technology in crops.

Tutorial: Students are supported by an interactive tutorial that reviews the contents of the lecture.

Lab work: Genomics in plant molecular biology, molecular imaging, protein-protein interaction studies, cell-cell interaction, affinity chromatography, REAL-TIME PCR for analysis of gene expression, other advanced techniques of modern molecular and cell biology. Labwork will take place in the teaching laboratory of the Department of Developmental Biology and at the Max-Planck-Institute for Breeding Research.

For further information please contact the course coordinator (Ute Höcker, 470-6897).

(i) Smith, A., Coupland, G., Dolan, L., et al. (2009) *Plant Biology*. Garland Science

(ii) Buchanan, B., Gruissem, W., Russell, J. (2002) *Biochemistry and Molecular Biology of Plants*. Wiley-Blackwell

(iii) Taiz, L., Zeiger, E. (2006) *Plant Physiology*. 4th edition, Sinauer Associates

57335

MN-B-SM (PG 1) Plant Genetics

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

k.A., n. Vereinb

U.Höcker
M.Bucher
U.Flügge
M.Hülskamp
M.Albani

Also teaching: Prof. Dr. Maria Albani

57336

MN-B-SM (N 2) Neurons and Neural Microcircuits

17 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 16

Mo. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007 13.4.2015 - 15.5.2015

Di. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007, Ende 11.5.2015

Mi. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007, Ende 12.5.2015

Do. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007, Ende 13.5.2015

Fr. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007, Ende 14.5.2015

A.Büsches
M.Gruhn
C.Guschlbauer
S.Heß
S.Hooper
P.Kloppenburger
L.Paeger
J.Schmidt
A.Twickel

The course starts on April 7, 2015 at 9 am in the Biocenter, Room 1.007.

Usually we will have lectures between 9.00 and 10.30 am and subsequently lab work.

The final examination consists of three parts: Two hours written examination about topics of the lectures, the practical/lab part and the seminars (50 % of the total module mark), oral presentation (25 % of the total module mark) and seminar paper (25 % of the total module mark).

A written examination will take place on May 22, 2015, more details will be given at the beginning of the module.

57337

MN-B-SM (N 3) Neural basis of locomotion

17 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 8

Mo. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007 1.6.2015 - 6.7.2015

Di. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007 2.6.2015 - 7.7.2015

Mi. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007 3.6.2015 - 8.7.2015

Do. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007 4.6.2015 - 9.7.2015

Fr. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007 5.6.2015 - 10.7.2015

T.Bockemühl
A.Büsches
M.Gruhn
S.Gruhn
C.Guschlbauer
J.Schmidt

C. Wellmann

We will have lectures in the morning and subsequently experimental work in the Büschges labs.

The final examination consists of two parts: 30 min oral examination about topics of the lectures and the practical/lab part (70 % of the total module mark) and oral presentation (30 % of the total module mark).

Oral examination: July 17, 2015; more details will be given at the beginning of the module.

57338 MN-B-SM (NG 2) Sensory Perception, Synaptic Transmission, Receptor Repertoires and Evolution

17 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 4

k.A., n. Vereinb

Findet in der 2. Semesterhälfte statt

S. Korsching

57340 Modul MN-B-SM (NG 1) Neurogenetics

Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 6

Di. 9.30 - 17, n. Vereinb, ab 7.4.2015

The introduction to the module is obligatory!!!!

Introduction to the module: April 07 th, 2015 at 9:30 a.m., Cologne Biocenter, room 0.013

Tutorials and practical/lab: Starting for 6 weeks on Mo. 13.04.2015

Presentation of the data: Wednesday, 13th, May 2015

Deadline for protocols: Friday, 22nd, May 2015

H. Scholz
M. Ruppert

57341 MN-B-SM (CG 3) Population genetics and molecular evolution

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 8

k.A., n. Vereinb

Beginn 2. Semesterhälfte

T. Wiehe
J. Meaux

57341 MN-B-SM (CG 3) Population genetics and molecular evolution

12 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 8

k.A., n. Vereinb

Beginn: 2. Semesterhälfte, Mo - Fr.

T. Wiehe
J. Meaux
M. Nothnagel

57342 MN-B-SM (B 2) Biotechnology and Environmental Biotechnology of Microalgae

Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 4

7.4.2015 - 15.5.2015 9 - 17, Block

M. Melkonian
B. Podola

57344 MN-B-SM (B 3) Introduction to Protein Crystallography

Blockveranstaltung

1.6.2015 - 10.7.2015, Block

Vorbereitung und Platzvergabe: 29.05.2013, 09.00 Uhr, Raum 468

Die Dozenten der
Biochemie

57349 MN-B-SM (E 5) Ecology of Freshwater Fish

12 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 6

1.6.2015 - 10.7.2015, Block

J. Borcharding

in the second half of the semester,

will take place in the Ecological Field Station Rees-Grietherbusch

prerequisites: bachelor course 'Experimentelle Ökologie' or similar courses

introduction: will be announced

For further information please contact the course coordinator (Jost Borchering, 02851-8575)

57350

MN-B-SM (E 6) Methods and Techniques in Chemical Ecology

12 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 8

1.6.2015 - 10.7.2015, Block

E. Elert

in the second half of the semester,

prerequisites: bachelor course 'Experimentelle Ökologie' or similar courses

introduction: will be announced

57351

MN-B-SM (CG 2) Statistical Genetics and Epidemiology

Seminar

k.A.

J. Altmüller
B. Budde
K. Jabbari
M. Nothnagel
P. Nürnberg
M. Schweiger
H. Thiele

Beginn: 1. Semesterhälfte (ab 7.4.2015)

57351

MN-B-SM (CG 2) Statistical Genetics and Epidemiology

14 SWS; Vorlesung/Übung

k.A.

J. Altmüller
B. Budde
K. Jabbari
M. Nothnagel
P. Nürnberg
M. Schweiger
H. Thiele

Beginn: 1. Semesterhälfte (ab 7.4.2015)

Montag - Freitag von 9.00 - 15.00 Uhr im Computerpool des Instituts für Genetik

57354

MN-B-SM (BG 2) Advanced Light Microscopy

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 6

7.4.2015 - 22.5.2015, Block

B. Maier
C. Meel
K. Panfilio
A. Schaub

General time schedule:

General time schedule: Week 1-6 (Mon.-Fri.): Lectures and practical/lab, writing seminar paper and preparation for the seminar talk (topic and date will be arranged individually); Week 7 (Mon.-Fri): Preparation for the written examination

Introduction to the module: March 30.3.2015, 2015 at 13:00 a.m., Physics building, room 203 (1st floor of the 2nd Institute of Physics)

Written examination: May 22, 2015; more details will be given at the beginning of the module

Contents of the module

- Optical principles of light microscopy
- Design, build, and characterize a light microscope
- Quantitative image analysis
- Advanced fluorescence techniques (including FRAP, FRET, TIRF, Multi Photon, FLIM)
- Single cell and single molecule techniques
- Laser tweezers
- Superresolution microscopy
- Microfluidics
- Imaging of organisms (light sheet microscopy)

Explanatory note: To gain insight into state-of-the art methodologies the course will start with a combination of a lecture series and hands-on experience introducing different techniques (two weeks). The hands-on workshop will be jointly organized by the CECAD imaging facility and the experimental biophysics group. Four weeks of the course will be dedicated to designing and carrying out individual projects making use of advanced microscopy and image analysis in groups of two.

- Reviews and original papers will be handed out during the module

P r o j e k t m o d u l e M a s t e r s t u d i e n g a n g B i o l o g i c a l S c i e n c e s

Projektmodule und Laborpraktika: siehe Ankündigungen der Institute: Botanik, Zoologie, Entwicklungsbiologie, Genetik und Institut für Biochemie.

57411 Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, zu Laborpraktika und zu Projektmodulen (Biochemie)

Praktikum

57412 Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, zu Laborpraktika und zu Projektmodulen (Botanik)

Praktikum

57413 Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, zu Laborpraktika und zu Projektmodulen (Entwicklungsbiologie)

Praktikum

57414 Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, zu Laborpraktika, zu Projektmodulen und zu Wahlmodulen (Genetik)

Praktische Übung

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
Genetik

a) Prof. A. Antebi (im Max-Planck-Institut für Biologie des Alterns, Joseph-Stelzmann-Straße 9b)

b) Prof. A. Beyer (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)

c) Prof. J. Brüning (im Max-Planck-Institut für Stoffwechselforschung, Gleueler-Straße 50)

d) Prof. G. Coupland (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)

e) Prof. U. Deichmann (im Institut für Genetik)

f) Prof. W. Doerfler (im Institut für Genetik)

g) Prof. J. Dohmen (im Institut für Genetik)

h) Dr. H.-P. Döring (im Institut für Genetik)

i) Dr. R. Gahlmann (Ort wird noch bekannt gegeben)

j) Prof. N. Gehring (im Institut für Genetik)

k) Prof. K. Hofmann (im Institut für Genetik)

l) Prof. T. Hoppe (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)

- m) Prof. J.C. Howard (im Institut für Genetik)
- n) Prof. S. Korsching (im Institut für Genetik)
- o) Prof. M. Krüger (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- p) Prof. T. Langer (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- q) Prof. M. Leptin (im Institut für Genetik)
- r) Prof. D. Mörsdorf (im Zentrum für Biochemie, Joseph-Stelzmann-Straße 52)
- s) Prof. M. Nothnagel (im CCG, Weyertal 115b)
- t) Prof. P. Nürnberg (im CCG, Weyertal 115b)
- u) Prof. J. Parker (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)
- v) Prof. L. Partridge (im Max-Planck-Institut für Biologie des Alterns, Joseph-Stelzmann-Straße 9b)
- w) Prof. M. Pasparakis (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- x) Dr. G. Praefcke (im Paul-Ehrlich-Institut, Langen)
- y) Prof. E. Rugarli (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- z) Prof. K. Schnetz (im Institut für Genetik)
- aa) Prof. P. Schulze-Lefert (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)
- ba) Prof. B. Schumacher (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- ca) Prof. N. Theres (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)
- da) Prof. A. Tresch (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)
- ea) Prof. A. Trifunovic (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- fa) Prof. M. Uhlirova (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- ga) Prof. T. Wiehe (im Institut für Genetik)
- ha) Dr. T. Wunderlich (im Max-Planck-Institut für Stoffwechselforschung, Gleueler-Straße 50)

57415 Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, zu Laborpraktika und zu Projektmodulen (Zoologie)

Praktikum

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
Zoologie

57416 MN-B-PM (Neuro)

Projekt

k.A., n. Vereinb

A. Büschges
S. Gruhn
P. Kloppenburg
R. Predel
J. Schmidt
H. Scholz
W. Walkowiak
C. Wellmann

Die Projektmodule finden in den einzelnen Arbeitsgruppen im Biozentrum, Zülpicher Str. 47b statt.

Termine und Projekte sind nach Vereinbarung und mit den jeweiligen Dozenten abzusprechen.

Wahlpflichtmodule Lehramtsstudiengang
Biologie Gym/Ges und BK (Hauptstudium
incl. Fachdidaktik und Exkursionen)

- 55174 Fortgeschrittenen-Modul Biochemie für LA Chemie und Biologie (LA GG, Modul 10)**
2 SWS; Vorlesung
7.4.2015 - 1.5.2015, Block S.Waffenschmidt
- 55175 Fachdidaktisches Seminar zum Fortgeschrittenen-Modul für Lehramtskandidaten Chemie und Biologie Sek.-Stufe II (LA GG, Modul 10)**
Seminar
k.A., n. Vereinb S.Waffenschmidt
- 57177 Botanische Exkursionen**
Exkursion; Max. Teilnehmer: 20
k.A., n. Vereinb K.Linne Von Berg
I.Gotzmann

für eine Exkursion kann 0,5 SWS angerechnet werden.
- 57183 Zoologische Exkursionen (nach besonderer Ankündigung)**
Exkursion
k.A., n. Vereinb Die Dozenten der
Zoologie

Termine für die Zoologischen Exkursionen können auch den Ankündigungen der Fachgruppe über die Homepage(www.biologie.uni-koeln.de), dort unter:

<http://www.biologie.uni-koeln.de/staatsexamen0.html>

entnommen werden!
- 57441 Tiergartenbiologie für Lehramtler**
Vorlesung/Übung
31.8.2015 - 18.9.2015, Block T.Pagel
Dieckmann
L.Kolter
B.Marcordes
A.Sliwa
T.Ziegler

Zeitpunkt: 1. Semesterhälfte

Dauer: 3 Wochen ganztägig

Inhalt: Biologische Grundlagen der Wildtierhaltung: Evolution, Systematik Management kleiner Populationen auf der Basis der Populationsgenetik und -ökologie; Naturschutz-Management und Schutz gefährdeter Tierarten; Einführung in die Zoopädagogik; Geschichte und heutige Aufgaben von Zoos.

Lernziele: Überblick über die Formenvielfalt und Systematik sowie Ökologie und Ethologie ausgewählter Wirbeltiergruppen und die daraus resultierenden Anforderungen an die Wildtierhaltung; modernes Populationsmanagement aufgrund der Genetik und Demographie kleiner Populationen. Internationales Naturschutzmanagement inkl. Umweltbildungsmaßnahmen.

Unterrichtsform: Vorlesung / Seminar, praktisch-experimentelle Übungen, Demonstrationen, Datenerhebung. Prüfungsform: Klausur

Vorbesprechung: 21.08.15, 9.15 Uhr, im Aqua-Raum des Kölner Zoos (gegenüber Haupteingang, links neben dem Eingang zum Aquarium)

in den Semesterferien

Vergabe spezifischer Literatur zu den einzelnen Fragestellungen zu Beginn der Kursvorbereitungswoche

57451 Nachbereitung des Fachpraktikum Biologie

Praktikum

k.A., n. Vereinb

M. Pohlmann

57460 MN-B-WP II Evo 2 Biologie der Süßwasseralgen

12 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 6

Genereller Zeitplan:

Teil 1 vom 30.03. bis 02.04.2015: Vorlesungen und Übung (ganztägig im Biozentrum Köln);

Teil 2 vom 23.05. bis 30.05.2015: Geländepraktikum in Steinfeld/Eifel, in diesem Zeitraum werden auch die Referate gehalten;

Teil 3 (Zeit nach Vereinbarung innerhalb der zweiten Semesterhälfte): 10-tägige laborpraktische Übungen und Anfertigung eines entsprechenden Protokolls. Für den Aufenthalt im Kleinwalsertal (Übernachtungen, Vollpension und Busfahrten vor Ort) wird eine Kostenbeteiligung von insgesamt 80 € erhoben.

Teil 1 und 2 des Moduls können als Wahlpflichtmodul im Hauptstudium des Lehramtsstudiengangs Gym/Ges absolviert werden.

Vorbesprechung: 30.03.2015, 9.00 Uhr, Biozentrum Köln, Raum 4.002 (4. Etage)

Details zur Vergabe (Zeit und Ort) werden per Aushang bzw. auf der Fachgruppenhomepage (www.biologie.uni-koeln.de) rechtzeitig bekannt gegeben!

Achtung: Die Veranstaltung (Bestimmungsübung in Köln) beginnt schon am 30.3.2015; der Termin kann in KLIPS nicht eingegeben werden, da es formal der letzte Tag des Wintersemesters ist.

Anmeldung per E-Mail: linnevonberg@uni-koeln.de

N e b e n f a c h B i o l o g i e

57021 Biologie I/B Genetik

Vorlesung

Mo. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 13.4.2015

Di. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 7.4.2015

Fr. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 10.4.2015

Die Dozenten der
Genetik

Anwesenheitspflicht! Vorbesprechung und Sicherheitsbelehrung in der 1. Vorlesung am Di.
07.04.2015

57022

Biologie I/B Genetik

Übung

Mo. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 13.4.2015
 Mo. 17 - 18.30, ab 18.5.2015
 Mo. 12 - 13.30, ab 18.5.2015
 Di. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 14.4.2015
 Di. 17 - 18.30, ab 19.5.2015
 Di. 13 - 14.30, ab 19.5.2015
 Mi. 11 - 15, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 15.4.2015
 Mi. 15.30 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab
15.4.2015
 Mi. 13 - 14.30, ab 20.5.2015
 Fr. 10 - 14, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 17.4.2015
 Fr. 14.30 - 18.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 17.4.2015
 Fr. 11 - 12.30, ab 22.5.2015

Die Dozenten der
Genetik

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf den jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten.

57023

Biologie I/B Genetik

Tutorium

Mo., n. Vereinb, ab 18.5.2015

Die Dozenten der
Genetik
Die akademischen
Mitarbeiter der
Genetik

Das Fachtutorium ist in Form eines theoretischen Teils in die Übungen integriert.
(Pflichtveranstaltung)

57031

Biologie II/B Evolution, Entwicklung und Systematik der Pflanzen

Vorlesung

Mo. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
13.4.2015
 Di. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
7.4.2015
 Fr. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
10.4.2015

S.Kopriva
K.Linne Von Berg
M.Melkonian
A.Zuccaro
B.Becker
S.Hess
U.Höcker
K.Hoef-Emden
M.Hülskamp
W.Werr

57032

Biologie II/B Evolution, Entwicklung und Systematik der Pflanzen

Übung

Mo. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 20.4.2015

Di. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 21.4.2015
 Mi. 11 - 15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 22.4.2015
 Mi. 15.30 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 22.4.2015
 Fr. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 24.4.2015

Die Dozenten der
Botanik

Achtung! Die Übungen der Gruppe E am Fr. 01.05.2015 (Maifeiertag) werden auf Do. 30.04.2015, 15.30 - 19.30 Uhr vorverlegt!

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf den jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten.

57033 **Biologie II/B Evolution, Entwicklung und Systematik der Pflanzen**

Tutorium

Do. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 30.4.2015
 Fr. 10 - 11.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
24.4.2015

B. Marin

Das Fachtutorium ist eine optionale Veranstaltung, die an zwei alternativen Terminen stattfindet.

57061 **Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie**

Vorlesung

Mo. 10 - 10.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
13.4.2015
 Mi. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
8.4.2015
 Mi. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
8.4.2015

H. Arndt
 M. Bonkowski
 U. Flügge
 J. Meaux
 M. Melkonian
 N.N.

Anwesenheitspflicht!

Eine Vorbesprechung in der ersten Vorlesung, Mi. 08.04.2015 um 08.00 Uhr im Geo-Bio-Hörsaal!

57062 **Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie**

Übung

Mo. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 13.4.2015
 Di. 13 - 17, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 14.4.2015
 Mi. 10 - 14, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 15.4.2015
 Mi. 14.30 - 18.30, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I, ab 15.4.2015

Die Dozenten der
Botanik
 Die Dozenten der
Zoologie

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf den jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten.

57063 **Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie**

2 SWS; Exkursion

k.A., n. Vereinb

H. Arndt

M. Bonkowski
G. Becker
R. Häusler
K. Linne Von Berg
A. Scherwaß
H. Kappes
J. Meaux

Die Termine der botanischen und zoologischen Exkursionen werden mit den Stundenplänen (Modul Biologie IV) auf der Seite der Fachgruppe Biologie bekannt gegeben.

57064 Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie

Tutorium

Di. 17.15 - 18.45, 304 Biozentrum, 0.024, ab 21.4.2015

Do. 10 - 11.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 23.4.2015

Das Fachtutorium ist eine optionale Veranstaltung und wird mit zwei alternativen Terminen abgehalten.

B. Marin
M. Schössow

C E C A D Graduate School

57496 Doktorandenseminar: Forschungsberichte der CECAD Graduate School

Seminar

k.A., n. Vereinb

Ort und Zeit wird noch bekannt gegeben

T. Hoppe

57497 Mitoclub

1 SWS; Seminar

Mi. 12 - 13.30, 14tägl

Im Hörsaal des Max-Planck-Institut für Biologie des Alterns, Joseph-Stelzmann-Straße 9b

T. Langer

57498 The Ph.D. student and postdoc lecture series "Aging and Aging associated diseases"

1 SWS; Seminar

Do. 9 - 10, 14tägl

Nach besonderer Ankündigung

T. Langer

Graduate School for Biological Sciences

57491 Doktorandenseminar: Forschungsberichte der Doktoranden der Graduate School

Seminar

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
GSfBS
I. Witt

57492 Veranstaltungen der Graduate School for Biological Sciences (GSfBS)

Seminar

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
GSfBS
I. Witt

Nach besonderer Ankündigung

57493 Laborpraktika I-III für Doktoranden der GSfBS
 Blockveranstaltung
 k.A., n. Vereinb
 Die Dozenten der GSfBS
 I.Witt

International Graduate School "From Embryo to old Age: the Cell Biology and Genetics of Health and Disease" (IGSDHD)

57501 Doktorandenseminar: Forschungsberichte der Doktoranden der Graduate School IGSDHD
 Seminar
 k.A., n. Vereinb
 Die Dozenten der IGSDHD
 I.Witt

57502 Veranstaltungen der Internation Graduate School "From Embryo to old Age" (IGSDHD)
 Seminar
 k.A., n. Vereinb
 Die Dozenten der IGSDHD
 I.Witt
 Nach besonderer Ankündigung

Studiengang Master Neurowissenschaften

s. Ankündigungen der Medizinischen Fakultät

57336 MN-B-SM (N 2) Neurons and Neural Microcircuits
 17 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 16
 Mo. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007 13.4.2015 - 15.5.2015
 Di. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007, Ende 11.5.2015
 Mi. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007, Ende 12.5.2015
 Do. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007, Ende 13.5.2015
 Fr. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007, Ende 14.5.2015
 A.Büschges
 M.Gruhn
 C.Guschlbauer
 S.Heß
 S.Hooper
 P.Kloppenburg
 L.Paeger
 J.Schmidt
 A.Twickel

The course starts on April 7, 2015 at 9 am in the Biocenter, Room 1.007.

Usually we will have lectures between 9.00 and 10.30 am and subsequently lab work.

The final examination consists of three parts: Two hours written examination about topics of the lectures, the practical/lab part and the seminars (50 % of the total module mark), oral presentation (25 % of the total module mark) and seminar paper (25 % of the total module mark).

A written examination will take place on May 22, 2015, more details will be given at the beginning of the module.

57337**MN-B-SM (N 3) Neural basis of locomotion**

17 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 8

Mo. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007 1.6.2015 - 6.7.2015

Di. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007 2.6.2015 - 7.7.2015

Mi. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007 3.6.2015 - 8.7.2015

Do. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007 4.6.2015 - 9.7.2015

Fr. 9 - 11, 304 Biozentrum, 1.007 5.6.2015 - 10.7.2015

T. Bockemühl
A. Büschges
M. Gruhn
S. Gruhn
C. Guschlbauer
J. Schmidt
C. Wellmann

We will have lectures in the morning and subsequently experimental work in the Büschges labs.

The final examination consists of two parts: 30 min oral examination about topics of the lectures and the practical/lab part (70 % of the total module mark) and oral presentation (30 % of the total module mark).

Oral examination: July 17, 2015; more details will be given at the beginning of the module.

57340**Modul MN-B-SM (NG 1) Neurogenetics**

Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 6

Di. 9.30 - 17, n. Vereinb, ab 7.4.2015

H. Scholz
M. Ruppert

The introduction to the module is obligatory!!!!

Introduction to the module: April 07 th, 2015 at 9:30 a.m., Cologne Biocenter, room 0.013

Tutorials and practical/lab: Starting for 6 weeks on Mo. 13.04.2015

Presentation of the data: Wednesday, 13th, May 2015

Deadline for protocols: Friday, 22nd, May 2015

57416**MN-B-PM (Neuro)**

Projekt

k.A., n. Vereinb

A. Büschges
S. Gruhn
P. Kloppenburg
R. Predel
J. Schmidt
H. Scholz
W. Walkowiak
C. Wellmann

Die Projektmodule finden in den einzelnen Arbeitsgruppen im Biozentrum, Zülpicher Str. 47b statt.

Termine und Projekte sind nach Vereinbarung und mit den jeweiligen Dozenten abzusprechen.

57787**M-Neuro-B07**

Seminar

k.A., n. Vereinb

Dieses Seminar findet als Blockveranstaltung in den Semesterferien statt

Ort und Zeit wird noch bekannt gegeben

S. Korsching

Anmeldung unter: mario.paterno@uk-koeln.de

Studiengang International Master of Environmental Sciences (IMES)

First Term

57514

Lecture Ecology II

2 SWS; Vorlesung

Do. 9 - 10.30

Di 14 - 15.30 h, Raum wird noch bekannt gegeben

H. Arndt
M. Bonkowski
N. N.

Third Term

57515

Advanced Module 'Biosphere'

Vorlesung/Übung

k.A., n. Vereinb

Vorlesung, Seminare, Praktika http://www.uni-koeln.de/imes/dateien/Modulhandbuch_englisch.pdf

H. Arndt
M. Bonkowski
N. N.

Second Term

Biochemie

55144

Cofaktoren, Inhibitorische Neurorezeptoren, Enzymologie (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC3])

Blockveranstaltung

k.A., n. Vereinb

Blockveranstaltung, Praktische Übungen und Seminar

6 Wochen täglich nach Vereinbarung im Institut Zülpicher Str. 47

G. Schwarz

55146

Analyse und Interaktion von pflanzlichen Strukturproteinen (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC5])

Blockveranstaltung

k.A., n. Vereinb

Blockveranstaltung, Praktische Übungen

6 Wochen täglich nach Vereinbarung im Institut Zülpicher Str. 47

S. Waffenschmidt

55147

Struktur- und Funktionsbeziehungen in proteolytischen Enzymen (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC1])

Blockveranstaltung

Blockveranstaltung, Praktische Übungen und Seminar

6 Wochen täglich nach Vereinbarung im Institut, Otto-Fischer-Strasse 12-14

55148

Fluoreszenz-Methoden in der Biologischen Forschung (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC7])

Blockveranstaltung

k.A., n. Vereinb

Blockveranstaltung, Praktische Übungen und Seminar

6 Wochen ganztägig im Institute of Complex Systems (ICS-4) Forschungszentrum Jülich

A. Baumann

Nach Vereinbarung!

- 55149 Molekulare und pharmakologische Analyse Rezeptor-vermittelter Zellaktivität (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC8])**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb A. Baumann
Blockveranstaltung, Praktische Übungen und Seminar

6 Wochen ganztägig im Institute of Complex Systems (ICS-4) Forschungszentrum Jülich, nach Vereinbarung
- 55150 Synthese bioaktiver Peptide und deren Anwendung in Zellassays (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC9])**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb I. Neundorf
- 55151 Struktur- Funktionsbeziehungen bei eukaryontischen Proteinkinasen und anderen ausgewählten Proteinen (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC6])**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb K. Niefind
Blockveranstaltung, Praktische Übungen und Seminar

6 Wochen täglich nach Vereinbarung im Institut Zülpicher Str. 47
- 55200 Biochemisches Kolloquium**
Seminar
Mi. 17 - 19, 300 Biochemie, 170 Die Dozenten der Biochemie
- 55203 Literaturseminar zu aktuellen Themen der Signaltransduktion**
Seminar
k.A., n. Vereinb A. Baumann
I. Weyand

Institute of Complex Systems (ICS-4) Forschungszentrum Jülich
- 55204 BC-Mitarbeiter Seminare**
Seminar
k.A., n. Vereinb U. Baumann
I. Neundorf
K. Niefind
N.N.
G. Schwarz
S. Waffenschmidt
- 55223 Molekulare und biochemische Ursachen neuraler Krankheiten II**
2 SWS; Vorlesung
Do. 17.30 - 19, 300 Biochemie, 170, ab 9.4.2015 A. Baumann
09. April Vorbesprechung und Themenvergabe
23. April Bildgebende Verfahren in der Diagnostik
30. April Die Alzheimersche Krankheit
07. Mai Die Parkinsonsche Krankheit
21. Mai Autismus
11. Juni Bipolare Störung
18. Juni Schizophrenie
25. Juni Epilepsie
02. Juli Migräne
09. Juli Conotoxine
- 55224 Das Gehirn: Eine Einführung in die molekulare Neurobiologie I**

1 SWS; Vorlesung

Di. 17 - 19, 300 Biochemie, 170, 14tägl, ab 14.4.2015

A. Baumann
U. Kaupp

14. April Elektrische Eigenschaften von Nervenzellen
28. April Entstehung und Weiterleitung von Aktionspotentialen
12. Mai Ionenkanäle I: Spannungsabhängige Kanäle
19. Mai Ionenkanäle II: Ligandengesteuerte Kanäle
09. Juni Neurotransmitter Synthese
23. Juni Synaptische Transmission
07. Juli Neurotransmitter Rezeptoren

B o t a n i k

Vorlesungen, Übungen und Seminare für Studierende mit Studienziel Diplom oder Magister, Nebenfach Botanik, Wahlpflichtveranstaltung im Hauptstudium, nach Wahl aus dem Lehrangebot der Botanik (16 St.)

57173 **Literaturseminar über aktuelle Arbeiten zum Thema "Pflanze-Umwelt-Interaktionen"**

1 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

M. Bucher

57177 **Botanische Exkursionen**

Exkursion; Max. Teilnehmer: 20

k.A., n. Vereinb

K. Linne Von Berg
I. Gotzmann

für eine Exkursion kann 0,5 SWS angerechnet werden.

57189 **Discovery of the plant-microbiome and its effects on plant growth**

Seminar

k.A., n. Vereinb

M. Bucher
M. Bonkowski

Aim: Students discover through inquiry-based research, as novice scientists, the endophytic fungal community which colonizes plants and how it affects plant growth and performance.

Date: lecture-free period, flexible in time

Faculty: Marcel Bucher

Duration: 3-6 weeks

Model A: Tandem (for tandems of two students)
The practical takes 6 weeks and two students share the work with flexible working hours.

Model B: Threeplus (for individual students)
The practical takes 3 weeks. Talented and successful students can extend the practical for another 3 weeks being employed as a student assistant (stud. Hilfskraft).

Place: Laboratory of Prof. Marcel Bucher and Prof. Michael Bonkowski, Cologne Biocenter

Credits: 4 (ECTS)

Recommended reading: Lebeis, S.L. The potential for give and take microbiome relationships. Front Plant Sci 5, 287

Requirement: a written report about the practical (introduction, materials and methods, results, discussion, reference list; ~4 pages, line spacing 1.5, 12 ppt) to be submitted 14 days after the date of the practical (in English)
Number of participants 4 (Bachelor Program in Biology); students interested should write an e-mail to: birgit.thenhausen@uni-koeln.de.

Deadline: none.

- 57521 Mitarbeiterseminar (privatissime)**
Seminar
Fr. 9 - 12

2 St. nach Vereinbarung
M.Melkonian
B.Becker
K.Hoef-Emden
- 57524 Mitarbeiterseminar (privatissime)**
2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb
M.Hülskamp
U.Höcker
S.Schellmann
- 57527 Mitarbeiterseminar (privatissime)**
2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb
Di. 8.30-9.30, Fr. 8.30-9.30
Biozentrum, R. 0.024
M.Bucher
- 57530 Mitarbeiterseminar (privatissime)**
2 SWS; Seminar
Di. 8.30 - 9.30
Fr. 8.30 - 9.30
U.Flügge
- 57533 Mitarbeiterseminar molekulare Pflanzenevolution/-ökologie**
Seminar
Di. 8.30 - 9.30, 304 Biozentrum, 0.311
J.Meaux
G.Schmitz
- 57759 Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten zum vesikulären Transport (in englischer Sprache)**
2 SWS; Seminar
Mo. 17 - 18.30, 14tägl
S.Höning
D.Mörsdorf
M.Plomann
S.Schellmann

Im Gebäude 44, Zentrum für Biochemie II, Joseph-Stelzmann-Str. 52, Seminarraum 4. 0G
- K o l l o q u i a u n d S e m i n a r e**
- 57529 CEPLAS Seminar Series**
Seminar
- 57531 Minisymposium on Plant Biology**
Kolloquium
k.A., n. Vereinb
F.Ludewig
S.Schellmann
- 57665 Kolloquium des Sonderforschungsbereichs 572 "Festlegung von Zellverbänden und Zelltypspezifizierung"**
1 SWS; Kolloquium
Fr. 12 - 13, 14tägl
s. gesonderte Ankündigung

Die Projektleiter des SFB 572

Sprecher: W. Werr

57666 Seminare des Instituts für Entwicklungsbiologie und des Sonderforschungsbereichs 572 "Festlegung von Zellverbänden und Zelltypspezifizierung"

Seminar

Mo. 17 - 19

nach besonderer Ankündigung

Die Dozenten und wissenschaftliche

Mitarbeiter des Instituts und

Mitglieder des SFB 572

Sprecher: W. Werr

Z o o l o g i e

57183 Zoologische Exkursionen (nach besonderer Ankündigung)

Exkursion

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
Zoologie

Termine für die Zoologischen Exkursionen können auch den Ankündigungen der Fachgruppe über die Homepage(www.biologie.uni-koeln.de), dort unter:

<http://www.biologie.uni-koeln.de/staatsexamen0.html>

entnommen werden!

57415 Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, zu Laborpraktika und zu Projektmodulen (Zoologie)

Praktikum

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
Zoologie

57416 MN-B-PM (Neuro)

Projekt

k.A., n. Vereinb

A. Büschges
S. Gruhn
P. Kloppenburg
R. Predel
J. Schmidt
H. Scholz
W. Walkowiak
C. Wellmann

Die Projektmodule finden in den einzelnen Arbeitsgruppen im Biozentrum, Zülpicher Str. 47b statt.

Termine und Projekte sind nach Vereinbarung und mit den jeweiligen Dozenten abzusprechen.

57591 Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten zur Aquatischen Ökologie

Seminar

Mi. 14 - 15

H. Arndt
F. Nitsche
A. Scherwaß

n. Absprache

- 57593 Mitarbeiterseminar Terrestrial Ecology and Rhizosphere Research (privatissime)**
Seminar
Di. 14 - 16
1 St. nach Vereinbarung
M. Bonkowski
- 57594 Mitarbeiterseminar Fischökologie**
2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb
findet in der Außenstelle des Zoologischen Instituts in Rees-Grietherbusch statt.
J. Borchering
- 57595 Mitarbeiterseminar (privatissime): Aktuelle Fragen der Neurophysiologie**
2 SWS; Seminar
Mi. 8.30 - 10, 304 Biozentrum, 1.007
A. Büschges
J. Schmidt
- 57596 Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten zur Chemischen Ökologie (privatissime)**
2 SWS; Seminar
Do. 8.30 - 9.30
E. Elert
P. Fink
im Besprechungsraum 0.311 des Biozentrums
- 57597 Literaturseminar: Chemical Ecology**
2 SWS; Seminar
Mi. 13 - 15
E. Elert
T. Sadler
Für die Anrechnung als POL ist ein Referat im Rahmen des Seminars nötig.
Erreichbare ECTS-Punkte: 2
- 57598 Aktuelle Fragestellungen der zellulären Neurophysiologie**
Seminar
Di. 9 - 10.30
P. Kloppenburg
- 57599 Mitarbeiterseminar: Current issues in Ecology -Literaturseminar**
1 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb
A. Fiore-Donno
- 57600 Mitarbeiterseminar (privatissime): Molekulare Evolution bei Nematoden**
1 SWS; Seminar
Fr. 10 - 11
Biozentrum, Raum 2.009
M. Kroiher
- 57605 Seminars in Neurogenetics**
Seminar
Fr. 11 - 12.30
H. Scholz
- 57606 Mitarbeiterseminar Aktuelle Fragen der Neurobiologie (privatissime)**
Seminar
k.A., n. Vereinb
A. Twickel

W.Walkowiak

2 St. nach Vereinbarung

57607 Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten zu Massenspektrometrie

2 SWS; Seminar

Mi. 8.30 - 10, 304 Biozentrum, 2.009

R.Predel
S.Neupert**P r a x i s o r i e n t i e r t e L e h r v e r a n s t a l t u n g e n****57183 Zoologische Exkursionen**

Exkursion

k.A., n. Vereinb

F.Vedder
W.Wipking

Nach besonderer Ankündigung auf der Seite der FG Biologie.

Einige Veranstaltungen von F. Vedder, K. Herrmann und W. Wipking finden als Seminar statt mit Auswertung
siehe gesonderte Ankündigungen**K o l l o q u i a****57525 Kolloquium und Seminar des Sonderforschungsbereichs 680 Molecular basis of evolutionary innovation (in englischer Sprache)**

1 SWS; Kolloquium

Do. 18 - 19.30, n. Vereinb

In mehreren Blockveranstaltungen

M.Lässig

Nach besonderer Ankündigung einmal im Monat im Seminarraum 0.46, im EG des Instituts für Genetik

Die Dozenten und Projektleiter des SFB 680

Sprecher: M. Lässig

57609 Seminars in Neuroscience

2 SWS; Kolloquium

Mo. 12 - 13, 304 Biozentrum, 0.024, n. Vereinb

A.Büschges
S.Gruhn
P.Kloppenburger
J.Schmidt
H.Scholz
W.Walkowiak
C.Wellmann

Die Veranstaltung findet nach Ankündigung statt. Beachten Sie die Aushänge im Biozentrum und die Hinweise auf der Website der Tierphysiologie.

57612 Zoologisches Kolloquium

Kolloquium

Mi. 17 - 19

Die Dozenten der
Zoologie

siehe gesonderte Ankündigung

57614 **Ökologisches Kolloquium**
 2 SWS; Kolloquium
 Mi. 16 - 18
 siehe gesonderte Ankündigung

Die Dozenten und Assistenten der Ökologie

57665 **Kolloquium des Sonderforschungsbereichs 572 "Festlegung von Zellverbänden und Zelltypspezifizierung"**
 1 SWS; Kolloquium
 Fr. 12 - 13, 14tägl
 s. gesonderte Ankündigung

Die Projektleiter des SFB 572

Sprecher: W. Werr

57666 **Seminare des Instituts für Entwicklungsbiologie und des Sonderforschungsbereichs 572 "Festlegung von Zellverbänden und Zelltypspezifizierung"**
 Seminar
 Mo. 17 - 19
 nach besonderer Ankündigung
 Die Dozenten und wissenschaftliche Mitarbeiter des Instituts und Mitglieder des SFB 572
 Sprecher: W. Werr

E n t w i c k l u n g s b i o l o g i e

57174 **Nachwachsende Rohstoffe**
 1 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 20
 Sa. 9 - 16, 304 Biozentrum, 3.003, n. Vereinb 20.6.2015 - 27.6.2015

J. Chandler
W. Werr

Praxisorientierte Lehrveranstaltung; (2 ECTS-Punkte) als Blockveranstaltung am Samstag den 20. bzw. 27. Juni im Seminarraum des Instituts für Entwicklungsbiologie. Erwartet werden Ausarbeitung und Vortrag eines Seminars im Themenbereich pflanzlicher nachwachsender Rohstoffe unter Verwendung von primärer wie sekundärer Literatur.

Anmeldung bis zum 17. April 2015 bitte per e-mail an werr@uni-koeln.de

Mindestanmeldungen 8, Maximale Teilnehmerzahl 20,

Vorbesprechung in der Woche vom 20.-24. April 2015

57671 **MN-B-WP I Dev 1, Grundlagen der Entwicklungsbiologie**
 17 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 18
 7.4.2015 - 15.5.2015 9 - 16, Block

J. Chandler
M. Hammerschmidt
J. Nardmann
H. Pogoda

S. Roth
W. Werr

A: Vorlesung, Grundlagen der Entwicklungsbiologie

Di.-Fr. 8-9 im Seminarraum des Instituts für Entwicklungsbiologie

B: Seminar, Grundlagen der Entwicklungsbiologie

nach Vereinbarung während der Übungen

C: Übung, Grundlagen der Entwicklungsbiologie

ganztägig im Kursraum des Instituts für Entwicklungsbiologie

P r a x i s o r i e n t i e r t e L e h r v e r a n s t a l t u n g e n

57171

Conduct of clinical trials

Blockveranstaltung

k.A., n. Vereinb

Workshop about clinical trials in the pharmaceutical industry

Clinical trials are studies to investigate the effectiveness and safety of a drug (or medical device) in human subjects (healthy volunteers or patients). Topics included in this workshop: different types of clinical trials, regulatory requirements, ethical questions, reporting to regulatory authorities, submission to get approval for a new drug (US, EU, rest of world)

Requirements for participation: knowledge of English (all documents are in English, workshop includes writing in English), seminar-style preparation of a short presentation.

Place: Institut für Entwicklungsbiologie

Credits: 2 ECTS

Time and duration: one weekend in the second half of the semester, to be determined

Contact: PD Dr. Klaus Rohr, please use email: klaus.rohr@gmx.de

K. Rohr

S e m i n a r e u n d K o l l o q u i e n

53605

Cologne Evolution Colloquium - Kolloquium des Sonderforschungsbereichs 680

1 SWS; Kolloquium

Mi. 17 - 18

im Institut für Genetik, Seminarraum EG, Raum 0.46

M. Lässig

57525

Kolloquium und Seminar des Sonderforschungsbereichs 680 Molecular basis of evolutionary innovation (in englischer Sprache)

1 SWS; Kolloquium

Do. 18 - 19.30, n. Vereinb

In mehreren Blockveranstaltungen

M. Lässig

Nach besonderer Ankündigung einmal im Monat im Seminarraum 0.46, im EG des Instituts für Genetik

Die Dozenten und Projektleiter des SFB 680

Sprecher: M. Lässig

- 57665 Kolloquium des Sonderforschungsbereichs 572 "Festlegung von Zellverbänden und Zelltypspezifizierung"**
1 SWS; Kolloquium
Fr. 12 - 13, 14tägl
s. gesonderte Ankündigung

Die Projektleiter des SFB 572

Sprecher: W. Werr
- 57666 Seminare des Instituts für Entwicklungsbiologie und des Sonderforschungsbereichs 572 "Festlegung von Zellverbänden und Zelltypspezifizierung"**
Seminar
Mo. 17 - 19
nach besonderer Ankündigung
Die Dozenten und wissenschaftliche Mitarbeiter des Instituts und Mitglieder des SFB 572
Sprecher: W. Werr
- 57668 Labor-Kolloquium bzw. Seminar über neue Fragen der Entwicklungsbiologie**
Seminar
Di. 13 - 15
M. Hammerschmidt
S. Roth
W. Werr
- 57669 Labor-Kolloquium bzw. Seminar über neue Fragen der Entwicklungsbiologie**
Seminar
Mi. 10.30 - 13
M. Hammerschmidt
- 57670 Labor-Kolloquium bzw. Seminar über laufende Arbeiten zur Pflanzenentwicklung**
1 SWS; Seminar
Mo. 9 - 10
W. Werr
- 57671 Labor-Kolloquium bzw. Seminar über laufende Arbeiten zur Zell- und Entwicklungsbiologie**
2 SWS; Seminar
Do. 9 - 11
S. Roth
- G e n e t i k**
- 57733 Literaturseminar über aktuelle Arbeiten aus der Molekularbiologie der Hefe (in englischer Sprache)**
1 SWS; Seminar
Mo. 10 - 11.30, 14tägl
J. Dohmen
- 57734 Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten der Hefegenetik (in englischer Sprache)**
1 SWS; Seminar
Mo. 10 - 11.30, 14tägl
J. Dohmen

57175	Antibiotika und Resistenzmechanismen 2 SWS; Seminar k.A., n. Vereinb Blockseminar im Institut für Genetik Anmeldung per Email.: gahlmann25@gmx.net Für Lehramtsstudenten (Hauptstudium) geeignet	R. Gahlmann
57739	Mitarbeiter- und Literaturseminar zu aktuellen Arbeiten der eukaryotischen Genexpression 1 SWS; Seminar Di. 9.30 - 10.30	N. Gehring
57191	Molecular evolution and the Cambrian explosion 1 SWS; Seminar Di. 17 - 18 2 ECTS Punkte als POL für Bachelorstudenten im Studiengang B.Sc. Biologie	P. Heger
57777	Literaturseminar Proteinevolution und Bioinformatik (in englischer Sprache) 1 SWS; Seminar Do. 17 - 18 Termin der Vorbesprechung wird noch bekannt gegeben	K. Hofmann
57780	Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten zur Proteinevolution 2 SWS; Seminar Do. 11 - 12.30	K. Hofmann
57740	Literaturseminar zu aktuellen Arbeiten von Protein Homöostase und Alterung 2 SWS; Seminar Do. 9 - 11 Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26	T. Hoppe
57776	Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten von Protein Homöostase und DNA Reparatur im Alterungsprozess 2 SWS; Seminar Mo. 9 - 11 Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26	T. Hoppe B. Schumacher
57741	Besprechung neuer Arbeiten aus der Zellgenetik (in englischer Sprache) 2 SWS; Seminar Do. 10 - 12	J. Howard
57742	Mitarbeiterseminar: Interferon Club (in englischer Sprache) 2 SWS; Seminar Mi. 10 - 12	J. Howard S. Könen-Waisman
57744	Literaturseminar über aktuelle Arbeiten aus der Neurobiologie (in englischer Sprache) 2 SWS; Seminar Fr. 10 - 12	S. Korsching
57745	Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten	

	2 SWS; Seminar Mi. 10 - 12	S.Korsching
57176	Entwicklung, Funktion und Pathologie des Nervensystems 2 SWS; Seminar Do. 17 - 19 Für Lehramtsstudenten (Hauptstudium) geeignet	S.Korsching A.Rummrich
57778	Literaturseminar zu aktuellen Arbeiten 1 SWS; Seminar Mo. 10 - 11.30, 14tägl Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26	M.Lammers
57781	Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten 2 SWS; Seminar Mi. 10 - 11.30 Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26	M.Lammers
57747	Literaturseminar: Aktuelle Arbeiten aus der Zellbiologie (in englischer Sprache) 1 SWS; Seminar Mo. 17.30 - 19, 14tägl Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26	T.Langer
57748	Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten der biochemischen Genetik (in englischer Sprache) 2 SWS; Seminar Mi. 9 - 10.30 Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26	T.Langer
57749	Work in progress 1 SWS; Seminar Mo. 17.30 - 19, 14tägl Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Str. 26	T.Langer A.Trifunovic E.Rugarli T.Wenz
57750	Literaturseminar über aktuelle Arbeiten aus der Entwicklungsgenetik (in englischer Sprache) 2 SWS; Seminar Fr. 14 - 15.30	M.Leptin K.Johnson
57751	Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten (in englischer Sprache) 2 SWS; Seminar Mo. 9.30 - 11	M.Leptin K.Johnson
57753	Mitarbeiterseminar: Virus-Wirt-Interaktionen 2 SWS; Seminar k.A., n. Vereinb Immer mittwochs von 09.00 - 11.00 Uhr im Zentrum für Biochemie, Joseph-Stelzmann-Straße 52	D.Mörsdorf

- 57752** **Literaturseminar über aktuelle Arbeiten aus der Virologie**
 2 SWS; Seminar
 k.A., n. Vereinb
 Nach Vereinbarung im Zentrum für Biochemie, Joseph-Stelzmann-Straße 52
 D.Mörsdorf
- 57759** **Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten zum vesikulären Transport (in englischer Sprache)**
 2 SWS; Seminar
 Mo. 17 - 18.30, 14tägl
 Im Gebäude 44, Zentrum für Biochemie II, Joseph-Stelzmann-Str. 52, Seminarraum 4. 0G
 S.Höning
 D.Mörsdorf
 M.Plomann
 S.Schellmann
- 57797** **CCG-Seminar: Genomforschung**
 2 SWS; Seminar
 Di. 12 - 14, vierwöch.
 Das Seminar findet immer am ersten Dienstag des Monats statt
 Ort siehe gesonderte Ankündigung
 H.Hennies
 M.Nothnagel
 P.Nürnberg
 T.Sander
- 57798** **Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten der Genomforschung**
 1 SWS; Seminar
 Di. 12 - 14, 14tägl
 Im CCG, Weyertal 115 b
 P.Nürnberg
- 57755** **Literaturseminar zu aktuellen Arbeiten**
 2 SWS; Seminar
 k.A., n. Vereinb
 Uhrzeit und Beginn wird noch bekannt gegeben
 Ort: im MPI für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang
 J.Parker
- 57756** **Literaturseminar: Aktuelle Literatur zur Mausgenetik und Infektion (in englischer Sprache)**
 2 SWS; Seminar
 Di. 9.30 - 11.30
 M.Pasparakis
- 57757** **Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten der Mausgenetik und Infektion (in englischer Sprache)**
 2 SWS; Seminar
 Do. 9.30 - 11.30
 M.Pasparakis
- 57602** **Literaturseminar: Molecular mechanisms of Neurodegeneration**
 Seminar
 k.A. 17.30 - 19
 Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Str. 26
 E.Rugarli
- 57603** **Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten**
 Seminar
 Di. 9 - 11
 Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Str. 26
 E.Rugarli

57760	Literature Seminar Bacterial Genetics (for group members) 2 SWS; Seminar Do. 11.30 - 13	K.Schnetz
57761	Bacterial Genetics (Project and literature reports, only for members of the group) 2 SWS; Seminar Mi. 11.30 - 13	K.Schnetz
57762	Literaturseminar zu aktuellen Arbeiten von DNA damage responses 2 SWS; Seminar Fr. 9 - 11 Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Str. 26	B.Schumacher A.Williams
57763	Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten von DNA damage responses 2 SWS; Seminar Mi. 12.15 - 14.15 Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Str. 26	B.Schumacher A.Williams
57766	Literaturseminar: Aktuelle Arbeiten aus der Pflanzengenetik 2 SWS; Seminar k.A., n. Vereinb Im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang	N.Theres
57765	Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten 2 SWS; Seminar Fr. 9 - 10.30 Im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang	N.Theres
57786	Literaturseminar zu laufenden Arbeiten (in englischer Sprache) 1 SWS; Seminar Di. 13.30 - 14.30	A.Trifunovic
57767	Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten (in englischer Sprache) 2 SWS; Seminar k.A., n. Vereinb	A.Trifunovic
57792	Mitarbeiterseminar Computational Biology Seminar Mi. 13.30 - 15 Dieser Kurs findet im Seminarraum II, MPIPZ, statt	A.Tresch
57796	Progress report (Mitarbeiterseminar) 1 SWS; Seminar Mo. 9.30 - 11, 14tägl	M.Uhlirova
57764	Journal club series (Literaturseminar) "Recent advancements in understanding the molecular mechanisms of development and disease" 1 SWS; Seminar Fr. 14 - 15.30, 14tägl Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Str. 26	M.Uhlirova
57771	Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten (in englischer Sprache)	

	2 SWS; Seminar Mo. 10 - 12	T. Wenz
57768	Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten 2 SWS; Kolloquium Do. 8 - 10	T. Wiehe
57779	Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten 2 SWS; Seminar Mi. 8.30 - 10.30	B. Wirth
57782	Molekulargenetische und molekularbiologische Fortschritte in der Neurogenetik 1 SWS; Kolloquium Di. 8.30 - 9.30 Mit M. Rießland und L. Garbes	B. Wirth
57770	Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten 3 SWS; Seminar Mo. 9 - 12, n. Vereinb	F. Wunderlich
57414	Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, zu Laborpraktika, zu Projektmodulen und zu Wahlmodulen (Genetik) Praktische Übung k.A., n. Vereinb	Die Dozenten der Genetik
	a) Prof. A. Antebi (im Max-Planck-Institut für Biologie des Alterns, Joseph-Stelzmann-Straße 9b)	
	b) Prof. A. Beyer (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)	
	c) Prof. J. Brüning (im Max-Planck-Institut für Stoffwechselforschung, Gleueler-Straße 50)	
	d) Prof. G. Coupland (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)	
	e) Prof. U. Deichmann (im Institut für Genetik)	
	f) Prof. W. Doerfler (im Institut für Genetik)	
	g) Prof. J. Dohmen (im Institut für Genetik)	
	h) Dr. H.-P. Döring (im Institut für Genetik)	
	i) Dr. R. Gahlmann (Ort wird noch bekannt gegeben)	
	j) Prof. N. Gehring (im Institut für Genetik)	
	k) Prof. K. Hofmann (im Institut für Genetik)	
	l) Prof. T. Hoppe (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)	
	m) Prof. J.C. Howard (im Institut für Genetik)	
	n) Prof. S. Korsching (im Institut für Genetik)	
	o) Prof. M. Krüger (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)	
	p) Prof. T. Langer (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)	
	q) Prof. M. Leptin (im Institut für Genetik)	
	r) Prof. D. Mörsdorf (im Zentrum für Biochemie, Joseph-Stelzmann-Straße 52)	
	s) Prof. M. Nothnagel (im CCG, Weyertal 115b)	

- t) Prof. P. Nürnberg (im CCG, Weyertal 115b)
- u) Prof. J. Parker (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)
- v) Prof. L. Partridge (im Max-Planck-Institut für Biologie des Alterns, Joseph-Stelzmann-Straße 9b)
- w) Prof. M. Pasparakis (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- x) Dr. G. Praefcke (im Paul-Ehrlich-Institut, Langen)
- y) Prof. E. Rugarli (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- z) Prof. K. Schnetz (im Institut für Genetik)
- aa) Prof. P. Schulze-Lefert (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)
- ba) Prof. B. Schumacher (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- ca) Prof. N. Theres (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)
- da) Prof. A. Tresch (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)
- ea) Prof. A. Trifunovic (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- fa) Prof. M. Uhlirova (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- ga) Prof. T. Wiehe (im Institut für Genetik)
- ha) Dr. T. Wunderlich (im Max-Planck-Institut für Stoffwechselforschung, Gleueler-Straße 50)

K o l l o q u i e n

- 57789 CECAD Seminar Series**
Seminar
k.A., n. Vereinb T. Hoppe
- 57773 Kolloquium Molecular and Computational Biology (in englischer Sprache)**
1 SWS; Kolloquium
Fr. 12 - 12.45 K. Hofmann
Nach besonderer Ankündigung mit den Dozenten der Biologie
- 57774 Seminar des Sonderforschungsbereichs 635 Posttranslationale Funktionskontrolle von Proteinen (in englischer Sprache)**
1 SWS; Seminar
Di. 12.15 - 13, 14tägl T. Langer
Nach besonderer Ankündigung
Die Dozenten und Projektleiter des SFB 635

Sprecher: T. Langer
- 57784 Kolloquium des SPP1590**
4 SWS; Kolloquium
Mo. 16 - 19 J. Krug
T. Wiehe
- 57525 Kolloquium und Seminar des Sonderforschungsbereichs 680 Molecular basis of evolutionary innovation (in englischer Sprache)**
1 SWS; Kolloquium
Do. 18 - 19.30, n. Vereinb M. Lässig
In mehreren Blockveranstaltungen

Tutorium

Do. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 30.4.2015

Fr. 10 - 11.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
24.4.2015

B. Marin

Das Fachtutorium ist eine optionale Veranstaltung, die an zwei alternativen Terminen stattfindet.

57061**Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie**

Vorlesung

Mo. 10 - 10.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
13.4.2015

Mi. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
8.4.2015

Mi. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
8.4.2015

H. Arndt
M. Bonkowski
U. Flügge
J. Meaux
M. Melkonian
N. N.

Anwesenheitspflicht!

Eine Vorbesprechung in der ersten Vorlesung, Mi. 08.04.2015 um 08.00 Uhr im Geo-Bio-Hörsaal!

57064**Biologie IV Ökologie und Angewandte Biologie**

Tutorium

Di. 17.15 - 18.45, 304 Biozentrum, 0.024, ab 21.4.2015

Do. 10 - 11.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
23.4.2015

B. Marin
M. Schössow

Das Fachtutorium ist eine optionale Veranstaltung und wird mit zwei alternativen Terminen
abgehalten.

57807**Organismische Biologie**

Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 7.4.2015

B. Marin

Achtung! Dies Modul der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Grundlegung, GG-MNF-B, ist nicht
für das Lehramt Biologie.

Die Modalitäten zur Anmeldung werden in der 1. Vorlesung bekanntgegeben.

1. Klausur am Di. 14.07.2015